



Tätigkeitsbericht 2025/2026
ÖH JKU Linz

Vorwort

Dieser Tätigkeitsbericht soll Aufschluss geben was die jeweiligen Referate in den letzten Monaten geleistet haben für Studierende an der JKU. Neben den Referatsberichten finden Sie am Schluss eine Erklärung über die allgemeine ÖH Beratungs- und Dienstleistungstätigkeit.

Beratend tätig sind bei uns folgende Referate:

- Referat für Studienberatung
 - Referat für Sozialpolitik
 - Referat für Internationales
 - Referat für Migration und Integrationsarbeit
 - Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten
 - Referat für Bildungs und Gesellschaftspolitik
 - Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandlung
 - Klimareferat
-
- Sowie alle Studienvertretungen und Fakultätsvertretungen.

Wir hoffen euch mit unserem Tätigkeitsbericht unsere Aufgaben und Tätigkeiten sowie die Aufteilung der Studierendenbeiträge ein wenig näher bringen zu können. Wir versuchen mit unseren vielseitigen Tätigkeiten euer Studium ein wenig besser, spannender, fairer und zu gestalten.

Inhalt

1. Berichte Referate und FakV	4
1.1. Öffentlichkeitsreferat	4
1.2. IT-Referat	17
1.3 Frauenreferat	22
1.4. Sowi FakV	26
1.5. REMI	26
1.6. Sportref.....	44
1.7. Referat für Kommunikation (LUI).....	49
1.9. FakV Jus.....	55
1.10. Gensek	61
1.11. Orgref	65
1.12. Sozref	69
1.13 Wiref	73
1.14. Bigespol.....	82
1.15. Bübö	86
1.16.Klimareferat	93
1.17.REFI	96
1.18.Studref	101
1.19.FakV TNF	105
1.20.Kulturreferat	140
2.Aufteilung Studienbeiträge	146
3.Dienstleistungen	147

1. Berichte Referate und FakV

1.1. Öffentlichkeitsreferat Tätigkeitsbericht

Zeitraum: Juli 2025–Oktober 2025

Referat: Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

- Neues CI Mit Beginn der neuen Funktionsperiode wurde das Referat für Öffentlichkeitsarbeit mit der Ausarbeitung einer neuen Corporate Identity (CI) beauftragt. Dieses baut auf dem CI der Bundesvertretung der ÖH (ÖH BV)
- Überarbeitung der Webseite Die Webseite ist vielerorts outdated oder unübersichtlich. Das haben wir uns zur Aufgabe gemacht und haben die Webseite an vielen Stellen überarbeitet / verändert.
- Überarbeitung des YouTube Accounts Der YouTube auftritt der ÖH JKU ist vielerorts unprofessionell und wirkt nicht offiziell. Deshalb haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, diese zu überarbeiten, in das neue CI zu integrieren, und Beschreibungen etc. zu erneuern.
- Überarbeitung der Formulare und Dokumentenvorlagen Mit dem neuen CI werden auch alle Dokumentenvorlagen mit der Zeit erneuert und überarbeitet. Insbesondere wird hier Wert darauf gelegt, dass alle PDFs / Vorlagen zugänglich sind und am Ende auch für z.B. blinde Personen konsumierbar sind.
- Alternativtexte auf Instagram und der Webseite Bis lang wurden alternativ Texte auf Instagram gar nicht, auf der Webseite spärlich verwendet. Da wir als Referat der Meinung sind, dass eine ÖH allen Studierenden zugänglich sein soll, haben wir mit der neuen Periode begonnen alle Instagram Postings mit sinnvollen alternativ Texten zu bestücken
- Grafische Überarbeitung der Gebarungsordnung
- Neue Visitenkarten / Roll-Ups
- Fotosammlung mit ÖHlies Für Instagram Postings etc. sind Stockfotos das A und O. Deshalb ist geplant eine Sammlung an ÖH internen Fotos zu erstellen in verschiedenen Bereichen/Situationen. Ebenfalls soll es von jedem Referat, jeder FakV und der UV Fotos geben. Auch Fotos mit so vielen ÖHlies wie möglich wird es geben.

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

- Instagram Postings für diverse Referate sowie die ÖH JKU selbst
- Erstellung des neuen CIs Diese Aufgabe ist noch in Bearbeitung. Es ist geplant bis Ende des Jahres / Anfang nächsten Jahres einen umfassenden Guide zu erstellen sowie zumindest eine Referats interne Schulung abzuhalten, vorraussichtlich auch eine Schulung für alle Mitarbeiter_innen der ÖH JKU.
- Überarbeitung der Dokumente und (Brief)Vorlagen Das Formular für die Zahlungsanweisung wurde zwar bereits überarbeitet, es fehlen allerdings noch etwaige andere Vorlagen und Dokumente wie die Protokolle der UV, die Vorlage für die Tätigkeitsberichte, das Briefpapier, die Rechnungsvorlage etc.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

- Überarbeitung der Top Level Webseite Alle top level Seiten wurden überarbeitet. Alle Informationen wurden überprüft und aktualisiert. Insbesondere zu hervorheben sind die neuen Überblicksseiten: Die Referate, die Fakultätsvertretungen, die Universitätsvertretung etc.
- Wegweiser / ÖH JKU kompakt. Gemeinsam mit dem Referat für Referat für Studien- und Maturant_innenberatung wurde der Wegweiser / ÖH JKU kompakt. erneuert und erweitert. Der neue Wegweiser wurde auch im Rahmen des ÖH JKU Welcome Days an die Erstsemestrigen verteilt.

- Neues Zahlungsanweisungsformular Das ZA Formular wurde erneuert und ist jetzt a) digital ausfüllbar und b) zugänglich für alle Personengruppen.
- 16 Bogen Plakate Zum Semesterstart wurden neue Plakate für die 16 Bogen Plakatwände gestaltet.
- Willkommensflyer für Erstsemestriges Als eine der ersten neuen Drucksorten wurde ein Willkommensflyer für neue Studierende erstellt. Diese wurde auch in den Erstisackerl der JKU eingebracht.
- Neue Roll-Ups Da die bestehenden Roll-Ups nicht mehr in das neue CI passen und auf ihnen auch falsche / veraltete Kontaktinformationen zu finden waren, wurden diese erneuert.
- Verschiedene Instagram Postings / Plakate Am Ende des Berichts ist eine Übersicht fast aller geposteten Instagram / Druck Projekte zu sehen
- Grafische Überarbeitung der Gebarungsordnung Die neue Gebarungsordnung wurde vom Referat für Öffentlichkeitsarbeit grafisch überarbeitet. Es wurde auch sicher gestellt, dass die neue GebO. zugänglich für alle Studierenden ist.
- Erstimensafest Überarbeitung
- Artikel für das Karrieremagazin
- Neues Fotos vom Vorsitz und seiner Stellvertreterinnen
- Presseaussendung zum Welcome Day
- Presseantwort auf die OÖ Nachrichten zum AI Studium

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)

Alle Aufgaben und Projekte liefen bis jetzt meist reibungslos ab.

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)

- Ende Juni haben die Funktionsperioden der ehem. Sachbearbeiter_innen geendet. Von den ehem. Sachbearbeiter_innen hat sich nur eine Person zurückgemeldet, dass sie noch gerne weiter im Referat für Öffentlichkeitsarbeit mithelfen möchte: Johanna Eder-Wipplinger. Die aktuellen Sachbearbeiter_innen sind:
 - Johanna Eder-Wipplinger (Social Media)
 - Milena Ramsauer (Social Media)
 - Pia Poledna (Social Media)
 - Benjamin Bergmann (Fotografie, Videoschnitt)
 - Patrick Kary (Chefredakteur / Pressearbeit, Fotografie)
 - Felix Ferchhumer (Webseiten Überarbeitung)
- Anstatt vieler privater Google Drives wurde ein eigener Google Account + Drive eingerichtet in dem alle Dateien etc. organisiert werden
- Mit der neuen Periode wurde kein neuer Layouter eingestellt, da die meisten der Aufgaben ausfallen und die Layoutarbeit auch leicht gemeinsam mit den SBs gelöst werden kann.
- Umstieg von Adobe auf Serif; aufgrund fragwürdiger Business Ethics von Adobe sowie einem Abo-Modell, das der Piraterie gleicht, wurde die Entscheidung getroffen, auf die Affinity Serie von Serif umzusteigen.
- Erstellung eines Planungstools; um die Aufgabenverteilung sowie die Übersicht über alle laufenden Projekte zu erleichtern, wurde ein Planungstool erstellt. Dies wird voraussichtlich im kommenden Jahr erneuert und verbessert werden.

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

Es freut uns, dass wir momentan auch im engen Austausch mit der BV stehen in den Themen CI und Design allgemein.

TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERAT FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Referent_in Florian Obernberger

Bezahlte Sachbearbeiter_innen

Benjamim Bergmann, Johanna Eder-Wipplinger, Patrick Kary, Pia Poledna

Unbezahlte Sachbearbeiter_innen

Felix Ferchhumer

Zeitraum

November 2025–Jänner 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Überarbeitete Formulare:

Seit der letzten UV Sitzung wurden wieder einige Formulare überarbeitet und sind jetzt auch digital ausfüllbar:

—

Formular „Reisekostenabrechnung“

—

Formular „Urlaubsantrag“

—

Formular Tätigkeitsbericht für die UV Sitzung

Aktuell wird gemeinsam mit dem Wirtschaftsreferat auch die Formulare „Projektantrag“ und „Projektbericht“ überarbeitet und neugestaltet.

Wochenvorschau:

Seit Mitte Jänner gibt es jede Woche eine Vorschau, was die ÖH JKU und die Vorsitzenden in der kommenden Woche geplant hat und welche Termine anstehen. Diese Vorschau soll die Sichtbarkeit der ÖH Arbeit, die sonst eher im Hintergrund verschwindet, fördern und Studis darüber informieren, was die ÖH JKU alles an Arbeit leistet. Diese Vorschau wird immer als eine Instagram Story geteilt.

Monatsrückblick:

Ähnlich zur Wochenvorschau wird es am 1. Mittwoch/Donnerstag jedes Monats einen Rückblick auf das vergangene Monat geben. Diese wird als Instagram Beitrag geteilt und dient ebenfalls der Bekanntmachung der Arbeit der ÖH JKU.

ÖH Courier:

Es ist uns leider noch nicht gelungen seit der neuen Funktionsperiode einen ÖH Courier herauszubringen, da wir aktuell noch am Überarbeiten des Konzepts sind, da unsere Vorgänger_innen uns mitgeteilt hatten, dass er in aktueller Form nicht mehr ideal läuft. Da wir eine Campus- / ÖH Zeitschrift für wichtig und eine gute Chance halten, haben wir uns Zeit genommen, bisherige ÖH Couriers evaluiert, und sind an einem neuen Konzept dran. Dieses Semester wird noch ein ÖH Courier erscheinen.

Laufende Projekte/Arbeiten

Ausarbeitung der CI/CD Guidelines:

Wie in der letzten UV Sitzung angekündigt, wurde die erste Version der CI/CD Guidelines erarbeitet und intern veröffentlicht. Die Guidelines werden über die nächsten Wochen noch erweitert, detaillierter und es werden ebenfalls mehr Vorlagen bereitgestellt werden. Die Vorlagen werden voraussichtlich für das Programm „Affinity Studio“ erstellt werden; Canva Vorlagen sind ebenfalls angedacht, hier wird aktuell die Durchführbarkeit geprüft.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Presseaussendungen:

Von November 2025–Jänner 2026 wurden mehrere Presseaussendungen organisiert und geschrieben – in ständiger Absprache und Koordination mit dem Vorsitzenden:

—

PA Welcome Day – „ÖH JKU begrüßt knapp 2000 Erstis beim ÖH Welcome Day“

o

Diese wurde von den Tips am 8.10.2025 digital veröffentlicht.

—

PA KlimaTicket OÖ – „Preisschock beim KlimaTicket OÖ trifft Studierende hart“

o

Die PA wurde gemeinsam mit der ÖH FH OÖ, der ÖH PHOÖ, der ÖH Kunstuni Linz und der ÖH Bruckneruni veröffentlicht.

o

Leider übernahm keine der kontaktierten Medien die PA.

Koordination und Kooperation mit anderen Referaten:

Im Zeitraum seit der letzten UV Sitzung haben wir auch viel mit anderen Referaten zusammengearbeitet, um unsere Studierenden auf dem laufenden Stand zu halten. Das Angebot, dass das Referat für Öffentlichkeitsarbeit die Beitragsgestaltung übernimmt, wird von vielen Referaten gerne angenommen. Hier sind alle Beiträge, die von November 2025–Jänner 2026 mit anderen Referaten gemeinsam erstellt und geteilt wurden:

—

2.11.2025, Referat für Kultur: „Die sieben Todsünden“

—

10.11.2025, Referat für Kultur: „Probenbesuch“

—

10.11.2025, Referat für Sozialpolitik: „Men’s Mental Health Month“

—

23.11.2025, Referat für Klimaschutz und Nachhaltigkeit: „Teller leer essen schön und gut, aber ...“

—

24.11.2025, Referat für Kultur: „Vorstellungsbesuch & Nachgespräch“

—

24.11.2025, Referat für Bildungs- und Gesellschaftspolitik: „Kinobesuch & Diskussion“

—

25.11.2025, Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen: „16 Tage gegen patriarchale Gewalt“

—

2.12.2025, Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen: „Gewinne 5x2 Karten zum Stadtderby“

—

2.12.2025, Referat für Klimaschutz und Nachhaltigkeit: „Clothing Swap“

—

3.12.2025, Referat für Sozialpolitik: „Internationaler Tag für Menschen mit Behinderung“

—

9.12.2025, Referat für Organisation: „Frozen Beats – Mensafest“

—

13.12.2025, Referat für Sozialpolitik: „How To: Studienbeihilfe beantragen“

—

21.12.2025, ÖH Shop: „Feiertagsöffnungszeiten“

—

3.1.2026, Referat für Kultur: „The Beginner’s Guide to Investing“

Kooperationen mit „ÖH Clubs“:

Es gab auch mehrere Beiträge, die gemeinsam mit ÖH akkreditierten Hochschulgruppen („ÖH Clubs“) geteilt wurden. Wir möchten dieses Jahr dieses Angebot erweitern und den ÖH Clubs voraussichtlich auch Platz im ÖH Courier anbieten. Hier eine Übersicht über gemeinsame Instagram Beiträge:

—

20.11.2025, Quack: „Trans* Day of Remembrance“

—

10.12.2025, JKU Astros: „Gameday Timeline“

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Neue Logos & Farben für Referate:

Um den wilden Mix aus Schriften und Farben der bestehenden Referats Logos zu bändigen wurden die Logos erneuert und sind nun alle einheitlich. Ebenfalls wurden den meisten Referaten – insbesondere denen mit einem größeren Auftritt direkt an Studis / die Öffentlichkeit – in Absprache mit den aktuellen Referent_innen Farben zugewiesen, welche auch in den Logos vertreten sind. Die Farben helfen Studierenden Social Media Beiträge sofort den Referaten zuzuordnen und schaffen somit eine visuelle Verknüpfung. Des weiteren belebt es den sonst

etwas ein-/zweifärbigen Instagram Account der ÖH JKU! Details zu den Farben und Referatslogos findet man im „Corporate Design Manual“.

Neues Briefpapier:

Es wurde sich ebenfalls um ein neues Briefpapier gekümmert, welches auf einer Adaption des Briefpapiers der Bundesvertretung der ÖH basiert, da uns hier bereits eine große Sammlung an Vorlagen zur Verfügung gestellt werden konnte. Das neue Briefpapier wird noch verfeinert und steht bis spätestens Mitte Februar allen im ÖH Drive zur Verfügung.

E-Mail Signatur Ersteller:

Gemeinsam mit dem Referat für IT wurde ein E-Mail Signatur Ersteller geschaffen mit dem alle Mitglieder der ÖH JKU eine einheitliche und professionelle E-Mail Signatur erhalten können. Diesen findet man aktuell unter forms.oeh.jku.at/mail. Es wird gemeinsam mit dem IT-Referat daran gearbeitet, dass das Formular unter der oeh.jku.at Domain zur Verfügung gestellt werden kann – sobald das passiert, wird das Signatur Ersteller auch via E-Mail Aussendung allen ÖHlies zur Verfügung gestellt.

Überarbeitung UV Stream und Sitzung:

Auch wurde der öffentliche Auftritt der UV Sitzungen poliert/verbessert. Es gibt neue und einheitliche Namensschilder sowie farbige Stimmkarten, damit Stimmverhalten leichter zu protokollieren ist. Ebenfalls wird die UV Sitzung jetzt auch auf Instagram live übertragen – hierfür wurde mit dem Referat für IT zusammengearbeitet.

Evaluierung Streaming Möglichkeiten:

In der letzten UV Sitzung wurde beschlossen, dass das Referat für Öffentlichkeitsarbeit weitere Möglichkeiten neben Instagram und YouTube zur Live-Übertragung der UV Sitzungen evaluieren soll. Wir haben uns dafür folgende Plattformen angeschaut:

—

Twitch ([twitch.tv](https://www.twitch.tv))

—

Kick (kick.com)

—

TikTok ([tiktok.com](https://www.tiktok.com))

—

Vimeo ([vimeo.com](https://www.vimeo.com))

Bei allen Plattformen kamen wir zum selben Ergebnis: Während Streamen auf den Plattformen grundsätzlich möglich ist, sind wir auf keiner dieser Plattformen bisher vertreten – die einzige Ausnahme macht hier TikTok, hier war das Ausschlusskriterium die für TikTok unglaublich geringe Follower_innen Anzahl von 89 –, wir würden durch diese Plattformen dementsprechend kaum mehr Studierende auf die UV Sitzung aufmerksam machen können. Hinzukommt, dass es unsicher ist, ob das aktuelle Streaming Setup (Laptop) genug Leistung aufbringen kann, um auf verschiedenste Plattformen gleichzeitig zu streamen. Es wurde daher entschieden, dass Instagram und YouTube aktuell die einzigen realistischen Optionen sind.

Neue ÖH Tassen / Weihnachtsgeschenk:

Gemeinsam mit dem Generalsekretariat und dem Vorsitzenden wurden neue ÖH Tassen gestaltet und bestellt. Diese Tassen wurden auch bei der ÖH Weihnachtsfeier als Geschenk und Dankeschön an alle Teilnehmenden ausgeteilt und verschenkt.

ÖH JKU Sticker:

Es wurden Sticker erstellt mit ÖH JKU Logo sowie Inventarsticker. Diese stehen für Interessierte im ÖH Büro zur Verfügung und sollten auf so ziemlich allen Oberflächen gut haften.

Referats interne Schulung:

Am 15. November fand die erste Referats-interne Schulung statt, in dem die Sachbearbeiter_innen auf die Software „Affinity“ sowie das neue Corporate Design geschult wurden. Es ist eine weitere Schulung geplant, damit der Umstieg so einfach wie möglich von statten geht.

Einrichtung von Laptops:

Gemeinsam mit dem Referat für IT wurden für die neuen ÖH Laptops & Standpc's Desktophintergründe gestaltet mit spezifischem Bezug zum jeweiligen Referat / Vorsitz.

Druckerhintergründe:

Im Sinne des professionellen Auftretts haben sowohl der Drucker im ÖH Büro, als auch alle Drucker im ÖH Shop eigene ÖH JKU gebrandete Hintergründe bekommen.
Herausforderungen und Erfolge

Kein Platz für rechte Hetze:

Der Vorfall am Weihnachtsmensafest war auch in der Öffentlichkeitsarbeit deutlich spürbar. Der Beitrag „Kein Platz für rechte Hetze“ bekam massive medial Aufmerksamkeit sowie eine Flut an Kommentaren. Diese waren glücklicherweise zu einem Großteil sachlich, allerdings mussten auch einige Kommentare aufgrund verschiedener Aspekte gelöscht werden. Die Kommentarflut zu bändigen war für uns sowohl eine technische als auch psychische Herausforderung, weshalb wir in Zukunft die Kommentarsektion früher schließen werden, sollte es erneut zu einer ähnlichen Kommentarflut kommen.

Feiertagsauftakt:

Im Dezember war eigentlich vom 1.–24. Dezember ein Feiertagsauftakt (vgl. Advent) geplant. Leider konnte der Plan aufgrund persönlicher Hindernisse nicht so umgesetzt werden. Hier möchten wir nächstes Jahr besser arbeiten und den Feiertagsauftakt gleich mit 1. Dezember starten. Ebenfalls möchten wir die Referate und FakVs mehr einbinden, da diese Einbindung dieses Semester aufgrund des Zeitdrucks nicht stattgefunden hat und sich dadurch leider zwei Fehler eingeschlichen haben in den Referatsbeschreibungen.

Facebook Account:

Die ÖH JKU besitzt eine Facebook Page und leider war uns längere Zeit nicht möglich, diese (mit) zu bespielen, da wir beim Erstellen eines Accounts sofort gebannt wurden. Nach längerem Überlegen und Abwegen haben wir es mit einer der neuen Referatsadressen probiert und es hat endlich funktioniert. Die Facebook Page wird in Zukunft wieder mitbespielt werden.

Strukturelle Veränderungen

Milena Ramsauer hat das Referat für Öffentlichkeitsarbeit leider verlassen, da sie sich auf die Fakultätsvertretung Sozial- und Wirtschaftswissenschaften konzentrieren möchte.

Die freie bezahlte Stelle als Sachbearbeiter_in im Referat für Öffentlichkeitsarbeit wurde ausgeschrieben und es gibt bereits erste Gespräche mit interessierten Personen. Der_die Sachbearbeiter_in wird sich um das Auftreten der ÖH JKU auf unserer Webseite kümmern – insbesondere werden einige Dinge wie uralte und falsche Referatsbeschreibungen und Informationen in Absprache mit den jeweiligen Stellen überarbeitet werden.

Sonstiges

Social Media Statistik:

Es freut uns sehr, dass wir berichten können, dass wir es weiterhin geschafft haben, das Engagement und die Reichweite des Instagram Accounts der ÖH JKU zu vergrößern. Der Großteil unserer Beiträge kommt bei den Studierenden gut an, wird viel geliked und geteilt.

Am besten erreichen wir unsere Studis laut Instagram montags, dienstags und sonntags jeweils von 18–21 Uhr, wie aus den Instagram Statistiken hervorgeht.

TÄTIGKEITSB ERICHT DES REFERAT FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Referent_in Florian Obernberger

Bezahlte Sachbearbeiter_innen

Benjamim Bergmann, Johanna Eder - Wipplinger, Patrick Kary, Pia Poledna ,
Svetlana Zharova

Unbezahlte Sachbearbeiter_innen Felix Ferchhumer , Marlene Kemetmüller

Zeitraum Februar 2026 –März 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Bekanntmachung der Ergebnisse der Sitzungen der Universitätsvertretung

Mit der letzten Sitzung der Universitätsvertretung der ÖH JKU („UV “) haben wir begonnen die Ergebnisse der

Abstimmungen über die einzelnen Anträge auf Instagram zu veröffentlichen . Diese Veröffentlichung macht es

Studierenden leichter die politische Arbeit in und hinter der ÖH JKU mitzubekommen und schafft gleichzeitig

Anreize die ÖH JKU aktiv mitzugestalten. Der Beitrag zu den Ergebnissen der 2. ordentlichen Sitzung der UV im

WiSe 2025/26 kam bei den Studierenden überdurchschnittlich gut an, was man an der Anzahl der „Gefällt mir“-

Angaben sehen kann. Wir hoffen, dass auch der Beitrag über die kommende UV ähnlich gut und weit ankommt.

Reihe „Wer ist die ÖH JKU? “

Da es von mehreren Stellen – sowohl von Referent_innen , als auch aus dem Vorsitzteam – den Wunsch nach

Bewerbung und Aufklärung über die ÖH JKU , ihre Referate, FakVs und StVs gab, sind wir gerade in Ausarbeitung

einer Beitrags - /Reel - Reihe mit dem Workingtitle „Wer ist die ÖH JKU? “ in der wir in Reels und/oder Beiträgen

über die Einsatzgebiete und Personen hinter der ÖH JKU aufklären möchten. Wir möchten dabei sowohl alle

Referate und ggf. deren Beratungsangebote & -zeiten bewerben als auch alle Fak Vs und ggf. StVs, sowie die

Aufgaben des Vorsitzteams. Ziel der Kampagne ist es die ÖH JKU den Studierenden zugänglicher zu machen

sowie all unsere Beratungs - und Serviceangebote auf großer Bühne zu bewerben und präsentieren.

Laufende Projekte/Arbeiten

Wohnen

Das Thema Wohnen beschäftigt das Referat für Öffentlichkeitsarbeit und die ÖH JKU Exekutive schon etwas

länger . Während immer mehr Studierende händeringend nach einer Wohnmöglichkeit suchen , werden

Studiwohnheime geschlossen. Um dieses wichtige Thema , welches unsere Studierenden tagtäglich

Kopfzerbrechen bereitet, aufzugreifen und noch viel wichtiger anzugehen haben wir gemeinsam mit der

Hochschüler*innenschaft der FH Oberösterreich, der Hochschüler*innenschaft an der Pädagogischen

Hochschule Oberösterreich, der Hochschülerinnen - und Hochschülerschaft der Privaten Pädagogischen

Hochschule der Diözese Linz , der Hochschüler*innenschaft Kunstuniversität Linz und der Hochschulvertretung

der IT:U eine Presseaussendung und Petition verfasst . Die Petition ist unter oeh.jku.at/petition-wohnen zu finden !

Wir greifen das Thema auch in der kommenden Ausgabe des ÖH Couriers auf und möchten dort Studierende

explizit die Möglichkeit geben auch über ihre Erfahrungen zu schreiben und berichten.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

ÖH Courier:

Nach etwas längerem Winterschlaf gab es Ende Februar/Anfang März die erste Ausgabe in unserer

Funktionsperiode. Die Verzögerung hatte mehrere Gründe , unter anderem die Überarbeitung des Konzepts

„ÖH Courier “, aber auch die Kapazitäten und insbesondere die Umsetzung des neuen geplanten Designs.

Konzeptionelle, strukturelle & grafische Überarbeitung

Wir haben das Campusmagazin in vieler Hinsicht überarbeitet . Grund dafür war hauptsächlich, dass der Courier in aktueller Form leider nicht die Aufmerksamkeit von Studierenden erhielt, wie zu wünschen wäre und es dadurch leider oft Druckprodukte entsorgt werden mussten. Wir haben uns deshalb umgeschaut , wie andere HVs und auch die BV ein Magazin angehen. Dabei haben wir fest gestellt, dass nicht nur die BV mit ihrem *progress* Studierende mit einbezieht , sondern auch die meisten anderen etablierten ÖH Magazine. Das ging sich für die erste Ausgabe leider nicht mehr aus, wird ab jetzt aber mit Aufrufen über Social Media sowie in Zukunft auch über den E - Mail Newsletter angeboten. Weiters haben wir die Druckmenge von ca. 500 auf 200 reduziert, damit unabhängig vom Erfolg des Magazins weniger Kosten und eventueller Müll entstehen.

Natürlich sollen ÖH JKU Inhalte aber nicht verloren gehen, weshalb wir uns dazu entschieden haben , die Barriere des Kostenbeitrags für FakVs zu erlassen. Diese Barriere ist in unseren Augen nicht zeitgemäß . Das Campusmagazin der ÖH JKU sollte auch allen Teilen der ÖH JKU die Möglichkeit bieten über aktuell Ereignisse, Ziele oder Erfolge zu informieren. Durch dieselbe Logik gibt es jetzt auch für Referate die Möglichkeit einen Artikel für den Courier zu verfassen. Gemeinsam mit dem vermehrten Fokus auf Studierende und deren Beiträge zum Courier haben wir auch für von der ÖH JKU akkreditierte Hochschulgruppen („ÖH Clubs “) die Möglichkeit geschaffen am Courier mitzuarbeiten. Der ÖH Courier beinhaltet nun immer folgende Inhalte:

- Jede FakV bekommt eine Doppelseite Platz, die sie gerne auch auf ihre StVen aufteilen kann . Die StV Humanmedizin bekommt eine Seite Platz, da sie keiner FakV zugeordnet ist .
- Bis zu drei Referate bekommen min. eine Seite Platz. Hier gilt das „First come , first s erve “ Prinzip . Hat ein Referat im jeweiligen Semester bereits einen Artikel verfasst , kommt es an s Ende der Liste . Sollten sich aber < 3 andere Referate melden, bekommt das Referat dennoch Platz.
- Bis zu zwei ÖH Clubs bekommen eine Seite Platz. Auch hier gilt das „First come , first s erve “ Prinzip . Hat ein Club im jeweiligen Semester bereits einen Artikel verfasst , kommt es an s Ende der Liste . Sollten sich aber < 2 andere Clubs melden, bekommt der Club dennoch Platz.
- Der Platz für Studierende ist aktuell nicht fest gelegt , da wir aktuell noch am Erproben sind , wie groß das Interesse und wie lang die Artikel sind. Aktuell sollte also jeder Platz bekommen, unabhängig der Artikel länge.

Jede Ausgabe bekommt einen übergreifenden Themenschwerpunkt – in der aktuellen Ausgabe ist dieser z. B. Wohnen sowie 60 Jahre (ÖH) JKU –, an den sich Studierende beim Schreiben orientieren sollen. Auch bei Referaten freuen wir uns, wenn etwas zum Thema Passendes geschrieben wird. Bei FakVs und der StV Humanmedizin gibt es keine rlei Verpflichtungen etwas zum Thema zu schreiben – freuen tun wir uns natürlich trotzdem, wissen aber auch, dass das oft für FakVs nicht /schwer möglich ist und freuen uns deshalb unabhängig vom Inhalt über jeden Beitrag.

Das Design unseres Magazins haben wir ebenfalls überdacht und bewusst nicht im sonst vorhandenen Corporate Design gestaltet und uns stattdessen mehr an anderen ÖH Zeitschriften und Zeitschriften orientiert. Die grafische Überarbeitung war für uns durch die Umstellung unseres CDs ohnehin von Nöten und soll hoffentlich auch das Interesse am ÖH Courier und seinen Inhalten fördern.

Der Onlineauftritt des Ö H Couriers wurde modernisiert und wird auch in Zukunft mehr über Social Media beworben . Auch eine Onlineausgabe wird aus mehreren Gründen – Papier sparen, Barrierefreiheit, Zugänglichkeit – angeboten und weiterentwickelt.

Koordination und Kooperation mit anderen Referaten:

Im Zeitraum seit der letzten UV Sitzung haben wir auch wieder viel mit anderen Referaten zusammengearbeitet .

Hier eine Liste aller Beiträge, die von Februar 2026–März 2026 in Kooperation mit anderen Referaten entstanden sind :

- 1. Feb. , Referat für Studienberatung : „Studienberatungstage “
- 10. Feb., Referat für Bildungs - und Gesellschaftspolitik: „Tag der Bildung “
- 12. Feb. , Referat für Bildungs - und Gesellschaftspolitik: „Der Bürgerkrieg von 1934 “

- 16. Feb., Referat für Sozialpolitik: „Support for Iranian Students“
- 22. Feb., Referat für Studienberatung : „Am Weg zum ÖH Welcomeday“
- 24. Feb. , Referat für Studienberatung: „Lecture Zero – Erstimensafest“
- 8. Mär ., Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen: „Feministischer Kampftag“
- 16. Mär., Referat für Klimaschutz und Nachhaltigkeit: „Kleidertausch“
- 21. Mär., Referat für Klimaschutz und Nachhaltigkeit: „Weltgletschertag“
- 23. Mär., Referat für Sozialpolitik : „Bundes ÖH Sozialfond erhöht“
- 25. Mär., Referat für Klimaschutz und Nachhaltigkeit: „OC4CC“

Wochenvorschau:

Die Wochenvorschau wird weiterhin wöchentlich am Sonntag - Abend den Studierenden zur Verfügung gestellt und auch in einem eigenen „Highlight“ auf Instagram festgehalten. Einzig in den vorlesungsfreien Zeiten wird die Vorschau pausiert.

Karrieremagazin

Die ÖH JKU ist auch im monatlich erscheinenden Magazin der JKU Alumni – dem JKU Karrieremagazin – vertreten. Hier geht ein besonderer Dank an Patrick Kary, der Monat für Monat neue, großartige Texte für das Magazin schreibt, die auch thematisch zum Magazin und seinen Leser_innen passen.

Kooperation mit den Fakultätsvertretungen

Wir haben vermehrt versucht Instagram Beiträge auch gemeinsam mit den Accounts der Fakultätsvertretungen (FakVs) zu teilen. Insbesondere Inhalte, die für alle Studierenden von Bedeutung sind – z. B. die Studienberatungstage, der Eval - Day oder der ÖH Welcome Day – möchten wir gerne mit den FakVs gemeinsam teilen. Diese Bestrebungen sind leider nur teils fruchtbar. Während die FakV TNF und die FakV SoWi immer gerne gemeinsam mit uns Studierende informieren und auch oft selbstständig auf uns zukommen, um Inhalte gemeinsam zu teilen werden unsere Beiträge von der FakV ReWi seit geraumer Zeit nicht mehr angenommen und stattdessen eigene Beiträge erstellt. Wir werden dem im vor uns liegenden Semester nachgehen und versuchen in Erfahrung zu bringen, warum unsere Inhalte nicht mehr angenommen /geteilt werden. Wir würden uns freuen, wenn wir als ÖH JKU bei so wichtigen Themen und Veranstaltungen in Zukunft wieder gemeinsam an einem Strang ziehen würden.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Vorteilsheft

Gemeinsam mit Verena Ehrenguber aus dem Vorsitzteam und Adisa Nakičević aus dem Wirtschaftsreferat wurde ein Vorteilsheft für Studierende auf die Beine gestellt mit zahlreichen Angeboten, Vergünstigungen und einigen Gutscheinen. Das Heft erleichtert Studierenden zumindest in kleinem Maße den Studiumsalltag und konnte aufgrund von Inseraten mit sehr geringem Eigenaufwand produziert werden.

Wiederherstellung des Zugangs zum APA Pressespiegel

Zu Beginn der aktuellen Funktionsperiode wurde uns aus dem Wirtschaftsreferat mitgeteilt, dass die ÖH JKU seit Jahren einen Teil der zweiten/dritten Rate der Bundes ÖH nicht bekommt aufgrund einer Mitgliedschaft beim Pressespiegel für die ÖH bei der Austrian Press e Agentur. Nach mehreren Nachfragen durch sowohl das Wirtschaftsreferat als auch das Referat für Öffentlichkeitsarbeit bekamen wir Ende Jänner einen Vertrag aus dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit der Bundesvertretung der ÖH zugeschickt. Dieser Vertrag wurde im Jahr 2007 unterschrieben und scheint seitdem fast unverändert geblieben zu sein. Laut

Vertrag sollte die ÖH JKU Zugang zum Pressespiegel der ÖH haben. Ein solcher Zugang war allerdings niemandem bekannt und es wurde uns auch kein Zugang von unseren Vorgänger_innen übergeben. Die aktuelle Annahme ist dementsprechend, dass dieser Zugang zumindest in der vorherigen Funktionsperiode nicht genutzt wurde. Mittlerweile haben wir wieder einen Zugang zum Pressespiegel und evaluieren auch, welchen Mehrwert dieser Zugang bietet und ob dieser den Abzug an Geldern gerecht wird.

Fotografieren beim Erstimensafest

Beim vergangenen Erstimensafest wurde statt einem_r externen Fotograf_in von zwei Sachbearbeiter_innen aus dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit fotografiert . Ein großes Danke an Benjamin Bergmann und Patrick Kary für's Fotografieren!

Herausforderungen und Erfolge

Instagram Beitrag auf Farsi/ Persisch

Im Februar wurde der Härtefond für iranische Studierende von der Bundesvertretung der ÖH und dem Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung vorgestellt und für Studierende zugänglich. Uns war es ein großes Anliegen, das s wir diese Informationen unseren iranischen Studierenden so niederschwellig wie möglich zugänglich machen , weshalb wir uns sehr gefreut hat, dass wir dank Hamid Ghobadi die Inhalte auch auf Farsi/Persisch zur Verfügung stellen konnten.

Facebook Account

Der Facebook Account ... Wir haben es mehrfach versucht, leider hatten wir aber Schwierigkeiten damit die Facebook Page der ÖH JKU mit dem Instagram Account der ÖH JKU zu verknüpfen. Grund dafür wird leider die mangelnde Erfahrung mit Facebook im aktuellen Referats - Team sein.

Erstimensafest Fotos

Aufgrund von Misskommunikation gingen leider einige der Fotos vom Erstimensafest verloren bzw. mussten diese vom Referat für IT wiederhergestellt/ recovered werden. Aktuell werden die Fotos noch ausgewertet und nachbearbeitet, sollten aber in den nächsten 1–2 Wochen endlich allen Studierenden zur Verfügung gestellt werden können. Wir nehmen aus dem Missgeschick auf jeden Fall mit, dass wir in Zukunft schon im Vorhinein eine klare Strategie zur Sicherung und Abspeicherung der Fotos überlegen .

Strukturelle Veränderungen

Die Stelle als bezahlte Sachbearbeiter_in im Referat für Öffentlichkeitsarbeit wird seit Mitte Februar von Svetlana Zharova besetzt, die sich um die Aufarbeitung und Instandhaltung der Webseite der ÖH JKU kümmert.

Marlene Kemetmüller tritt dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit ebenfalls bei, als unbezahlte Sachbearbeiter in.

Sie erweitert damit die ÖH Courier Redaktion und hilft beim Verfassen von Artikeln im ÖH JKU Teil.

Sonstiges

Mitarbeiter_innensen

Auch das Referat für Öffentlichkeitsarbeit hat im vergangenen Semester noch ein Mitarbeiter_innensen abgehalten um unseren Sachbearbeiter_innen und Teammitgliedern Danke zu sagen. Leider hatten nicht alle Zeit, was hoffentlich dieses Semester anders sein wird.

10K

Es freut uns, dass wir mittlerweile über 10.000 Follower_innen auf Instagram haben (10.08 5 mit Stand 2. April) !

Das bedeutet auch, dass wir eventuell bald zu den ÖHs mit mehr Follower_innen als die Bundes ÖH gehören !

TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERAT FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Referent_in Florian Obernberger

Bezahlte Sachbearbeiter_innen

Benjamim Bergmann, Johanna Eder - Wipplinger, Patrick Kary, Pia Poledna , Svetlana Zharova

Unbezahlte Sachbearbeiter_innen

Felix Ferchhumer , Marlene Kemetmüller , Iulius Bizgu

Zeitraum März 2026 - Juni 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Sommerfest Gestaltung

Dieses Jahr wurde das Referat für Öffentlichkeitsarbeit damit beauftragt, das Design für das diesjährige

Sommerfest zu gestalten. Zu den erstellten Designs gehören unter anderem:

- Plakate A1
- Plakate A2
- Getränkemarkerl
- Stempelpässe
- Lagepläne
- Instagram Beiträge (*hier werde n viele allerdings auch vom Sommerfest Marketing Team übernommen werden*)
- Preisschilder für die Bars
- Awareness Team Plakate A3
- Awareness Team Plakate A4

Laufende Projekte/Arbeiten

Kampagne „Wer ist die ÖH JKU?“

Wie bereits im letzten Bericht erwähnt, ist eine Kampagne zur Vorstellung und Erklärung der ÖH JKU angedacht.

Diese wird in den kommenden Sommermonaten geplant, damit sie bis zum Start vom neuen Wintersemester fertig ist.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

ÖH Courier

Unsere zweite Ausgabe des ÖH Couriers kam Ende Mai nun endlich heraus, leider mit über einem Monat

Verspätung. Diese Verspätung entstand unter anderem aufgrund der Informationsdichte und der Entdeckung

neuer, guter Möglichkeiten, den Courier ausführlicher zu gestalten.

Besonders in diesem Courier sind unter anderem der Wahrheitsblick auf die letzten 59 Jahre ÖH JKU Wahlen; der

Rückblick auf den Campus im Lauf der Zeit – hier möchte ich mich noch einmal herzlich beim Archiv der JKU für

die Zusammenarbeit und die Zusammenstellung der Bilder bedanken – und der Artikel über die erste WG,

welcher uns von einer Studentin zugeschickt wurde. Wir haben uns auch über die Zeichnungseinsendung sehr gefreut und sie mit Freude in den Courier eingearbeitet.

Auch dieses Mal haben wir den Courier wieder in der Mensa ausgelegt, da er so die meisten Studierenden

erreicht. Hier nochmal ein Dank an Ilona, welche sich die Mühe gemacht hat den Courier nicht nur in der Mensa,

sondern am gesamten JKU Hauptcampus auszulegen.

Der nächste Courier ist bereits in Planung & Arbeit und soll Mitte/Ende Juni herauskommen.

Damit sollten wir

dann in einen knapp 2 monatigen Rhythmus kommen bei der Erstellung und Veröffentlichung des ÖH Couriers!

Koordination und Kooperation mit anderen Referaten

Im Zeitraum seit der letzten UV Sitzung haben wir auch wieder viel mit anderen Referaten zusammengearbeitet.

Hier eine Liste aller Beiträge, die von März 2026–Juni 2026 in Kooperation mit anderen Referaten entstanden

sind:

- 2. April, Referat für Klimaschutz und Nachhaltigkeit: „Earth Overshoot Day“
- 16. April, Referat für Bildungs- und Gesellschaftspolitik: „(K)Ein Einzelfall?“
- 21. April, Referat für Sozialpolitik: „Good Vibes Festival“
- 22. April, Referat für Klimaschutz und Nachhaltigkeit: „International Mother Earth Day“

- 11. Mai, Referat für Bildungs - und Gesellschaftspolitik: „Camp us Voices @ JKU “
- 14. Mai, Referat für Bildungs - und Gesellschaftspolitik: „Der erste Eindruck “
- 1. Juni, Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen : „Juni ist Pride Month!“

Wochenvorschau

Die Wochenvorschau wird weiterhin wöchentlich am Sonntag - Abend den Studierenden zur Verfügung gestellt

und auch weiterhin indem entsprechenden Highlight auf Instagram festgehalten.

Presseaussendungen

Von März bis Juni gab es folgende Presseaussendungen:

- 24. April: „ÖH JKU und Mietervereinigung berieten Studierende rund ums Wohnrecht “
- 24. April: „ÖH JKU präsentiert gemeinsames Maßnahmenpaket und zieht positive Bilanz aus Podiumsdiskussion “

Tips : [www.tips.at/nachrichten/linz/land - leute/721146 - oeh - will- nach - rassismuvorfall - beimensafest -](http://www.tips.at/nachrichten/linz/land-leute/721146-oeh-will-nach-rassismuvorfall-beimensafest-)

weitere - konsequenzen

MeinBezirk: [www.meinbezirk.at/linz/c - lokales/oeh - lud- zur- podiumsdiskussion - und- praesentierete -](http://www.meinbezirk.at/linz/c-lokales/oeh-lud-zur-podiumsdiskussion-und-praesentierete-massnahmen_a8609822)

massnahmen_a8609822

- 5. Mai: „ÖH JKU übergibt Arbeitsauftrag an Rektorat für die Amtszeit 2026 “

MeinBezirk: [www.meinbezirk.at/linz/c - politik/oeh - jku- gibt - rektorats - kandidaten - arbeitsauftrag_a8625753](http://www.meinbezirk.at/linz/c-politik/oeh-jku-gibt-rektorats-kandidaten-arbeitsauftrag_a8625753)

- 12. Mai: „27.000 Studierende – keine Zeit wert? “

OÖ Nachrichten: aufgegriffen in der Ausgabe vom 13. Mai auf Seite 2 (Siehe Anhang 1)

- 21. Mai: „ÖH kündigt Proteste an: Kahlschlag an den Hochschulen, 14 % Budgetkürzung bedrohen Lehre “

- 28. Mai: „Überwältigender Andrang an Oberösterreichischen ÖH Demo: Über 1400 Menschen versammeln

sich am Hauptplatz in Linz “

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Demonstration „# UnisRetten “

Im Mai wurde es durch die UniKo publik , dass die Regierung massive Einsparungen im Budget der Universitäten

plant. Eine Woche sollten als Antwort darauf Demonstrationen und Kundgebungen stattfinden. Für diese – und

generell als Antwort auf die Kürzungen – mussten Plakate und Flyer erstellt werden. Diese Aufgaben haben wir

uns mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit der Bundesvertretung der ÖH geteilt und gemeinsam Linz

spezifische Plakate und Flyer erstellt. Um die Flyer für alle teilnehmenden ÖHs und Universitäten passend zu machen, standen wir auch viel im Austausch mit den anderen ÖHs aus

Oberösterreich so wie der

Universitätskommunikation der JKU .

Auch auf der Kundgebung in Linz war das Referat für Öffentlichkeitsarbeit gut vertreten mit Patrick und Julius , die

beide als Fotografen die Kundgebung festhielten . Ein paar der Fotos sind auch schon öffentlich auf unserem

Instagram Account zu sehen. Vielen Dank an beide – die Fotos sind ausgezeichnet geworden.

InfÖH Tisch Banner

Für die neue Info - Tisch - Reihe der ÖH JKU wurde ein Banner für die Tische gestaltet , dass sich im Stiel an den Weihnachtstassen orientiert.

Astros Banner

Die Astros haben uns angeboten, dass wir bei ihren Spielen ein Banner hängen haben können, wes halb das

Referat für Öffentlichkeitsarbeit ein entsprechendes erstellt und bestellt hat.

Visitenkarten

Sowohl für den Vorsitz und seine Stellvertreterinnen als auch für das Referat für Klimaschutz und Nachhaltigkeit, das Referat für Bildungs - und Gesellschaftspolitik und das Referat für Sozialpolitik wurden je 100 Stk.

Visitenkarten erstellt. Diese dienen der Zugänglichkeit und der vereinfachten Informationsweitergabe an Partner_inn en und Studierende.

Herausforderungen und Erfolge

Demonstration „#UnisRetten“

Die Planung und Koordination im Bereich Marketing für die Demonstration „# UnisRetten“ war herausfordernd, da ich parallel auf einer Konferenz und anschließend auf Urlaub in Deutschland war. Die ständigen Telefonate und insbesondere das nicht - vor -Ort- sein hat die Sache etwas erschwert. Dennoch ist das Ergebnis und der Aufschrei aus Sicht des Referats für Öffentlichkeitsarbeit ein voller Erfolg.

Strukturelle Veränderungen

Im Mai trat Iulius Bizgu nach aktiver Anfrage dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit als Fotograf bei. Er ist motiviert und möchte gerne bei unseren Veranstaltungen Fotos machen.

Sonstiges

Keine sonstigen Anmerkungen.

KOMMENTAR

VON AUTOR/AUTORIN

Gut gemeint?

Die Forderung, niemand dürfe in staatsbetriebenen mehr als der Bundesdienst verdienen, klingt eingängig und gut gemeint – stößt in der Realität aber auf Hindernisse, die unüberwindlich sind. Klar ist: Hohe Bezüge, etwa jene in der ÖHag, Astmag oder dem Verbund, verlängern viele Steuerzahler

Der Staat muss als Arbeitgeber attraktiv sein

und sind Wasser auf die Mühlen derer, deren Privatvermögen nicht durch den Staat geschützt ist. Dass der Staat als Arbeitgeber gerade bei der Anwerbung von Spitzenpersonal in Konkurrenz mit der Privatwirtschaft steht, wird in dieser Debatte gern klein geredet oder vergessen.

Anstatt sich in populistischen Forderungen zu verlieren oder gar in die Mörkerei der Klassenkampf-Debatte zu greifen, wären die Verantwortlichen in der Bundesregierung besser beraten, Bedarfe an Informationspolitik, Verantwortung, Flexibilität und mehr zielierter Leistung anzupassen. Demnach lag tatsächlich vieles an Aggen – man denke nur an das eine oder andere Gehalt in öffentlichen rechtlichen Randfällen.

Dr. phil. Ingrid Breditsch

ÜBERBLICK

ÖH-ÖKU mit Kritik an Halmhubner

Die Hochschulbehörde der Johannes Kepler Universität Linz (JKU) ist Kritik an Vizekanzler Christian Halmhubner. Dieser habe ein persönliches Gespräch zur Wohnsituation der rund 27.000 Studierenden in Oberösterreich verweigert. Die ÖH-ÖKU sagt daher alle Studierenden an, sich bei Adressen oder Fragen an Halmhubner direkt per E-Mail zu wenden.

Warten auf Ergebnisse der Reformpartner

Die in Rahmen der sogenannten Reformpartnerschaft abgeordneten Reformen im Gesundheitsbereich dürften sich wie angekündigt in der Familienbildungsberatung Ende Juli/August Juli zeigen. Die Ergebnisse sollen „auf Jahresende“ vorliegen, sagte Bundeskanzler Christian Stocker (ÖVP) am Dienstag bei einer Pressekonferenz in Innsbruck. Mit Beginn des Sommersemesters man aber wissen, „wofür die Rede geht“.

SPÖ-Einkommensgrenze im staatsnahen Bereich

Die SPÖ-Bundesgeschäftsführer Klaus Schindler forderte am Dienstag eine Obergrenze für Spitzgehälter in staatsnahen Betrieben. Er verwies darauf, dass die ÖBVG-Charter für 2019 mehr als 700.000 Euro im Jahr verdiente, während der Bundespräsident 374.000 Euro im Jahr brutto erhält. „Niemand darf mehr verdienen als der Bundespräsident“, sagte Schindler und kündigte gesetzliche Initiativen an.

Stelzer zu Industriestrategie: „Wir brauchen Hochofen und Hightech“

Oberösterreich-Delegation in Sachsen: Freistaat profitiert von internationalen Investoren

VON SIGRID BRUNNSTÄRPER AUS DRESDEN

DRESDEN. Technologie, Talent und Infrastruktur. Diese Schlagworte nennt Sächsischer Ministerpräsident Michael Kretschmer (CDU) bei einem Besuch einer Delegation aus Oberösterreich als Voraussetzung für den wirtschaftlichen Erfolg seines Freistaats. Ähnliche Oberbegriffe – zu den es seit Jahrzehnten gute bilaterale Beziehungen gibt, wie Landwirtschaft, Tourismus, Handel (VfL hat seinen Hauptsitz in Sachsen) – sind für die Mikroelektronik-Expertise aus der ÖBB aufbauen konnte. Mit dem Stimmrecht vergleichbar mit dem einer Stadt wie Potsdam werden jährlich hochautomatisierte eine Million Wafer hergestellt. Aus diesen werden Siliziumchips gefertigt, die in Autos, die Luftfahrt- und Verteidigungsinfrastruktur, die Hochtechnologie der neuesten Generation auch in Herzschrittmachern. Diese Technologie braucht so wenige elektronische Bausteine, dass Herzschrittmacher bald ausschließlich mit Mikrochips und damit ohne Batterien funktionieren, wie der Geschäftsführer von Covid-19-Tests, Manfred Hurnenberger, erklärt. Die größte Halbleiterproduktion in Europa mit 3000 Beschäftigten sieht vor dem nächsten Jahr



Stelzer, Andre Marten in Konversationsraum mit Wifo und Manager Austria



Martina Sigward mit Delegationsteilnehmern in einer Fabrik

Dimension als in Dresden ist es auch so. Vergleichbar ist auch der Wettbewerb um Spezialisten von den Hochschulen und noch mehr um Techniker, die die strikten Anforderungen an den Betrieb vor-

Politik als Standortfaktor

Mit Bezug auf das Investieren der weit reichenden AfD, die bei den letzten Bundestagswahlen in Sachsen die meisten Stimmen gewinnen konnte, sagte Hurnenberger, die politische Entwicklung beobachtet man schon. Aber wir beschäftigen Mitarbeiter aus 50 Nationen und sind stolz darauf.“ Ein einziger Mitarbeiter habe mit seiner Familie aus diesem Grund nicht nach Sachsen ziehen wollen, ergänzt Martina Sigward, die Managerin des sächsischen Energieversorger Energy Works in Dresden und Linz, die jeweils Transformatorhersteller. Das traditionelle Werk in Dresden verleiht seinen beiden sächsischen Fertigungsstandorten mit KI-Anwendungen. Das sieht auch Stelzer als Erfolgsmodell. „Wir müssen Hochschulen und Hightech“

Versäuseln Bauhaus Sachsen nimmt Stelzer auch die Beteiligung mit, für internationale Investoren offen sein und helfen zu müssen. Auf Nachfrage machte Stelzer darauf auch ausdrücklich aufmerksam, wie berichtet, hat der Generaldirektor in Weichenberg, in dem Bereich, mit dem US-Konzern nicht einmal in Verhandlungen über einen Grundverkauf für eine Großinvestition bereit zu sein.

Franz Harnoncourt heuert in Salzburg an

Ex-OÖG-Chef wird Spitalsbeauftragter

SALZBURG. Auch das Land Salzburg will sein Spitalsystem für die Zukunft modernisieren. Bisher dem OÖG-Zentrum „Gesundheit“ unterstellt, wird sich ein neues Gesundheitsmanagement bilden und den aktuellen Abgang in die Hände der Millionen Euro jährlich einbringen soll. Entsprechende Pläne stellen Landeshauptfrau Karoline Edlhuber und Landesrat Franz Harnoncourt, bis Anfang März dieses Jahres noch Vizepräsident der Geschäftsführung der Oberösterreichischen Gesundheitsbehörde (ÖGKB), vor. Übernachlassung der Mann, der zusammen mit den kommenden zwei Jahren – dabei helfen soll, Franz Harnoncourt, bis Anfang März dieses Jahres noch Vizepräsident der Geschäftsführung der Oberösterreichischen Gesundheitsbehörde (ÖGKB), wird neuer Spitalsbeauftragter des Bundeslandes. Harnoncourt hat nach mehreren Vorfällen, darunter die „Causa „Johanna“, bei der eine Patientin mit Sauerstoff nicht richtig in ein anderes Spital verlegt werden

Integrationspflichtgesetz: Einigung steht bevor

„Konstruktive Verhandlungen“ in der Koalition

LINZ. Übermorgen hat Integrationsministerin Claudia Bauer (ÖVP) ein Integrationspflichtgesetz verkündet, das das Integrationspflichtgesetz nach vier Jahren – ausnahmslos zum Budgetjahr 2021 – beschlossen werden soll. In den vergangenen Wochen hatte der Entwurf, der unter anderem die Vermögensgegenstände von bis zu 5000 Euro bei Abbruch von Werften oder Spitzkollagen oder -abnahme von Konstruktionsmaterialien zwischen ÖVP, SPÖ und Neos verabschiedet. Bauer hatte beiden Koalitionspartnern im OÖB-Interview vorgeworfen, trotz fertigen Beschlusses „keine Rückmeldung gegeben zu haben“. Sozialdemokraten und Neos warfen Bauer im Gegenzug Paparazzi vor. Später rief die Bundesregierung über das Budget zurück. Zwei Wochen die Verhandlungen zur Umsetzung „Ansprüche“ verlaufen, ein Bescheid nach vier Jahren werden sich allerdings nicht zeigen. Zumindest eine Einigung zwischen den drei Parteien dürfte jedoch vor dem Sommer realisiert werden.

Essential als Spiel brachte Bauer ein Elitesystem Register für öffentliche Bauprojekte. „Anträge, die auf einem dreijährigen Register beruhen, müssen genehmigt werden, in jeder mit Transparenzverbote belegt werden. Anlass des Pressegesprächs war die Integrationskonferenz, die auch über vom zuständigen Landesrat Christian Dörfel (ÖVP) in Linz veranstaltet wird. Bei dieser werden vor allem die Maßnahmen für die Ortsumwidlung betrachtet. Die Tarifverträge würden jünger, die Zahlen würden gleichzeitig steigen, besagte der Autor und Konzerninspektor Stefan Kalwieschner. (jby)



Franz Harnoncourt

1.2. IT-Referat

Zeitraum: 06.2025 – 11.2025

Referat: IT – Referat

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Im Berichtszeitraum wurden mehrere neue Projekte initiiert, um die technische Infrastruktur der ÖH und die internen Abläufe langfristig zu verbessern. Zu den neu aufgenommenen Projekten zählen unter anderem:

- **Backup TN Wiki: Aufbau und Implementierung einer Backup-Lösung zur Sicherung wichtiger Dokumentationsinhalte.**
- **Server-Inbetriebnahme: Vorbereitung und Konfiguration eines neuen zentralen Servers, inklusive Einrichtung von Benutzerrechten, Sicherheitsrichtlinien und Monitoring.**

- **PWS für ÖH: Entwicklung einer Plattform zur besseren Verwaltung und Dokumentation interner Prozesse.**
- **Eigene Domain**
- **Mailversand als Webtool: Konzeptphase zur Schaffung einer Microsoft unabhängigen Office Suite.**
- **Verbesserung der Spam-Situation: Analyse und Optimierung der Filterregeln für Funktionsadressen in Zusammenarbeit mit dem IM.**
- **Backup- und Sicherheitslösungen für PCs: Planung einer universellen Datensicherungslösung für die Arbeitsplätze der Referate.**

Diese Projekte sollen die digitale Selbstständigkeit des Referats stärken und die Abhängigkeit von externen Anbietern weiter verringern.

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Neben den neuen Initiativen wurden auch bestehende Systeme weiter gepflegt und optimiert. Dazu gehörten:

- **Instandhaltung der Website: Laufende Überprüfung, Aktualisierung und Fehlerbehebung der ÖH-Website.**
- **Instandhaltung des Shops: Regelmäßige Wartung und Anpassung der Shop-Software, inklusive Behebung technischer Probleme im Kassa-System.**
- **Netzwerk- und Druckerbetreuung: Sicherstellung der Funktionalität sämtlicher Netzwerkdrucker, insbesondere im OEH- und SoWi-Bereich.**
- **Firewall- und Serverkonfiguration**
- **Zusammenarbeit mit dem IM-Team: Abstimmung bei Infrastruktur- und Netzwerkthemen**
- **Wissensmanagement: Konzeption einer ÖH weiten dokumentationslösung (Confluence in Kooperation mit der Uni)**

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Im Laufe des Berichtszeitraums konnten mehrere Vorhaben erfolgreich abgeschlossen werden:

- **Website-Reworking und Abschaltung der alten Seite: Die alte Website wurde deaktiviert.**
- **Druckertausch und Passwort-Probleme SozRef: Alte Geräte wurden ersetzt und bestehende Benutzerprobleme behoben.**
- **Automatisierung von Druckerskripten: Einführung eines Wartungsskripts, um Druckerprobleme langfristig zu vermeiden.**
- **Office Cleanup: Überarbeitung der Arbeitsplatzstruktur und Entfernung veralteter Hardware.**

Diese Maßnahmen trugen wesentlich zur Stabilität und Zuverlässigkeit der gesamten IT-Infrastruktur bei.

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)

- Die Stabilisierung der Druckinfrastruktur, nachdem ein automatisches Überwachungsskript eingeführt wurde.

- Die Inbetriebnahme des neuen Servers unter Berücksichtigung erhöhter Sicherheitsanforderungen.
- Die erfolgreiche Umsetzung mehrerer paralleler Projekte, trotz begrenzter personeller Kapazitäten.

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)

Eine Person weniger im Team, Pallav Sharma hat uns leider verlassen.

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

Für die kommenden Monate ist geplant:

- eine einheitliche Passwort- und Benutzerverwaltung zu implementieren

Darüber hinaus wird angestrebt, die Dokumentation und Kommunikation zwischen den Referaten weiter zu verbessern, um redundante Arbeiten zu vermeiden und technische Abhängigkeiten klarer zu definieren.

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR IT

Referent_in Lukas Pfeffer

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen Raffael Borris, Markus Jäger, Mattias Wunder

Mitarbeiter_innen Lukas Pfeffer

Zeitraum 11/2025-01/2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

In den vergangenen Monaten wurde die ÖH mit neuer Hardware für ihre Arbeitsplätze ausgestattet. Somit konnten wir mit der Modernisierung dieser beginnen und viele neue und bestehenden Arbeitsplätze aufrüsten:

- **Monitore:** Es wurden 31 neue Monitore geliefert mit denen die neuen Arbeitsplätze ausgerüstet werden.
 - **Laptops:** Es wurden 14 neue Laptops geliefert und für diese werden 10 Arbeitsplätze mit jeweils einem Monitor (teilweise zwei Monitore) , Maus, Tastatur und einer kabelgebunden Internetverbindung eingerichtet
 - **PCs:** Es wurden 9 neue PCs geliefert und für diese wird jeweils ein Arbeitsplatz mit je zwei Monitoren (teilweise einem Monitor) , Maus, Tastatur und einer kabelgebunden Internetverbindung eingerichtet.
Des weiteren sollen einige Updates und Ergänzungen durchgeführt werden:
 - **GroupWise:** Unser GroupWise soll auf die Version 25.2 geupdated werden um auch auf die neueren Funktionen Zugriff zu bekommen.
 - **Druckerservice (Shop und Büro):** Der Servicevertrag und die Leasingdauer für unsere großen Drucker im Shop und ÖH Büro laufen aus und müssen neu verhandelt werden.
 - **Website:** Einige Wünsche für neue Funktionen auf der Website wurden uns angetragen und werden auf Umsetzbarkeit geprüft.
- Laufende Projekte/Arbeiten**
Neben den neuen Initiativen wurden auch bestehende Systeme weiter gepflegt und optimiert.

Dazu gehörten:

- Instandhaltung der Website: Laufende Überprüfung, Aktualisierung und Fehlerbehebung der ÖH-Website.

- Instandhaltung des Shops: Regelmäßige Wartung und Anpassung der Shop-Software, inklusive Behebung technischer Probleme im Kassa-System.

- Wissensmanagement: Konzeption einer ÖH weiten Dokumentationslösung (Confluence in Kooperation mit der Uni)

- Backup TN Wiki: Aktuell müssen noch alle Teilsysteme einzeln behandelt werden, eine schnelle und sichere Lösung wird angestrebt.

- Server-Inbetriebnahme: Der Server läuft und ist einsatzbereit. Nun müssen nach und nach die bestehenden Server-Systeme auf die zentrale Hardware übertragen werden. Wenn der wichtigste Part – die Portierung der Server im Shop – abgeschlossen ist können auch geplante Services auf dem Server einziehen.

- PWS für ÖH: Wird entweder auf unserem Server oder auf dem NAS integriert werden, sobald die Shop-Portierung erfolgt ist.

- Backup- und Sicherheitslösungen für PCs: Planung einer universellen Datensicherungslösung für die Arbeitsplätze der Referate. Alle im Netzwerk angeschlossenen PCs sollen regelmäßige Backups erhalten um Datenverlust zu vermeiden. Erste Testläufe mit unserem NAS als Speicher wurden bereits durchgeführt.

- BIER: Beschluss-Information-Erfassungs-Register – Zentrales System zur strukturierten Darstellung und Suche der Anträge und Beschlusslagen innerhalb der ÖH
Regelmäßige Projekte/Arbeiten

- Firewall- und Serverkonfiguration

- Zusammenarbeit mit dem IM-Team: Abstimmung bei Infrastruktur- und Netzwerkthemen

- Netzwerk- und Druckerbetreuung: Sicherstellung der Funktionalität sämtlicher Netzwerkdrucker
Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

- In Zusammenarbeit mit dem IM der JKU konnten wir die Netzwerkinfrastruktur klären und somit unseren Zentralen Server einsatzbereit bringen.

- Live-Stream Setup wurde gemeinsam mit dem ÖffRef überarbeitet

- Bis zur Lieferung der neuen Hardware wurde für die SoWi Fak eine Zwischenlösung für deren Drucker installiert, welche inzwischen vom neuen Setup ersetzt wurde.

- Neue Hardware:

- Laptops und (fast alle) PCs wurden aufgesetzt und an die entsprechenden Personen verteilt

- Es wurden einige gänzlich neue Arbeitsplätze eingerichtet und manche alten Arbeitsplätze komplett neu verkabelt.

Herausforderungen und Erfolge

Durch den frühzeitigen Abgang unseres Referenten wurde die schon nicht optimale Personalsituation noch etwas enger, aber ich denke, dass wir unter Berücksichtigung der Umstände doch ganz gut durch diese Übergangsphase gegangen sind.

Strukturelle Veränderungen

Sebastian Pockenauer verließ uns frühzeitig als Referent woraufhin Lukas Pfeffer diese Position interimistisch übernahm.

Mattias Wunder wurde dem Team als unbezahlter Sachbearbeiter hinzugefügt um einen Einblick in das Referat zu bekommen, dieser würde dann gerne in der Zukunft die Stelle als Referent übernehmen.

Sonstiges

Es ist weiterhin geplant sich mal mit den anderen Referaten und Organen der ÖH JKU an einen Tisch zu setzen um uns über deren Wünsche/Anregungen und die Zukunft zu unterhalten. Leider ist das unserem letzten Referenten in seinen letzten Monaten nicht mehr gelungen.

TÄTIGKEITSBERICHT DES IT-REFERATS

Referent_in Mattias Wunder

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen Raffael Borris, Markus Jäger

Mitarbeiter_innen Lukas Pfeffer

Zeitraum Jänner-März 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Einrichtung einer neuen Cloud, bei der die Nutzervergabe nicht über das IM läuft

Laufende Projekte/Arbeiten

ÖH-Inside DSGVO-konform bekommen und eventuelle Alternativen suchen

Kommunikation mit Cyberhouse bezüglich Website

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Instandhaltung Drucker im Shop

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Herausforderungen und Erfolge

Herausforderungen: Die Kommunikation mit dem IM ist sehr mühsam

Strukturelle Veränderungen

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES IT-REFERATS

Referent_in Mattias Wunder

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen Raffael Borris, Markus Jäger

Mitarbeiter_innen Lukas Pfeffer

Zeitraum April-Juni 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Tool für Gremienverwaltung

Laufende Projekte/Arbeiten

ÖH-Inside DSGVO-konformität herstellen
NextCloud einrichten

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Instandhaltung Drucker im Shop

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Herausforderungen und Erfolge

Strukturelle Veränderungen

Sonstiges

1.3 Frauenreferat

Zeitraum: 07/2025 - 11/2025

Referat: Frauen, Gender & Gleichbehandlungsfragen

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Im Rahmen der 16 Tage gegen patriarchale Gewalt sind ein Hörsaalkino sowie eine begleitende Informationsveranstaltung geplant. Begleitend dazu sind während der 16 Tage vermehrte Instagram-Postings geplant, um auf das Thema aufmerksam zu machen und die Veranstaltungen sichtbar zu machen.

Gemeinsam mit dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG) wurde außerdem ein Termin zur Veranstaltung zum Internationalen Frauentag 2026 festgelegt, die im März stattfinden soll. Im September fand ein Austausch mit dem Frauenbüro Linz statt, um mögliche Kooperationen für das Sommersemester 2026 zu besprechen. Bis Ende 2026 soll noch eine Awarenesssteam Schulung stattfinden um den Awarenesssteam-Pool aufzustocken und Menschen zu sensibilisieren.

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Der Feminist Book Club findet weiterhin regelmäßig statt. Gemeinsam mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit wird derzeit der Leitfaden für gendersensible Sprache überarbeitet. Im November wird außerdem wieder das Intersektionale Get-Together vom FemRef veranstaltet. Darüber hinaus sind regelmäßige Instagram-Postings wieder laufend eingeplant, um über Veranstaltungen, aktuelle Themen und Projekte des Referats zu informieren.

Awarenessteams werden weiterhin regelmäßig bei Veranstaltungen eingesetzt, um einen sicheren und respektvollen Rahmen zu gewährleisten.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Seit Kurzem stehen Menstruationsartikel nun auch am MedCampus zur Verfügung, wodurch die Versorgung auf weitere Standorte der JKU ausgeweitet werden konnte.

Gemeinsam mit der Quack und der Bundes-ÖH fand zudem ein Pumpkin Carving Event statt.

Darüber hinaus fanden mehrere Teamtreffen innerhalb des Referats statt, um Aufgabenverteilungen, neue Ideen und strategische Schwerpunkte zu besprechen.

Bei mehreren Veranstaltungen wurden Awarenesssteams erfolgreich bereitgestellt. Die Awarenesssteam-Ausrüstung wurde ebenso aufgestockt.

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)

Die Bereitstellung von Menstruationsartikeln hat sich grundsätzlich bewährt, jedoch zeigte sich, dass die Boxen, insbesondere jene in den WCs mit Pissoirs im Keplergebäude, häufig rasch geleert sind, obwohl eine mehrmals wöchentliche Befüllung erfolgt. Es wird daher über den Einsatz von Menstruationsartikelspendern nachgedacht, da diese erfahrungsgemäß seltener missbräuchlich verwendet werden. Am MedCampus kam es zu technischen Schwierigkeiten bei der Befestigung der Boxen, weshalb derzeit alternative Montagemöglichkeiten und Spendersysteme geprüft werden.

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)

Zwei Personen haben das Referat verlassen, gleichzeitig konnten drei neue Teammitglieder gewonnen werden. Neu im Team ist außerdem Sanny Coonen, die die Funktion der Sachbearbeiterin des Referats übernommen hat.

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

Am Hauptcampus der JKU erfolgt die Verteilung der Menstruationsartikel ab Oktober durch das Putzpersonal. Im Oktober fand ein Treffen mit der Abteilung Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und Vielfalt statt.

TÄGIKEITSBERICHT DES FRAUEN, GENDER UND GLEICHBEHANDLUNGSFRAGEN

Referent_in Natalie Hammerer-Reichinger

Sachbearbeiter_innen Sanny Coonen, Alina Ratzenböck, Alina Hofer, Kathi Aichinger, Alice Schwarz, Layla Barakat

Zeitraum 05.11.2025 – 19.01.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Für den 08.03. (Internationaler Frauentag) ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG) geplant. Die inhaltliche Konzeption sowie organisatorische Abstimmungen haben bereits begonnen. Zum Thema STIs wird ein Infotisch vorbereitet, der Studierende über Prävention, sichere Verhaltensweisen sowie Beratungs- und Unterstützungsangebote informiert.

Laufende Projekte/Arbeiten

Derzeit wird ein ÖH-internes Awarenesssteam-Konzept ausgearbeitet. Ziel ist es, klare Strukturen, Zuständigkeiten und Abläufe für den Einsatz von Awarenesssteams zu definieren. Zusätzlich wird an einer nachhaltigen Lösung zur besseren Besetzung der Awarenesssteam-Schichten bei Veranstaltungen gearbeitet, um eine verlässliche Präsenz sicherzustellen.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Das Intersektionale Get-Together findet weiterhin regelmäßig statt und dient als Raum für Austausch, Vernetzung und solidarisches Miteinander.

Auch der Feminist Book Club wird regelmäßig durchgeführt.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Im Rahmen der 16 Tage gegen patriarchale Gewalt wurden mehrere Aktionen umgesetzt. Dazu

zählten eine Campus-Spray-Aktion gemeinsam mit dem AKG und dem GCV, ein Gewinnspiel sowie ein Infotisch am Campus. Diese Maßnahmen trugen zur erhöhten Sichtbarkeit des Themas patriarchale Gewalt und zu einer breiteren Sensibilisierung bei.

Herausforderungen und Erfolge

Das Thema Deadnaming durch Lehrpersonal stellt eine Herausforderung dar. Dieses wurde nach einem Vorfall aktiv aufgegriffen und ein kostengünstiger Lösungsvorschlag im Rektorat eingebracht, der vorsieht, ausschließlich Listen mit Nachnamen und Matrikelnummern zu verwenden, da über JKU KUSSS derzeit kein Wunschname hinterlegt werden kann. Der Vorschlag wurde positiv aufgenommen; die weitere Ausarbeitung und Umsetzung stehen noch aus.

Strukturelle Veränderungen

Sonstiges

Die WAST-Konferenz in Wien wurde zum Zweck des informellen Austauschs und der Vernetzung besucht.

TÄGIKEITSBERICHT DES FRAUEN, GENDER UND GLEICHBEHANDLUNGSFRAGEN

Referent_in Natalie Hammerer-Reichinger

Sachbearbeiter_innen Sanny Coonen, Alina Ratzenböck, Alina Hofer, Kathi Aichinger, Alice Schwarz, Layla Barakat

Zeitraum 20.01.2026 – 03.04.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Laufende Projekte/Arbeiten

Derzeit werden neue Projekte für die zweite Hälfte des Sommersemesters geplant. Unter anderem ist eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG) im Rahmen des Pride Month vorgesehen. Zusätzlich befindet sich ein Bewerbungsposting für eine bezahlte Sachbearbeiter:innen-Stelle im Referat in Ausarbeitung. Es werden aktuell die finalen organisatorischen Schritte zur Umsetzung von fixen Menstruationsartikelspendern am MedCampus durchgeführt, nachdem die Beschaffung der Spender bereits erfolgt ist.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Das Intersektionale Get-Together findet weiterhin regelmäßig statt und dient als Raum für Austausch, Vernetzung und solidarisches Miteinander. Darüber hinaus ist die Awarenessarbeit bei Veranstaltungen an der JKU ein zentraler Bestandteil der laufenden Arbeit, insbesondere durch die Koordination und Mitwirkung von Awarenesssteams. Auch der Feminist Book Club wird regelmäßig durchgeführt und fand im Berichtszeitraum statt.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Am 10.03. wurde in Kooperation mit dem AKG und dem JKU-Betriebsrat ein Filmabend veranstaltet, der mit rund 100 Besucher:innen sehr gut angenommen wurde.

Am 11.03.2026 wurde eine Awarenesssteamschulung durchgeführt, mit dem Ziel, den Awarenesssteam-Pool zu erweitern und neue motivierte Personen für die Mitarbeit zu gewinnen. Im Vorfeld des feministischen Kampftages wurde ein Schilderbasteln organisiert.

Es wurde eine Erstversion eines Awarenessskonzepts ausgearbeitet, das Veranstalter:innen von Mensafesten als Leitfaden dienen soll, um Awarenessarbeit zu fördern.

Zudem unterstützte das Referat bei der Ausstellung „Forscherinnen* im Fokus“ des GCV und AKG.

Herausforderungen und Erfolge

Die Rekrutierung von Helfer:innen für Awarenesssteams gestaltet sich weiterhin teilweise schwierig. Als Gegenmaßnahmen wurden ein Aufruf im ÖH JKU Newsletter gestartet sowie die oben genannte Awarenesssteamschulung durchgeführt, um neue Interessierte zu gewinnen.

Strukturelle Veränderungen

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES FRAUEN, GENDER UND GLEICHBEHANDLUNGSFRAGEN

Referent_in Natalie Hammerer-Reichinger

Sachbearbeiter_innen Sanny Coonen, Alina Ratzenböck, Alina Hofer, Alice Schwarz, Layla Barakat, Kate Hryhoryeva

Zeitraum 04.04.2026 – 08.06.2026

Laufende Projekte/Arbeiten

Derzeit wird die Durchführung eines Pride Brunchs im Vorfeld der Linzer Pride Parade geplant. Zur Bewerbung der Veranstaltung sind unter anderem ein Infotisch sowie begleitende Social-Media-Aktivitäten vorgesehen.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Das Intersektionale Get-Together findet weiterhin regelmäßig statt und dient als Raum für Austausch, Vernetzung und solidarisches Miteinander. Darüber hinaus ist die Awarenessarbeit bei Veranstaltungen an der JKU ein zentraler Bestandteil der laufenden Arbeit, insbesondere durch die Koordination und Mitwirkung von Awarenesssteams. Im Berichtszeitraum waren Awarenesssteams unter anderem bei der Kundgebung am 28.05.2026 sowie bei Mensafesten im Einsatz. Auch der Feminist Book Club wird regelmäßig durchgeführt.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Am 04.05.2026 fand ein Teamtreffen des Referats statt. Dieses diente insbesondere dem gemeinsamen Austausch, der Reflexion laufender Projekte sowie der weiteren Planung kommender Aktivitäten. Im Berichtszeitraum wurde zudem das Referatsbüro neu organisiert und aussortiert. Darüber hinaus fanden mehrere Beratungsgespräche statt, bei denen das Referat teilweise in Kooperation mit dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG) unterstützend tätig war. Außerdem wurde die Weiterentwicklung des bereits bestehenden Awarenesskonzepts für Veranstalter von Mensafesten vorangetrieben. Auch wurde ein Vorgangsprotokoll für die ÖH JKU zum Umgang mit Übergriffen innerhalb der ÖH erarbeitet.

Herausforderungen und Erfolge

Die Gewinnung neuer Mitglieder für die Awarenessteams stellt weiterhin eine Herausforderung dar. Trotz eines Aufrufs im ÖH JKU Newsletter sowie der Durchführung einer Awarenessteamschulung gestaltet sich die Rekrutierung zusätzlicher Freiwilliger nach wie vor schwierig. In vielen Fällen werden die Awarenessteams daher überwiegend durch Mitarbeitende des Referats besetzt.

Strukturelle Veränderungen

Die Stelle einer Sachbearbeiterin im Referat wurde neu besetzt, wodurch insbesondere die Kapazitäten im Bereich queerer Themen und Anliegen gestärkt werden.

1.4. Sowi FakV

Tätigkeitsberichte ÖH SOWI

Fak Sowi

Mit der neuen Periode der OH kam es auch zu einem neuen Wechsel beim Vorsitz der FakV SOWI und gemeinsam mit Milena Ramsauer (Vorsitz - OH Sozwi), Simon Plangger (1.Stv - OH Wirtschaft) und Lisa Wilplinger (2.Stv- OH Win) wurde der Vorsitz neubesetzt. Die konstituierende Sitzung dazu fand bereits am 08.September statt folgend darauf wurde am 28 desselben Monats der Strategietag innerhalb der Fak an der Uni abgehalten. Dabei wurden unter anderem die Basics der OH wiederholt, organisatorische Fragen geklärt, sowie begonnen die Events des kommende Semester zu planen. Am Ende des Tages wurde ebenfalls das übliche Mitarbeiter_innenessen durchgeführt.

Außerdem fand Anfang Oktober bereits ein „Willkommensgespräch“ zwischen der Vorsitzenden und dem Dekan der SOWI-Fak, Herrn Prof. Pruckner statt, das gut verlief. Besprochen wurden unter anderem die positiven Zahlen bei den Studierenden, die im WS angefangen haben und die schwierige Vertretung von Studierenden in Gremien. Die nächste Fakultatsversammlung wird am 13. November sein.

Zudem erfolgte und erfolgen aktuell auch regelmäßige Jour Fixe im Vorsitz, wo einige wichtige Ereignisse, wie der Fototermin der Fak oder ein internes Get-together im Lui, geplant wurden. Zudem sind weitere Pläne für das bzw. die nächsten Semester das Bestellen von neuem OH Merch und dem Umbau des Lagers im Sowi Kammerl.

Die offizielle erste Fakultatssitzung wird am 18.11.2025 stattfinden.

Wichtige Termine bezüglich den Events sind der 06.11.2025 mit einem Pubcrawl, der 11.11.2025 mit dem Filmquiz und dem 25.11.2025 mit der Punschparty im Chat.

StV Wirtschaftsinformatik Tätigkeitsbericht

Wie in den meisten Wintersemestern startet die WIN auch dieses Jahr wieder mit mehreren

Veranstaltungen für Erstsemestrige in das neue Semester. Dieses Jahr gibt es ein eigenes ET für Wirtschaftsinformatik-Studierende (Winovators). Außerdem leisten wir bereits zu Beginn des Semesters Unterstützung bei der Beratung von Studierenden über unsere Kanäle WhatsApp und Discord. Wir freuen uns besonders auf den ersten Stammtisch dieses Jahres, der in Kooperation mit Dynatrace stattfindet, sowie auf unseren Punschstand Anfang Dezember. Zusätzlich bringen wir das Feedback der Studierenden in die Institutskonferenzen und Studienkommissionen ein und stehen im engen Austausch mit den Institutsleitern.

StV Statistik & Data Science Tätigkeitsbericht:

10.9.2025: erste Besprechung zwischen Vorsitz und 1.Stv (Vorsitz der vergangenen Periode)

- Discord Zugang
- Oh-Mail Zugang (Groupwise)
- Ersti-Vorstellung geplant
- Ungefähre Eventideen gebracht (Vorgluhen für Mensafest, Weihnachtsfeier,...)

17.-19.9.2025: Vertretung des Studiums bei der SIM (durch 1.Stv)

28.9.2025: Strategietag (Teilnehmende: 1. & 2.Stv)

- Sowi-Kammerl aufräumen
- Sowi-Events fürs Semester mitgeplant

4.10.2025: OH Welcome Day

- Campusführung durch Vorsitz

6.10.2025: erste Besprechung mit neuem Stuko Vorsitzenden Dr. Markus Hainy

7.10.2025: Vorstellung bei den Erstsemestrigen

& Besprechung bzgl. Fixierung künftiger Events, Inside-Zugang, ...

& Gespräch mit Melanie Müller 2.Stv OH-Vorsitzende

13.10.2025: Anfrage bei Locations für die Weihnachtsfeier & Datum fixieren

14.10.2025: Übergabe Berechtigung WhatsApp-Community und Google Drive

16.10.2025: Institutskonferenz

Voraussichtlich im Oktober noch:

23.10.2025: Stuko – Konferenz

30.10.2025: Vorgluhen Mensafest

StV Wirtschaft Tätigkeitsbericht

• Lehrveranstaltungen:

Erweiterung des Lehrangebots – insbesondere in:

○ *IK-Gender & Diversity* (266.021/266.022): wird ab Sommersemester 2026 auch im SS angeboten.

○ *UE Introduction to Software Development with Python* (259.019): neue LVA-Zeit und bevorzugte Aufnahme für Studierende mit Pflichtfachstatus.

○ *KS-Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre* (243.110): neue Termine, größere Horsale organisiert.

○ *IK Technische und methodische Grundlagen der Digitalisierung* (248.T36): neu eingerichtet.

○ *KS-Finanzmarkttheorie*: Zusage, dass alle Studierenden aufgenommen werden, trotz hoher Nachfrage.

• Erstsemestrigenbetreuung:

Mentoring-Programm „1st Semester – 1st Million“ mit Welcome-Veranstaltungen, Networking und praktischen Infos zum Studienstart.

• Neue Zeitschrift „Ceteris Paribus“:

Einführung einer eigenen Studierendenzeitschrift als Brücke zwischen Studierenden und Lehrenden.

Die Zeitschrift soll Austausch, Transparenz und gegenseitiges Verständnis fördern, indem sowohl Studierende als auch Professor_innen Beiträge verfassen können – zu Themen aus Studium, Forschung, Lehrpraxis und Studierendenalltag.

Sie dient gleichzeitig als Sprachrohr für Studierendenmeinungen und als Plattform für konstruktiven Dialog innerhalb der Studien.

Kommunikation & Community:

Aufbau einer WhatsApp-Community für Studierende (Gruppen nach Studienrichtung, Surveys, Off-Topic) und Ausbau der Social-Media-Präsenz.

Aufbau einer internen WhatsApp-Community für Mitarbeiter_innen (nach

Aufgabengebiet; Mentoring, Broschüren, Social Media, ...) der OH-Wirtschaft.

Website:

Die Website der OH-Wirtschaft wurde vollständig überarbeitet und bietet nun zahlreiche neue Funktionen (FAQ), eine modernisierte Struktur sowie verbesserte Übersichtlichkeit.

Sprechstunden:

Einführung eines digitalen Buchungssystems für Beratungstermine.

Studierende können nun online verfügbare Zeiten auswählen und direkt Termine mit Teammitgliedern der OH-Wirtschaft buchen – für Fragen zu Studium, Anerkennungen oder individuellen Anliegen.

Das System erleichtert sowohl die Planung als auch die Erreichbarkeit und sorgt für eine effizientere Terminverwaltung.

Digitalisierung & KI:

○OH-Wirtschaft Chatbot (Beta): Beantwortet häufige Fragen zu Studium, Fristen und Services -> derzeit in Umsetzung

StV Sozialwirtschaft Tätigkeitsbericht

23.08.25 & 25.08.25 Beratungen bei den Studiberatungstagen

09.09.25 Semesterplanungstag

04.10.25 Campusführung am Welcome Day

07.10.25 Kennenlernen mit Erstsemestrigen im LUI

13.10.25 Vorbesprechung zur Studienkommission und Teamsitzung

16.10.25 Sitzung der Studienkommission

- Forderung einer Kennzeichnung der Anwesenheitspflicht im Studienhandbuch
- Forderung einer Mailaussendung des IPSO-Instituts zu LVA-Angeboten im kommenden Studienjahr

23.10.25 Get-Together im LUI

Es gab ein Instagram Posting zu Änderungen im Master ab diesem Wintersemester (Spezialisierung für Personalentwicklung und Erwachsenenbildung).

Es wurden laufend Beratungen durchgeführt.

In den ersten zwei Uni-Wochen hat sich die Studienvertretung in unterschiedlichen LVAs persönlich vorgestellt bei den Studierenden.

Es wurden zwei Mails an die Studierenden versendet mit Inhalten zu anstehenden Events der StV, einer Vorstellung der StV, allgemeinen Tipps für den Uni-Start sowie einem Hinweis zur Einzahlung des OH-Beitrags.

Mitarbeit auf dem OH Erstsemestrigen Mensafest.

StV Psychologie Tätigkeitsbericht

Im vergangenen Studienjahr wurde aufgrund der OH-Wahlen das StV-Team neu besetzt, das mit Beginn des WS25 durch eine weitere Mandatarin vervollständigt wurde.

Um das Engagement, die Motivation und Partizipation der Psychologiestudierenden zu erhöhen, wurde eine Ersti-Woche mit einem abwechslungsreichen Programm organisiert.

Die neuen Studierenden konnten sich für die geplanten Aktivitäten anmelden. Folgende Programme wurden angeboten: ein Ersti-Day mit Campusführung und anschließend gemeinsames Essen, ein gemeinsames Mittagessen in der Mensa, Spieleabend, Bar-Hopping und das gemeinsame Besuchen des Mensafest. Um den steigenden

Informationsbedarf, wie beispielweise Fragen zum Studium, haben wir außerdem unsere OH-Website aktualisiert und unseren Instagram-Kanal neu ausgebaut. Seit dem letzten Jahr besteht zudem eine Community-Gruppe auf WhatsApp, die den Austausch unter den Studierenden erleichtert. Ziel dieser Maßnahme ist es nicht nur, offene Fragen zu beantworten, sondern auch die Studierenden mit aktuellen Informationen zu versorgen und über geplante Events sowie weitere relevante Bekanntgaben zu informieren.

Das Ziel bei dem Ganzen ist nicht nur offene Fragen zu beantworten, aber auch mehr Partizipation sowie die Studierenden an der JKU „ankommen“ zu lassen.

Im Rahmen der SOWI-Tätigkeiten, wie etwa der Organisation des Filmquiz, wollen wir eine aktivere Rolle übernehmen und die Zusammenarbeit mit anderen Fakultäten stärken. Ziel ist es, die Psychologiestudierenden stärker mit anderen Fachbereichen zu vernetzen und so Interesse sowie Beteiligung an weiteren Events zu fördern.

In der STUKO-Sitzung wurde das Thema des Psychotherapie-Studiums an der JKU, das mit Wintersemester 2026 starten soll, besprochen. Hier sind wir noch am Informationssammeln.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt betrifft die Masterarbeit, da viele Informationen derzeit nicht ausreichend an die Studierenden weitergeleitet werden. Unser Fokus liegt daher darauf, aktuelle Informationen zu sammeln und zeitgerecht bereitzustellen. Das Curriculum und dessen Weiterentwicklung bleiben weiterhin im Zentrum unserer Arbeit, um die Interessen der Studierenden bestmöglich zu vertreten und gleichzeitig die Qualität der Lehre zu fordern.

Innerhalb des StV-Teams findet eine laufende Kommunikation sowie bei Bedarf regelmässig Meeting statt, da wir bereits ankommenden Veranstaltungen (z.B. Kennenlern-Cafe, Weihnachts-Get-Together) arbeiten. Mit diesen Initiativen mochten wir das Interesse der Studierenden an einer aktiven Mitarbeit in der StV wecken und stärken.

StV Wirtschaftspädagogik Tätigkeitsbericht

In den vergangenen Monaten hat die Studienvertretung Wirtschaftspädagogik verschiedene Aktivitäten organisiert und sich aktiv für die Anliegen der Studierenden eingesetzt.

- Vor den Ferien haben wir einen Workshop für Studierende organisiert, der den Austausch zwischen den Teilnehmer:innen gefordert hat. Ausserdem war ein Spritzerstand geplant, der jedoch leider kurzfristig abgesagt werden musste.
- Im aktuellen Semester haben wir wieder einiges vor: Neben einem Horsaalkino und einem Punschstand mochten wir auch unsere beliebten WiPad-Stammtische fortführen, um den Austausch zwischen den Semestern weiter zu stärken.
- Darüber hinaus stehen wir in regelmässigem und gutem Austausch mit unserem Institut und bringen uns aktiv in Institutskonferenzen und Studienkommissionen ein, um die Anliegen der Studierenden bestmöglich zu vertreten.
- Bis zum 31.10. läuft aktuell unsere OH WiPad Umfrage.

StV Politische Bildung Tätigkeitsbericht

Im Sommer 2025 erfolgte eine enge Zusammenarbeit mit der bisherigen STV, um eine geordnete Übergabe zu gewährleisten. Wichtige Informationen und laufende Themen wurden ausführlich besprochen, um einen reibungslosen Übergang in die neue Amtsperiode sicherzustellen. Dabei standen insbesondere organisatorische Abläufe, Kommunikationswege und Zuständigkeiten im Fokus. Im Rahmen eines TreLens mit dem Vizerektor für Lehre, Janko Andreas, dem Dekan Gerald Pruckner sowie Thomas Spielbuchler wurden inhaltliche Änderungen im Masterstudium Politische Bildung thematisiert und erste Anpassungsvorschläge diskutiert. Seit Anfang Oktober wurden verschiedene administrative Aufgaben wahrgenommen. Dazu zählen die Teilnahme an einem Zoom-Call der OH (mit Markus Frandl), an der Wahl des Vorsitzes der SoWi-Fakultät sowie an der STUKO-Sitzung. Darüber hinaus organisierte die STV Anfang Oktober ein Vernetzungstreffen für Erstsemesterige in der Granit Bar Linz, um den neuen Studierenden einen niederschweligen Einstieg und Austausch zu ermöglichen. Mitte Oktober fand ein internes STV-Teamtreffen statt, bei dem die Planung des kommenden Semesters besprochen wurde. Themen waren unter anderem die Organisation einer Weihnachtsfeier, die interne Kommunikation sowie die Aufteilung administrativer Aufgaben innerhalb des Teams. In einer kommenden STUKO-Sitzung sollen die inhaltlichen Punkte zum Masterstudium Politische Bildung erneut aufgegriffen und weitergeführt werden. Zusätzlich betreut die STV die Social-Media- und Kommunikationskanäle (WhatsApp, Signal) sowie den offiziellen E-Mail-Account, um den laufenden Kontakt mit Studierenden sicherzustellen. Ziele für das kommende Semester: • Vertiefung des Austauschs mit Lehrenden und Studierenden zur Weiterentwicklung des Mastercurriculums • Ausbau der Sichtbarkeit der STV im Studium (z. B. über regelmässige Updates, offene Sprechstunden) • Stärkung der internen Organisation und Teamentwicklung • Durchführung der geplanten Weihnachtsfeier als Vernetzungs- und Gemeinschaftsprojekt • Evtl. Gastvorträge im Rahmen des Studiums organisieren - > Vernetzung Praxis

StV Dok SoWi Tätigkeitsbericht

Im Sommersemester fand die Übergabe aller relevanten Unterlagen, Informationen und Zugänge durch die Mandatsträger:innen der Periode 2023-25 statt. Weiterhin gab es einen ersten Austausch mit der SoWi-Vertretung des neuen OH-Vorsitz.

Am 2. Oktober 2025 trat die neue Studienkommission Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Doktoratsstudium der Geistes- und Kulturwissenschaften und PhD

in Economics and Statistics zusammen. Als drittes studentisches Mitglied der Kommission wurde Gregor Steinbeis nominiert.

Mit der Grundung der interdisziplinären Art x Science School for Transformation in Kooperation mit der Universität für angewandte Kunst Wien sind auch ein Bachelor- und Doktoratsstudium für Transformation Studies ins Studienangebot der JKU aufgenommen worden. Es gab Treffen mit Vertreter:innen beider Studiengänge, um Gemeinsamkeiten in der Interessensvertretung auszuloten und mögliche Aktivitäten zur Vernetzung zu besprechen.

Für das Jahresende ist ein niedrigschwelliges Vernetzungstreffen für die Doktoratsstudierenden geplant.

StV Soziologie und Digital Society Tätigkeitsberichte

Seit dem Amtsantritt der neuen Mandatar:innen im Zuge der ÖH-Wahl im frühen Sommer dieses Jahres erfolgte eine erfolgreiche Planung der Aktivitäten der Studienvertretung Soziologie und Digital Society. Bereits durchgeführt wurden die Strategieklausur, auf welcher besagte Planung erfolgte, der erste Stammtisch, sowie das erste Soziologie/DS-Café. Für sowohl den Stammtisch als auch das Soziologie/DS-Café ist eine regelmäßige monatliche Abhaltung vorgesehen. Weiters sind für das Wintersemester 2025/26 ein Pub-Quiz, Spieleabend sowie ein Meet-Your-Prof-Event im Zuge der Stammtische vorgesehen. Ebenso wurde in Zusammenarbeit mit dem Soziologie-Institut ein Punschstand für Jänner eingeplant. Ein weiteres Soziologie/DS-Sommerfest ist (in Zusammenarbeit mit dem Institut) für Mai nächsten Jahres vorgesehen.

Zurzeit stehen keine zu besetzende Berufungskommissionen oder Habilitationskommissionen an. Alle weiteren Gremien, welche von der StV Soziologie/Digital Society zu besetzen sind, sind dies bereits.

Tätigkeitsberichte FakV SoWi

Fak SoWi

Seit der letzten Sitzung im November hat sich einiges getan.

Am 06.11. fand mit dem Pubcrawl das erste Event des Semesters statt, das sich mit einer zufriedenstellenden Anzahl an Teilnehmer_innen bewährt hat. Der Beginn war im Lini und zog sich bis ans Ende in die Altstadt und zudem spendierte die ÖH einige Getränke für die Studierenden. Ursprünglich hätte am 11.11. das Filmquiz stattgefunden, jedoch wurde es auf Grund von personellen Engpässen und zeitlichen Überschneidungen auf den 13.01. verschoben. Am 13.11 wurde die Fakversammlung abgehalten und am 12.11. davor fanden sich die Kuriersprecher_innen zu der Vorbesprechung bei dem Dekan der SoWi, Herrn Univ.- Prof Dr. Pruckner, ein.

Die ÖH-Fakultätsvertretung fand sich am 18.11. zusammen und es wurden wie jedes Semester die Sonderprojektanträge abgestimmt sowie über Themen wie SoWi Kammerl, ÖH Gewand und Fotoplakat besprochen. Durch den Ruhestand des zuständigen Professors wird die Anzahl der Seminare zurückgehen und es dadurch weniger Anträge geben.

Ende November fand in den Räumlichkeiten des Chat Café die

Es wurde jetzt Ende Dezember das neue Plakat mit den Fotos bestellt, was vermutlich Anfang Jänner ankommen wird und wieder neben der Kammerl Tür befestigt wird.

Zudem wird neues Gewand für die ÖH Mitglieder bestellt, was sich vermutlich auf Jänner oder Februar erstreckt, dabei werden Pullis, Shirts und Mützen zur Auswahl gestellt.

Betreffend dem Kammerl wird auf die Rückmeldung der Uni für Regale gewartet, denn es ist geplant das Lager umzugestalten.

StV Statistik & Data Science

23.10.2025: Stuko - Konferenz

30.10.2025: Vorglühen fürs Mensafest. Zusammenkunft der Studierenden.

4.11.2025: Fototermin Sowi-Fak

18.11.2025: Fak – Sitzung (Teilnehmende: Vorsitz, 1.Stv)

20.11.2025: erste ordentliche Sitzung der StV WS 2025.

- weitere Planung Weihnachtsfeier.

22.11.2025: Abgabe Projektbericht & Budget für die Weihnachtsfeier

24.-26.11.2025: Tnf – Seminar (Teilnehmende: Vorsitz)

3.12.2025: Weihnachtsfeier des IFAS

Voraussichtlich im Jänner noch:

14.1.2026: Stammtisch

22.1.2026: Stuko - Konferenz

StV Sozialwirtschaft

29.10.25 Beratungscafé

17.11.25 Sitzung der StV zur Besprechung und Planung

18.11.25 Beratungscafé

18.11.25 Get-Together im LUI

09.12.25 StuKo Sozialwirtschaft

11.12.25 Beratungscafé

Laufende Beratung über Mails und WhatsApp Nachrichten.

Beteiligung an der Arbeit bei Events der Fakultätsvertretung.

Austausch mit den Studiengängen KuWi und Transformation Studies zu den StuKos.

StV Wirtschaftsinformatik

Die Studienvertretung Wirtschaftsinformatik hat auch im Wintersemester 2025/26 eine Vielzahl an Veranstaltungen organisiert und erfolgreich durchgeführt.

Im Rahmen des Erstsemestrigen-Mentorings wurden mehrere Events abgehalten, die bereits im letzten Tätigkeitsbericht erwähnt wurden, darunter die Shotjagd sowie das Ersti-Get-Together. Ziel dieser Veranstaltungen war es, neuen Studierenden den Einstieg ins Studium sowie den sozialen Austausch zu erleichtern.

Darüber hinaus wurden vor nahezu jedem Mensafest Get-Together für Studierende der Wirtschaftsinformatik organisiert. Zusätzlich wurde in vielen Fällen ein Ticketvorverkauf für das Mensafest angeboten. Auch am Welcome Day war die Studienvertretung Wirtschaftsinformatik vertreten und unterstützte diesen durch eine ÖH-Vorstellung sowie eine Campusführung.

Weiters fanden im Raabheim drei Stammtische in Kooperation mit Unternehmen statt:

- 14. Oktober: Dynatrace
- 11. November: Raiffeisen Software GmbH
- 13. Jänner: MIC (geplant)

Am 9. Oktober organisierte die ÖH-Wirtschaftsinformatik gemeinsam mit dem WIN Alumni Club einen großen Punschstand.

Im November wurde außerdem ein Informations-Event zum Thema Auslandsaufenthalte veranstaltet. Dabei berichteten Gastredner:innen, die bereits Auslandserfahrungen gesammelt hatten, von ihren Erlebnissen und standen für Fragen zur Verfügung.

Im Dezember veranstaltete die Studienvertretung Wirtschaftsinformatik ein Weihnachtsgeschenk-Pub-Quiz, bei dem Studierende in gemütlicher Atmosphäre ihr Wissen unter Beweis stellen und weihnachtliche Preise gewinnen konnten.

Wie auch in den vergangenen Semestern wurde im Wintersemester 2025/26 die gute Zusammenarbeit mit den Instituten durch regelmäßigen persönlichen Austausch weiter gefestigt. Die beratende Rolle der Studienvertretung zeigte sich insbesondere in der Beantwortung individueller Anliegen über persönliche Gespräche, E-Mails sowie WhatsApp-Nachrichten.

Die digitalen Services für Studierende der Wirtschaftsinformatik – darunter die Website, WhatsApp, Discord und Google Drive – sowie die Social-Media-Kanäle LinkedIn, Facebook und Instagram wurden über das gesamte Semester hinweg regelmäßig betreut und aktualisiert. Zudem wurde kontinuierlich Content zu Veranstaltungen und relevanten Themen veröffentlicht.

Zum Ende des Semesters ist ein eigenes WIN-Evaluierungs-Event in Kooperation mit den Instituten geplant, um gezielt Feedback zu für die Institute relevanten Themen einzuholen.

Insgesamt blickt die Studienvertretung Wirtschaftsinformatik auf ein sehr erfolgreiches Semester zurück und ist bestrebt, auch in Zukunft qualitativ hochwertige Angebote und Veranstaltungen für die Studierenden umzusetzen sowie die gute Zusammenarbeit mit den WIN-Instituten weiterzuführen.

StV Psychologie

Die „Informationskanäle“ (Instagram, ÖH-Website, WhatsApp-Community) wurden weiter ausgebaut und werden regelmäßig aktualisiert und kontrolliert. Dadurch fällt der Austausch mit den Studierenden leichter und offener. Auf diese Weise konnten wir auch eine geplante

Veranstaltung erfolgreich umsetzen: 16.12.2025 fand unser erstes Weihnachtsfest der Psychologie-Fakultät statt. Viele Erstsemestrieger waren darunter anwesend, wodurch wir zusätzlich fünf interessierte StV-Mitarbeiter:innen gewinnen konnten.

Bezüglich der SOWI-Tätigkeiten besteht weiterhin das Ziel, nicht nur in der Organisation des Filmquiz zu unterstützen, sondern auch die Psychologiestudierenden mit weiteren Fachbereichen zu vernetzen und die Teilnahme an weiteren Events zu fördern. Der geplante Filmquiz wird am 13.01.2026 stattfinden.

Ein weiterer Hauptfokus liegt derzeit auf den STUKO-Sitzungen zum Masterstudium Psychotherapie an der JKU, dessen Start für das Wintersemester 2026 geplant ist. Aktuell wird das Curriculum bearbeitet und Fragen der Studierenden werden mit dem derzeit verfügbaren Wissen beantwortet.

Unsere Hauptziele bleiben weiterhin unverändert: Dazu gehört zum einen das Sammeln und Bereitstellen relevanter Informationen zu Masterarbeiten, um Studierenden eine bessere Orientierung zu geben. Zum anderen zielt es darauf ab, das Engagement der Studierenden in den Lehrveranstaltungen zu erhöhen und die Beteiligung sowie die Zusammenarbeit innerhalb der Fakultät zu stärken. Weitere Events werden ebenfalls noch geplant.

StV Politische Bildung

Im Berichtszeitraum wurden von der Studienvertretung Politische Bildung mehrere zentrale Aufgaben in den Bereichen Interessenvertretung, Kommunikation und Organisation wahrgenommen. Ein wesentlicher Bestandteil der Tätigkeit waren regelmäßige STV Meetings, die der inhaltlichen Abstimmung innerhalb der Studienvertretung dienen. In diesen Sitzungen wurden aktuelle studienrelevante Anliegen gesammelt, diskutiert und inhaltlich aufbereitet, um diese strukturiert in die Sitzungen der Studienkommission (STUKO) einbringen zu können. Ziel war es, studentische Perspektiven fundiert zu vertreten und mögliche Verbesserungen in Studium und Lehre vorzubereiten. Darüber hinaus befasste sich die Studienvertretung intensiv mit der Bearbeitung einer Beschwerde von Studierenden zur Lehrveranstaltung „Einführung in die Didaktik“. In diesem Zusammenhang erfolgte eine Kontaktaufnahme mit dem Lehrveranstaltungsleiter, Prof. Roman Langer, um mögliche Anpassungen und Verbesserungen der Lehrveranstaltung zu thematisieren. Es wurde ein gemeinsames Gespräch zwischen betroffenen Studierenden, Prof. Langer sowie Mitgliedern der Studienvertretung vereinbart. Ziel dieses Gesprächs war es, die Kritikpunkte direkt von den Studierenden vorbringen zu lassen und gemeinsam konstruktive Lösungsansätze für bestehende Probleme in der Lehrveranstaltung zu erarbeiten. Ein bereits festgelegter Termin musste kurzfristig abgesagt werden, da sich zu wenige Studierende zeitlich beteiligen konnten. Die Studienvertretung ist aktuell bemüht, zeitnah einen neuen Termin zu koordinieren. Ein weiterer Aufgabenbereich war die laufende Betreuung der studienbezogenen Social-Media-Kanäle, insbesondere über WhatsApp und Signal. Diese Kanäle wurden genutzt, um Studierende über relevante Informationen, Fristen und aktuelle Entwicklungen zu informieren sowie als niederschwellige Anlaufstelle für Fragen und Anliegen zu dienen. Zusätzlich beschäftigte sich die Studienvertretung mit der Abstimmung und Planung im Zusammenhang mit dem Tag der Offenen Tür. In diesem Rahmen wurden Überlegungen zur Durchführung einer Online-Informationsveranstaltung angestellt, die sich gezielt an interessierte und potenzielle Studierende richten soll, um einen realistischen Einblick in das Studium der Politischen Bildung zu ermöglichen.

StV Dok SOWI

Die Beratungstätigkeit umfasste in diesem Semester vor allem Fragen zur Einreichung und Begutachtung von Dissertationen.

Am 12. Jänner 2026 trat die Studienkommission Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Doktoratsstudium der Geistes- und Kulturwissenschaften und PhD in Economics and Statistics zur ersten Sitzung des neuen Jahres zusammen. Am 7. Jänner 2026 wurde die Wahl für eine neue Studienkommission Transformation Studies Art x Science ausgeschrieben, die bei der Wahl 2025 aufgrund fehlenden Wahlrechts nicht gewählt werden konnte.

Am 28. Jänner 2026 veranstaltet die ÖH Dok SOWI ein gemeinsames Treffen zum Austausch und zur Vernetzung zwischen den Doktoratsstudierenden.

StV Wirtschaft

Lehre, Prüfungen & Studienbetrieb

- Laufende Abstimmung mit Instituten/Lehrenden zu LVAs, Prüfungsterminen, An-/Abmeldefristen, Hörsaalkapazitäten und Aufnahmefragen (v. a. bei stark nachgefragten LVAs) sowie mögliche Fortsetzung im nächsten Semester.
- Unterstützung von Studierenden bei individuellen Anliegen (z. B. Prüfungsantritte, Fristen, Sonderfälle, Anerkennungen).

Erstsemestrigenbetreuung & Orientierung

- Weiterführung und Ausbau des Mentoring-Programms „1st Semester – 1st Million“ (Welcome-Formate, Vernetzung, praktische Studienstart-Infos).
- Planung/Umsetzung zusätzlicher Get-to-know-Formate während des Semesters.

Informationsmaterialien & Publikationen

- Ausbau der Print-/Digital-Infos für Studierende (Studienplaner/Übersichten, Broschüren/Guides für (Neu-)Studierende, laufende Aktualisierungen).
- Weiterentwicklung und erste Ausgabe der Hochschulzeitschrift „Ceteris Paribus“ (Themen- und Beitragskoordination, Einbindung von Studierenden und Lehrenden, redaktionelle Planung).

Events & Community

- Organisation und Bewerbung von Community- und Networking-Events (z. B. Panel-/Career-Formate, Stammtische, Study Together-Sessions, Semester-Get-togethers).
- Kooperationen mit Uni-Partnern und Unternehmen für Mehrwert-Events und studentische Angebote.
- Durchgeführte Events wie Hörsaalokino und Punschstand.

Kommunikation & Service

- Ausbau der WhatsApp-Community (studienbezogene Gruppen, Umfragen, schnelle Info-Verteilung) sowie der internen Team-Kommunikation nach Aufgabenbereichen.
- Kontinuierliche Social-Media-Arbeit (Ankündigungen, Studieninfos, Event-Bewerbung, Feedback-Einholung).

Digitalisierung

- Weiterentwicklung der Website (aktuelle FAQs/Struktur, bessere Auffindbarkeit von Infos).
- Betrieb/Optimierung des digitalen Sprechstunden-Buchungssystems für Beratungen.

Organisation & Struktur

- Neuaufstellung und klare Aufgabenaufteilung innerhalb der Studienvertretung und laufende Koordination.
- Entsendungen in Studienkommissionen (inkl. neuer Studienkommissionen der StV.), mehrere Berufungskommissionen und Habilitationsverfahren, Entsendung in neue Institutskonferenzen und Nachforschung nach existenter IKs.

StV Wirtschaftspädagogik

Wir stehen als ÖH WiPäd in regem und konstruktivem Austausch mit Professorinnen und Professoren sowie dem Dekanat, um die Interessen der WiPäd-Studierenden bestmöglich zu vertreten. In Zusammenarbeit mit der ÖH Wirtschaft konnten wir unter anderem die Anrechnung externer Englisch-Zertifikate erfolgreich klären.

Darüber hinaus organisierten wir gemeinsam mit der ÖH Wirtschaft einen Punschstand, der sehr gut besucht war. Die freiwilligen Spenden für unsere Kekse wurden vollständig an das Ö3 Weihnachtswunder gespendet.

Zur Förderung der Vernetzung unter WiPäd-Studierenden veranstalteten wir außerdem einen WiPäd-Stammtisch im LUI, der einen gemütlichen Rahmen für Austausch und Kennenlernen bot.

StV Soziologie und Digital Society

Seit dem Amtsantritt der neuen Mandatar:innen im Zuge der ÖH-Wahl im frühen Sommer dieses Jahres wurden die in der Strategieklausur konzipierten Events erfolgreich abgehalten. Alle Stammtische sowie Soziologie-Cafés, der Meet-Your-Prof-Abend, der Spieleabend, sowie das Winterfest/Punschstand wurden erfolgreich abgehalten. Für sowohl den Stammtisch als auch das Soziologie/DS-Café konnte eine regelmäßige monatliche Abhaltung eingehalten werden. Ein weiteres Soziologie/DS-Sommerfest ist (in Zusammenarbeit mit dem Institut) für Mai nächsten Jahres vorgesehen.

Zurzeit stehen keine zu besetzende Berufungskommissionen oder Habilitationskommissionen an. Alle weiteren Gremien, welche von der StV Soziologie/Digital

Society zu besetzen sind, sind dies bereits.

Tätigkeitsbericht FakV SoWi

Seit der letzten UV Sitzung im Jänner 2026 sind keinerlei Events von der Fak aus gewesen, jedoch hat Ende März der Strategietag der FakV mit der Planung des neuen Semesters stattgefunden. Dort wurden grundlegende Änderungen in der FakV bezüglich des Sowi Kammerls sowie den zukünftigen Events besprochen und abgestimmt.

Im Sommersemester werden drei Events veranstaltet- Pubcrawl am 18.03., Blutspendeaktion gemeinsam mit den anderen FakVs und dem Generalsekretariat am 05.05. und dem Völkerballturnier am 28.5.. Zudem wird ein ÖH SoWi Gewand bestellt, wo die Umfrage zu der Nachfrage bereits im Jänner ausgefüllt wurde – vorne wird das Logo der jeweiligen StVn und hinten das der FakV stehen bzw. eingestickt werden. Zusätzlich ist geplant ein Roll-Up für die Fak mit dem neuen CI der ÖH JKU zu erwerben. Eine wichtige Änderung bezüglich Studienvertretung ist die Zuordnung einiger Studien zu jeweils den existierenden StVn. Geplant ist, dass das einerseits das Erweiterungsstudium „Journalismus und Wissenschaftskommunikation“ zur StV „Politische Bildung“ kommt, sowie auch „Kulturwissenschaften“ zu derselben dazu, da die StV sich inhaltlich am meisten mit den Studien überschneidet.

Tätigkeitsbericht StV Sozialwirtschaft

06.02.26 & 09.02.26 Beratungen bei den Studiberatungstagen

18.02.26 Semesterplanungstag

28.02.26 Campusführung am Welcome Day

02.03.26 StV Sitzung

03.03.26 Besuch in STEOP LVA zur Vorstellung der StV, im Anschluss Vortrag mit Infos und Tipps zum Studium und danach Kennenlernen mit Erstsemestrigen im LUI

04.03.26 Besuch in STEOP LVA zur Vorstellung der StV

11.03.26 Get-Together im LUI

16.03.26 Beratungscafe im SOWI Kammerl gemeinsam mit StV Soziologie

Es wurden laufend Beratungen durchgeführt.

Es wurde eine Mail an die Studierenden versendet mit Inhalten zu anstehenden Events der StV, einer Vorstellung der StV, allgemeinen Tipps für den Uni-Start sowie unserem praktischen Semesterplanern.

Mitarbeit auf dem ÖH Erstsemestrigen Mensafest und beim internen Putztag der FakV Sowi für das geteilte Büro und Lager.

Tätigkeitsbericht StV Statistik & Data Science

14.1.2026: Stammtisch

22.1.2026: Stuko – Konferenz

9.2.2026: Studienberatungstage (vertreten durch Vorsitz Mona Stöttinger)

Tätigkeitsbericht StV Wirtschaftsinformatik

Die Studienvertretung Wirtschaftsinformatik hat auch im ersten Teil des Sommersemester 2026 erneut eine Vielzahl an Veranstaltungen organisiert und erfolgreich durchgeführt.

Im Rahmen des Erstsemestrigen-Mentorings wurde zu Beginn des Semesters ein Erstsemestrigen-Tutorium (ET) veranstaltet. Ziel der ersten Veranstaltung war es, neuen Studierenden den Einstieg ins Studium zu erleichtern sowie erste Kontakte innerhalb des Studiengangs zu fördern.

Darüber hinaus wurden vor nahezu jedem Mensafest Get-Together für Studierende der Wirtschaftsinformatik organisiert.

Ein besonderer Fokus lag erneut auf der Zusammenarbeit mit Unternehmen. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „WIN Connect“ fanden mehrere Events statt:

- WIN Connect mit MIC
- WIN Connect mit ReqPOOL, inklusive einer Case Study, bei der Studierende praktische Einblicke in reale Problemstellungen gewinnen konnten

Neben den Veranstaltungen wurde auch im Sommersemester großer Wert auf die kontinuierliche Betreuung und Unterstützung der Studierenden gelegt. Die Studienvertretung

stand bei individuellen Anliegen über persönliche Gespräche, E-Mails sowie digitale Kanäle wie WhatsApp und Discord beratend zur Verfügung.

Wie auch in den vergangenen Semestern wurde im Wintersemester 2025/26 die gute Zusammenarbeit mit den Instituten durch regelmäßigen persönlichen Austausch weiter gefestigt. Die beratende Rolle der Studienvertretung zeigte sich insbesondere in der Beantwortung individueller Anliegen über persönliche Gespräche, E-Mails sowie WhatsApp-Nachrichten.

Die digitalen Services für Studierende der Wirtschaftsinformatik - darunter die Website, WhatsApp, Discord und Google Drive - sowie die Social-Media-Kanäle LinkedIn, Facebook und Instagram wurden über das gesamte Semester hinweg regelmäßig betreut und aktualisiert.

Zudem wurde kontinuierlich Content zu Veranstaltungen und relevanten Themen veröffentlicht. Insgesamt blickt die Studienvertretung Wirtschaftsinformatik auf ein erfolgreiches Sommersemester 2026 zurück und wird sich auch weiterhin bemühen, ein vielfältiges Angebot für die Studierenden bereitzustellen sowie die Zusammenarbeit mit Unternehmen und Instituten weiter auszubauen.

Tätigkeitsbericht StV Wirtschaft

Im Berichtszeitraum lag ein wesentlicher Schwerpunkt der Studienvertretung Wirtschaft auf der laufenden Begleitung des Studienbetriebs sowie auf der Weiterentwicklung interner Strukturen, Informationsangebote und Kommunikationswege. Ziel war es dabei insbesondere, studienrelevante Anliegen von Studierenden aufzugreifen, die Sichtbarkeit bestehender Angebote zu erhöhen und die Arbeitsweise innerhalb der Studienvertretung effizienter und nachhaltiger zu gestalten.

Ein zentraler Bereich der Tätigkeit betraf die kontinuierliche Abstimmung mit Instituten, Lehrenden und weiteren universitären Stellen zu Fragen des Lehr- und Prüfungsbetriebs. Dazu zählten unter anderem Themen rund um Lehrveranstaltungen, Prüfungstermine, Anund Abmeldefristen, organisatorische Abläufe, Kapazitätsfragen sowie unterschiedliche studienbezogene Einzelfälle. Parallel dazu wurden Studierende laufend bei individuellen Anliegen unterstützt, etwa bei Fragen zum Studienverlauf, zu Prüfungen, Fristen, Anerkennungen, organisatorischen Sonderfällen sowie allgemeinen Unsicherheiten im Zusammenhang mit dem Studium.

Darüber hinaus wurde an der Weiterentwicklung und Überarbeitung zentraler Informationsangebote gearbeitet. Dazu gehörten insbesondere konzeptionelle und inhaltliche Arbeiten an neuen bzw. aktualisierten Orientierungs- und Informationsmaterialien für Studierende. In diesem Zusammenhang wurden bestehende Formate überarbeitet, strukturell weitergedacht und auf ihre praktische Nutzbarkeit im Studienalltag hin verbessert. Ebenso wurde an studienbezogenen Übersichten und Wegweisern gearbeitet, um Informationen künftig noch gebündelter und verständlicher zur Verfügung stellen zu können.

Auch im Bereich Kommunikation wurden bestehende Strukturen weiterentwickelt. Die Social-Media-Arbeit der Studienvertretung wurde neu aufgesetzt und inhaltlich sowie organisatorisch weiter geschärft. Parallel dazu wurden interne Kommunikationswege und die Koordination innerhalb der verschiedenen Gruppen und Zuständigkeitsbereiche neu organisiert, um Informationsflüsse zu vereinfachen und Aufgaben klarer zuzuordnen. Ergänzend dazu fand ein laufender Austausch mit anderen Studienvertretungen statt, um Erfahrungen und Anliegen aufeinander abzustimmen.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Fortführung publizistischer und studentischer Medienarbeit. So wurde an der zweiten Ausgabe der Hochschulzeitschrift *Ceteris Paribus* weitergearbeitet. Dies umfasste insbesondere die inhaltliche Weiterentwicklung, organisatorische Abstimmungen sowie die laufende Begleitung der weiteren Ausarbeitung des Formats.

Im Bereich Events und Außenwirkung wurden sowohl eigene als auch externe Formate kommunikativ begleitet, beworben und inhaltlich unterstützt. Dazu zählten Community- und Networking-Veranstaltungen ebenso wie Hinweise auf studienrelevante Angebote, Stammtische und Austauschformate. Darüber hinaus wurden Kooperationen mit Unternehmen und weiteren externen Partnern vorbereitet, weiterentwickelt und laufend abgestimmt. Ein bereits umgesetztes Kooperationsformat stellte hierbei die gemeinsam durchgeführte Veranstaltung mit KPMG zu den Themen Audit, Advisory und Tax dar. Zusätzlich wurde die Planung eines weiteren Veranstaltungsformats mit EY zum Thema

Steuererklärung aufgenommen und weiter vorangetrieben.

Auch die interne Organisation der Studienvertretung wurde im Berichtszeitraum umfassend weiterentwickelt. Die Aufgabenverteilung innerhalb des Teams wurde erneut grundlegend überarbeitet und stärker nach Zuständigkeiten, Verantwortungsbereichen und praktischen Abläufen strukturiert. Damit einher ging auch eine Anpassung der internen Arbeitsweise, um Prozesse effizienter zu gestalten und Verantwortlichkeiten klarer zu verankern. Ergänzend dazu wurde ein internes Format zur Einführung und Begleitung neuer Mitglieder etabliert, das den Einstieg in die Arbeit der Studienvertretung erleichtern und die Zusammenarbeit innerhalb des Teams stärken soll.

Neben diesen operativen und organisatorischen Tätigkeiten wurden auch die Gremien- und Entsendungsaufgaben der Studienvertretung laufend wahrgenommen. Dies umfasste Entsendungen in Studienkommissionen, die Mitwirkung im Zusammenhang mit weiteren universitären Verfahren sowie die Auseinandersetzung mit bestehenden und neuen institutsbezogenen Vertretungsstrukturen.

Insgesamt war der Berichtszeitraum damit von einer laufenden inhaltlichen, organisatorischen und strukturellen Weiterentwicklung der Studienvertretung geprägt. Neben der unmittelbaren Unterstützung von Studierenden stand insbesondere der Anspruch im Vordergrund, Angebote, Kommunikationswege und interne Abläufe so weiterzuentwickeln, dass sie den Bedürfnissen der Studierenden möglichst gut entsprechen und langfristig tragfähig bleiben.

Tätigkeitsbericht StV Dok SoWi

Haupttätigkeit war in diesem Quartal wieder die Beratung von Studierenden besonders in der Abschlussphase der Dissertation. Auch zur zeitlichen Planung und Anrechnungsmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen erreichten uns immer wieder Fragen. Nach einem sehr gut besuchten Vernetzungstreffen im Jänner ist ein weiteres Get-Together für Doktorand:innen der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften zum Semesterausklang im Juni geplant.

Tätigkeitsbericht StV Psychologie

Mit Start des neuen Semesters liegt der derzeitige Fokus bei uns in der StV Psychologie auf der Einschulung der neuen Mandatar:innen, insbesondere im Hinblick auf die Übernahme der StV mit Start des WS 26/27. Dies umfasst unter anderem die STUKO-Sitzungen, aber auch weitere Aufgaben wie die Übernahme der Informationskanäle (WhatsApp-Community, Instagram, ÖH-Website). Somit liegt der geplante Schwerpunkt derzeit intern, ergänzt durch die Informationssammlung für Masterarbeitsstudierende.

Ein weiterer großer Hauptfokus ist aktuell die Planung sowie die Teilnahme an den STUKOSitzungen

des Masterstudiums Psychotherapie, die wir als StV Psychologie ebenfalls übernommen haben. Dabei findet eine enge Kollaboration mit der PsyFaKo ÖPSI, die AG Österreichischen Psychologie Studierendeninteressensvertretung, statt, um Psychologiestudierende gut zu vernetzen und gleichzeitig Interessierte am Psychotherapiestudium zu informieren.

Bezüglich SOWI besteht weiterhin das Ziel, Studierende über geplante Tätigkeiten zu informieren und zu motivieren, um so die unterschiedlichen Fakultäten besser zu vernetzen. In Bezug auf eigene geplante Events wird derzeit überlegt, einen Semesterabschluss zu gestalten, um abschließende Studierende zu verabschieden und neu dazukommende willkommen zu heißen.

Natürlich bleiben unsere gesetzten Ziele weiterhin unverändert: vor allem das Engagement der Studierenden in den LVAs zu fördern sowie die Kommunikation zwischen Professor:innen und Studierenden zu ermöglichen. Zudem werden weiterhin Informationsveranstaltungen für Psychologie-Interessierte geplant und umgesetzt.

Tätigkeitsbericht der Studienvertretung Politische Bildung (STV PoBi)

Zeitraum: Jänner – April 2026

Im Zeitraum von Jänner bis April 2026 lag der Schwerpunkt der Tätigkeit der Studienvertretung Politische Bildung insbesondere auf der Begleitung curriculumsbezogener Fragestellungen sowie der laufenden Betreuung von Studierenden.

Im Rahmen einer STUKO-Sitzung wurden studienrelevante Themen behandelt und aktuelle Entwicklungen im Masterstudium Politische Bildung diskutiert. Ergänzend dazu fand eine

außerordentliche Sitzung mit Studiengangsleiter Thomas Spielbüchler statt, in der detaillierte Informationen zum Ablauf des auslaufenden Curriculums bereitgestellt wurden.

Auf Basis dieser Informationen übernahm die STV eine aktive Rolle in der Weitergabe relevanter Informationen an die Studierenden. Insbesondere wurden Studierende erneut über den Ablauf des alten Mastercurriculums informiert. Derzeit liegt ein Schwerpunkt auf der Bearbeitung und Beantwortung laufender Anfragen, die sich aus der Übergangssituation ergeben.

Darüber hinaus steht die STV in Abstimmung mit Thomas Spielbüchler hinsichtlich eines geplanten Gesprächs mit Roman Langer, da von Studierenden vermehrt Beschwerden zur Lehrveranstaltung „Einführung in die Didaktik“ geäußert wurden. Ziel dieses Austauschs ist es, bestehende Problemlagen zu adressieren und gemeinsam konstruktive Lösungen zu erarbeiten. Ein weiterer Problembereich betrifft die Überschneidung von Lehrveranstaltungen, die von Studierenden mehrfach rückgemeldet wurde. Diese Überschneidungen führen in einigen Fällen zu Verzögerungen im Studienverlauf und erschweren einen Abschluss innerhalb der Mindeststudienzeit. Die STV greift diese Anliegen auf und bringt sie in die entsprechenden Gremien und Gespräche ein.

Ein weiterer Tätigkeitsbereich bestand in der laufenden Betreuung der Kommunikationsstrukturen. Neue Studierende wurden in die bestehende WhatsApp-Gruppe aufgenommen, welche kontinuierlich administriert und zur Weitergabe studienrelevanter Informationen genutzt wird.

Darüber hinaus befindet sich die STV derzeit in Austauschprozessen mit dem Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim hinsichtlich einer möglichen Kooperation für eine Veranstaltung im Wintersemester 2026/27. Ziel ist es, das Studienangebot durch praxisnahe und inhaltlich relevante Formate zu ergänzen.

Ziele für die kommenden Monate:

-

Weiterführung der Unterstützung von Studierenden im Umgang mit dem auslaufenden Curriculum

-

Klärung und Bearbeitung der bestehenden Problemlagen in Lehrveranstaltungen, insbesondere im Bereich Didaktik

-

Thematisierung und Reduktion von Lehrveranstaltungsüberschneidungen

-

Weiterentwicklung der Kooperation mit dem Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim

-

Fortlaufende Betreuung und Optimierung der Kommunikationskanäle

Studienvertretung Soziologie/Digital Society Tätigkeitsbericht Sommersemester 2026

Für dieses Semester sind, wie in den letzten Jahren zum Usus geworden ist, wieder monatliche Stammtische (jeweils am zweiten Dienstag des Monats) und Cafés (jeweils am dritten Montag des Monats) vorgesehen. Die Termine der Cafés werden seit diesem Semester mit der Studienvertretung der Sozialwirtschaft koordiniert. Die Strategieklausur fand statt, alle Rollen konnten ohne Probleme verteilt werden. Ebenfalls ist für dieses Semester das jährliche Soziologie/Digital Society Sommerfest geplant (13. Mai) – es wird wieder ein Pubquiz und externe Bewirtung geben. Alle relevanten Berufungs- und Studienkommissionen sind besetzt.

Tätigkeitsbericht der ÖH WiPäd

Seit der letzten Universitätsvertretung haben wir wieder regelmäßig Stammtische organisiert. Diese wurden gut genutzt, um sich untereinander zu vernetzen, aber auch, um direkt mit uns ins Gespräch zu kommen und Fragen rund ums Studium zu klären.

Mit dem kommenden Semester stehen erneut Studienplanänderungen an. In der Studienkommission konnten wir hier aktiv mitarbeiten und unsere Perspektiven einbringen. Aktuell unterstützen wir Studierende bei Fragen zu den Änderungen und helfen dabei, den Überblick zu behalten.

Ende Jänner haben wir außerdem ein Teamevent veranstaltet, bei dem der Fokus auf dem Austausch im Team und der Stärkung unserer internen Zusammenarbeit lag.

Die Planungen für das Sommersemester laufen bereits. Für Mai und Juni sind Veranstaltungen geplant, und zusätzlich arbeiten wir wieder an möglichen gemeinsamen Projekten mit der ÖH Wirtschaft, um gemeinsam weitere Angebote für Studierende zu schaffen.

Studienvertretung Soziologie/Digital Society Tätigkeitsbericht Sommersemester 2026

Für dieses Semester sind, wie in den letzten Jahren zum Usus geworden ist, wieder monatliche Stammtische (jeweils am zweiten Dienstag des Monats) und Cafés (jeweils am dritten Montag des Monats) vorgesehen. Die Termine der Cafés werden seit diesem Semester mit der Studienvertretung der Sozialwirtschaft koordiniert. Die Strategieklausur fand statt, alle Rollen konnten ohne Probleme verteilt werden. Ebenfalls ist für dieses Semester das jährliche Soziologie/Digital Society Sommerfest geplant (13. Mai) – es wird wieder ein Pubquiz und externe Bewirtung geben. Alle relevanten Berufungs- und Studienkommissionen sind besetzt.

Tätigkeitsberichte FakV SoWi

FakV SoWi

Seit der letzten Sitzung der UV im April 2026 sind einige Änderungen in der Fakultätsvertretung SoWi passiert – unter anderem fanden bis Ende Mai noch zwei Veranstaltungen statt. Ende April fand ein Pubcrawl in der Stadt statt, wobei einige Teilnehmer_innen gemeinsam mit den Veranstalter_innen von Bar zu Bar gingen und dort auch einige gratis Getränke an die Studierenden verteilt wurden. Weiters wurde Mitte Mai das Völkerballturnier auf der Wiese vor der Keplerhall organisiert, wobei Studierende in Teams gegeneinander antreten konnten und zusätzlich wurde außerdem ein Spritzerstand organisiert. Insgesamt war die Anzahl der Besucher_innen leider niedriger als beim letzten Mal, was vermutlich auch mit dem Wetter zusammenhing.

Jedoch war die Stimmung trotzdem sehr gut und insgesamt hatte alles sehr gut funktioniert. Die Sitzung der Fakultätsvertretung war ebenfalls Ende April und beinhaltete einige Anträge betreffend der Themen Fotoplakat, Reinigung des SoWi Kammerls und der Zugänge. Schlussendlich wurde sich auf die Annahme der Anträge, mit einigen kleinen Änderungen, geeinigt und diese sind mittlerweile in Bearbeitung durch den Vorsitz. Es wird jetzt im Sommer Gewand bestellt, was sich leider durch einige Verzögerungen verschoben hat und weiters wird es vermutlich mit Ende des Semesters zu einer Erneuerung des Lagers durch die Uni kommen, bei der wir mit neuen Lagerregalen ausgestattet werden.

Schlussendlich werden wir dann Ende Juni beim geplanten Sommerfest noch eine gemeinsame SoWi Bar stellen.

StV Statistik

1.3.2026: Strategietag Sowi-Fak (Anwesende: Mona Stöttinger)

10.3.2026: ordentliche Stv-Sitzung (Anwesende: Mona Stöttinger, Elmedina Hafizovic, Florian Burndorfer)

- Besprechung WS

- Planung Stammtisch

- Termin für Grillerei

- Neue Mitarbeiterin Katharina Wurm

15.3.2026: Putztag Sowi-Fak (Anwesende: Mona Stöttinger)

19.3.2026: Stammtisch (Anwesende: Mona Stöttinger, Elmedina Hafizovic, Florian Burndorfer, Katharina Wurm)

16.4.2026: Institutskonferenz (Anwesende: Mona Stöttinger, Florian Burndorfer)

28.5.2026: Fakversammlung (Anwesende: Mona Stöttinger)

2.6.2026: Grillerei (Anwesende: Mona Stöttinger, Elmedina Hafizovic, Florian Burndorfer, Katharina Wurm)

StV Wirtschaft

Im Berichtszeitraum lag ein Schwerpunkt der Studienvertretung Wirtschaft auf der Weiterentwicklung laufender Projekte, der Bearbeitung studienbezogener Anliegen sowie der organisatorischen Vorbereitung neuer Informations- und Veranstaltungsformate. Ziel war es, bestehende Angebote für Studierende weiter zu verbessern und interne Abläufe klarer und nachhaltiger zu strukturieren.

Ein wichtiger Bereich betraf die laufende Auseinandersetzung mit studienspezifischen Problemfeldern. Dabei wurden Rückmeldungen aus verschiedenen Studienrichtungen gesammelt, offene Schwierigkeiten in einzelnen Lehrveranstaltungen und Modulen aufgegriffen sowie mögliche weitere Schritte mit zuständigen Stellen vorbereitet. Auch prüfungs- und studienrechtliche Themen wurden weiterhin bearbeitet und für die Kommunikation an Studierende aufbereitet.

Darüber hinaus wurde die Informationsarbeit der Studienvertretung weiter ausgebaut. Neben der laufenden Erstellung von Newslettern wurden bestehende Informationsmaterialien, Broschüren und Übersichten überarbeitet bzw. weiterentwickelt. Ein besonderer Fokus lag dabei auf verständlichen und gut zugänglichen Informationen für Bachelor-, Master- und internationale Studierende.

Auch im Bereich Veranstaltungen wurden mehrere Formate vorbereitet, begleitet oder weiterentwickelt. Dazu zählten unter anderem Informationsveranstaltungen, Kooperationsformate mit Unternehmen sowie studentische Austausch- und Vernetzungsformate. Zusätzlich wurde die Planung größerer gemeinsamer Veranstaltungen innerhalb der Studienvertretung weiter vorangetrieben.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der internen Organisation. Zuständigkeiten, Zugänge, Kommunikationswege und Arbeitsabläufe wurden überprüft und angepasst. Ebenso wurden Maßnahmen gesetzt, um neue Mitglieder besser einzubinden und die Zusammenarbeit im Team langfristig zu stärken.

Neben diesen Tätigkeiten wurden auch die Gremien- und Vertretungsaufgaben der Studienvertretung wahrgenommen. Dazu gehörten unter anderem Vorbereitungen für Sitzungen, Anträge, Entsendungen sowie die Kommunikation mit Instituten und weiteren universitären Stellen.

Insgesamt war der Berichtszeitraum von einer Kombination aus operativer Projektarbeit, studienbezogener Interessenvertretung und interner Weiterentwicklung geprägt. Die Studienvertretung Wirtschaft arbeitete daran, ihre Angebote sichtbarer, zugänglicher und nachhaltiger zu gestalten und Studierende weiterhin bestmöglich im Studienalltag zu unterstützen.

StV Wirtschaftsinformatik

Auch im zweiten Teil des Sommersemesters 2026 setzte die Studienvertretung Wirtschaftsinformatik ihr Engagement erfolgreich fort und konnte eine Vielzahl an abwechslungsreichen Veranstaltungen für die Studierenden realisieren. Ein zentraler Schwerpunkt lag erneut auf dem Ausbau der Unternehmenskontakte sowie dem praxisnahen Austausch. Ein besonderes Highlight war hierbei das Blue Gin Event 2.0, das in Kooperation mit der SAP-Beratungsfirma INFORMATICS im Teichwerk der JKU veranstaltet wurde. Neben den unternehmensbezogenen Events kam auch das soziale Campusleben nicht zu kurz. Mitte Mai lud die Studienvertretung gemeinsam mit dem Partnerunternehmen SlideLizard zum traditionellen WIN.spritzerstand beim Aufgang der Bibliothek ein.

Um auch die internationale Ausrichtung des Studiums zu fördern, wurde Ende Mai das WIN.auslandsevent organisiert. Hierbei erhielten interessierte Studierende essenzielle Informationen rund um ein Auslandssemester via Erasmus, ISEP und Co. Neben diesen Event-Highlights stand in der zweiten Semesterhälfte, insbesondere im Hinblick auf die intensive Prüfungsphase, die kontinuierliche Betreuung und Beratung der Studierenden im Fokus. Die Studienvertretung unterstützte bei individuellen Anliegen verlässlich über persönliche Gespräche, E-Mails sowie digitale Kanäle wie WhatsApp und Discord. Auch die Betreuung der digitalen Services (darunter die Website, WhatsApp, Discord und Google Drive) sowie der Social-Media-Kanäle LinkedIn, Facebook und Instagram wurde durchgehend fortgeführt, um die Studierenden stets mit aktuellen Informationen zu versorgen.

Insgesamt blickt die Studienvertretung Wirtschaftsinformatik auf ein rundum erfolgreiches und ereignisreiches Sommersemester 2026 zurück und wird sich auch weiterhin bemühen, das Angebot für die Studierenden kontinuierlich weiterzuentwickeln sowie die Zusammenarbeit mit Unternehmen und Instituten weiter auszubauen.

StV Sozialwirtschaft

20.04.26 Beratungscafé mit der StV Soziologie

22.04.26 StV Sitzung

24.04.26 Austausch-Meeting mit der StV der Kulturwissenschaft zum Studiengang und der StuKo; damit verbundene neue Entsendung in die KuWi StuKo der JKU.

01.05.26 Gemeinsamer Besuch der JKU Games der TNF-FakV

18.05.26 Beratungscafé mit der StV Soziologie

28.05.26 Lerncafé in der Halle C. Bewerbung gezielt an unsere Studis, aber das Event war für alle geöffnet.

15.06.26 Beratungscafé mit der StV Soziologie

26.06.26 Get-Together im LUI-Gastgarten, wo Lehrende eingeladen sind ("Meet your Prof")

Es wurden laufend Beratungen durchgeführt sowie an Kommissionen teilgenommen. Mitarbeit auf dem Völkerballturnier der SOWI-FakV.

Informations-Posting auf unserem Instagram-Account, für einen besseren Überblick auf relevante Sommerkurse, die dieses Jahr angeboten werden.

StV Wirtschaftspädagogik

Seit der letzten Universitätsvertretungssitzung hat am 07. Mai ein größerer WiPäd-Stammtisch stattgefunden. Nach dem Motto „WiPäd goes Urfix“ haben wir den Urfahrermarkt mit über 50 WiPäd-Studierenden besucht. Der Stammtisch ist mit dem neuen Setting sehr gut angekommen und war somit ein voller Erfolg.

Inhaltlich haben wir an den bevorstehenden Studienplanänderungen gearbeitet und konnten hier gemeinsam mit dem Institut für Wirtschaftspädagogik weitere Verbesserungen und Erleichterungen für Studierende erreichen. Außerdem gibt es ab kommenden Semester ein neues Konzept bei den Schulstoffklausuren.

Bei der Master-Veranstaltung der ÖH Wirtschaft durften wir WiPäd Compact als möglichen „Master“ vorstellen und so das WiPäd-Studium präsenter machen. Aktuell stehen wir mitten in den Planungen unseres Italienischen Spritzerstandes mit der ÖH Wirtschaft gemeinsam und Ende Juni haben wir ein Teamevent geplant, um die Zusammenarbeit in der ÖH WiPäd zu stärken.

StV Politische Bildung

Seit dem letzten Tätigkeitsbericht lag ein Schwerpunkt der Arbeit der Studienvertretung weiterhin in der Beratung und Unterstützung von Studierenden im Umgang mit dem auslaufenden Curriculum. Anfragen wurden laufend über E-Mail sowie über die Social-Media-Kanäle der STV beantwortet und entsprechende Informationen an betroffene Studierende weitergegeben.

Darüber hinaus nahm Franz Maximilian an der Fakultätssitzung vom 28.04.2026 teil und vertrat dort die Anliegen der Studienvertretung.

Teresa Thalhammer und Kristina Welsch waren als Teil der Universitätsdelegation bei der Befreiungsfeier am 10.05.2026 in der Gedenkstätte KZ Mauthausen anwesend. Die Teilnahme erfolgte im Rahmen der offiziellen Gedenkveranstaltung und diente der Repräsentation der Studienvertretung sowie der Auseinandersetzung mit erinnerungspolitischen Fragestellungen.

Weiters fand ein Gespräch zwischen Teresa Thalhammer, Thomas Spielbüchler und Roman Langer am 25.05.2026 statt. Gegenstand der Besprechung war die Aktualisierung und Weiterentwicklung verschiedener Lehrinhalte der Lehrveranstaltung „Einführung in die Didaktik“. Dabei wurden Möglichkeiten diskutiert, die Lehrveranstaltung inhaltlich an aktuelle fachliche und didaktische Entwicklungen anzupassen.

Die Studienvertretung wird auch weiterhin als Anlaufstelle für studienbezogene Anliegen zur Verfügung stehen und sich aktiv in die Weiterentwicklung des Studienangebots einbringen. Bis zum Ende des Sommersemesters sollen die angestoßenen inhaltlichen Änderungen der Lehrveranstaltung „Einführung in die Didaktik“ in weiteren Besprechungen gemeinsam mit Roman Langer diskutiert, konkretisiert und abgestimmt werden.

Darüber hinaus befindet sich die STV derzeit in Austauschprozessen mit dem Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim hinsichtlich einer möglichen Kooperation für eine Veranstaltung im Wintersemester 2026/27. Ziel ist es, das Studienangebot durch praxisnahe und inhaltlich relevante Formate zu ergänzen. Auch diese Veranstaltung wird in den kommenden Wochen konkreter geplant und die notwendige Organisation diesbezüglich stattfinden.

StV Psychologie

Unser Hauptfokus dieses Semester lag darin, die neuen Mandatar:innen einzuschulen, für deren Übernahme der StV im WS 26/27. Dies hat sich das ganze Semester durchgezogen. Nebenbei verblieb die enge Kollaboration mit der PsyFaKo ÖPSI, da unsere Aufgaben nicht nur dem Masterstudium Psychologie verbleiben, sondern auch die Vorbereitung und Planung des Bachelors Psychotherapie umfassen.

Im Falle der Psychologie verbleibt der Fokus der Informationssammlung für die Studierenden weiterhin. Des Weiteren wird die Psychologie nun ebenfalls das Angebot „1 Tag studieren“ anbieten können; eine genauere Planung wird derzeit intern noch weiterhin besprochen. Eine Ersti-Woche wird für den Start in das WS ebenfalls geplant. Mit Anfang Juni wurde auch offiziell die besprochene neue Professur für Klinische Psychologie sowie Psychotherapie ausgeschrieben, da eine Ausarbeitung der Klinischen Psychologie derzeit geplant ist. Im Falle des Bachelors Psychotherapie wird nicht nur eine Ersti-Woche organisiert, sondern auch die weiterhin enge Kollaboration mit der STUKO fortgeführt. Voraussichtlich wird fürs Erste die StV der Psychologie dieses Studium übernehmen, eine Überlegung jedoch, eine:n Studierende:n in die FaK-Sitzungen miteinzubeziehen, wäre zugunsten des Studiums. Weitere Schritte werden derzeit noch in den STUKO-Sitzungen besprochen.

Natürlich bleiben unsere gesetzten Ziele weiterhin unverändert: vor allem das Engagement der Studierenden in den LVAs zu fördern sowie die Kommunikation zwischen Professor:innen und Studierenden zu ermöglichen. Zudem werden weiterhin Informationsveranstaltungen für Psychologie-Interessierte sowie Psychotherapie-Interessierte (in Zusammenarbeit mit der PsyFaKo ÖPSI) geplant und umgesetzt.

StV Doktorat SoWi

Die ÖH Dok SOWI ist über die Kürzungspläne der Bundesregierung bestürzt und war auf der Demonstration am 28. Mai 2026 in Linz vertreten.

Bei der Umsetzung des Antrags „Für mehr Barrierefreiheit an der JKU“, der bei der ersten ordentlichen Sitzung der ÖH JKU im Sommersemester 2026 einstimmig angenommen wurde, unterstützen wir den ÖH-Vorsitz gemeinsam mit Forschenden des klinischen Forschungsinstituts für Entwicklungsmedizin und der Art x Science School for Transformation. Im Zuge des Pride Month und basierend auf Impulsen aus der Veranstaltung „Trans* an der Uni*“ möchten wir Kolleg*innen in der Lehre dazu einladen, sichere Räume für trans, inter* und nichtbinäre Studierende zu schaffen und Offenheit bezüglich selbstgewählter Namen und Pronomen proaktiv zu kommunizieren.

Am 24. Juni findet ein Vernetzungstreffen für Doktorand*innen der SOWI-Fakultät im LUI statt.

Tätigkeitsbericht Studienvertretung Soziologie/Digital Society SoSe 2026

Die von uns in der Semesterplanungsklausur angezielte Einhaltung monatlicher Beratungscafés in Zusammenarbeit mit der Studienvertretung Sozialwirtschaft konnte erfolgreich abgeschlossen werden, genauso wie die Durchführung monatlicher Stammtische. Die einmalig stattfindenden Veranstaltungen für dieses Semester - das Sommerfest und das Pubquiz - konnten mit Erfolg abgehalten werden.

Es ist geplant, für die nächsten Semester die weitere Abhaltung der etablierten Fixtermine sicherzustellen, sowie Kooperation mit weiteren Studienvertretungen in der SOWI in der Planung von Events einzugehen.

1.5. REMI

Zeitraum: 6.25 -- 1.10

Referat: Referat für Migration und Integration

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)
aufgrund der interimistischen Übernahme und den Sommerferien keine neuen Aufgaben

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)
Die Arbeit des ReMIs ist wahrscheinlich etwas anders im Vergleich zu den anderen Referaten, denn hier besteht eine ziemlich große operative Arbeit, denn das ReMI ist in erster Linie eine Anlaufstelle für Fragen und Herausforderungen von Studenten mit Migrationshintergrund, weswegen Projekte leider schwer umsetzbar sind aktuell.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)
siehe neuaufgenommene Projekte/Arbeiten

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)
aktuell keine --> siehe neuaufgenommene Projekte/Arbeiten

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)
Mitarbeitende werden gerade noch gesucht um genügend Kräfte für das Semester 25/26 zu haben --
> derweile noch keine neuen Sachbearbeiterinnen

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERAT FÜR MIGRATIONS- UND INTEGRATIONSARBEIT (REMI)

Referent_in Adel T.

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Mitarbeiter_innen

Zeitraum 10.2025 – 01.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Siehe „Laufende Projekte“

Laufende Projekte/Arbeiten

Im Austausch mit inter. Studenten die eine Website erstellt haben, wo man all die wichtigsten Informationen & First-Steps bzgl. JKU, leben in Linz/ Österreich, Öffis, Arbeitsvisum, etc. einsehen kann. Aktuell sind wir noch am finalisieren dieser Website und wollen diese auch mit unseren Instagram -Account verknüpfen, auf der ReMI-Website auch anhängen. Ausarbeitung eines neues Leitfaden für alle, die das erste Mal im ReMI arbeiten damit sie wissen, wie alles abläuft. Hierzu sammeln wir Ende des Semester alle Fragen / Mails / etc., erstellen einen möglichen Lösungsweg dazu und werden dieses Dokument haben für die zukünftige Führungen. Umgestaltung &

Veränderung des „Erscheinungsbildes“ des Büro: in Absprache mit dem ReFi (teilen uns gms das Büro), was wir neu besorgen können, alte Sachen entfernen und allgemein das Büro viel anspruchsvoller und einladender zu gestalten.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Ankunftsstelle intern. StudentInnen bei allgemeinen Fragen zur Anmeldung an der JKU, Anmeldung beim Magistrat, Visen, etc.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Siehe „laufende Projekte“

Herausforderungen und Erfolge

Aktuell können wir keine Informationen hierzu geben da wir an den laufenden Projekten arbeiten und diese eher langfristig & nachhaltig sind als kurzfristige, schnelle Projekte wo man direkt Herausforderungen hat, oder Erfolge verzeichnen kann. Jedoch kann man eines sagen: Wir bearbeiten alle Probleme die auf uns als Team zukommen und haben bis heute (16.1.2026) kein Problem gehabt, wo wir keine Lösung dazu gefunden haben. Somit ist die leistenden Arbeit ein Erfolg.

Strukturelle Veränderungen

/

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME>

Referent_in Adel T.

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Mitarbeiter_innen

Zeitraum 02.2026 – 03-2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Siehe TB von 10.2025 – 01.2026

Laufende Projekte/Arbeiten

Siehe TB von 10.2025 – 01.2026

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Keine Veränderung vom TB 10.2025 – 01.2026

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Teilnahme bei: Webinar: „Aufenthaltsrechtliche Fragen im Hochschulkontext – Information & Austausch, Fokus: Studierende“ → organisiert vom OEAD (26.02.2026)

Herausforderungen und Erfolge

/

Strukturelle Veränderungen

Aufnahme und Einschulung neuer Studierender, die für das SoSe 2026 arbeiten werden und Verabschiedung derer, die vom letzten Semester nicht mehr dabei sind.

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME>

Referent_in Adel T.

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Mitarbeiter_innen

Zeitraum 02.2026 – 03-2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Siehe TB von 10.2025 – 01.2026

Laufende Projekte/Arbeiten

Siehe TB von 10.2025 – 03.2026

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Keine Veränderung vom TB 10.2025 – 03.2026

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Siehe TB von 02.2026 – 03.2026

Herausforderungen und Erfolge

/

Strukturelle Veränderungen

/

Sonstiges

Gemeinsame Planung mit dem REFI, unserer gemeinsamen Büroräumlichkeit einen „Deep-Clean“ zu verpassen → alles ausräumen & sortieren für bleibt / wird weggeschmissen und komplett sauber machen Danach Umpositionierung der Tische und Regale damit wir ein Front-Desk haben und ein Back-Storage

Plan: ab Juni / Juli 2026 erledigen

1.6. Sportref

Zeitraum: 23.06.2025 bis Oktober 2025

Referat: Referat für Sport

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Kammerl zu einem Büro umgestalten, Lauffreife, Aufgabenverteilung im Referat, Esports-Team
Gründung prüfen, Veranstaltungsplanung beginnen für kommendes Jahr

Website auf den neuesten Stand bringen, aktuell halten

Geplante Veranstaltungen auf der Website ersichtlich

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Lauffreife, Planung der Route, ausschreiben, eventuell Ausklang im Anschluss

Verwaltung der Astros-Season Pässe, gemeinsam mit dem ÖH Sekretariat
Finden von Sponsoren
Planung der ersten Veranstaltungen

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Gemeinsam mit dem Vorsitz Erstgespräche mit Astros und USI geführt

Gym-Karten und Astros Season Pässe geklärt

Kontaktperson zu Astros gefunden für besseren Austausch

Prüfung des Track-Days, es wurde keine passende Laufband gefunden im ersten Anlauf, PHDL Bahn nur für Studierende der dortigen Universität nutzbar, eventuell erneute Aufnahme dieses Themas zu einem späteren Zeitpunkt

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)

Koordination mit dem OrgRef gestaltet sich als schwierig, Idee der Umgestaltung noch in Diskussion,

Finden von Sponsoren gestaltet sich schwierig (Noch keine Events, kein Ruf);

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)

Alte inaktive Mitglieder entfernt, neue Mitglieder aufgenommen, Team soll noch erweitert werden in kommenden Semestern, Astros Spieler als neues Mitglied für die direktere Kommunikation

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

Kommt zum Lauffreff!

Schickts Sportbegeisterte bei mir vorbei.

TÄGIKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR SPORT>

Referent_in Marcel Leno

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen Zeno Schorr

Mitarbeiter_innen

Zeitraum 05.11.2025-19.01.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

- Vergünstigungen bei McFit Linz/ Gratistrainingseinheiten
- Ticketvergünstigungen in Hallensportstätten
 - o Padelssport
 - o Bouldersport
- Sportturniere
- Gemeinsames Erleben von Sportevents

Laufende Projekte/Arbeiten

- Beziehung zu den JKU Astros ausbauen
- Galanacht des Sports 2026 bewerben (Ticketvergünstigung für ÖH-Mitglieder)
- Mögliche Kooperation mit den Black Wings Linz
- Kooperation mit dem Oö. Blindensportclub
- Regelmäßige Laufangebote in Linz bewerben
- Gratistrainingseinheiten bei McFit Linz
- Hallenfußball-Turnier in der Kepler Hall
- Public Viewing Lizenzen für Sportevents

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

- JKU Astros Season Pässe für ÖH-Mitglieder zu Heimspielen

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

- JKU Astros Season Pässe für ÖH-Mitglieder zum ausleihen
- Hallenfußball-Turnierplanung
- 1 x 1 Gratismonat bei McFit Linz zur Verlosung
- Kostenlosen Runclub in Linz gefunden („Parkrun“)

Herausforderungen und Erfolge -Die Einarbeitung als Referent in die für mich komplett neue ÖH-JKU hat Anfangs einiges an Zeit gekostet, da die Kommunikation bezüglich bereits vereinbarten Deals teilweise schwierig war, und Möglichkeiten und Eventideen erstmal mit dem neuen Vorsitz evaluiert werden mussten -ohne externe Kontakte stellte sich die Planung von sportlichen Turnieren leider als schwerer als gedacht dar, weshalb viel Zeit und Energie erstmal in die Kontaktaufnahme von Sportstätten in Linz, und das dazugehörige Ausbauen von Beziehungen geflossen ist -Sportangebote in der Winterzeit sind vor allem durch die Nutzung von Sporthallen eingeschränkt, welche zu dieser Zeit besonders viel von Sportvereinen aus Linz genutzt werden, und ziemlich spät erst wieder freie Termine zum Buchen verfügbar sind -Aufgrund von Personalwechsel bei den JKU-Astros war anfangs unklar, was genau für mündliche Abmachungen zwischen dem Referat und ihnen gemacht worden sind -Bereits zu Beginn der Periode ist der JKU Skitag gestrichen worden -Sportevents in einem öffentlichen Raum zu übertragen stellt sich besonders in Kampfsportarten wie Boxen/MMA, aber auch Ballsportarten wie Tennis und Fußball als Herausforderung dar, da notwendige Lizenzen das Budget sprengen würden. Aktuell warten wir noch auf eine Zustimmung bzw. Antwort eines Streaming Anbieters, um uns diesbezüglich eventuell preislich entgegenzukommen -Ein Mitglied des Sportreferats ist sehbehindert und deshalb aktuell in einem guten Kontakt mit dem Blindensportverein, was uns die Möglichkeit bieten könnte, ein Torball-Turnier in einer Sportstätte in Linz für die nächste Zeit zu planen/ zu organisieren -Das Fitnessstudio McFit in Linz bietet uns gerne die Möglichkeit Gratistrainingseinheiten zu verlosen. Dabei haben wir ebenfalls die Möglichkeit erhalten, einen ganzen Monat Gratistraining zu verschenken. Wie viele Gratismonate wir zusätzlich verlosen dürfen, muss noch mit der Geschäftsleitung abgeklärt werden, diese ist aber seit Anfang Dezember leider nicht bzw. nur noch sehr schwer für mich erreichbar gewesen. -Durch „Parkrun“ können Studierende kostenlos jeden Samstag 5km entlang des Donau-Radweges gemeinsam oder allein dem Laufsport näherkommen. -Die Planung eines Hallenfußball-Turniers in der Kepler Hall für den 30.01.2026 ist uns final gelungen Strukturelle Veränderungen -Zu Beginn der Periode haben einige der ehemaligen Mitglieder das Referat verlassen -In der Zukunft werden die JKU Astros Gameday Tickets für ÖH-Mitglieder durch eine Gästeliste direkt vor Ort ersetzt. -Das Sportreferat hat sehr viele neue und motivierte Mitglieder dazugewonnen, welche bisher kaum/keine ÖH-Erfahrung gesammelt haben

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR SPORT>

Referent_in Marcel Leno

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen Zeno Schorr

Mitarbeiter_innen

Zeitraum 19.01.2026-24.03.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

- Sportturniere (Beach Volleyball)
- JKU Wasserskitag/Wassersportangebote

Laufende Projekte/Arbeiten

- Kooperation mit dem Oö. Blindensportclub
 - Planung eines JKU Wandertags
 - Ausarbeitung eines sportlichen Konzepts zur Unterstützung des „Good-Vibes-Festivals“
- Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

- ÖH-Kontingent für das USI Fitnessstudio
- Hallenfußballturnier in der Kepler-Hall

Herausforderungen und Erfolge

- Unser Hallenfußballturnier am 30.01.2026 war ein voller Erfolg. Wir haben sehr gutes Feedback, und auch

großartige konstruktive Kritik erhalten. Außerdem hätten wir nicht mit einem solchen finanziellen Erfolg

gerechnet, sondern vielmehr mit einem +-0 Geschäft. Dadurch erhoffen wir uns für das Sommersemester

weitere Sportevents anbieten zu können. Außerdem konnten wir als Referat näher zusammenwachsen und

einiges dazulernen.

o Der Andrang an Anmeldungen war riesig, jedoch haben wir die Teamanmeldungen auf 16 Teams begrenzen müssen. Leider haben sich manche Teams dann am Tag des Turniers spontan dazu entschieden, einfach nicht aufzutauchen (obwohl dies per Mail anders kommuniziert worden ist), was dann für ein wenig Spontanität in der Leitung des Turniers sorgte. Aus diesem Grund haben wir uns ein neues Konzept ausgedacht, bei dem wir sicherstellen wollen, dass jedes Team, welches eine fixe

Zusage bekommen hat, auch wirklich spielt, und somit kein Platz verschwendet wird.

- Die ÖH-Kontingente für das USI Fitnessstudio haben anfangs Probleme bei der Anmeldung bereitet, jedoch

wurden diese ziemlich rasch behoben
Strukturelle Veränderungen

Sonstiges

- Wir planen den JKU Wandertag gegen Ende April ein. Die Wanderroute ist fix und wurde bereits von uns Anfang

März gewandert. Es wird sowohl eine gemäßigte als auch fortgeschrittene Route angeboten. Alles ist mit den

Öffis erreichbar, und die beiden Gruppen trennen sich nach ungefähr 30 Minuten Fußmarsch für die jeweilige

Route auf. Zur Mittagszeit treffen wir uns dann alle wieder an einer netten Hütte mit tollem Ausblick auf einen

kleinen See. Inwiefern wir den Studenten finanziell entgegenkommen können (Gruppentickets für die Fahrt mit

den Öffis), müssen wir noch evaluieren.

- Beim Good-Vibes Festival werden wir durch Open Courts bei den Volleyballfeldern, Spikeball und evtl.

Spaßturnieren/spielen wie Völkerball oder Brennball tätig sein

- Ein eigenes Volleyballturnier im ähnlichen Ausmaß wie das Fußballturnier ist ebenfalls in Planung, jedoch

werden wir dabei etwas anders vorgehen müssen, als beim Fußballturnier, um nicht aktive Teams weiters

beschäftigen zu können.

TÄGIKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR SPORT>.

Referent_in Marcel Leno

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen Zeno Schorr

Mitarbeiter_innen

Zeitraum April - Juni

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Ausarbeitung eines sportlichen Konzepts zur Unterstützung beim ÖH-Sommerfest

Laufende Projekte/Arbeiten

Planung und Umsetzung eines JKU Wandertags

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Sportliches Angebot bei dem Good Vibes Festival in Form von Open Volleyball Courts und Spikeball Sets

Herausforderungen und Erfolge

Erfolge: Die open Courts beim Good Vibes Festival und auch die angebotenen Spikeball Sets sind sehr gut angekommen, weshalb wir eine ähnliche Handhabung für das Sommerfest planen. Ich bin aufgrund privater Umstände kaum in Linz gewesen, weshalb sich die Umsetzung sportlicher Events als eher schwierig dargestellt hat.

Strukturelle Veränderungen

Sonstiges

1.7. Referat für Kommunikation (LUI)

Zeitraum: Juli SS25 – Oktober WS25/26

Referat: LUI

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

JKU Welcome Day: Am JKU Welcome Day wurde erstmals auch das LUI am Abend geöffnet.

Reinigung und Betreuung aller Lager im Mensakeller.

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Internationals Party: In Zusammenarbeit mit dem REFI wird eine Party, insbesondere für international students, aber auch alle anderen Interessierten sind willkommen. Das LUI besetzt die Hauptbar; Die Nebenbar, sowie Eintritt und Garderoben werden vom REFI übernommen.

LUI Halloween Party: Wie bereits die Jahre davor findet am 31.10. wieder eine Halloween Party im LUI statt. Planmäßig besetzen wir wieder beide Bars und betreuen eine Garderobe.

Jam Session: Wir organisieren dieses Semester wieder eine Jam-Session. Hierfür werden Instrumente und Mikrofone organisiert, sowie eine kleine Bühne aufgebaut. Gäste können jederzeit Lieder performen.

DnB Night: In Zusammenarbeit mit dem Drum n' Bass Kollektiv 'Platonic Records' Planen wir auch dieses Semester wieder ein Drum n' Bass und Techno Event. Geplant ist es, so ein neues Publikum ins LUI zu bringen.

Karaoke Night: Aufgrund hoher Nachfrage in den letzten Semestern werden wir dieses Semester erstmals zwei Karaoke Nights veranstalten.

BeerPong Turnier: Wir werden wieder ein Beerpong Turnier veranstalten. Voraussichtlich werden 32 2-Personen-Teams gegeneinander antreten.

PRISM: Gemeinsam mit der HOSI Linz wird wieder ein PRISM veranstaltet. Hierbei wird die HOSI auf der Mensaseite das Event betreuen. Wir übernehmen alles auf der LUI-Seite.

LUI-Bräu: Das Bier, welches wir letztes Semester gemeinsam mit dem Chemie-Institut gebraut haben, soll nun in größeren Mengen gebraut werden, damit wir es im LUI verkaufen können.

Hierfür suchen wir eine geeignete (idealerweise oberösterreichische) Brauerei. Mit Freistädter ist das bereits abgeklärt und genehmigt.

Stammtische während der Öffnungszeiten und Geburtstagsfeiern an Wochenenden bzw. Feiertagen.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

JKU Welcome Day: Das LUI wurde ab 18:00 für die Gäste des Welcome Days geöffnet, wobei wir beide Bars besetzt haben. Für das erste Getränk gab es von der JKU einen Gutschein. Die ÖH verteilte gratis Leberkäse. Es war mit Sicherheit ein guter Schritt, um neue Studierende auf das LUI aufmerksam zu machen.

Putztag: Bevor das Semester startete, traf sich das LUI Team, um die Bar und das gesamte LUI zu putzen und aufzuräumen.

LUI Opening: Am ersten Montag des Semesters öffneten wir das LUI mit unserem Opening. Es war ein Mensafest-ähnliches Event, bei dem wir beide Bars besetzt haben. Ein DJ war geplant, wurde aber leider kurzfristig krank.

Finanziell war es ein Erfolg.

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)

Moritz Ebner hat ab August den Großteil der internen Aufgaben übernommen, wofür er erst eingeschult werden musste. Dadurch dauerte die Planung einiger Events etwas länger als erwartet.

Trotzdem waren alle bisherigen Events sowie das Bewerbungsverfahren sehr erfolgreich.

Eine potenzielle Brauerei für das LUI-Bräu ist leider doch abgesprungen. Wir sind bereits im Gespräch mit einer anderen Brauerei in der Nähe von München, suchen aber weiterhin nach nähergelegenen Alternativen.

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)

Daniel Falkner plant als Referent zurückzutreten. Als potenziellen Nachfolger wählte er Moritz Ebner, welcher sich daraufhin als Referent beworben hat.

4 Mitarbeiter (Daniel Falkner, David Benkovic, Wolfgang Frühwirth und Florian Nussbaumer) haben gekündigt, bzw. werden dies demnächst tun.

Deshalb wurden auf der ÖH-Jobbörse und auf dem LUI Instagram Account Ausschreibungen für die Stelle als Kellner*In gepostet.

Nach einem mehrwöchigen Bewerbungsverfahren wurden Viktoria Stüber, Pauline Burgstaller, Lisa Lindner und Johannes Koch neu eingestellt.

Sonstiges:

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR KOMMUNIKATION

Referent_in Moritz Ebner

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen -

Mitarbeiter_innen Michelle Fleischanderl, Andreas Wirth, Stefan Furlinger, Johannes Koch, Kilian Kourim, Lisa Lindner, Lukas Nigl-Eder, Pauline Burgstaller, Ronja Stimmeder, Sara Kitzler, Simon Glachs, Tanja Pfeiffer, Viktoria Stüber

Zeitraum WS 2025/2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Live-Konzert – Sketches of Sina: Erstmals fand ein Konzert der Band Sketches of Sina im LUI statt. Geplant ist es in Zukunft auch weitere Konzerte abzuhalten.

Karaoke Night mehrmals im Semester: Wegen großer Nachfrage und guten Besucherzahlen planen wir in Zukunft mindestens 2 Karaoke Abende pro Semester abzuhalten.

LUI SA ist da: Es wird geplant bei Schulungen zum Thema sexuelle Belästigung und Gewalt gegen Mädchen und Frauen im Nachtleben teilzunehmen. Die letzte Schulung fiel leider Krankheitsbedingt aus, daher wollen einige Personen unseres Teams bei zukünftigen Schulungen mitmachen.

Kein Mensafest: Kurzfristig bekamen wir die Idee an einem Tag, an dem kein Mensafest stattfand, ein eigenes Event zu veranstalten, um somit einigen Gästen eine Gelegenheit zum Feiern zu bieten. In kommenden Semestern wollen wir dieses Event ausweiten, um mehr Menschen zu erreichen.

LUI Jour Fixe: In regelmäßigen Abständen trifft sich das LUI-Team, um vergangene und anstehende Events, sowie den Alltag im LUI zu besprechen und planen. Dieser hilft dabei, das Arbeiten strukturierter zu gestalten.

Laufende Projekte/Arbeiten

LUI Aussauffest: Zum Ende des Wintersemesters (30.1.2026) findet unser alljährliches Aussauffest statt. Geplant ist ein großes Fest mit 5 Bars und Garderobe. Hier soll einerseits großer Gewinn gemacht werden und auch Restbestände, die kurz vor Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums sind aufgebraucht werden.

Mensakeller Lagerreinigung: Die Lager im Mensakeller sollen entrümpelt werden, um diese wieder sinnvoll nutzen zu können. Zum Zeitpunkt der UV-Sitzung soll das schon erledigt sein.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Stammtische während der Öffnungszeiten und private Veranstaltungen an Wochenenden bzw. Feiertagen.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

JKU Internationals Party: Anfang des Semesters fand in Zusammenarbeit mit den JKU Internationals eine Feier, insbesondere für International-Students statt. Finanziell war dieser Abend ein großer Erfolg, weshalb im Raum steht, dieses Event in Zukunft zwei Mal im Semester (Anfang und Ende) zu veranstalten. Dieser Abend soll insbesondere International-Students auf das LUI aufmerksam machen.

LUI-Halloween Party: Am 31.10. fand, wie jedes Jahr, unsere Halloween Party statt. Sie war sehr gut besucht.

Jam-Session: Am 7.11. fand erneut die Jam-Session statt, bei der eine kleine Bühne aufgebaut und Musikinstrumente bereitgestellt wurden. Durch das Projekt wurde das kulturelle Angebot im LUI sinnvoll erweitert.

Karaoke Night: Dieses Semester fanden zwei Karaoke-Nights statt, beide waren sehr gut besucht. Anstatt wie früher die Karaoke Anlage zu mieten wurden nur die Lizenzen gekauft und das Event fand erstmals mit unserer eigenen Technik statt, um Geld zu sparen.

BeerPong-Turnier: Am 28.11. fand ein weiteres BeerPong Turnier im LUI statt, auf das sich viele Studierende jedes Semester freuen.

Punschstand: Am 10. und 11.12. fand im Gastgarten-Container unser Punschstand statt. Dies ist eine gute Möglichkeit auch im Winter den Gastgarten-Bereich sinnvoll zu nutzen.

Sketches of Sina Konzert: Am 9.1. trat erstmals die Band Sketches of Sina live im LUI auf. Wegen positiver Rückmeldung ist es geplant, in Zukunft weitere Konzerte in Zusammenarbeit mit Sketches of Sina oder ggf. anderen Bands zu veranstalten.

PRISM: Gemeinsam mit der HOSI Linz wurde eine Queer Club Night veranstaltet, um queeren Personen einen offenen Raum für Austausch, Sichtbarkeit und gemeinsames Feiern zu bieten.

Herausforderungen und Erfolge

Halloween Party: Der Andrang war größer als erwartet, weshalb es zu einigen Vorfällen kam. In Zukunft soll daher mindestens ein Awareness Team angefragt werden, ggf. sollen auch Securities vor Ort sein.

PRISM Reinigung: Uns wurde sehr kurzfristig mitgeteilt, dass beim PRISM eine Reinigung des

Mensakellers gebucht werden muss, anstatt wie in vergangenen Jahren die Reinigung selbst zu übernehmen. Somit kamen hohe Mehrkosten auf uns zu, und wegen des kurzen Zeitraums (weniger als eine Woche) war es uns nicht möglich Sponsorings oder ähnliches einzuholen, um diese Kosten zu decken. Dennoch war das Event finanziell ein Erfolg. In Zukunft soll mit diesen Kosten geplant werden und die HOSI wird sich um finanzielle Unterstützung für die Reinigungskosten kümmern.

DnB-Night: Wegen Terminüberschneidungen konnte dieses Semester leider kein DnB-Event im LUI stattfinden. In kommenden Semestern soll dies aber wieder der Fall sein.

Strukturelle Veränderungen

Keine wesentlichen Änderungen

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR KOMMUNIKATION

Referent_in Moritz Ebner

Stv. Referent_in

-

Sachbearbeiter_innen

-

Mitarbeiter_innen Michelle Fleischanderl, Andreas Wirth, Stefan Furlinger, Johannes Koch, Kilian Kourim, Lisa Lindner, Lukas Nigl-Eder, Pauline Burgstaller, Ronja Stimmeder, Sara Kitzler, Simon Glachs, Tanja Pfeiffer, Viktoria Stüber

Zeitraum SS 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

LUI-Strategietag: Zu Beginn des Semesters traf sich das LUI-Team, um etwaige Änderungen zu besprechen und einen Event-Plan für das kommende Semester auszuarbeiten.

Rektor-PubQuiz: Am 05.05.2026 soll ein PubQuiz stattfinden, welches vom Rektor und ÖH-Vorsitz moderiert wird.

Gastgarten Events: Wir planen häufiger kleine Events im Gastgarten zu veranstalten. Welche Events genau stattfinden sollen steht noch nicht fest.

Regelmäßiger Karaoke-Abend/PubQuiz: Aufgrund hoher nachfrage finden Karaoke Abende und PubQuizzes häufiger stattfinden. Vorerst geplant haben wir Karaoke alle zwei Wochen und PubQuizzes einmal monatlich.

LUI SA IST DA!: Wir sind im Austausch mit dem Frauenbüro, um als Team bei einer solchen Schulung teilzunehmen.

Laufende Projekte/Arbeiten

Rektor-PubQuiz: Das oben erwähnte PubQuiz wird nun geplant.

LUI Rave: Dieses Semester soll (voraussichtlich am 08.05.) wieder eine Drum n Bass Veranstaltung in Zusammenarbeit mit den Kollektiven „Platonic Records“ und „Devoured“ stattfinden. Das Event kann billig stattfinden, da das LUI keine Gage zahlen muss.

LUI Gastgarten: Nach den Osterferien soll bei Schönwetter wieder der Gastgarten geöffnet werden. Dafür müssen wir uns zuerst als Team treffen, um den Container zu reinigen und etwaige Änderungen des Dienstplans zu besprechen.

Metal Night: Am 24.04. soll im LUI ein Metal Event stattfinden. Wie schon in vergangenen Jahren konnte ein Kontakt von „Alpine Asylum“ Bands finden, die unentgeltlich bei uns auftreten werden.

Internationals Party: In Zusammenarbeit mit den JKU Internationals soll wieder ein Event insbesondere für International Students (aber auch für alle anderen Interessierten) stattfinden.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Stammtische während der normalen Öffnungszeiten.

Karaoke: Bisher fanden zwei Karaoke-Abende statt. Beide waren äußerst gut besucht, was zeigt, dass Studierende Interessiert sind, wenn man ein Angebot bietet.

PubQuiz: Bisher fand ein PubQuiz im LUI statt. Die Teilnehmerliste war sehr schnell ausgebucht. Es wird sich also lohnen, regelmäßiger derartige Events zu veranstalten. Der Arbeitsaufwand hält sich auch relativ gering.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Lager Aufräumen: Alle uns zugänglichen Lager im Mensakeller wurden entrümpelt und aufgeräumt. Das verschafft einen bessern Überblick, wo etwas zu finden ist.

LUI Putztag: Vor Start des Semesters wurde das LUI geputzt und aufgeräumt, um gut in das neue Semester zu starten.

JKU Welcome Day: Auch dieses Jahr war das LUI zum JKU Welcome Day geöffnet. So konnten viele Studierende das LUI direkt zu Beginn ihrer Studienlaufbahn kennenlernen.

LUI Opening: Am ersten Montag des Semesters fand das LUI Opening statt. Es war überdurchschnittlich gut besucht und konnte daher viel Umsatz generieren.

Herausforderungen und Erfolge

Leider wurde uns von Seiten der JKU Verboten an Wochenenden bzw. in den Ferien das LUI zu vermieten, um dort (Geburtstags)Feiern abzuhalten. Damit fällt eine große Einnahmequelle weg, vor allem in den Ferien.

Wir konnten leider dieses Semester keinen Termin für eine Jam-Session finden. In kommenden Semestern soll dieses Event aber wieder stattfinden.

Alles in allem finden dieses Semester mehr Events statt als in den vorherigen. Bisher verliefen alle reibungslos und waren ein voller Erfolg. Besonders im Keller sind solche Events wichtig, um zusätzlich Gäste anzuziehen. Der Gastgarten ist erfahrungsgemäß ohnehin gut besucht.

Strukturelle Veränderungen

Keine wesentlichen Änderungen

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR KOMMUNIKATION

Referent_in Moritz Ebner

Stv. Referent_in

-

Sachbearbeiter_innen

-

Mitarbeiter_innen Michelle Fleischanderl, Andras Wirth, Stefan Furlinger, Johannes Koch, Kilian Kourim, Lisa Lindner, Lukas Nigl-Eder, Pauline Burgstaller, Ronja Stimmeder, Sara Kitzler, Simon Glachs, Tanja Pfeiffer, Viktoria Stüber, Bernd Speta

Zeitraum 14.04.2026 – 08.06.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Einführung mehrerer kleiner Events – da Events im LUI meistens gut besucht sind, haben wir

beschlossen, über das gesamte Semester verteilt häufiger kleinere, weniger aufwändige Events zu veranstalten. Dazu zählen zum Beispiel ein Bierkastenlauf und eine Beach Party, die am 19.06. stattfinden soll.

Laufende Projekte/Arbeiten

LUI Gastgarten – Wie jedes Sommersemester haben wir auch heuer bei Schönwetter den Gastgarten geöffnet. Durch die gute Lage werden hier nicht nur Stammgäste, sondern auch Leute angesprochen, die das LUI normalerweise nicht besuchen.

JKU Ball – Wir wurden sehr kurzfristig gefragt, ob das LUI beim JKU Ball eine Bar übernehmen könnte. Aufgrund des großen Erfolgs vor 2 Jahren stimmten wir zu. Gerade sind wir mitten in der Planung, damit alles reibungslos ablaufen kann.

Beach Party – Die oben genannte Beach Party wird soeben geplant.

ÖH Sommerfest Afterparty – Wie letztes Jahr soll eine Afterparty für das ÖH Sommerfest im LUI stattfinden.

Gastgarten Closing – Am 03.07. soll der Gastgarten mit einem größeren Event für dieses Semester geschlossen werden.

Fußball-WM Public Viewing – Bei Schönwetter soll es möglich sein, ausgewählte WM-Spiele zu passenden Anstoßzeiten im Gastgarten zu schauen. Im Keller werden diese Spiele zusätzlich gezeigt.

LUIA-Schulung – Am 17.06. findet erneut eine Schulung des Frauenbüros statt. Geplant ist, dass möglichst viele Mitarbeiter*innen daran teilnehmen.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Stammtische während der normalen Öffnungszeiten.

Karaoke – dieses Semester haben wir die Frequenz unserer Karaoke-Abende erhöht. Diese waren immer ein großer Erfolg. Da der Gastgarten derzeit meist geöffnet ist, finden sie allerdings wieder etwas seltener statt.

PubQuiz – Einmal im Monat fand im LUI ein PubQuiz statt. Die Anmeldungen hierfür waren immer sehr schnell voll, weshalb man überlegen kann, PubQuizzes zukünftig (vor allem im Wintersemester) noch häufiger zu veranstalten.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Internationals Party – Gemeinsam mit den JKU Internationals fand auch dieses Semester eine Internationals Party im LUI statt. Diese lief dieses Mal noch besser als in vergangenen Semestern.

Rektor PubQuiz – Am 05.05. fand im LUI ein PubQuiz statt, welches von Stefan Koch gemeinsam mit Markus Frandl moderiert wurde. Hier verlief alles reibungslos.

LUI Rave – Gemeinsam mit den Drum n' Bass Kollektiven 'Platonic Records' und 'Devoured' haben wir einen Rave im Mensakeller veranstaltet

Poetry Slam – Das Referat für Bildungs- und Gesellschaftspolitik veranstaltete im LUI einen Poetry Slam. Das LUI stellte hierbei allerdings nur die Räumlichkeiten und Technik zur Verfügung.

Bierkastenlauf – Im Gastgarten fand ein Bierkastenlauf statt. Die hohe Teilnehmer*Innen-Zahl spricht dafür, dass derartige Events gut angenommen werden.

Herausforderungen und Erfolge

Metal Night – Die von uns geplante Metal Night musste leider sehr kurzfristig abgesagt werden, was nach außen kein gutes Bild vermittelt. Außerdem blieben wir leider auf einem kleinen Teil der Kosten sitzen.

LUI Rave – Beim LUI Rave sah es zeitweise so aus, als müssten wir dieses Event ebenfalls absagen. Wir konnten gemeinsam mit dem Raumbewirtschaftungs-Service jedoch eine Lösung finden und das Event fand wie geplant statt.

JKU Ball – Da die Anfrage, das LUI im Rahmen des Balls zu öffnen, sehr kurzfristig eingegangen ist, war es herausfordernd, ausreichend Mitarbeiter*innen für einen reibungslosen Ablauf zu organisieren. Letztendlich konnte der Betrieb jedoch erfolgreich umgesetzt werden.

ÖH Sommerfest Afterparty – Da das diesjährige Sommerfest strukturell von den Veranstaltungen der vergangenen Jahre abweicht, ist es schwierig einzuschätzen, mit wie vielen Gästen gerechnet werden kann, wie viele Mitarbeiter*innen benötigt werden und welche Getränkemengen sinnvoll bestellt werden sollen. Auch organisatorische Fragen – etwa hinsichtlich eines möglichen Eintrittskonzepts – lassen sich im Vorfeld nur schwer abschätzen.

Abschließend lässt sich festhalten, dass das Semester insgesamt sehr positiv verläuft. Insbesondere die veranstalteten Events werden von den Gästen äußerst gut angenommen, was sich sowohl an den Besucherzahlen als auch am allgemeinen Feedback widerspiegelt. Gleichzeitig zeigt sich, dass insbesondere kleinere Zusatzveranstaltungen und thematische Events von den Gästen sehr gut angenommen werden.

Strukturelle Veränderungen

Keine wesentlichen Änderungen

Sonstiges

1.9. FakV Jus

Tätigkeitsbericht: Fakultätsvertretung

Rechtswissenschaften zur 1. o. Sitzung der
Universitätsvertretung WiSe 25/26
Bericht für die UV-Sitzung am 05.11.2025

Organisatorisches

Über den Sommer wurden mir von Elena Lautner alle wichtigen Informationen und To-Dos der Fakultätsvertretung übergeben. Zudem hat sich ein neues Kernteam gebildet, das die Semesterplanung, inklusive Veranstaltungen, Services und Inhalte geplant hat. Im kommenden Semester finden daher wieder zahlreiche Veranstaltungen, wie Hörsaalkinos, Workshops, Schulungen und ein Fakultätspunschstand statt.

Besonders wichtig war es mit mich bei den Professoren in Antrittsbesuchen vorzustellen, um eine gute Gesprächsbasis zu schaffen.

In allen Gremien der Fakultät sind wir als Fakultätsvertretung REWI vertreten und anwesend und arbeiten hier mit den Zuständigen zusammen.

Studienvertretungen Jus und Wijus

Die Studienvertretungen Jus und Wijus halten auch dieses Semester wieder allgemeine Sprechstunden im Präsenzmodus ab (Mo und Mi 10:00-12:00, Di 17:00 – 18:00, & jederzeit auf Anfrage). Um auch Berufstätigen und gerade den MMJUS Studierenden die Sprechstunde zu ermöglichen, werden diese auch via Zoom angeboten. Zudem sind wir während der genannten Sprechstundenzeiten sowie auf Anfrage auch telefonisch erreichbar.

Weiters führen wir regelmäßig individuelle Beratungsgespräche und beantworten viele Anfragen der Studenten per E-Mail, Facebook, Instagram oder in unseren Whatsapp Communities.

Wir bieten den Studierenden ein breitgefächertes Angebot an verschiedenen Veranstaltungen und Broschüren, um den Studienalltag spannender aber auch einfacher zu gestalten. Um ein paar unserer Veranstaltungen namentlich zu nennen, bieten wir dieses Semester u.A. eine Advokat-Schulung, unseren Kanzleienabend, ein Hörsaalkino bis hin zu Podiumsdiskussionen. Nach Rückmeldung einiger Studierender freuen die sich bereits, dass wir als ÖH (Wi)Jus erneut ein solch buntes Programm liefern.

In der STV Jus stand über den Sommer eine große Studienplanänderung an, was enorm viel Beratung und Kommunikation mit der Uni als auch mit den Studierenden mit sich brachte. Daher haben wir auch unsere Broschüre „In Medias res“ auf den neuesten Stand gebracht und Tipps und Tricks fürs neue Curriculum, neue Musterstudienpläne und alle Umstiegsregelungen miteingebaut. Trotz bereits laufendem Semester, sind immer noch viele Fragen zum neuen Studium, wesswegen die Beratung mehr den je in Anspruch genommen wird.

Auch in der STV Wijus gab es aufgrund einiger Fächerüberschneidungen als auch

der Curriculaänderung im Studium der Rechtswissenschaften und der dadurch mitgebrachten Änderung in ihren Steop-Fächern viel Austausch mit verschiedensten

Stellen als auch Studierenden. Deshalb wurde auch in der STV WiJus die Broschüre „Defacto“ erneuert.

Beide Broschüren wurden sowohl an alle Erstsemestrigen mit Begleitbrief als auch an alle anderen Studierenden, die der Umstieg betreffen könnte, ausgeschickt. Die Erstsemestrigen wurden zusätzlich per E-Mail und Instagram mit allen wichtigen Informationen versorgt und konnten ihre Fragen stellen. Selbstverständlich standen wir auch an drei Studienberatungstagen für Fragen zur Verfügung. Auch im Rahmen unseres (Wi)Jus Erstsemestrigen Mentorings setzen wir uns als Ziel die Studienanfänger möglichst gut bei ihrem Studienstart zu begleiten, offene Fragen zu beantworten und ihnen das Campusleben näherzubringen.

Zudem haben wir auch unseren Gesetzestext „Lex compact“ wieder auf den neuesten Stand gebracht.

Studienvertretung Rewitech

In der ÖH Rewitech hat sich ein motiviertes Team aufgetan, welches über den Sommer die Grundfunktionen der Beratungs- und Vertretungsarbeit wiederherstellte. Damit wurde ein Grundstein für gute Studienvertretungsarbeit in der ÖH Rewitech gelegt. Ausführlicher Tätigkeitsbericht aus der StV: siehe unten.

Tätigkeitsbericht: Fakultätsvertretung

Rechtswissenschaften zur 2. o. Sitzung der
Universitätsvertretung WiSe 25/26
Bericht für die UV-Sitzung am 28.01.2026

Organisatorisches

Dieses Semester wurden zahlreiche Veranstaltungen, wie Hörsaalkinos, Workshops, Schulungen und ein Fakultätspunschstand gemeinsam mit dem Roten Kreuz der Dienststelle JKU Nord, organisiert sowie weiterhin alle laufenden Services angeboten.

In allen Gremien der Fakultät sind wir als Fakultätsvertretung REWI vertreten, anwesend und arbeiten hier mit den Zuständigen zusammen.

Studienvertretungen Jus und Wijus

Die Studienvertretungen Jus und WiJus halten auch dieses Semester wieder allgemeine Sprechstunden im Präsenzmodus ab (Mo und Mi 10:00-12:00, Di 17:00 – 18:00, & jederzeit auf Anfrage). Um auch Berufstätigen und gerade den MMJUS-Studierenden die Sprechstunde zu ermöglichen, werden diese auch via Zoom angeboten. Zudem sind wir während der genannten Sprechstundenzeiten, sowie auf Anfrage auch telefonisch erreichbar.

Weiters führen wir regelmäßig individuelle Beratungsgespräche und beantworten viele Anfragen der Studenten per E-Mail, Facebook, Instagram oder in unseren Whatsapp Communities.

Im WS Semester 25/26 setzte sich die ÖH (Wi)Jus intensiv für die Interessen der Studierenden des Diplomstudiums Jus und des Studiums Wirtschaftsrecht ein. Neben der laufenden Mitarbeit in universitären Gremien und der Bearbeitung studienrelevanter Anliegen lag ein besonderer Schwerpunkt auf der Organisation von Veranstaltungen, die sowohl der Orientierung im Studium als auch der fachlichen und sozialen Vernetzung dienen sollten.

Zu Semesterbeginn wurde mit „How to (Wi)Jus“ eine Informationsveranstaltung für Erstsemestrige durchgeführt, die einen Überblick über den Studienaufbau, organisatorische Abläufe sowie hilfreiche Hinweise für den Studienstart bot. Ergänzend dazu fanden weitere Veranstaltungen für Erstsemestrige statt, deren Ziel es war, den Einstieg ins Studium zu erleichtern, erste Kontakte zu knüpfen und Zugang zur Studienvertretung zu ermöglichen.

Mit der Veranstaltung „AI in Practice“, die in Kooperation mit LeitnerLeitner und der ÖH Wirtschaft abgehalten wurde, wurde ein aktuelles Thema an der Schnittstelle von Recht und Wirtschaft

aufgegriffen. Dabei wurden insbesondere praktische Anwendungsfelder von Künstlicher Intelligenz sowie deren Auswirkungen auf wirtschaftsrechtliche Berufsbilder thematisiert.

Auch abseits des klassischen Lehrbetriebs wurden verschiedene Veranstaltungen organisiert. Der Crime Walk in Linz bot den Teilnehmenden Einblicke in ausgewählte strafrechtlich relevante Geschehnisse im Stadtgebiet von Linz und stellte diese in einen rechtlichen Kontext. Darüber hinaus wurde ein Hörsaalkino veranstaltet, das als Ausgleich zum Studienalltag diente. Der Kanzleienabend bot zudem Raum für Austausch und verhalf vielen Studierenden Kontakte zu Kanzleien zu knüpfen. Zudem haben wir Veranstaltungen mit Vereinen organisiert, wie Vorträge zum Thema Gerichtspraxis, Auslandserfahrungen im juristischen Bereich und ein Hörsaalkino. Zudem fanden zwei Exkursionen nach Wien zum OGH und zum VwGH & VfGH statt. Neben diesen Aktivitäten war die ÖH (Wi)Jus auch mit zahlreichen laufenden Anliegen befasst, die sich aus dem Studienbetrieb ergaben. Im September wurde ein zusätzlicher Termin für die Arbeits- und Sozialrechtsfachprüfung eingerichtet, um Studierenden des alten Curriculums den Abschluss zu erleichtern. In Zusammenarbeit mit Herrn Prof. Bergthaler wurden zudem neue Regelungen ausgearbeitet, um auch den letzten Studierenden einen erfolgreichen Abschluss des Bachelorstudium Wirtschaftsrecht zu ermöglichen. Zudem sind wir weiterhin in Diskussionen zum Problematik der Fachprüfungsanmeldung und konnten ein bloßes Zufallsprinzip verhindern. Diese kontinuierliche Arbeit im Hintergrund bildet einen wesentlichen Bestandteil der Interessensvertretung und zielt darauf ab, die Studienbedingungen nachhaltig zu verbessern.

Tätigkeitsbericht ReWiTech

Bericht für die UV-Sitzung am 28.01.2026

Services

Nach einem sehr eventvollen Semesterstart im Zuge unserer Neugründung, über den wir bereits in unserem letzten Tätigkeitsbericht zur ersten UV-Sitzung des Semesters Ende Oktober berichtet haben, kehrt wieder etwas mehr Routine in unsere Arbeit ein.

Unsere Services wurden weiter ausgebaut: Wir bespielen nun regelmäßig unsere Social Media Kanäle und kommunizieren mit unseren Studierenden via Instagram (<https://oeh.jku.at/rwt/instagram>), Discord (<https://oeh.jku.at/rwt/discord>) und E-Mails.

Es freut uns, zu sehen, dass viele unserer Angebote sehr gerne angenommen werden: Unser ReWiTech-Flexlex (<https://oeh.jku.at/rwt/literatur>) und unserer Studienleitfaden (<https://oeh.jku.at/rwt/guide>) erfreuen sich großer Beliebtheit, wir arbeiten aktuell Änderungswünsche ein. Auch unsere Cloud findet rege Verwendung.

Vertretung und Studienentwicklung

Noch immer gestaltet sich die Kommissionsarbeit schleppend, wir sind aber guter Dinge, unsere schon im letzten Tätigkeitsbericht skizzierten Ziele mit der neu gewählten Studienkommission zu erreichen.

Wir kooperieren weiterhin wo möglich mit der REWI-Fakultätsvertretung für übergreifende Projekte (und durften so beispielsweise im Vorfeld des REWI-Punschstands ein gemeinsames Kekse-Backen ausrichten), und sind in der Fakultätsversammlung für Rechtswissenschaften aktiv.

Natürlich sind wir auch bei uniweiten Projekten dabei, beispielhaft zu erwähnen sind etwa die Eval-Days oder unsere Einreichung für den Kepler Award for Excellence in Teaching.

Vernetzung und Beratung

Neben unserer Beratung via E-Mail (rewitech@oeh.jku.at), Discord und in individuellen Online-Meetings sind wir wöchentlich bei unseren Sprechstunden-Cafés auch präsent am Campus verfügbar. Bei Kaffee und Keksen freuen wir uns jeden Dienstag um 13:30-15:00 Uhr über Besuch!

Zusätzlich bieten wir weiterhin unsere monatlichen Get-Togethers an, gemütliche Zusammenkünfte im LUI. Wir freuen uns, dass viele davon trotz der Umstände unseres Studiums (viele berufstätige Studierende, die selten am Campus sind) auch in der Klausurenphase gut angenommen werden.

Zukunftspläne

Mit Semesterende werden wir unsere Entwicklung in einer gemeinsamen Sitzung Revue passieren lassen: Nach einem Semester seit Neugründung werden wir unser Service- und Projektportfolio überdenken und prüfen, wie wir unsere Ressourcen effektiv einsetzen können. Wir freuen uns außerdem, dass so reges Interesse an unserer Arbeit vonseiten der restlichen Studierendenschaft herrscht. Wir hoffen, schon bald weitere Mitglieder aufnehmen zu können! Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung,
Anna Durstberger (ÖH JUS Fakultätsvorsitzende)

Tätigkeitsbericht: Fakultätsvertretung

Rechtswissenschaften zur 1. o. Sitzung der
Universitätsvertretung SoSe 26
Bericht für die UV-Sitzung am 14.04.2026

Organisatorisches

Dieses Semester sind zahlreiche Veranstaltungen, wie Hörsaalkinos, Workshops, Schulungen und ein Fakultätsspritzerstand geplant. Alle laufenden Services werden weiterhin angeboten.

In allen Gremien der Fakultät sind wir als Fakultätsvertretung REWI vertreten, anwesend und arbeiten hier mit den Zuständigen zusammen.

Studienvertretungen Jus und WiJus

Die Studienvertretungen Jus und WiJus halten auch dieses Semester wieder allgemeine Sprechstunden im Präsenzmodus ab (Mo und Mi 10:00-12:00, Di 17:00 – 18:00, & jederzeit auf Anfrage). Um auch Berufstätigen und gerade den MMJUS-Studierenden die Sprechstunde zu ermöglichen, werden diese auch via Zoom angeboten. Zudem sind wir während der genannten Sprechstundenzeiten, sowie auf Anfrage auch telefonisch erreichbar.

Weiters führen wir regelmäßig individuelle Beratungsgespräche und beantworten viele Anfragen der Studierenden per E-Mail, Facebook, Instagram oder in unseren WhatsApp Communities.

Im Sommersemester 26 setzte sich die ÖH (Wi)Jus intensiv für die Interessen der Studierenden des Diplomstudiums Jus und des Studiums Wirtschaftsrecht ein. Neben der laufenden Mitarbeit in universitären Gremien und der Bearbeitung studienrelevanter Anliegen liegt dieses Semester ein besonderer Schwerpunkt auf der Organisation von praxisbezogenen Veranstaltungen, die einen Einblick ins Berufsleben geben und der fachlichen und sozialen Vernetzung dienen sollen.

Zu Semesterbeginn wurde mit „How to (Wi)Jus“ eine Informationsveranstaltung für Erstsemestrige durchgeführt, die einen Überblick über den Studienaufbau, organisatorische Abläufe sowie hilfreiche Hinweise für den Studienstart bot. Ergänzend dazu fanden weitere Veranstaltungen für Erstsemestrige statt, deren Ziel es war, den Einstieg ins Studium zu erleichtern, erste Kontakte zu knüpfen und Zugang zur Studienvertretung zu ermöglichen.

Beim Berufstalk „Match me if you can“, der in Kooperation mit LawFinder abgehalten wurde, bekamen Studierende Einblick in die verschiedensten juristischen Berufe, Karrierewege und Bewerbungsprozesse in der Rechtsbranche. Daraus ergab sich eine gute Gelegenheit wertvolle Eindrücke aus der Praxis zu gewinnen und mit den HR-Beauftragten ins Gespräch zu kommen. Zudem sind für das kommende Semester folgende Veranstaltungen in Planung: Jus-Karrieremesse, Podiumsdiskussion „Tatort Gehirn“, Vortrag „How to Steuererklärung“, Hörsaalkino, Workshops, Schulungen,...

Zudem werden Exkursionen nach Wien zum OGH und zum BKA stattfinden.

Neben Veranstaltungsplanung war die ÖH (Wi)Jus auch mit zahlreichen laufenden Anliegen befasst, die sich aus dem Studienbetrieb ergaben. Zu Beginn des Semesters ergaben sich Komplikationen beim Umstieg vom alten ins neue Curriculum, bei denen wir durch zahlreiche Gespräche mit den Profs eine studierendenfreundliche Lösung finden konnten.

Zum Ende des Wintersemesters haben wir zudem eine umfassende Umfrage zu den Wünschen hinsichtlich Sommerprüfungsterminen durchgeführt. Dabei sind zahlreiche Anliegen eingegangen,

für deren Umsetzung wir uns aktiv eingesetzt haben. Ein Teil dieser Vorschläge konnte auch bereits realisiert werden.

Diese kontinuierliche Arbeit bildet einen wesentlichen Bestandteil der Interessensvertretung und zielt darauf ab, die Studienbedingungen nachhaltig zu verbessern.

Tätigkeitsbericht ReWiTech

Bericht für die UV-Sitzung am 14.04.2026

StV-Survey 2026

Mit dem Start des neuen Semesters haben wir auch einige neue Projekte gestartet. Besonders entscheidend war dafür unsere Studierendenbefragung im Februar: Mehr als ein Viertel unserer Studierenden hat unsere Umfrage vollständig ausgefüllt und damit wieder gezeigt, wie hoch das Interesse an der Studiengangsentwicklung und unserer Arbeit ist.

Wir konnten uns viele spannende Erkenntnisse, aber auch einige konkrete Handlungsaufgaben mitnehmen: Sei es das Thema Auslandssemester, oder Verbesserungsvorschläge zur Organisation des Studiums. Besonders freut uns natürlich aber auch die hohe Zufriedenheit der Befragten mit uns und unserer Arbeit!

Die Ergebnisse haben wir im Detail unter <https://oeh.jku.at/rwt/transparency> veröffentlicht.

Services

Wie gehabt bespielen wir regelmäßig unsere Social Media Kanäle und kommunizieren mit unseren Studierenden via Instagram (<https://oeh.jku.at/rwt/instagram>), Discord (<https://oeh.jku.at/rwt/discord>) und E-Mails - etwa jetzt über eine Welcome-Mail zum Semesterstart.

Unsere weiteren Angebote wurden in der StV-Survey sehr gut bewertet: Wir arbeiten aktuell an einer neuen Auflage unseres ReWiTech-Flexlex (<https://oeh.jku.at/rwt/literatur>), unser Studienleitfaden (<https://oeh.jku.at/rwt/guide>) wurde bereits für das neue Semester aktualisiert. Unsere Cloud findet noch immer rege Verwendung.

Vertretung und Studienentwicklung

Die Anzahl an Zulassungen für das ReWiTech-Studium wächst weiter rasant (knapp 60% Zunahme im Vergleich zum Vorjahr) - aus Gesprächen mit Studierenden und unserer Studierendenbefragung wissen wir, dass auch unsere Arbeit und die so neugewonnene Perspektive auf das Studium daran ihren Anteil hat. Das freut uns natürlich, zeigt aber deutlich, dass die Weiterentwicklung des Studiums auch in den Fokus der restlichen Universität rücken muss und schnell Änderungen notwendig sind, um den hohen Erwartungen der neuen Studierenden gerecht zu werden und so attraktiv zu bleiben.

Kommissionen

Neben unserem Sitz in der REWI-Fakultätsvertretung und der Fakultätsversammlung für Rechtswissenschaften sind wir vor allem in der Studienkommission aktiv.

Wir konnten bereits erste Teilerfolge erreichen und beispielsweise Abhängigkeiten für Kurse aktualisieren oder auflösen - noch immer kämpfen wir aber mit den massiven Altlasten, die das jahrelang schlecht gewartete Studium mit sich bringt. Trotz mehrerer Vorstößen unsererseits, Gesprächen zwischen Studienkommissionsmeetings und Meetings mit dem JUS-Dekanat verläuft die Arbeit schleppend und nur wenige Entscheidungen werden final getroffen.

Recht klar ist zumindest mittlerweile, dass langfristig das ReWiTech-Studium in seiner aktuellen Form aufgelöst und durch ein äquivalentes Studium ersetzt werden soll, das inhaltlich sehr ähnlich bleiben wird, organisatorisch aber einige strukturelle Änderungen umsetzen kann. Von dieser Lösung erhoffen wir uns großes Potenzial, Dinge wie etwa die gewünschten Auslandssemester leichter einbauen zu können. Gleichzeitig muss aber natürlich sichergestellt werden, dass den aktuellen Studierenden durch die Umstellung keine Nachteile entstehen - hier zieht die Kommission aber an einem Strang und teilt unsere Forderungen.

Offen ist aber noch immer ein konkreter Zeitplan (frühestens Oktober 2027), und welche Änderungen schon vor der Neugründung möglich sind. Wir sind zuversichtlich, hier zumindest mittlerweile eine gute Diskussionsbasis geschaffen zu haben, verschiedene Optionen liegen auf dem Tisch: Jetzt setzen wir uns dafür ein, diese auch in verbindliche Beschlüsse umzuwandeln, damit wir für unsere Studierenden endlich eine sichere Rechtslage schaffen können.

Kepler Awards

Ein viel schönerer Teil unserer Vertretungsarbeit: In unserer Funktion als Studienvertretung durften wir auf Vorschlag unserer Studierenden die herausragende Lehrveranstaltung "RE: Privatrecht für TechnikerInnen" von Univ.-Ass.in Mag.a Dr.in Daniela Paschinger-Ecker, LL.B. für den Kepler Award for Excellence in Teaching ("Best Practice") nominieren. Wir wünschen viel Glück!

Vernetzung und Beratung

Im Detail konnten wir die Studienentwicklung und die Ergebnisse der StV-Eval bei unserem Meet & Greet zum Semesterstart am 27.03. mit unseren Studierenden diskutieren.

Die Termine für unsere monatlichen Get-Togethers - gemütliche Zusammenkünfte im LUI - stehen ebenfalls bereits fest, und orientieren sich an den Klausurterminen im Studium: Wir möchten so sicherstellen, dass unsere Studierenden trotz der (in der Befragung wieder eindrucksvoll dargelegten) hohen Berufstätigkeit die Möglichkeit haben, an sozialen Events teilzunehmen. Bereits in Planung ist außerdem eine Grillfeier im Sommer, wie vielfach letztes Jahr gewünscht - mehr dazu bald!

Daneben sind wir natürlich weiterhin via E-Mail (rewitech@oeh.jku.at), Discord und in individuellen Online-Meetings für Beratungsgespräche verfügbar.

Wenn du Fragen zu unserem Bericht hast, melde dich gerne! Und wenn du den Bericht bis hierher gelesen hast: Wir freuen uns auch immer über motivierte neue Mitglieder, die Interesse an unserem Studium und unserer Arbeit haben - schreib uns einfach!

Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung,
Anna Durstberger (ÖH JUS Fakultätsvorsitzende)

Tätigkeitsbericht: Fakultätsvertretung

Rechtswissenschaften zur 2. o. Sitzung der
Universitätsvertretung SoSe 26
Bericht für die UV-Sitzung am 18.06.2026

Organisatorisches

Dieses Semester wurden zahlreiche Veranstaltungen, wie Hörsaalkinos, Workshops, Schulungen und ein am 09.06 stattfindender Fakultätsspritzerstand organisiert sowie weiterhin alle laufenden Services angeboten.

In allen Gremien der Fakultät sind wir als Fakultätsvertretung REWI vertreten, anwesend und arbeiten hier mit den Zuständigen zusammen.

Studienvertretungen Jus und WiJus

Die Studienvertretungen Jus und WiJus halten auch dieses Semester wieder allgemeine Sprechstunden im Präsenzmodus ab (Mo und Mi 10:00-12:00, Di 17:00 – 18:00, & jederzeit auf Anfrage). Um auch Berufstätigen und gerade den MMJUS-Studierenden die Sprechstunde zu ermöglichen, werden diese auch via Zoom angeboten. Zudem sind wir während der genannten Sprechstundenzeiten, sowie auf Anfrage auch telefonisch erreichbar.

Weiters führen wir regelmäßig individuelle Beratungsgespräche und beantworten viele Anfragen der Studenten per E-Mail, Facebook, Instagram oder in unseren Whatsapp Communities.

Im SS Semester 26 setzte sich die ÖH (Wi)Jus intensiv für die Interessen der Studierenden

des Diplomstudiums Jus und des Studiums Wirtschaftsrecht ein. Neben der laufenden Mitarbeit in universitären Gremien und der Bearbeitung studienrelevanter Anliegen lag ein besonderer Schwerpunkt auf der Organisation von Veranstaltungen, die sowohl der Orientierung im Studium als auch der fachlichen und sozialen Vernetzung dienen sollten.

Zu Semesterbeginn wurde mit „How to (Wi)Jus“ eine Informationsveranstaltung für Erstsemestrige durchgeführt, die einen Überblick über den Studienaufbau, organisatorische Abläufe sowie hilfreiche Hinweise für den Studienstart bot. Ergänzend dazu fanden weitere Veranstaltungen für Erstsemestrige statt, deren Ziel es war, den Einstieg ins Studium zu erleichtern, erste Kontakte zu knüpfen und Zugang zur Studienvertretung zu ermöglichen.

Im Laufe dieses Semesters fanden zahlreiche Veranstaltungen statt. Dazu zählten unter anderem die Jus-Karrieremesse sowie die Podiumsdiskussion „Match me if you can“, die sich mit Bewerbung und Karrierewegen in der Rechtsbranche befasste. Gemeinsam mit der ÖH Wirtschaft wurde außerdem die Veranstaltung „How to Steuererklärung“ organisiert.

Darüber hinaus fanden die Podiumsdiskussion „Tatort Gehirn“ sowie ein Vortrag zweier Richter über die Unterbringung in der Praxis und ein „How to Gerichtsjahr“ statt. Zum Abschluss des Semesters stehen noch die Advokatschulungen, eine Schwerpunkt-Infoveranstaltung sowie das Hörsaalkino zum Fall „Tod am Großglockner“ auf dem Programm.

Zudem fanden zwei Exkursionen nach Wien zum OGH und zum BKA statt.

Neben diesen Aktivitäten war die ÖH (Wi)Jus auch mit zahlreichen laufenden Anliegen befasst, die sich aus dem Studienbetrieb ergaben. Am Anfang dieses Semesters haben wir aufgrund der Curriculums-Änderungen im vergangenen Wintersemester noch wegen Problemen bei den Übergangsbestimmungen (betreffend Strafrecht I) zahlreiche Gespräche mit den zuständigen Professoren geführt. Dabei konnten wir mit der erneuten Einrichtung der VU Strafrecht I einen großen Erfolg für die betroffenen Studierenden erzielen. Ein weiteres Thema, das uns seit einigen Semestern sehr beschäftigt, ist das der Fachprüfungsanmeldung. Damit auch die Sommermonate genutzt werden können und mehr Flexibilität im Studium geschaffen wird, konnten wir auch dieses Semester wieder viele Fachprüfungstermine im Sommer erreichen. Unsere derzeit größte Forderung betrifft die aktuelle Prüfungsdauer der Fachprüfung Steuerrecht, die für viele Studierende eine große Herausforderung darstellt.

Diese kontinuierliche Arbeit im Hintergrund bildet einen wesentlichen Bestandteil der Interessensvertretung und zielt darauf ab, die Studienbedingungen nachhaltig zu verbessern.

Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung,
Anna Durstberger (ÖH JUS Fakultätsvorsitzende)

1.10. Gensek

Zeitraum: 01.07.2025-27.10.2025

Referat: Generalsekretariat

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Get Involved Messe

Clubs und Fraktion werden per Mail eingeladen an der Messe teilzunehmen. Anschließend muss sich mit dem VAM der JKU abgesprochen, und Tische und Strom organisiert und werden. Am

Tag der Messe selbst ist es vor allem wichtig den Aufbau und den Ablauf der Messe zu supervisieren. Eine regelmäßige physische Präsenz ist vor allem bei aufkommenden Fragen und der Koordination wichtig.

Edubag Verteilaktion

Im Wintersemester 2025 gab es erstmals eine Edubag Verteilaktion der ÖH JKU Linz. Die Taschen mussten durch engen Kontakt mit der edustore GmbH organisiert- und die Lieferung entgegengenommen werden. Anschließend wurden 3.000 Taschen von Hand mit Infomaterial der ÖH JKU ergänzt und an den ertsen beiden Tagen des Semesters am Campus der JKU verteilt. Dies wäre ohne der Hilfe anderer Referate und Mitarbeiter:innen der ÖH nicht möglich gewesen.

Umgestaltung der ÖH Academy

Die ÖH Academy, wie man sie jetzt kennt, war vor allem für das Organisieren und Bewerben von Workshops und anderen Bildungsangeboten für Studierende zuständig. Dieses Konzept wurde bereits vom vorgehenden Vorsitzteam weitgehend übernommen und stammt aus zurückliegenden Funktionsperioden. Da die ÖH Academy grundsätzlich sinnvoll für Studierende ist, soll das Angebot weitergeführt werden. Jedoch sind eine neue Strukturierung und Aufbau von Nöten. Eine etwaige neue zuständige Person sollte in Ihrer Aufgabe begleitet werden und gemeinsam mit der Referentin an neuen Ideen für Angebote für Studierende arbeiten.

Zuarbeit Vorsitz

Das Referat arbeitet eng mit dem Vorsitz zusammen und erledigt kleine anfallende Tätigkeiten. So werden beispielsweise Termine koordiniert, die räumliche Umstrukturierung gewisser Referate organisiert, Einkäufe erledigt und Vorbereitungen für die UV durchgeführt.

Sponsorings

Da Sponsorings für und mit der ÖH JKU nach der Übernahme des Vorsitz nicht umfassend geregelt oder einem Referat zugewiesen waren, hat das Generalsekretariat Sponsorings organisiert und koordiniert, bevor sie nun dem Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten zugewiesen wurden.

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Mailversand

Der Mailversand wurde wie bekannt übernommen und fortgeführt. Die Vorlaufzeit wurde auf circa fünf Tage verkürzt und mit einer fristgerechten Aussendung ist stets zu rechnen.

Mitarbeit Welcomeday

Da der Welcomeday nun im Tätigkeitsbereich des Referats für Studienberatung angesiedelt ist, wurde zu Beginn der Funktionsperiode eine enge Zusammenarbeit dem Referat vereinbart. Das Generalsekretariat war für den Schriftverkehr mit teilnehmenden Personen und Institutionen zuständig. Absprachen mit Vizerektor Janko, Clubs, dem interantional Office, dem International Welcome Center, dem OIC, der Bibliothek, Studierendenvertretungen oder Referaten erfolgten über das Generalsekretariat. Vor allem am Tag des Welcomedays wurden verschiedene anfallende Aufgaben übernommen und beim Ablauf geholfen.

Mitarbeit Studienberatungstage

Für die Studienberatungstage war das Referat hauptsächlich für den Schriftverkehr und Besorgungen zuständig.

Versand Newsletter

Wie auch in vorangegangenen Funktionsperioden wird in regelmäßigen Abständen ein Newsletter für alle Studierenden erstellt und ausgesandt, um auf aktuelle Angebote und Informationen aufmerksam zu machen.

ÖH Weihnachtsfeier

Die ÖH Weihnachtsfeier wird wie in den vergangenen Jahren vom Referat organisiert und vorbereitet. Dabei müssen Räumlichkeiten, Caterings, der Ablauf, Einladungen und Geschenke koordiniert und organisiert werden.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Organisation Welcomeday/Organisation Studienberatungstage

Da der Welcomeday nun im Tätigkeitsbereich des Referats für Studienberatung angesiedelt ist, wurde zu Beginn der Funktionsperiode eine enge Zusammenarbeit der Referate vereinbart.

TÄTIGKEITSBERICHT DES GENERALSEKRETARIATS

Referent_in Maximilian Kokalj

Sachbearbeiter_innen Laura Sophie Otter, Johannes Daxner

Zeitraum 05.11.2025 – 28.01.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

•

Johannes Daxner hat sich angeboten die Organisation der Blutspendeaktion zu übernehmen. Die Durchführung ist für Dienstag, 24.03.2026 von 09:00 bis 17:30 Uhr im KE Foyer (Kepler Hall) geplant. Die einzelnen Fakultäten werden um Unterstützung und Mitwirkung ersucht.

•

Einrichtung einer eigenen Gmail-Adresse für das Generalsekretariat
Laufende Projekte/Arbeiten

•

Koordination und Durchführung des Mailversands.

•

Erstellung eines neuen Leitfadens bzw. einer Anleitung zukünftiger Arbeitsabläufe im Generalsekretariat.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

•

Unterstützung des Vorsitzes bei organisatorischen und administrativen Belangen.

•

Laufender Mailversand sowie damit verbundene Abstimmungen.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Herausforderungen und Erfolge

•

Der Berichtszeitraum war geprägt von organisatorischer Arbeit in einem komplexen Umfeld mit unterschiedlichen Erwartungshaltungen.

•

Der Rücktritt der Funktion erfolgte auf eigene Initiative und in enger Absprache mit dem Vorsitz. Diese Entscheidung wurde verantwortungsvoll, reflektiert und im Sinne einer funktionierenden ÖH-Struktur getroffen. Der Schritt ermöglichte sowohl persönliche Klarheit als auch Planungssicherheit für das Generalsekretariat.

Strukturelle Veränderungen

Die Stelle der/des Referent_in des Generalsekretariats wurde am 12.01.2026 über die JKU Karrierecenter Jobbörse ausgeschrieben, um eine transparente und nachhaltige Nachbesetzung sicherzustellen.

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME>

Referent_in Katharina Berger

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen Maximilian Kokalj

Mitarbeiter_innen

Zeitraum

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

•

Unterstützung bei der Planung der „Langen Nacht des Schreibens“
Laufende Projekte/Arbeiten

•

Planung einer Brandschutz- und Sicherheitsschulung an der JKU

•

Unterstützung bei der Organisation der Blutspendeaktion
Regelmäßige Projekte/Arbeiten

•

Koordination und Durchführung des Mailversands

•

Unterstützung des Vorsitzes bei organisatorischen und administrativen Belangen

•

Koordination der Veröffentlichung von Stellenausschreibungen zur Besetzung der weiteren
Referate

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

•

Organisation der Verteilung der EduBags am Welcome Day

•

Organisation eines ÖH-Stands an der Teconomy

Herausforderungen und Erfolge

•

Einarbeitung in die Aufgaben und Abläufe des Referats

Strukturelle Veränderungen

•

Wahl zur Referentin des Generalsekretariats und Neuübernahme des Referats am 28.01.2026

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES GENERALSEKRETARIATS

Referent_in Katharina Berger

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen Maximilian Kokalj

Mitarbeiter_innen

Zeitraum

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

- Unterstützung bei der Organisation des Sommerfests
- Unterstützung bei der Planung des Eval-Days
- Unterstützung bei der Planung des Welcome Days WS 26/27

Laufende Projekte/Arbeiten

- Planung einer Brandschutz- und Sicherheitsschulung an der JKU
- Vertragliche Überarbeitung des Mensabonus

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

- Koordination und Durchführung des Mailversands
- Koordination und Versand des Newsletters
- Unterstützung des Vorsitzes bei organisatorischen und administrativen Belangen
- Unterstützung anderer Referate bzgl Organisation und Planung diverser Veranstaltungen
- Koordination der Veröffentlichung von Stellenausschreibungen zur Besetzung der weiteren Referate

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

- Organisation der Verpflegung für die „Lange Nacht des Schreibens“
-

1.11. Orgref

Zeitraum: Juni - Nov 2025

Referat: Organisation

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Vorbereitung Übergabe:

In den letzten Wochen lag der Fokus vor allem auf der Vorbereitung der Übergabe an die neue Referentin. Das Google Drive wurde neu strukturiert, sodass alle relevanten Unterlagen, Vorlagen und Dokumente leicht auffindbar sind. Außerdem wurden To-Do-Listen und Checklisten aktualisiert, damit die Nachfolge einen vollständigen Überblick über die Aufgaben hat.

Weihnachtsmemaifest:

Wird am 11.12. stattfinden.

Sommerfest 2026:

Für das Sommerfest 2026 haben bereits erste Gespräche mit dem Vorsitz stattgefunden. Geplant ist, dass sich die JKU diesmal am Sommerfest beteiligt – allerdings nicht finanziell. Derzeit läuft ein Brainstorming zu möglichen Ideen für die Einbindung der Universität, etwa mit Aktionen wie „Professor*innen hinter der Bar“ oder musikalischen Beiträgen von JKU-Mitgliedern.

Zudem ist geplant, im Vorfeld zwei Pub-Quiz-Veranstaltungen in Kooperation mit der JKU durchzuführen – eines im Sommersemester 2026 und eines im darauffolgenden Wintersemester. Die Moderation soll, wenn möglich, durch den Rektor erfolgen.

Astros-Event (Oktober 2026):

Ein weiteres neues Projekt ist die mögliche Beteiligung der ÖH an einer Veranstaltung der Astros. Geplant ist ein Football-Spiel im Blau-Weiß-Stadion, organisiert von Lorenz Wolf. Hier wird

aktuell überlegt, wie sich das Organisationsreferat und die ÖH sinnvoll einbringen können – etwa durch eine eigene Bar oder andere kleinere Aktionen, mit möglichst geringem finanziellem Aufwand.

Messe Für Uns:

Auch die Teilnahme an der Messe ist wieder vorgesehen. Das Organisationsreferat wird sich voraussichtlich erneut beteiligen, wie bereits im vergangenen Jahr. Die genaue Ausgestaltung hängt von der/m neuen Referent_in ab.

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Kammerl aufräumen:

Das Kammerl wurde vor den Sommerferien gründlich geputzt und neu sortiert. Das OrgRef-Kurflager ist vollständig geordnet, ebenso die Regale im vorderen Bereich.

Der gesamte Pfand vom Sommerfest wurde weggebracht. Auch der ehemalige Besprechungsraum wurde im Zuge des Sommerfest Abbaus ausgeräumt.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Sommerfest 2025:

Das Sommerfest 2025 fand Ende Juni statt und war trotz des durchgehenden Regens ein organisatorisch gelungenes Event. Leider hatte das Wetter negative Auswirkungen auf das Finanzergebnis. Positiv hervorzuheben ist jedoch die erstmalige Afterparty im LUI, die gut angenommen wurde. Der Abbau hat dieses Jahr gut funktioniert.

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)

Eine wiederkehrende Herausforderung bleibt die Ordnung und gemeinsame Nutzung des Kammerls, da dort mehrere Referate und eine Fraktion zusammenarbeiten. Es empfiehlt sich, dass sich die neuen Referent_innen hier dann vll nochmal in Person zusammensetzten und klar definieren wie es im Kammerl aussehen soll.

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)

Wer tatsächlich im Referat weiter arbeitet, wird sich dann zeigen, wenn der oder die neu_e Referent_in gewählt worden ist.

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERAT FÜR ORGANISATION

Referent_in

Samantha Geroldinger

Stv. Referent_in

keine

Sachbearbeiter_innen

Derzeitige Umstrukturierungen – Änderungen werden im Inside vorgenommen

Mitarbeiter_innen

keine

Zeitraum

01.07.2025 – 30.06.2027

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Planung des JKU Sommerfests

→ Aktuell in der konzeptionellen Phase (Programm, Logistik, Organisation, Genehmigungen)

Beteiligung an der Veranstaltungsplanung zu 60 Jahre JKU

→ ÖH-seitige Unterstützung im Bereich Organisation, Konzeptabgleich

Laufende Projekte/Arbeiten

JKU Sommerfest 2026

→ Abstimmung mit JKU, ÖH und externen Partnern

→ Kostenplanung, Sicherheitskonzept und Infrastruktur in Vorbereitung

Planung 60 Jahre JKU

Campus-Transportwagen

→ Recherche nach geeigneten Transportlösungen für Materialien bei Veranstaltungen am Campus

→ Ziel: Ersatz der bisherigen Nutzung von Einkaufswägen durch professionelles Equipment

→ Einholung von Angeboten und Bedarfserhebungen

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

ÖH Weihnachtsmensafest

→ Veranstaltung wurde organisiert und durchgeführt

→ Koordination mit Mensabetrieb, DJs und Helfer: innen

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

ÖH Weihnachtsmensafest 2025/26 erfolgreich abgewickelt

→ Starker Studierendenzuspruch und Feedback

→ Reibungsloser Ablauf dank guter Zusammenarbeit

Herausforderungen und Erfolge

Herausforderungen:

•

Hoher planerischer Aufwand bei Großveranstaltungen

•

Strukturierung des Teams bzw. Aufgabenverteilung

•

Logistischer Verbesserungsbedarf bei Transportmitteln am Campus

Erfolge:

•

Weihnachtsmensafest erfolgreich umgesetzt und positiv angenommen

Strukturelle Veränderungen

Umstrukturierung im Referat hinsichtlich Aufgabenverteilung und Mitgliedschaft
→ Neue Mitglieder werden gesucht bzw. eingearbeitet
→ Interne Rollen und Zuständigkeiten werden neu definiert

Sonstiges

Weitere Kooperationen und Veranstaltungsformate in Diskussion

TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR ORGANISATION

Referent_in

Luis Kohl

/

Sachbearbeiter_innen

/

Mitarbeiter_innen

Elias Prohaska, Laura Otter

Zeitraum

März 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Planung des Sommerfestes 2026

Teamzusammenstellung für Sommerfest 2026

Laufende Projekte/Arbeiten

/

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

/

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

/

Herausforderungen und Erfolge

Erfolge: Teammitglieder für Bereiche Booking und Personal gefunden.

Herausforderung: Teammitglieder für den Bereich Technik zu finden.

Strukturelle Veränderungen

/

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME>

Referent_in

-

Stv. Referent_in

-

Sachbearbeiter_innen

Elias Prohaska

Mitarbeiter_innen

Oliver König

Zeitraum

14.04.-08.06.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

ÖH JKU Sommerfest powered by Raiffeisenlandesbank OÖ – rund um den Uniteich, also mit neuem Konzept.

Laufende Projekte/Arbeiten

ÖH JKU Sommerfest

Das Sommerfest findet rund um den Uniteich statt, mit 4 Bars gestalten von den 4 Fakultäten.

Es startet mit Side Events ab 16 Uhr und einer Bar (TNF Bar) bei der Kepler Hall und um 18 Uhr startet das restliche Programm mit einer Bühne beim LUI Gastgarten. Vor der Kepler Hall werden Food Trucks stehen.

Afterparty findet im LUI statt.

Die Vorbereitungen sind intensiv im Gange. Schichtplan zum mithelfen:

https://docs.google.com/spreadsheets/d/188cWMtE2Mf6s5pZMof-ZNXBiuGhuuj89s_WoLNM5YIE/edit?gid=1408607957#gid=1408607957

Dabei sind wir in Gesprächen mit der Universität und mit dem Magistrat. Zusätzlich müssen Anrainer_innen und Mitarbeiter_innen über die Lärmbelästigung informiert werden. Diese werden auch jeweils dazu eingeladen vorbeizukommen und/oder auch mitzuhelfen.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Ausleihe von der Orgref Technik läuft gut nebenbei – es wird immer angefragt und selbstständig von den Personen verwendet und genutzt.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Magistratsanmeldung des Sommerfestes mit dazugehöriger Verhandlung, wo Magistrat und Blaulichtorganisationen dabei waren.

Herausforderungen und Erfolge

In kürzester Zeit das Sommerfest auf die Beine zu stellen und motivierte Personen dafür zu finden.

Vielen Dank an alle, die so tatkräftig dabei sind!

1.12. Sozref

Zeitraum:

Juli-Oktober 2025

Referat:

Referat für Sozialpolitik

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Kooperation mit der Helpline von der Bundes ÖH: Start wurde aus gesundheitlichen Gründen der Mitarbeiterin nach hinten verschoben. Die Helpline wird jeden Freitag Vormittag Beratungen im Sozref durchführen und bietet psychosoziale Erstberatung an.

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)
OH JKU Sozialfonds: ca 69 Anträge im SS 25
Zuschuss zum Sezierkurs: 2 Anträge
Mental Health Fonds: 1 Antrag
Zuschuss Famulatur: 13 Anträge
Studiengebührensozialfonds vom SS 25 von Sabrina fertig bearbeitet
Vorbereitungen für das Feel Good Festival zwecks Kooperationen getroffen (Linda und Christine)

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)
Abrechnung und Nacharbeitung des Feel Goodfestival von Linda und Christine erledigt.
Sozialfonds 2025 sind abgeschlossen und Studiengebührensozialfonds 2025 sind abgeschlossen und zur Überprüfung an den Zulassungserivce gesenden worden.

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)
Momentan wird geplant die 2. Stelle als bezahlte Sacharbeiter_In zu besetzen, daher sind wir momentan unterbesetzt, dennoch konnte durch ein fleißiges und engagiertes Team die Anträge schnell bearbeitet und abgeschlossen werden.

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)
Personelle Veränderungen: neue Sozialreferentin ab Oktober 2025: Julia Sengseis; neue SB werden gesucht.

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERATS FÜR SOZIALPOLITIK

Referent_in

Julia Sengseis

Stv. Referent_in

-

Sachbearbeiter_innen

Hannah Doppelbauer, Christin-Marie Wagner

Mitarbeiter_innen

Linda Tran, Christine Gruber, Sabrina Wagner

Zeitraum

05.11.2025 – 28.01.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

•

Workshop „Erste Hilfe bei Mental Health“ für März angesetzt

•

Infostand – Sozialbrunch – Infos zu allen Themen vom SozRef
Laufende Projekte/Arbeiten

•

Planungen für das Good-Vibes Festival von Linda und Christine
Regelmäßige Projekte/Arbeiten

•

Finanzielle Unterstützung (WS 2025/26)

o

Sozialfonds: bisher 25 Anträge, davon 18 positiv / 7 negativ

o

Sezierkurs: 32 Anträge, davon 29 positiv

o

Mental Health Fond: 2 Anträge, werden noch geprüft

o

Famulaturen: werden erst im Februar abgeschlossen (Institut bat uns um eine Verlängerung der First, da es so viele Anfragen gab)

- Beratung der Studierenden zu Themen rund um Studien-, Wohn- und Familienbeihilfe und Studieren mit Kind

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

- Vernetzung mit dem Institut für Integriertes Studieren

Übernehmen Großteil der Beratungen und Angebote für Studieren mit Behinderung

- ÖH-Helpline wieder an der JKU

Zweisprachig Deutsch & Englisch

Herausforderungen und Erfolge

- Sachbearbeiter_Innen-Stellen konnten dank der Ausschreibung auf Social-Media und im Newsletter schnell gefüllt werden

- Finanzierung der Sozialfonds (BV und JKU eigener) gestaltet sich schwierig

Immer mehr Anfragen, aber kein höheres Budget

Deshalb werden die Zugangskriterien geprüft / über ein neues System nachgedacht

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERAT FÜR SOZIALPOLITIK

Referent_in

Julia Sengseis

Stv. Referent_in

-

Sachbearbeiter_innen

Hannah Doppelbauer, Johanna Lipa, Christin-Marie Wagner, Vanessa Guzman

Mitarbeiter_innen

Sabrina Wagner, Christine Gruber, Linda Wagner

Zeitraum

28.01.2026 – 14. 04.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

- Bewerbung der Kampagne des BV-Sozialreferats

- Überarbeitung der Sozialfond-Richtlinien an der JKU

Muss noch intern abgesprochen werden und von der KoKo genehmigt

Laufende Projekte/Arbeiten

- Linda und Christine planen weiterhin das Good Vibes Festival

- Der Sozialbrunch konnte fixiert werden und ist aktuell auch noch in Planung

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

- Beratungen für Studierende im Büro

- Info-Posts für Social Media planen

- Unsere Fonds

JKU Sozialfond: pausiert

○

Studiengebühren-Fond: 44 positive Anträge

○

Famulaturen: 19 positive Anträge (aus dem WWs und SoSs)

○

Mental-Health Fond: 2 Anträge – 1 positiver

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

•

Workshop „Erste Hilfe bei Mental Health“

○

2 sehr interessante Termine mit einigen Teilnehmer_innen

○

Infomaterial für Alle erhalten

Herausforderungen und Erfolge

•

Erfolge:

○

Erhöhung des BV-Sozialfond-Bugets für die JKU bei der BV

○

Engere Zusammenarbeit mit der Neurodiversity Group und der GCV-Abteilung

○

Einführung des MORE-Fonds für geflüchtete Studierende

•

Herausforderungen

○

JKU-Sozialfond pausieren wegen Budgetknappheit

Strukturelle Veränderungen

•

2 neue Sacharbeiterinnen, Johanna und Vanessa, die jetzt eingeschult werden müssen

•

Genauere & neue Aufteilung der Zuständigkeit für die Themen im Referat wurden ausgemacht

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERAT FÜR SOZIALPOLITIK

Referent_in

Julia Sengseis

Stv. Referent_in

-

Sachbearbeiter_innen

Hannah Doppelbauer, Johanna Lipa, Christin-Marie Wagner, Vanessa Guzman

Mitarbeiter_innen

Linda Huber, Christine Gruber, Sabrina Wagner

Zeitraum

14.04 – 08.06.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

•

Überarbeitung des Mental Health Fonds

○

Konzept für Bewerbung überlegen

○

Kriterien überarbeiten

Laufende Projekte/Arbeiten

•

Überarbeitung der Sozialfondrichtlinien

- Anpassungen für eine effizientere Bearbeitung
- Formelle Änderungen
- Beträge an die Teuerung anpassen

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

- - Fonds
 - BV-Sozialfond im WJ 2025/26: 52 Anträge: 48 positiv, 4 negativ
 - JKU-Sozialfond: ausgesetzt im SoS26
 - Studiengebühren-Sozialfond: 42 Anträge: 42 positiv
 - Famulaturen: 53 Anträge: 51 positiv, 2 negativ (Update nächste Woche)
 - Mental Health Fond: 2 Anträge, 0 positiv, 2 negativ
 - Keine Rückmeldungen von den Antragsteller_innen
 - Beratungen im Sozialreferat
 - Per Mail und vor Ort
 - Informationen für Social Media
 - Infos zu Fonds, Events und regelmäßiges Reposten
 - Zusammenarbeit mit anderen Stellen
 - Zusammenarbeit mit den intersektionalen Get-Together
 - Bewerbung auf Social Media
 - Get-together veranstaltet
 - Infos / Events auf Social-Media teilen
-

1.13. Wiref

Zeitraum:

01.07.2025-27.10.2025

Referat:

Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Digitalisierung sämtlicher Unterlagen: zur Nachvollziehbarkeit für zukünftige handelnde Personen im Referat werden sämtliche Unterlagen nicht nur in den vorhandenen physischen Ordnern im Wirtschaftsreferat abgelegt, sondern sollen auch in der ÖH-Cloud bereitgestellt werden. Somit soll sichergestellt werden, dass zwischen Übergaben kein Informationsverlust entsteht, welcher

der ÖH JKU schaden könnte

Prüfung Bankinstitut: zur Prüfung der Wirtschaftlichkeit wurden drei Bankinstitute kontaktiert, um vergleichen zu können ob aktuelle Kontokonditionen noch wettbewerbsfähig sind. Darüber hinaus wurde bei den Bankinstituten ebenfalls abgefragt, wie die Bereitschaft für potenzielle Sponsorings aussieht. In einem Gesamtpaket aus Kontokonditionen, Sponsoring und Handhabung im Tagesgeschäft wird dann entschieden, ob ein Wechsel der Geschäftspartnerin durchgeführt werden soll oder nicht.

Meldungen bei Kontrollkommission: Nach der Teilnahme an der Schulung der Kontrollkommission durch den Wirtschaftsreferenten und das Vorsitzteam wurden auf Empfehlung des Ministeriums diverse Auffälligkeiten dokumentiert und als Meldungen bei der Kontrollkommission weitergeleitet, um die ÖH JKU vor weiterem Schaden zu bewahren. Ziel der Meldungen ist im größten Teil Handlungsempfehlungen der Kontrollkommission zu bekommen.

Erstellung Jahresabschluss: Erstgespräche mit dem Wirtschaftsprüfungsinstitut wurde geführt, Unterlagen werden laufend übergeben. Ziel für Fertigstellung des Jahresabschlusses ist vor Jahresende, um einen Beschluss in der zweiten ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung zu fällen.

Fiko Unterlagen neu: Bis vor kurzem hatten die Mitglieder im Ausschuss für Finanz- und Wirtschaftskontrolle nur während der Sitzung die Möglichkeit Rechtsgeschäfte zu prüfen. Um die Arbeit des Vorsitz und Wirtschaftsreferates transparenter zu gestalten, und eine ausführliche und weitgehende Prüfung durch die Mandatar_innen zu ermöglichen bekommen die Mitglieder des Fiko künftig alle notwendigen Unterlagen im Vorfeld digital übermittelt. Da es sich bei den Rechtsgeschäften und heikle Informationen bzw. vertraulich zu behandelnde Daten handelt, werden je Mandatar_in Kopien in der Cloud angelegt, die mit Wasserzeichen individualisiert sind, um sicherzustellen, dass Informationen nicht in unbefugte Hände kommen, bzw. falls doch, es nachvollziehbar ist wie es dazu kommen konnte.

Pfand: Aktuell wird ein Modus ausgearbeitet, wie und in welchen Fällen die ÖH JKU bei Zahlungsanweisungen Pfandzahlungen berücksichtigt in der Erstattung. Andere HVen werden dafür als Beispiele herangezogen. Herausforderung ist, dass ehrenamtliche Studierende die für die ÖH Besorgungen machen, nicht auf ihren Kosten sitzen bleiben sollen. Zeitgleich aber soll auch verhindert werden, dass durch Auszahlungen von Pfand ohne Nachweis der Pfandrückgabe Einzelpersonen sich über die ÖH etwas „dazuverdienen“ bzw. Organisationseinheiten nicht bekannte Geldmittel („Schwarzgeldkassen“) führen.

Neumöblierung: Das „Büro“ des Wirtschaftsreferats soll Mitte November mit neuen Möbeln ausgestattet werden. Da in den ersten Monaten relativ schnell das Problem entstanden ist, dass wegen der Anwesenheit der Mitglieder des Referats akuter Platzmangel herrscht, werden Tische ausgetauscht und durch drei neue ersetzt, um einen neuen Platz zu schaffen und den Bedarf zu decken.

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Tagesgeschäft: Vorkontierung, Aufbereitung, Überweisung und Ablage / Bereitstellung von div. Rechnungen in analoger und digitaler Form

Weiterführung Projekt Umstellungen Shop (Versandpartnerin & Paketshop): wurde im vergangenen WJ von WiRef in Angriff genommen und soll bei der ersten ordentlichen Sitzung abgeschlossen werden

Akquirieren von Sponsorings: aktuell ist die zuständige Sachbearbeiterin im WiRef damit befasst, laufende Sponsorings zu sichten (so Unterlagen zu finden sind) und auf ihre Sinnhaftigkeit bzw. Wirtschaftlichkeit zu prüfen. Im Weiteren wurde ein Katalog für Sponsoringleistungen erstellt, der beziffert wie viel unterschiedliche Sponsorings „wert“ sind. Dieser Katalog wird bei laufenden Verhandlungen mit potentiellen Sponsoringpartner_innen als Grundlage für die Entscheidungsfindung herbeigezogen

Abwicklung von Projekten: konsequente Einforderung & Prüfung von Projektanträgen sowie Budgetplänen als auch Einforderung von Projektberichten (in der Vergangenheit spärlich bis gar nicht passiert, oder nicht nachvollziehbar dokumentiert)

Personal (Alice Schwarz): Aufsetzen von neuen Dienstverträgen sowie Abänderungen von Dienstverträgen, Aufsetzen von Kündigungen bzw. einvernehmlichen Auflösungen, Prüfung der Dienstzeiten

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Erstellung Ordnerstruktur bei Funktionsmailadressen

Erstellung Funktionsmailadressen je Tätigkeitsbereich

Buchhalterischer Abschluss WJ 24/25

Erstellung Nummernkreise für div. Dokumente zwecks Nachvollziehbarkeit

Jahresvoranschlag 25/26 neu

Erstellung Kooperationskatalog

Überarbeitung Gebarungsordnung

Schulung des Wirtschaftsreferats für die Kostenstellenverantwortlichen

Finanzielle Betreuung beim Erstsemestrigen Mensafest der ÖH JKU

Meldungen bei diversen Behörden im Sinne der Transparenz (teilweise sei Anfang 2025 überfällig)

Erfolgreiches Ansuchen um Förderung von Land Oberösterreich für Mensabonus & Sozialfonds

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)

Durch die Neuorganisation der Kommunikationswege (neue Mailadressen) wurde Übersicht in den Abläufen geschaffen. So kann einerseits effizienter gearbeitet werden und andererseits ist mehr Übersicht und Dokumentation gewährleistet, für Personen die Aufgaben zukünftig übernehmen werden. Generell wird, um Informationsverlust zu minimieren so gut es geht nur über die Funktionsmailadressen kommuniziert.

Die Handhabung mit Bargeld war/ist im vergangenen WJ ein problematischer bzw. fehleranfälliger Prozess gewesen welcher durch bessere Organisation/Kontrolle und ständige Abkehr bzw. Minimierung von Geldgeschäften in bar reduziert werden muss.

Personal (Alice Schwarz): Dienstzeiten müssen konsequent kontrolliert werden. Einerseits muss nachvollziehbar sein, wie viel Anspruch Dienstnehmer_innen auf Resturlaub/Überstunden haben andererseits wird so Effizienz gewährleistet. Bei Unterlassung der Pflichten, die Dienstzeiten nicht zu melden, behalten wir uns aktuell vor Gehälter zurückzuhalten, solange die notwendige Dokumentation seitens Dienstnehmer_in nicht erfolgt ist.

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERATS FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

Referent_in

Tomislav Pilipović

Stv. Referent_in

Alice Schwarz

Sachbearbeiter_innen

Adisa Nakičević

Mitarbeiter_innen

Sebastian Gonglach

Zeitraum

27.10.2025 – 19.01.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

—

Erstellung des Jahresabschlusses

—

Umstellung Kartenterminals Shop

—

Schaffung Bargeldloses Zahlen für ÖH-Events

—

Schaffung Paketshop

—

Wiedereinführung Pfandauszahlung

—

Einführung Mensabonusvergaberichtlinien

Laufende Projekte/Arbeiten

LUI

Es gab Meetings zur finanziellen Lage des LUIs, wo gemeinsam über Probleme gesprochen und Lösungen oder Verbesserungen erarbeitet worden sind. Daraus ergab sich einiges an Input für ein Konzept zu einer besseren finanziellen Lage im LUI.

Abwicklung von Projekten und Veranstaltungen

Shop

Auf Grundlage des in der vergangenen UV-Sitzung beschlossenen Antrags zur Schaffung eines Paketshops laufen aktuell Gespräche mit dem OM der JKU, um eine Implementierung zu ermöglichen.

Freigabeprozesse

Um physische Barrieren abzubauen, Dokumentation in der Buchhaltung weiter zu verbessern und Freigabeprozesse effizienter zu gestalten, wird beabsichtigt, den Ablauf der Genehmigungen zu digitalisieren. Die notwendigen ersten Schritte dafür wurden bereits beim Steuerberater eingeleitet.

Einführung Mensabonusvergaberichtlinien

Um Treffsicherheit bei der Auszahlung von Sozialleistungen sicherzustellen und den Voraussetzungen der Bundesvertretung gerecht zu werden, wird in der 2. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung der ÖH JKU im WiSe 2025/26 ein Antrag eingebracht.

Wiedereinführung Pfandauszahlung

In Absprache mit den Fakultätsvorsitzenden wird ab Februar 2026 das Pfand wieder bei Zahlungsanweisungen auf Auslagenersatz an Antragsteller_innen ausgezahlt. Die Modalitäten wurden an die Fakultätsvorsitzenden zur potentiellen Adaptierung übermittelt und sollen per Gebarungsordnungsänderung durch den Vorsitz kundgemacht werden.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Personal

Im Bereich des Personals wurden Dienstverträge neu aufgesetzt und nach Bedarf abgeändert. Ebenso kam es zu einvernehmlichen Auflösungen. Es kam der Wunsch von einer Person, ein Dienstzeugnis für die vergangene Arbeit an der ÖH JKU ausgestellt zu bekommen und dem wurde nachgegangen. Zur laufenden Arbeit im Personalresort zählt auch die Bereitstellung der Lohnzettel an alle Angestellte. Zum neuen Jahr wurde auch an alle Dienstnehmer_innen eine neue Excel-Datei zur Zeitaufzeichnung zugeschickt.

Buchhaltung

Laufende Bearbeitung von Ein- und Ausgangsrechnungen, sowie Recherchearbeiten zu seit Jahren offenen Forderungen. Leider besteht ein extremer Mehraufwand, wenn man einzelnen Kostenstellenverantwortlichen wegen fehlender Unterschriften oder gar fehlenden IBANs zur Überweisung nachlaufen muss, dies verzögert den gesamten Prozess der Rechnungsabwicklung.

Kooperationen

Lukrieren von Geldgeber_innen bzw. Unterstützer_innen für Events und Drucksorten sowie Planungen, Koordination und Dokumentation von Sponsorings. Letztere sind vor allem wichtig, weil die ÖH durch Säumigkeit der vergangenen Exekutiven in der Dokumentation an Glaubwürdigkeit bei Sponsoringgeber_innen verloren hat.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Erstellung des Jahresabschlusses

Laut letzter Auskunft der Wirtschaftsprüfung sind von der ÖH alle nötigen Unterlagen bereitgestellt worden welche aktuell noch geprüft werden. Laut Wirtschaftsprüfer ist der fertige Jahresabschluss 2024/25 inkl. Prüfvermerk in den kommenden Tagen zu erwarten.

Umstellung Kartenterminals Shop

Um Sicherheitslücken zu schließen, war ein Tausch des Bankomatkartenterminals im Shop notwendig. Der Tausch konnte nicht wie geplant an einem Freitag durchgeführt werden, was den laufenden Betrieb so gering wie möglich gestört hätte. Denn aufgrund von der vergangenen Exekutive nicht dokumentierten Passwörtern, konnten die erforderlichen Änderungen im Kassensystem nicht abgeschlossen werden. Um den Zugang wiederherzustellen, sind extra Arbeitsstunden seitens des IT-Referats und des Zahlungsabwicklungsdienstleisters angefallen. Dank gilt an dieser Stelle namentlich Lukas Pfeffer, der als Mitarbeiter im IT-Referat kompetent und schnellstmöglich das Problem lösen konnte.

Schaffung Bargeldloses Zahlen für ÖH-Events

Um Studierenden die Teilnahme bei Events zu erleichtern und in der Erwartung, dass bei niederschweligen und alternativen Bezahlangeboten mehr konsumiert wird, wurden Zahlkartenterminals für bargeldloses Zahlen beschafft. Leider verlief der Registrierungsprozess beim Zahlungsdienstleister etwas kompliziert (das Konzept einer Körperschaft öffentlichen Rechts, die natürlich keine Firmenbuchnummer oder Vereinsregisternummer hat, war ihnen nicht wirklich bekannt). Jedoch konnten alle Unklarheiten beseitigt werden und die Terminals sind mittlerweile einsatzbereit.

Ab dem Sommersemester sollen StVen, FakVen und Referate sich die Kartenterminals, analog zu Handkassen, für Events ausleihen können. Eine gesonderte Info zum genauen Ablauf wird noch erfolgen.

Herausforderungen und Erfolge

Finanzielle Rücklagen der ÖH JKU wurden in den vergangenen Jahren nahezu vollständig aufgebraucht. Aus Missmanagement und unverantwortlichem Umgang der vorgehenden Exekutiven mit dem Geld der ÖH folgt nun ein Liquiditätsengpass. Es wurden bereits erste Sondierungen vorgenommen, um Lösungen auszuloten, wie im schlimmsten Fall eine Zahlungsunfähigkeit abgewendet werden kann. Zurzeit finden mit unterschiedlichen Fachexpert_innen und Stakeholder_innen Gespräche zur Deckung potenzieller Finanzierungsbedürfnisse statt.

Aktuell wurde im November und Dezember des Vorjahres, durch Stundung einzelner Rechnungen, sichergestellt, dass die Auszahlung von Gehältern und Funktionsgebühren durchgeführt werden konnte. Durch Absprachen und Kulanz mit und von Geschäftspartner_innen, deren offene Forderungen nicht ad hoc beglichen werden konnten, konnte verhindert werden, dass wie in der Vergangenheit der Kontorahmen beim Bankinstitut der ÖH JKU überschritten wurde. Dadurch ist keine zusätzliche Belastung durch Sollzinsen angefallen, wie es bei Vorgängerexekutiven durchaus vorgekommen ist.

Durch den Eingang der ersten Studiengebühren-Rate der Bundesvertretung im Dezember ist die ÖH JKU aktuell zahlungsfähig. Sollten bis zur nächsten Rate, welche voraussichtlich im Mai von der Bundesvertretung überwiesen wird, Umsätze von Shop und LUI weniger positiv als erwartet ausfallen und Ausgaben aufgrund kostenintensiver Projekte steigen, werden alternative Finanzierungsformen nötig sein, um eine Zahlungsunfähigkeit abzuwenden und nicht wie in der Vergangenheit die Konten der ÖH überziehen zu müssen, was mit zusätzlichen Kosten verbunden ist.

Für die vorlesungsfreie Zeit bzw. direkt nach Auszahlung der Studierendenbeitragsraten wird aktuell überlegt, die Geldmittel der ÖH sinnvoll kurzfristig bzw. täglich fällig zu veranlagen, da die vorhandenen Girokonten aufgrund ihrer nicht vorhandenen Habenzinsen dafür nicht sinnvoll sind. Gerade die Möglichkeit des Bundesschatzes für öffentliche Einheiten wird gerade durch die Bundesvertretung und der Bundesfinanzierungsagentur erörtert.

Strukturelle Veränderungen

-

Sonstiges

Es wird erneut um Einhaltung der vereinbarten Fristen (insbesondere bei der Zusammenarbeit mit externen Stakeholder, wie z.B. der Anforderung von Wechselgeld), sowie bei Zahlungsanweisungen darauf zu achten, nur VOLLSTÄNDIGE und FREIGELEGEBENE Anträge abzugeben, gebeten. Weiters wird ebenfalls darauf hingewiesen, dass, wie in der Vergangenheit, jede Art von größerer Veranstaltung und Drucksorten einen Projektantrag inkl. Budgetplan von der_m KSVe_n UNTERSCHRIEBEN benötigt und innerhalb von 4 Wochen ein Projektbericht unaufge abzugeben ist.

TÄGKEITSBERICHT DES REFERATS FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

Referent_in

Tomislav Pilipović

Stv. Referent_in

Alice Schwarz

Sachbearbeiter_innen

Adisa Nakičević

Mitarbeiter_innen

Sebastian Gonglach

Zeitraum

20.01.2026 – 03.04.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Umstellung Drucker ÖH Shop

Nach Rücksprache mit unserem Dienstleister für die Drucker im ÖH Shop ist es sowohl sachlich als auch wirtschaftlich sinnvoll, auf neuere Geräte umzusteigen.

Die aktuellen Geräte werden durch die ÖH geleast und vom Dienstleister im Rahmen eines Servicevertrages gewartet und verbrauchsabhängig mit Toner beliefert. Aufgrund des Alters und des Zustandes der Geräte, müsste der Dienstleister den Preis für die häufig anfallenden Wartungsarbeiten signifikant erhöhen.

Das vorliegende Angebot würde nicht nur beinhalten, uns aus den Leasingverträgen rauszukaufen, sondern auch eine Kostenreduktion in Wartung und laufendem Toner bedeuten.

Das Wirtschaftsreferat ist hier, gemeinsam mit dem ÖH Shop und dem IT-Referat, in der Ausarbeitung und Durchführung des Vertragswechsels bzw. -neuabschlusses beteiligt und legt diesen der UV heute zur Beschlussfassung vor.

Veranlagung Bundesschatz

Um in Zeiten hoher liquider Mittel (wie den Monaten nach den Ratenzahlungen der Bundesvertretung) die uns überlassenen Studierendenbeiträge verantwortungsvoll

zwischenzeitlich zu verwenden und zu vermehren, liegt der UV heute ein Antrag zur Veranlagung von Geldern in Form von Bundesschätzen vor. Durch sowohl täglich fälligen als auch kurz- und mittelfristigen Anlageformen (1 Monat, 6 Monate, ...), wird uns hier ein sehr flexibles Angebot gemacht, mit dem wir situationsbedingt liquide Mittel abrufen können.

Laufende Projekte/Arbeiten

Wiedereinführung Pfandauszahlung

Das Pfand, welches bei Besorgungen anfällt und über Zahlungsanweisungen auf Auslagenersatz eingereicht wird, wird seit 01.03. wieder ausgezahlt. Es gibt erwartungsgemäß Fälle, die bei der Umstellung nicht bedacht wurden. Beispielsweise wie wird Pfand, welches von zwei verschiedenen Veranstaltungen kommt, abgerechnet.

Weiters ist die Frage aufgekommen, wem das Pfand, welches zurückgebracht wurde, gutgeschrieben wird. Da die Kostenstellen das Gebinde besorgt haben, wird ihnen auch der Geldwert, welcher am eingereichten Pfandbon steht, buchhalterisch gutgeschrieben. Die Bons selbst hebt das WiRef auf und tätigt damit allfällige Besorgungen bzw. wandelt semesterweise den Geldwert bei den ausstellenden Stellen um und zahlt ihn auf das ÖH-Bankkonto ein.

Liquiditätsplanung

In einem sehr konstruktiven Austausch mit VRin Tusek wurde anhand des Liquiditätsplans der ÖH JKU gesichtet, wie Liquiditätsengpässe verhindert werden können. Durch die Defizite der vergangenen Jahre sind so gut wie alle (Bank-)Rücklagen aufgebraucht worden, und im letzten Wirtschaftsjahr musste auf das (kostspielige!) Überziehen der Konten zurückgegriffen werden. Durch Budgetdisziplin der Kostenstellenverantwortlichen, Verschiebung größerer Investitionen und ständigem Monitoring der Liquidität ist aktuell jedoch nicht davon auszugehen, dass der Kontorahmen wieder überzogen werden muss. Vor der Auszahlung der zweiten Rate der Studierendenbeiträge durch die Bundesvertretung (voraussichtlich in der KW 22) ist mit einem Gesamtkontostand von ca. € 30.000,- zu rechnen.

Mit VRin Tusek wurde vereinbart, dass die ÖH JKU zukünftig die Mittel zum Studiengebührensozialfonds bereits im Vorhinein – und somit zeitlich näher an den Auszahlungen unsererseits – zur Verfügung gestellt bekommt. Bisher wurde erst im Nachhinein die Abrechnung mit der Uni durchgeführt. Die Überweisung für den laufenden Studiengebührensozialfonds soll noch vor der Auszahlung der zweiten Rate durch die Bundesvertretung erfolgen und damit ebenfalls zur Entlastung der kurz- und mittelfristigen Finanzplanung führen. Somit ist aus aktueller Sicht kein Bedarf für Fremdfinanzierungen gegeben.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Personal

Bearbeitung laufender Personalfälle (Neueinstellungen, Veränderungen und Abgänge), Ausstellung von Dienstzeugnissen, Bearbeitung von Urlaubsanträgen, Kontrolle und Ablage von Stundenaufzeichnungen, Anweisung der Gehälter, Zurverfügungstellung der Lohnzettel, Kontaktaufnahme mit der AUVA zur arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Präventionsberatung. Neben den regelmäßigen Tätigkeiten wurden Daten erfasst für eine Erhebung des BMFWF zu Beschäftigungsverhältnissen gemäß HS-DVV an den Hochschulen.

Buchhaltung

Vorprüfung auf zahlenmäßige Richtigkeit, Vollständigkeit und GebO-Konformität von eingereichten Belegen, Vorkontierung, digitaler Erfassung, Weitergabe zur Freigabe, Anweisung zur Zahlung, Rechnungslegung und Mahnwesen, Budgetvollzug inkl. Projektabrechnung, gemeinsame Wechselgeldhandhabung, Reporting, Funktionsgebührenanweisung, Ausstellung von div. Bestätigungen, Ablage und Archivierung der buchhalterischen Unterlagen, Rücksprache mit Steuerberatung

Kooperation

Auslotung und Abwicklung von Kooperationen, Ansprechperson für Kostenstellenverantwortliche bei StV-Kooperationen, Nachbearbeitung inkl. Dokumentation. Fertigstellung des Projektes ÖH JKU Gutscheineffekt mit 16 Kooperationen und einer Auflage von 10.000 Stück.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Jahresabschluss

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2024/2025 ist final abgeschlossen, sowie von der Wirtschaftsprüfungskanzlei positiv geprüft worden. Er wurde der Kontrollkommission, den Mandatar_innen der UV, sowie des FiKo bereits gesondert übermittelt und auf der Website der ÖH JKU veröffentlicht.

Wesentliche Learnings und sich daraus ergebende Herausforderungen sind:

•

Neuregelung Gutscheinsystem

Es gibt aktuell keine zentrale Verwaltung der im Shop ausgegebenen Gutscheine. Es wird nicht vermerkt welcher Gutschein ausgegeben und eingelöst wurde. Eine Reform ist bis Anfang des nächsten Wintersemesters geplant

•

Laufende Aktualisierung des Anlageverzeichnisses

In den letzten Jahren wurde leider verabsäumt das Anlageverzeichnis sauber zu führen und z.B. ausgeschiedene Gegenstände auch auszutragen. Es ist geplant, dieses im Zuge des nächsten Jahresabschlusses zu bereinigen.

•

Schaffung von Rücklagen

Um das Finanzpolster der ÖH JKU wieder aufzubessern wird beabsichtigt - in Zeiten von hohen liquiden Mitteln - eine bestimmte Geldsumme der ÖH JKU kurzzeitig (z.B. täglichfällig aber auch mit Bindung bis zu einem Jahr) im Bundesschatz zu veranlagern.

Einführung Mensabonusvergaberichtlinien

Wurden bereits auf der Website der ÖH JKU ausgewiesen. Das KUSSS soll dahingehend angepasst werden, diese Informationen ebenfalls direkt bei der Beantragung anzuzeigen.

Aufstockung Bundessozialfonds

Durch das Zuschießen von € 8.000,- zum Sozialfonds der Bundesvertretung in Kooperation mit dem Sozialreferat wurde sichergestellt, dass Studierende der JKU weiterhin Unterstützung zugutekommt. Dieser Bundessozialfonds ist ausschließlich Studierenden an der JKU zugänglich und wird zu je einem Drittel aus Mitteln der ÖH JKU, der Bundesvertretung und des Ministeriums finanziert. Durch unsere Erhöhung stehen also € 24.000,- mehr zur Verfügung. Die Finanzierung unsererseits wird durch Umschichtungen im Budget erreicht.

ÖH JKU Vorteilsheft

Gemeinsam mit dem Öffentlichkeitsreferat wurde das ÖH JKU Vorteilsheft in der Auflage von 10.000 Stk. Ausgearbeitet. In diesem finden Studierende insgesamt 16 Kooperationen, bei denen sie Vorteile beziehen können. Die Vorteilshefte wurden am Haupt- und Medcampus aufgelegt und sind auch im ÖH Büro zur freien Entnahme.

Herausforderungen und Erfolge

Siehe vorhergehende Ausführungen

Strukturelle Veränderungen

Digitale Freigabe und automatisierte Zahlungsabläufe

Um den Zahlungsablauf zu beschleunigen und den internen Freigabeablauf (nach Einreichung durch die den KSV) vollkommen digital abwickeln zu können, wurde in Absprache mit unserem Steuerberater ein neuer Prozess entwickelt. Dieser ermöglicht es jetzt nach Einreichung (wie bisher analog zu Bürozeiten im ÖH Büro, oder digital signiert von Antragsteller_in und KSV an buchhaltung@oeh.jku.at) die Belege digital freizugeben und zu fixierten Terminen (aktuell jeder 2. Donnerstag – somit alle 10 Werktage) gesammelt zu überweisen. Personen, die ab Anfang März eine Zahlungsanweisungsüberweisung erhalten haben, werden mitbekommen haben, dass das Format des Verwendungszweckes nun anders aufgebaut ist, sowie alle offenen Zahlungen gesammelt als eine Buchung vorgenommen werden, eine Zuordnung der Zahlung zu den Zahlungsanweisungen ist aber immer noch dank des Verwendungszweckes möglich - eine andere technische Lösung ist leider nicht möglich gewesen. Durch diese Änderung ist es weiters leider nicht mehr möglich situationselastisch auf einzelne Zahlungsanweisungen oder Rechnungen zu warten, bevor die Zahlungsdatei erstellt wird. Die Cut-Off-Frist dazu ist in den Arbeitszeiten der Kanzlei eingetaktet.

An dieser Stelle bitten wir alle KSV bei zu bezahlenden Rechnungen außerdem, auf eine angemessene Zahlungsfrist von mindestens 2 Wochen zu achten und diese schnellstmöglich inhaltlich zu prüfen und zur weiteren Bearbeitung an uns weiterzuleiten.

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERATS FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

Referent_in

Tomislav Pilipović

Stv. Referent_in

Alice Schwarz

Sachbearbeiter_innen

Adisa Nakičević

Mitarbeiter_innen

Sebastian Gonglach

Zeitraum

03.04.2026 – 14.06.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Erstellung Jahresvoranschlag 2026/27

Verbesserung ÖH als Arbeitgeberin

Laufende Projekte/Arbeiten

Bundesschatz-Veranlagung

Es hat ein Info-Call des BMFWF für die Hochschüler_innenschaften gegeben zur Bundesschatzveranlagung. Grundsätzliches Learning für uns: unser Vorgehen mit Beschluss in vergangener UV ist korrekt und wir können mit der Veranlagung jederzeit starten

Cashless Zahloption

Wird gerne von StVen genutzt und funktioniert reibungslos. Durch die Schaffung von bargeldlosem Zahlen sinkt der Bedarf an Wechselgeld, was erfreulich ist. Abgelöst kann das Bargeld aktuell aber noch nicht werden. Umsätze werden bei den Veranstaltungen weiterhin eher stärker über Bargeld erwirtschaftet. Prüfung ob Cashless-Option auch auf andere Bereiche der ÖH ausgeweitet werden kann ist im Laufen.

Sommerfest

Beteiligung an Sommerfest Planung. Äußerst sich hauptsächlich durch Abarbeitung von Sponsoringanliegen sowie Kostenmanagement und Abwicklung von Förderungen. Weiters wird, um Fehler der Vergangenheit nicht zu wiederholen (Stichwort Verlorenes Geld), das Sommerfest 2026 cashless abgehalten werden.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Personal

Lange bestehende Dienstverträge wurden an gesetzliche Vorgaben angepasst in Absprache mit BMFWF, AUVA hat auf Anfrage ÖH Büroräumlichkeiten besichtigt und einige Verbesserungsvorschläge und Mängel aufgezeigt, Inputs werden in den kommenden Wochen abgearbeitet um Mitarbeiter_innen bestmögliche Arbeitsplätze zu schaffen, es besteht jetzt ein kurzer Draht in Form von Ansprechperson bei der AUVA um langfristig die Qualität der ÖH JKU als Arbeitgeberin zu steigern

Buchhaltung

Erstellung und Zurverfügungstellung der Quartalstransparenzberichte, Aktualisierung Wissensdatenbank und Ablaufhandbuch zur Wissensweitergabe, Rechnungslegung sowie Kontierung und Bereitstellung von Aus und Eingangsrechnungen, Bargeldeinzahlungen

Kooperation

Abarbeitung eintreffender Kooperationsanfragen (einige davon im Sportbereich), sehr viele Unternehmen wurden für Sommerfestkooperation angefragt, ein gutes dutzend hat positiv rückgemeldet

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Umstellung Shop Drucker

Herausforderungen und Erfolge

Es braucht eine gangbare Vertretungsregelung bei Krankheitsfällen im Bezug auf Bargeldmanagement. Fällt Wiref oder Vorsitzender aus, kann kein Bargeld von Konto behoben werden und es braucht andere (kreative) Lösungen. Es gibt bereits einige Überlegungen wie diese

Gefahr zukünftig entschärft werden soll.

Strukturelle Veränderungen

Adisa Nakičević wird im Sommer die Position als Sachbearbeiterin im Bereich Kooperationen übergeben.

Sonstiges

1.14. Bigespol

Zeitraum:

Juli-Oktober 2025

Referat:

BiGesPol

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Planung/ Vorbereitung Veranstaltung "Gratwanderung durch das obdachlose Linz"

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Rechtsberatung für Studiernede (regelmäßige Sprechstunden)

Weiterbildung in UG/HSG

Social Media Posts

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)

Die Rechtsberatung für die Studierenden wird langsam angenommen. Wir versuchen sie im kommenden Monat mehr zu bewerben.

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)

Neue Sachbearbeiter: Felix Ferchhumer

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

interne Planungssitzung

TÄGIKEITSBERICHT DES <BILDUNGS- UND GESELLSCHAFTSPOLITISCHES REFERAT>

Referent_in

Marlene Kemetmüller

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Felix Ferchhumer, Anna Gager, Alice Schwarz

Mitarbeiter_innen**Zeitraum**

6. November 2025 bis 28. Jänner 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Busorganisation KZ Mauthausenbefreiungsfeier, Monat der Politischen Bildung, Beteiligung an Blockorganisation für den Burschenbundball gemeinsam mit der Kunstuni Linz, ÖH Academy

Laufende Projekte/Arbeiten

Postingreihe für die Rechte der Studierenden in der Klausurenphase

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Wöchentliche Öffnungszeiten zur Beratung

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Veranstaltung Gratwanderung - Durch das obdachlose Linz

Veranstaltung Filmvorstellung von „The Change“ mit anschließender Diskussion

Herausforderungen und Erfolge

Herausforderung: Einarbeitung in das Referat, Budgetveränderungen durch ÖH Academy

Erfolge: bereits 2 Veranstaltungen und wöchentliche Beratungstermine, Planung der Gestaltung der ÖH Academy

Strukturelle Veränderungen

Neue SB-Stelle durch die eingliederung der ÖH Academy

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES BILDUNGS- UND GESELLSCHAFTSPOLITISCHEN REFERATS**Referent_in**

Marlene Kemetmüller

Stv. Referent_in**Sachbearbeiter_innen**

Noah Bichler, Felix Ferchhumer, Anna Gager, Elias Hörzing, Jan Praschma

Mitarbeiter_innen**Zeitraum**

29. Jänner bis 14. April

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

-
- Ausgestaltung der ÖH Academy und die dazugehörige Planung von Workshops
-
- Aufnahme Sachbearbeiter_innen-Posten zur Aufarbeitung rassistischer und sexistischer Vorfälle an der Johannes-Kepler-Universität
-
- Veranstaltungs- und Workshop Planung

Laufende Projekte/Arbeiten

-
- Postingreihe für die Rechte der Studierenden für die Klausurenphase
-
- Posting über Öffnungszeiten für Studierendenberatung
-
- Pilotprojekt „Theater oft he Opressed“ (ÖH intern)
-
- (K)Ein Einzelfall? Zwischen Hörsaal und Mensafest (Impulsvortrag mit anschließender Diskussion)
-
- Poetry Slam passend zum Monat der freien Bildung
-
- Workshop zum Thema „Erster Eindruck“
-
- Rhetorik-Workshop
-
- Planung Exkursion Bergkristall gemeinsam mit ÖH Kunstuni (kommendes Wintersemester)

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

- - Wöchentliche Öffnungszeiten zur Studierendenberatung
 -
 - Artikel für den ÖH Courier schreiben
 -
 - Interne Besprechungen zur weiteren Ausgestaltung unserer Workshops und Veranstaltungen
- ### **Abgeschlossene Projekte/Arbeiten**
- - Artikel zu Burschenschaften im ÖH Courier
 -
 - Schilderbasteln gemeinsam mit den ÖHs der Unis FH, KU, PHDL, PHOÖ für die Burschenbundballdemo
 -
 - Schilderbasteln für die Frauendemo am 8. März gemeinsam mit FemRef

Herausforderungen und Erfolge

-
Das Plakatieren an den Litfaßsäulen am Campus ist kaum wirksam, da nach wenigen Stunden alles überklebt oder weg ist.

-
Die wöchentlichen Beratungszeiten werden häufiger in Anspruch genommen.
Strukturelle Veränderungen

-
Neue Sachbearbeiter_innen Stelle zur Aufarbeitung rassistischer und sexistischer Vorfälle an der Johannes-Kepler-Universität

-
2 neue Sachbearbeiter_innen

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES BILDUNGS- UND GESELLSCHAFTSPOLITISCHES REFERAT

Referent_in

Marlene Kemetmüller

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Anna Gager, Felix Ferchhumer, Noah Bichler, Jan Praschma, Elias Hörzing

Mitarbeiter_innen

Zeitraum

April bis Juni

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

-
Zuarbeiten fürs Öff Ref bezüglich Infospostings

Laufende Projekte/Arbeiten

-
Rhetorik Workshop im Juni

-
Zuarbeiten fürs Öff Ref bezüglich Infospostings

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

-
Regelmäßige Öffnungszeiten für Studinberatung.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

-

Poetry Slam im Mai

-

Workshop „Beim ersten Eindruck punkten“

Herausforderungen und Erfolge

-

Bei Workshops die Postings rechtzeitig rausbekommen.

Strukturelle Veränderungen

-

SB Stelle für Antirassismus wurde besetzt.

Sonstiges

1.15. Bübö

Zeitraum:

WS 2025

Referat:

ÖH Bücherbörse

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Wir sind derzeit 8 Mitarbeiter/innen und in diesem Semester werden wir die Beschriftungen der Bücherregale verbessern :)

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Laufende Kontrolle ob vorhandene Bücher aktuell sind - Bücher mit alter Auflage werden aussortiert - Benachrichtigung der Studierenden, wenn Buch abgeholt werden muss - Buch im System eintragen und Formular im dementsprechenden Ordner ablegen - Bei Verkauf oder Auszahlung Eintrag ins Kassabuch - Online-Überweisung für Sonderfälle (macht nur ReferentIn), da der Ablauf anders ist - Beantwortung der E-Mail-Anfragen - Benachrichtigung der Studierenden, wenn ein Buch verkauft worden ist, Jedes Monat Reporting Kassabuch zwischen Buchhalter und Steuerberater, P

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Ausgemistet. Alte Bücher die sehr alt waren, Email an Besitzer gesendet. Die nicht abgeholt wurden, werden mit Mitte November zur freiwilligen Entnahme gegeben .

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)

Neue Mitarbeiter einschulen und dass niemand etwas durcheinander bringt.

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)

3 Mitarbeiter/innen unbezahlt hörten per August auf, weil sie mit ihrem Studium fertig wurden.

5 neue Mitarbeiter/innen unbezahlt wurden aufgenommen.

Insgesamt sind wir 8 Mitarbeiter/innen.

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

TÄTIGKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR BÜCHERBÖRSE

Referent_in Yvonne Frühwirth

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen Jonas Mayr

Mitarbeiter_innen 7

Zeitraum SS 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Bücherbeschriftungen werden im SS NEU gemacht(Beschriftungen foliert)

Laufende Projekte/Arbeiten

Laufende Kontrolle ob vorhandene Bücher aktuell sind - Bücher mit alter Auflage werden aussortiert - Benachrichtigung der Studierenden, wenn Buch abgeholt werden muss - Buch im System eintragen und Formular im dementsprechenden Ordner ablegen - Bei Verkauf oder Auszahlung Eintrag ins Kassabuch - Online-Überweisung für Sonderfälle (macht nur ReferentIn), da der Ablauf anders ist - Beantwortung der E-Mail-Anfragen - Benachrichtigung der Studierenden, wenn ein Buch verkauft worden ist, Jedes Monat Reporting Kassabuch zwischen Buchhalter und Steuerberater, P

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Annahme von gebrauchten Studiumsbücher, Anlage in die Homepage, Verkaufen der Bücher, Mail schreiben, Sortieren der Bücher, Kassabuch etc.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Ausmisten

Herausforderungen und Erfolge

Neue Mitarbeiter einschulen

Strukturelle Veränderungen

4 Mitarbeiter/innen hören auf und 3 werden wieder anfangen insgesamt sind wir dann 7

Mitarbeiter/innen

Sonstige

TÄTIGKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR BÜCHERBÖRSE

Referent_in

Yvonne Frühwirth

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Jonas Mayr

Mitarbeiter_innen

8 Gesamt

Zeitraum

SS 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Laufende Projekte/Arbeiten

Laufende Kontrolle ob vorhandene Bücher aktuell sind - Bücher mit alter Auflage werden aussortiert - Benachrichtigung der Studierenden, wenn Buch abgeholt werden muss - Buch im System eintragen und Formular im dementsprechenden Ordner ablegen - Bei Verkauf oder Auszahlung Eintrag ins Kassabuch - Online-Überweisung für Sonderfälle (macht nur ReferentIn), da der Ablauf anders ist - Beantwortung der E-Mail-Anfragen - Benachrichtigung der

Studierenden, wenn ein Buch verkauft worden ist, Jedes Monat Reporting Kassabuch zwischen Buchhalter und Steuerberater, P

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Annahme von gebrauchten Studiumsbücher, Anlage in die Homepage, Verkaufen der Bücher, Mail schreiben, Sortieren der Bücher, Kassabuch etc.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Ausmisten, Bücherregalbeschriftungen wurden NEU gemacht.

Herausforderungen und Erfolge

NEUER PC (Installation)

Strukturelle Veränderungen

4 Mitarbeiter/innen hörten im WS 2025 auf und 4 wurden wieder aufgenommen insgesamt sind wir dann 8 Mitarbeiter/innen

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME>

Referent_in

Yvonne Frühwirth

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Jonas Mayr

Mitarbeiter_innen

7

Zeitraum

SS 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Laufende Projekte/Arbeiten

Laufende Kontrolle ob vorhandene Bücher noch aktuell sind, Bücher mit alter Auflagen werden aussortiert. Benachrichtigung der Studierenden, wenn Buch abgeholt werden muss, Buch im System eintragen und Formular im dementsprechenden Ordner ablegen.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Annahme von gebrauchten Bücher. Bei Verkauf oder Auszahlung Eintrag ins Kassabuch, E-Mail Schreiben für die Abholung des Geldes, wenn ein Buch verkauft worden ist. Jedes Monat Reporting Kassabuch zwischen Buchhaltung und dem Steuerberater

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Essen gehen mit den Mitarbeitern/innen

Herausforderungen und Erfolge

Neue Mitarbeiterinnen einschulen,
Strukturelle Veränderungen

3 unbezahlte Sachbearbeiter/innen werden aufhören und 2 bis 3 neue Mitarbeiter/innen werden mit WS 2026 aufgenommen.

Sonstiges

ÖH Shop

Zeitraum:

Semester WS2025/26, 1. UV Sitzung

Referat:

ÖH Shop Referat für Skripten und Lehrbehelfe

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

neue Bücher werden laufend aufgenommen

Anpassung der Preise

neue Sprachbücher (Tschechisch, Russisch...)

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Verkauf Skripten und Bücher

Druckmöglichkeit

Binden und Spiralisieren

Betreuung Online Shop

Verkauf Büromaterialien

Verkauf Merchandisematerialien

Verkauf Medienkoffer

Verkauf Chemieartikel

Verkauf MED Merchandise

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Buchsortiment aufgestockt

bessere Zusammenarbeit mit der MED Vertretung (Hoodies und Mäntel)

bessere Zusammenarbeit mit WiRef

Reperatur aller Drucker

Sortierung Regale

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)

Erfolge:

Gute Zusammenarbeit im Team

Gute Verkaufszahlen im Oktober

Sortiment wird ständig erweitert

Regale wurden sortiert

gute Zusammenarbeit mit ÖH Jus -> Verkaufsabend

Herausforderungen:

Post möchte, dass Shop Versandkosten bezahlt -> schauen, ob man eine günstigere Alternative finden kann (möglicherweise wird ÖH Shop in Paketshop umgewandelt)

neue Einkommensströme finden, dass der Shop gut wirtschaftet

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)

Kündigungen Shop Mitarbeiterinnen:

Yvonne Köck 30.06.2025

Sarah Steilner 30.09.2025

Neue Mitarbeiterinnen:

Nina Weilguny 01.09.2025 (5h)

Benita Bülow 01.09.2025 (10h)

Aurora Velijiu 01.09.2025 (5h)

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

ÖH-Shop wird möglicherweise in Paketshop umgewandelt, damit wir günstigeren Tarif für Post bekommen

TÄGIKEITSBERICHT DES ÖH SHOP REFERAT FÜR SKRIPTEN UND LERNBEHELFE

Referent_in

Yvonne Köck

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Linda Huber (unbezahlte Sachbearbeiterin)

Mitarbeiter_innen

Latyscha Hämmerle (Shopleitung), Nina Weilguny (5h); Benita Bülow (10h); Aurora Valijiu (5h); Sabrina Wagner (10h); Laura Som (5h)

Zeitraum

WS 2025/26

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

•

Einführung eines neuen Reservierungssystems für Bücher

•

Viele neue Mitarbeiterinnen mit diesem Semester -> haben sich gut eingearbeitet

Laufende Projekte/Arbeiten

•

Verkauf Skripten und Bücher

•

Druckmöglichkeit

•

Binden und Spiralisieren

•

Betreuung Online Shop

•

Verkauf Büromaterialien

•

Verkauf Merchandisematerialien

•

Verkauf Medienkoffer

•

Verkauf Chemieartikel

•

Verkauf MED Merchandise

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

•

Es werden laufend neue Bücher aufgenommen.

•

Aufstockung des Sortiments

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

•

JUS Verkaufsabend im Shop gemeinsam mit ÖH Jus -> viele Bücher verkauft und ist gut gelaufen

•

ÖH Med hat Pullis bei Punschstand verkauft -> hätte besser laufen können

•

ReWiTech Bücher in unseren Bestand aufgenommen -> gute Zusammenarbeit

Herausforderungen und Erfolge

Erfolge

•

Gute Zusammenarbeit im Team

- Hohe Verkaufszahlen
- Gute Zusammenarbeit mit ÖH Jus -> Verkaufsabend
- Strukturelle Veränderungen
- Ab Anfang Februar neue Mitarbeiterin 5h -> Merve Dilan Günty
- Latyscha Hämmerle hört als Shop-Mitarbeiterin auf und konzentriert sich auf die Shopleitung
- Kündigung Petra Vekszler mit 31.12.2025

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES „ÖH SHOP“ REFERAT FÜR SKRIPTEN UND LERNBEHELFE

Referent_in

Latyscha Hämmerle (interimistisch)

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Linda Huber (unbezahlte Sachbearbeiterin)

Mitarbeiter_innen

Latyscha Hämmerle (Shopleitung, 16,5h), Nina Weilguny (5h); Benita Bülow (10h); Aurora Veljiu (5h); Sabrina Wagner (10h); Laura Som (5h); Merve Güntay (5h)

Zeitraum

WS 2025/26

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

- Einführung eines neuen Reservierungssystems für Bücher
- Mahnbriefe werden nun regelmäßig versendet → Zahlungen werden deutlich ernster genommen und auch wirklich zeitgemäß überwiesen
- Einführung des Gesetzestextes „Europarecht“ und „Steuerrecht“ vom MM-Institut
- Neue Jus-Gesetzestexte und Lehrbücher ins Sortiment aufnehmen, die häufig bei uns angefragt worden sind
- Laufende Projekte/Arbeiten
- Verkauf Skripten und Bücher
- Druckmöglichkeit
- Binden und Spiralisieren
- Betreuung Online-Shop
- Verkauf Büromaterialien
- Verkauf Merchandisematerialien
- Verkauf Medienkoffer
- Verkauf MM-Jus Gesetzestexte

- Verkauf Chemieartikel
- Verkauf MED-Merchandise
- Regelmäßige Projekte/Arbeiten
- Es werden laufend neue Bücher ins Sortiment aufgenommen.
- Aufstockung des Sortiments
- Preisanpassung der Büroartikel
- Abgeschlossene Projekte/Arbeiten
- Preiserhöhung der Druckkosten nach vier Jahren
- Das Angebot rund um das Abschlussarbeiten binden hat sich drastisch erhöht (verschiedene Papiermöglichkeiten und Bindemappen verschiedenster Arten und Farben)

Herausforderungen und Erfolge

Erfolge

- Gute Zusammenarbeit im Team
 - Hohe Verkaufszahlen
 - Hohe Bestellrate im Online-Shop
 - Nachfrage der Abschlussarbeiten hat sich erhöht
 - Strukturelle Veränderungen
 - Rücktritt Referentin Yvonne Köck mit 23.03.2026
 - Übernahme der Tätigkeit von Latysha Hämmerle
 - Latysha Hämmerle geht von 21,5h auf 16,5h runter → Merve Güntay übernimmt die 5h im Shop als Verkaufsmitarbeiterin
 - Sonstiges
 - Eventuell wird eine Prägemaschine für die Abschlussarbeiten eingeführt
 - Es wird über ein neues Shop-Telefon diskutiert → eventuell ein Smartphone mit WhatsApp Business
 - Viele Probleme mit den Druckern → eventuell müssen diese gewechselt werden
-

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERAT FÜR SKRIPTEN UND LERNBEHELFE UND OCW (ÖH SHOP)

Referent_in

Latysha Hämmerle

Stv. Referent_in

-

Sachbearbeiter_innen

-

Mitarbeiter_innen

Latysha Hämmerle (16,5 h), Sabrina Wagner (10 h), Benita Bülow (10 h), Nina Weilguny (5 h), Aurora Veljiu (5 h), Merve Dilan Güntay (5 h), Laura Som (5 h)

Zeitraum

14.04.2026 – 08.06.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Wir versuchen eine Prägemaschine über den Sommer bei uns in den Shop einzuführen, damit eine Prägung auf dem Hardcover der Abschlussarbeiten möglich ist.

Laufende Projekte/Arbeiten

Über den Sommer werden wir nach neuen Mitarbeitern für den Shop Ausschau halten.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Wir versuchen stetig neue Bücher in unser Sortiment aufzunehmen. Auch neue Büroartikel versuchen wir für die Studierenden so günstig wie möglich anzubieten mit einer großen Auswahl an verschiedenen Farben.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Ende Mai wurden bei uns im Shop alle vier Drucker ausgetauscht und gegen neue Drucker ersetzt, da die alten zuvor immer Probleme machten.

Herausforderungen und Erfolge

Wir haben sehr viele Abschlussarbeiten binden dürfen und sehr viele Bücher verkauft.

Strukturelle Veränderungen

Merve Dilan Güntay und Benita Bülow verlassen mit dem 31.07.2026 den Shop als Verkaufsmitarbeiterinnen.

1.16.Klimareferat

Zeitraum:

Sommerferien 2025

Referat:

Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Wir haben jetzt ein Büro und damit einhergehend auch endlich offizielle Bürozeiten - und zwar immer am Donnerstag von 13:00-15:00.

Im Rahmen der 3. Linzer Entwicklungspolitischen Hochschulwochen haben wir am 18.11. mit Südwind und den Scientists for Future eine Filmvorführung "HOPE" mit anschließendem Filmgespräch geplant und mitorganisiert.

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Büchertauschregal: Immer wieder mal bewerben, wenn neue Bücher drinstehen. FairTeiler: Regelmäßig kontrollieren, ob alles sauber ist, und wenn viele Lebensmittel drin sind, Insta-Post, um ihn schnell wieder zu leeren.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Wir hatten einen Infostand beim ÖH Welcome Day, der unserem Eindruck nach sogar recht gut aufgenommen wurde.

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)

Das Pubquiz am 11.6.2025 war ein voller Erfolg. Knapp 20 Menschen in ein paar Teams aufgeteilt, Elias hat das PubQuiz moderiert, hat alles super gepasst.

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)

Georg Bumberger tritt aus dem Referat aus; Elias Häfele wird jetzt unbezahlter Sachbearbeiter, David Hornsby bekommt den Posten als bezahlter Sachbearbeiter.

Wir haben auch ein neues Mitglied als unbezahlter Sachbearbeiter: Alexander Klar.

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

Das Erstellen und Drucken des Rezeptheftes wird vorerst verschoben, da niemand von uns momentan dafür Kapazitäten hat.

Das Anmelden am Computer im Büro herauszufinden sowie zu entdecken, dass zwei gültige E-Mail-Adressen vorhanden sind, die aber separat zu checken sind, war definitiv spannend.

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERAT FÜR KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT**Referent_in**

Aeron Treiblmayr

Stv. Referent_in**Sachbearbeiter_innen**

Elisabeth Köberle, David Hornsby

Mitarbeiter_innen

Natalia Grygerova, Alexander Klar, Elias Häfele

Zeitraum

Wintersemester 2025/26

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten**Laufende Projekte/Arbeiten**

Unsere Hauptaufgabe besteht neben einem Event und einem Kleidertausch pro Semester, Informationsangebot via Insta-Posts für Studierende zu schaffen – es wird daran gearbeitet, da eine Regelmäßigkeit reinzubringen.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Kleidertausch – am 11.12.2025, wurde gut aufgenommen.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Filmvorführung „HOPE“ – die Veranstaltung des WiSe25, in Kooperation mit Südwind, Scientists4Future und Plant Based Universities, mit anschließender Filmdiskussion mit Psychologist4Future Ernst Neudorfer, am 18.11.2025

Herausforderungen und Erfolge

Der Filmeabend war definitiv ein voller Erfolg, es wurden neue Kontakte geknüpft und Menschen haben sich inspirieren lassen können. Der Infotisch am Welcome Day, am 4. Oktober 2025 in der Kepler Hall ist ebenfalls gut angekommen.

Mangels Ressourcen wird das ursprünglich geplante Rezeptheft erstmal verschoben.

Strukturelle Veränderungen

Neues Mitglied als unbezahlte Mitarbeiterin: Natalia Grygerova

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERATS FÜR KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT

Referent_in

Aeron Treiblmayr

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

David Hornsby, Elisabeth Köberle

Mitarbeiter_innen

Jana Hölzl, Alexander Klar, Natalia Grygerova

Zeitraum

Sommersemester 2026 bis zum 14.4.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Auf Wunsch der Organisation des Good Vibes Festivals wird es bei diesem am 21.5.2026 ebenfalls wieder einen Kleidertausch geben.

Unsere Bürozeiten in diesem Semester: Montags 14:00-15:00

Laufende Projekte/Arbeiten

Im Hintergrund läuft die Planung, eventuell die Ausstellung der Zukunftsallianz (ehem. Klimavolksbegehren) zu Demokratie an die JKU zu bringen. Wir machen seit letztem Semester beim Mittagsstammtisch der Scientists4Future mit. Dieses Semester bewerben wir auch die Aktionswoche "Open Your Course For Climate Crisis" mit.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Laufend Infoposts zu bestimmten relevanten internationalen Tagen veröffentlichen, funktionierte in den vergangenen Wochen bereits ganz gut, wir arbeiten daran, das aufrecht zu erhalten.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Der Kleidertausch am 26.3.2026 in der Kepler Hall im Rahmen des Ostermarktes wurde dieses Mal in Kooperation mit Plant Based Universities ausgerichtet. Einzelne Referatsmitglieder haben bei der Messe für junges Engagement bei verschiedenen Ständen mitgeholfen.

Herausforderungen und Erfolge

Beim FairTeiler Kühlschrank befindet sich nun auch ein Karton, in dem leeres Pfandgut abgegeben/gespendet werden kann.

Strukturelle Veränderungen

Elias Häfele ist offiziell nicht mehr Teil des Referats, dafür ist Jana Hölzl dieses Semester mit dabei.

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT

Referent_in

Aeron Treiblmayr

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

David Hornsby, Jana Hölzl, Elisabeth Köberle, Natalia Grygerova, Alexander Klar

Mitarbeiter_innen

Zeitraum

April-Juni 2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Für den ÖH Courier zum Thema Wohnen haben wir einen Artikel geschrieben.

An schönen Montagen im Sommersemester wird im Sommersemester 2026 im Anschluss an unsere Büroöffnungszeiten eine Runde Ecoality Memory im LUI Gastgarten gespielt.

Laufende Projekte/Arbeiten

Unseren einen Infostand pro Semester haben wir am 3.6.2026 beim Ch@t Café zusammen mit Plant Based Universities gemacht.

Am 11.6.2026 haben wir noch einen Workshop geplant – das KlimaPuzzle, mit Alois Manhartgruber vom Verein ClimateFresk.

Im Hintergrund läuft weiterhin die Planung, die Ausstellung der Zukunftsallianz (ehem. Klimavolksbegehren) zu Demokratie an die JKU zu bringen.

Das Büchertauschregal und der FairTeiler Kühlschrank werden weiterhin gut angenommen und genutzt.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

“Klima-Kaffee” – jeden Montag im Sommersemester 2026 haben wir von 14:00-15:00 unsere wöchentlichen Bürozeiten, bei denen Studierende zu uns kommen und sich gratis Kaffee holen und können.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Der Kleidertausch am 21.5.2026 im Rahmen des Good Vibes Festivals war trotz des eher bescheidenen Wetters ein Erfolg und wurde gut angenommen.

Herausforderungen und Erfolge

Eine der immerwährenden Herausforderungen ist es, aktive Referatsmitglieder anzuwerben. Das wird vor allem nächstes Semester interessant.

Strukturelle Veränderungen

Voraussichtlich werden David Hornsby und Jana Hölzl mit Ende des Sommersemesters 2026 aus dem Referat aussteigen.

1.17.REFI

Zeitraum:

12.06.2025 bis 27.10.2025

Referat:

Referat für Internationales

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Wie gewohnt beendeten wir letztes Semester mit einem Abschluss-Get-together am Pleschingersee. Außerdem nahmen wir an mehreren Tagen wieder gespendete Kochutensilien der Austauschstudierenden an, welche wir dann zu Beginn des Wintersemesters wieder ausgaben. Im Juli begannen wir wieder Buddies für die ankommenden Austauschstudierenden zu suchen und Ende August matchten wir diese mit den Exchange-students basierend auf Interessen und Gemeinsamkeiten. Anfang September erklärten wir den Buddies ihre Aufgaben und erstellten die Whatsappcommunity für Buddies und Exchange-students. Wie gewohnt beantworteten wir die nächsten Tage und Wochen unzählige Fragen zur Ankunft und dem Buddy-Programm. Im Allgemeinen aber verlief die Ankunft der Studierenden reibungslos. Am ersten Tags des Programms des International Offices für die Exchangestudents stellten wir uns vor und in den nächsten Wochen erfolgten etliche Veranstaltungen für diese. So gab es eine Board-game night, unser gewohntes und immer bestens besuchtes "Welcome-Pubquiz", ein Get-together vor einem Mensafest, etc. Am 24.10 fand außerdem die "Internationals Party" welche von JKU Internationals, dem LUI und dem REFI organisiert wird statt, diese war auch dieses Jahr ein voller

Erfolg. Auch unterstützten wir das International Office bei einigen ihrer Programmpunkte, so übernahm einer meiner Mitarbeiter die Betreuung während des Ausflugs nach Steyr und wie gewohnt brachten wir uns auch beim Welcome-event des IO ein. Neben Veranstaltungen bieten wir natürlich auch Hilfe während unserer Sprechstunden an und so konnten wir schon etliche Fragen der Austauschstudierenden klären.

Auch in EC2U haben wir wieder viel Zeit investiert. So vertraten wir die Studierenden der JKU nicht nur auf den mehreren monatlichen Online-meetings der verschiedene Gremien unserer Universitätsallianz sondern führen auch zum Student-event nach Pavia in der zweiten Oktoberwoche. Die Allianz fokussiert sich gerade darauf die gemeinsamen Master zu verbessern. Hier ist die Mitsprache der Studierenden besonders wichtig damit sobald die JKU einsteigt diese perfekt funktionieren. In den letzten Tagen wurden deshalb etliche Maßnahmen zu deren Verbesserung beschlossen.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

TÄGIKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR INTERNATIONALES>

Referent_in

Paul Hamminger

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Simon Plangger, Marie Madleine Seehorst, Alex Sighireanu, Petra Hudkova, Sebastian Jensen, Daniel Berger, Amogh Jayaraj Rau, Arya Gerda Haager

Mitarbeiter_innen

Zeitraum

28.10.2025-19.01.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Laufende Projekte/Arbeiten

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Auch nach Ende des Semesterstarts haben wir als Referat für Internationales gut besuchte Veranstaltungen für Austauschstudierende organisiert. So organisierten wir einen gemeinsamen Besuch der linzer Christkindlmärkte und einen Ski-trip nach Hinterstoder für unsere Austauschstudierenden um ihnen diese Aspekte der lokalen Winterkultur näher zu bringen. Daneben stehen wir ihnen weiterhin mit Sprechstunden und der Beantwortung von Fragen via Whatsapp und Email ihnen mit Rat und Tat zu Verfügung. Auch die Erasmus Student-network Card können unsere Austauschstudierenden bei uns erhalten.

Währenddessen laufen schon die Vorbereitungen für das Ende dieses Semesters und den Start des nächsten Semesters. So haben wir schon die Ausschreibung für die Buddys des nächsten Semesters beendet und beginnen bald mit der Auswahl. Auch haben wir schon vom International Office und aus unseren eigenen Befragungen die nötigen Daten bekommen um die Exchange-students bestmöglichst mit den Buddies zu matchen. Auch sind wir wieder im regen Austausch mit dem IO und unterstützen dieses bei Campusführungen und evtl. einen Ausflügen. Auch die Planung für unsere eigenen Veranstaltungen nach Ankunft der Exchangestudents Mitte Februar läuft schon.

Auf nationaler Ebene haben wir ESN Linz laufend vertreten. Dazu gehörten mehrere Meetings mit dem Board von ESN Austria sowie regelmäßige Austausche mit den Präsident*innen der anderen österreichischen ESN-Sektionen. Diese Treffen haben wir bewusst genutzt, um relevante Themen einzubringen, die Interessen von ESN Linz zu vertreten und die Zusammenarbeit innerhalb des nationalen Netzwerks aktiv mitzugestalten.

Ein besonderer Schwerpunkt unserer Arbeit lag auf der Vorbereitung der kommenden National Assembly, die in Salzburg stattfinden wird. ESN Linz ist Teil des Organising Committees, wobei wir uns aktiv in die Planung einbringen. Unser inhaltlicher Fokus liegt dabei vor allem auf dem Budget, für das wir die Verantwortung übernommen haben und zu dem wir uns regelmäßig in Entscheidungsprozesse einbringen. In diesem Zusammenhang bestand ein sehr enger Austausch mit ESN Salzburg als veranstaltender Sektion sowie mit ESN Innsbruck. Zusätzlich haben wir gezielt Austauschtreffen mit ESN St. Pölten initiiert und Gespräche mit ESN Klagenfurt geführt, insbesondere im Hinblick auf deren Struktur als ÖH-Sektion.

Neben der internen ESN-Arbeit haben wir ESN Linz auch extern vertreten. Auf nationaler Ebene nahmen wir als Repräsentant*innen von ESN Linz am Jubiläumsevent der BJV/BEJ Österreich teil. Darüber hinaus kam es zu einem Austausch mit AIESEC Austria.

Auch auf internationaler Ebene waren wir für ESN Linz aktiv. Im Rahmen unserer Mitarbeit im International Education Committee von ESN International nahmen wir regelmäßig an Austauschen mit internationalen Vertreter*innen teil. Dabei brachten wir insbesondere die Perspektive von ESN Linz sowie Erfahrungen aus der Arbeit in europäischen Hochschulallianzen wie EC2U ein.

Bereits im Berichtszeitraum haben wir außerdem erste Überlegungen und Planungen in Richtung des Erasmus Generation Meetings im April angestoßen.

Für EC2U haben wir weiter an den Gremien des Executive Council und des Student Council teilgenommen und Treffen mit den Local Coordinators von Linz gehabt.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Herausforderungen und Erfolge

Strukturelle Veränderungen

In EC2U hat Andrian Platzer als Vice-student representative begonnen, Melanie Baumgartner hat mit Ende ihres Studium ihre ÖH Tätigkeit im Refi beendet, Petra Hudkova hat ihre Arbeit als unbezahlte Sachbearbeiterin begonnen

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME>

Referent_in

Paul Hamminger

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Simon Plangger, Marie Madleine Seehorst, Alex Sighireanu, Petra Hudkova, Sebastian Jensen, Daniel Berger, Amogh Jayaraj Rau, Arya Gerda Haager, Sanket Karn, Samar Sambarwal, Jakob Gsottbauer

Mitarbeiter_innen

Zeitraum

20.01.2026-03.04.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Laufende Projekte/Arbeiten

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Das Wintersemester beendeten wir einem Abschluss Beerpong-Tournament und nahmen wieder Spenden von gebrauchten Küchenutensilien an. Währenddessen startete das Buddy-Programm bei welchen freiwillige JKU-Studierende Austauschstudierenden für das Sommersemester zugeteilt wurden. Die Kommunikation funktionierte gut. Über Whatsapp, einer Guideline und einer Q&A Session wurden die Buddies über ihre Aufgaben informiert und so hatten die Austauschstudierenden schon lokale Kontakte bei ihrer Ankunft im Februar. Nach Ankunft der Studierenden gaben wir ihnen, in Zusammenarbeit mit dem International Office, Campustouren und sie hatten die Möglichkeit second-hand Küchengeschirr zu bekommen. Bald starteten wir auch schon unsere Veranstaltungen mit unserem Welcome-Pubquiz und zum ersten Mal gab es eine Exchange-students Party in der Altstadt in Zusammenarbeit mit einer lokalen Bar. In den Wochen danach veranstalteten wir: eine Wanderung auf den Pöstlingberg, eine Movienight, eine Boardgame-night und zwei Get-together vor Mensafesten. In den kommenden Wochen und Monaten werden weiterhin mehrere monatliche Veranstaltungen folgen.

Währenddessen bieten wir in wöchentliche Sprechstunden Möglichkeiten zum persönlichen Gespräch mit uns und den Erwerb von ESN-Rabattkarten an.

Für EC2U unterstützten wir die Local Coordinators bei der Ausrichtung einer Think tank session bzgl. „Quality Education“ und nahmen sowohl an Sitzungen des Students Councils als auch des Executive Councils teil. Weiter durften wir den Chair des Student Councils aus Frankreich Anfang Februar an der JKU empfangen. Mitte Mai werden wir auch am nächsten Forum in Turku teilnehmen.

Für ESN durften wir zusammen mit den Sektionen in Salzburg und Kufstein in Salzburg zusammen das „National assembly“ organisieren und ausrichten. Dabei handelt es sich um die nationale Zusammenkunft aller Sektionen, bei denen jegliche österreichweiten Beschlüsse gefasst werden. Besonders freut es mich, dass wir als REFI/ESN

Linz den „Rising star“- award von ESN Österreich erhalten haben, aufgrund des starken Ausbaus des qualitativen und quantitativen Angebots für Austauschstudierende an der JKU in den letzten zwei Jahren.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Herausforderungen und Erfolge

Strukturelle Veränderungen

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES <REFERATES FÜR NAME>

Referent_in

Paul Hamminger

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Simon Plangger, Marie Madleine Seehorst, Alex Sighireanu, Petra Hudkova, Sebastian Jensen, Daniel Berger, Amogh Jayaraj Rau, Arya Gerda Haager, Sanket Karn, Samar Sambarwal, Jakob Gsottbauer

Mitarbeiter_innen

Zeitraum

03.04.2026-08.06.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Laufende Projekte/Arbeiten

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Seit April hatte das Referat für Internationales wieder einiges an Veranstaltungen und Services zu bieten. So organisierten wir für eine Gruppe Austauschstudierender einen Ausflug nach Český Krumlov, um ihnen die grenzüberschreitende kulturelle Nähe der Regionen näherzubringen. Außerdem organisierten wir wie gewohnt gemeinsam eine „Internationals Party“ zusammen mit JKU Internationals und dem LUI. Diese war wie immer bestens besucht, und die Organisation wird jedes Mal besser und professioneller. Danke an JKU Internationals und das LUI für die gute Zusammenarbeit. Daneben standen wir sowohl während unserer Sprechstunden als auch über WhatsApp unseren Austauschstudierenden bei verschiedensten Problemen zur Seite und boten wie immer die Möglichkeit an, ESN-Karten zu erwerben.

Für EC2U und ESN waren wir beim EC2U-Forum in Turku im Mai vertreten und konnten dort die Studierenden der JKU repräsentieren. Die wichtigste Nachricht ist, dass die EU-Kommission die zugesagten Finanzierungszeiträume zwischen den Evaluierungen von zwei auf sechs Jahre erhöhen wird, womit die EC2U-Allianz besser planen kann. Für die Studierenden der JKU ist das besonders relevant, weil wir voraussichtlich ab dem Wintersemester 2028 auch den gemeinsamen Masterprogrammen beitreten werden und Studierende somit noch direkter von der EC2U-Allianz profitieren können.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Herausforderungen und Erfolge

1.18.Studref

Zeitraum:

01.07.2025-27.10.2025

Referat:

Referat für Studienberatung

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)

Im Zuge der aktuellen Entwicklungen wurde das Schulbesuchsteam umfassend neu strukturiert, um eine effizientere Organisation und klar definierte Zuständigkeiten sicherzustellen. In diesem Zusammenhang wurde die Schulbesuchsliste vollständig überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht. Ebenso erfolgte eine inhaltliche und gestalterische Aktualisierung der Präsentation, sodass bei künftigen Schulbesuchen ein einheitlicher, professioneller und ansprechender Auftritt gewährleistet ist. Auf Grundlage des neuen Vertrags mit der Bundesvertretung wurden außerdem die Bezahlungssätze für das Schulbesuchsteam festgelegt, wodurch eine transparente und verlässliche Basis für die zukünftige Zusammenarbeit geschaffen wurde.

Ergänzend dazu wurde eine regelmäßige Beratungsstunde eingeführt, die künftig jeden Mittwoch von 14:00 bis 15:00 Uhr im KlimaRef/BiPol/StudRef-Kammerl stattfindet.

Darüber hinaus mussten aufgrund fehlender Unterlagen und Vorlagen des vorherigen Referenten sämtliche organisatorischen Abläufe rund um die Erstsemestrigentutorien (ETs), den Welcome Day sowie die Studienberatungstage vollständig neu aufgebaut und eigenständig strukturiert werden. Die Organisation der ETs umfasste dabei die Planung, Koordination und Kommunikation mit den Tutor_innen sowie die Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs.

Der Welcome Day wurde ebenfalls von Grund auf neu konzipiert und erfolgreich umgesetzt, wobei besonderes Augenmerk auf eine klare Ablaufplanung, die Koordination der Mitwirkenden und die ansprechende Gestaltung des Programms gelegt wurde. Auch die Studienberatungstage wurden neu organisiert und inhaltlich erweitert, um Studieninteressierten einen informativen und gut strukturierten Einblick in das Studienangebot zu ermöglichen.

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR STUDIENBERATUNG

Referent_in

Anna-Malin Draxler

Stv. Referent_in

-

Sachbearbeiter_innen

Benjamin Lehner, Ronja Stimmeder, Marlene Fürst, Anna-Maria Lemberg

Beschäftigte/r

Patric Pindeus

Mitarbeiter_innen

Schulbesuchsteam, siehe Inside

Zeitraum

05.11.2025-19.01.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

-

Schulbesuchsteam Erweiterungen

Zur Erweiterung des Schulbesuchsteams haben wir E-Mails an alle Studierende ausgesendet und diese auf Interessensgespräche eingeladen. Hier haben sich 30 Personen zurückgemeldet. Mit Stand 19.01.2026 wurden bereits mit 8 Personen Interessensgespräche gehalten und weitere sind für den 20.01.2026 geplant. Für die neuen Personen soll am 26.01.2026 um 17.30 Uhr eine Schulung zu der Präsentation erfolgen.

-

Schulbesuchsteam Seminar

Das Schulbesuchsteam, welches es bereits länger gibt, soll auch eine Schulung zur neuen Präsentation und zu den Flyern geben, welche auf Schulbesuche mitgegeben werden. Ein genaues Datum, ist noch nicht geplant, es sollte aber Mitte/Ende Februar stattfinden.

Laufende Projekte/Arbeiten

-

Plagiatscheck

Seit dem Oktober 2025 bis Stand 15.01.2026 wurden 240 Plagiatschecks durchgeführt.

-

Schulbesuche

Seit dem 05.11.2025 wurden 11 Schulbesuche durchgeführt und weitere 15 sind bereits noch bis Juli geplant.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

-

Mensafest

Die Planungen für das Mensafest SoSe 26 sind bereits im Gange. Es wurde eine Arbeitsgruppe für das Sponsoring des Mensafestest festgelegt und eine weitere Besprechung ist für den 29.01.2026 10.00 Uhr geplant. Sobald der Termin am 22.01.2026 festgelegt wird, werden die ersten Anfragen für die Bestellungen ausgesendet.

-

Welcome Day

Die Planung für den Welcome Day SoSe 26 sind bereits im vollen Gange. Der Welcome Day im SoSe 26 findet am 28.02. um 14.00 Uhr statt. Die jku communities und der Rektor wurden bereits eingeladen. Der Schichtplan für die Campusführungen wurden auch bereits ausgesendet. Die Schulung der ETs erfolgt Anfang Februar, da dann die Anmeldung geschlossen ist und die ETs für das SoSe 26 vergeben werden.

-

Studienberatungstage

Die Studienberatungstage im SoSe 26 finden am Freitag, 06.02.2026 (12.00-17. Uhr) und Montag, 09.02.2026 (09.00-17.00 Uhr) statt. Das Event ist bereits fertig geplant. Snacks und Getränke werden für die Helfenden wieder organisiert. Der Schichtplan wurde bereits ausgesendet.

-

ET SoSe 26

Die Anmeldung für die ETs für das SoSe 26 wurde bereits versendet. Die Anmeldung soll wieder nach einem bestimmten Schema gemacht werden. Die Anmeldung schließt am 31.01.2026 und wird dann nach dem Schema vergeben.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

-

Mensafest WiSe 25

Siehe alten Tätigkeitsbericht.

-

Welcome Day WiSe 25

Siehe alten Tätigkeitsbericht.

-

Studienberatungstage WiSe 25

Es ist aufgefallen, dass bei manchen Studiengängen mehr Personen der StV notwendig sind. Dies wurde auf den Schichtplan heuer angepasst

-

ET WiSe 25/26

Die ETs sind für dieses Semester bereits ziemlich vorbei. Es wird Feedback gesammelt um dieses Projekt weiter zu verbessern.

Herausforderungen und Erfolge

-

Strukturelle Veränderungen

Seit der letzten UV gab es keine Strukturelle Veränderungen. Es ist eine Veränderung für das WiSe 26 geplant, eine Person wird mit SoSe 25 eingeschult.

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERATS FÜR STUDIENBERATUNG

Referent_in

Anna-Malin Draxler

Stv. Referent_in

-

Sachbearbeiter_innen

Ronja Stimmeder, Benjamin Lehner, Anna-Maria Lemberg, Marlene Fürst

Mitarbeiter_innen

Siehe Inside

Zeitraum

28.01.2026-02.04.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Für das Wintersemester 2026/27 wurde eine Arbeitsgruppe „Welcome Day“ eingerichtet. Die entsprechenden Einladungen wurden Anfang April versendet. Die Organisation der Veranstaltung soll erneut in Zusammenarbeit mit dem Veranstaltungsmanagement erfolgen.

Laufende Projekte/Arbeiten

Schulbesuchsteam: Stand 02.04.2026 wurden 19 Schulbesuche erfolgreich durchgeführt, weitere vier Termine sind bis Juli geplant. Im Anschluss daran erfolgt im Sommer (voraussichtlich im August) die Planung für das kommende Schuljahr, in deren Rahmen erneut der Kontakt mit den teilnehmenden Schulen aufgenommen wird.

Ergänzend dazu findet am 8. April die sogenannte „18plus“-Tagung statt, bei der ein Austausch mit anderen Leitungen von Schulbesuchsteams sowie mit Lehrpersonen aus ganz Oberösterreich vorgesehen ist. Diese Veranstaltung dient insbesondere der Vernetzung sowie dem Erfahrungsaustausch im Bereich der Studienorientierung.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Das Mensafest im Sommersemester 2026 wurde erfolgreich organisiert und durchgeführt. Grundlage bildeten dabei die Aufzeichnungen des Studienreferats aus dem Wintersemester 2025/26. Ergänzend wurden erweiterte Sicherheitsmaßnahmen umgesetzt, insbesondere durch einen angepassten Eingangsbereich unter Einbindung einer Security-Firma. Die tatsächliche Besucherzahl blieb jedoch hinter den Erwartungen zurück, was unter anderem auf eine allgemein rückläufige Ausgebereitschaft der Studierenden hindeutet. Neben der Aufarbeitung organisatorischer und finanzieller Aspekte wird gezielt Feedback von Helfer_innen eingeholt, um zukünftige Veranstaltungen weiter zu optimieren.

Die Erstsemestrigentutorien (ETs) sind mittlerweile erfolgreich angelaufen. Dabei erfolgt eine laufende Überprüfung des Finanzplans, um einen transparenten und effizienten Mitteleinsatz sicherzustellen. Ziel ist es, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten und den Studierenden einen bestmöglichen Einstieg in das Studium zu ermöglichen. Im Sommersemester 2026 ist jedoch eine geringere Anzahl an Gruppen als ursprünglich kalkuliert zu verzeichnen. Für das kommende Wintersemester sind daher entsprechende finanzielle Umstrukturierungen im Bereich

des ET-Budgets vorgesehen.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

-

Herausforderungen und Erfolge

-

Strukturelle Veränderungen

Im Schulbesuchsteam kam es zu personellen Veränderungen: Neue Mitglieder wurden aufgenommen, während andere aus dem Team ausgeschieden sind. Eine detaillierte Übersicht über die aktuellen Zusammensetzungen ist im entsprechenden Inside-System einsehbar. Im Bereich der Sachbearbeiter_innen ergaben sich im Berichtszeitraum keine Änderungen.

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR STUDIENBERATUNG

Referent_in

Anna-Malin Draxler

Stv. Referent_in

-

Sachbearbeiter_innen

Benjamin Lehner, Ronja Stimmeder, Marlene Fürst, Anna-Maria Lemberg
Beschäftigte/r
Patric Pindeus

Mitarbeiter_innen

Schulbesuchsteam, siehe Inside

Zeitraum

14.04.2026-02.06.2026

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

keine neu aufgenommen Projekte

Laufende Projekte/Arbeiten

● Plagiatscheck

Seit dem März 2026 bis Stand 02.06.2026 wurden 214 Plagiatschecks durchgeführt. Die Arbeit läuft weiterhin sehr fließend, wobei es jedoch ein Problem gibt.

Das Problem ist die E-Mail Kommunikation zu Personen mit einer Outlook Adresse. Hier wirft das Groupwise Programm die E-Mail zurück. Zurzeit wird dieses Problem so gelöst, dass die Personen aus dem Plagiatscheck die Arbeit dann von der privaten E-Mail Adresse zurücksenden. Diesbezüglich wird mit dem Service Desk Kontakt aufgebaut.

● Schulbesuche

Seit dem 05.11.2025 wurden 23 Schulbesuche durchgeführt und ein weiterer ist noch bis Juli geplant. Ab Juli wird die Ausschreibung an die Schulen für das kommende Schuljahr.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

● Mensafest

Die Planungen für das Mensafest WiSe 26/27 ist noch nicht in Planung. Die Planung wird mit Juli starten. Die Arbeitsgruppe für das Sponsoring des Mensafestes hat herausgebracht, dass wir ein Sponsoring von Freistädter bekommen und weitere Firmen werden noch kontaktiert.

● Welcome Day

Die Planung für den Welcome Day im WiSe 26/27 ist bereits im Gange. Der Welcome Day im WiSe 26 findet am Sa, 03.10.2026 statt. Es wird wieder zweisprachig stattfinden. Im Juli werden die jku communities und der Rektor eingeladen, sowie der Schichtplan für die Campusführungen ausgesendet. Die Schulung der ETs wird im September stattfinden.

● Studienberatungstage

Die Studienberatungstage werden im Juli geplant. Terminavisos sind die KW 36/37.

● ET WiSe 26

Die Anmeldung für die ETs für das WiSe 26 wird mit Juli starten. Es wird wieder eine E-Mail an alle ÖHlies gehen und der Anmeldezeitraum wird bis ca. Ende Juli gehen. Die ETs werden dann nach beschlossenenem Schema vergeben.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

In der Zeit zwischen dem alten Tätigkeitsbericht und jetzigen sind keine Projekte abgeschlossen worden.

Herausforderungen und Erfolge

-

Strukturelle Veränderungen

Seit der letzten UV gab es keine strukturellen Veränderungen.

Für das WiSe 26 ist eine Änderung geplant: Herr Benjamin Lehner wird seine Aufgaben an Frau Simone Gahleitner übergeben. Änderungen sind bereits im Inside eingetragen.

Sonstiges

1.19.FakV TNF

Tätigkeitsbericht der ÖH Fakultätsvertretung TNF für die Sitzung der Universitätsvertretung am 5 . November 2025 Allgemein

TNF Kammerl

Das TNF Kammerl wurde Anfang August mit 15-20 Leuten über 3 Tage lang umgebaut. Ziel war nicht nur die jährliche Inventur mit Reinigung, sondern auch eine Umstrukturierung des Nebenkammerls. Zwei kleinere Schränke und ein Werkzeugschrank wurden mit 4 neuen Hochlast-Regalen ersetzt, die gesamte Elektronik überarbeitet sowie die Sortierung des Inventars angenehmer gestaltet. Dazu wird mit dem neuen Lager der ÖH JKU in der Altenbergerstraße nun ein saisonaler Wechselbetrieb des Inventars eingeführt. Im Sommer werden Punschkocher und Raclette-Griller ausgelagert, im Winter Elektrogriller. Sonstiges Inventar, welches nur einmal im Semester benötigt wird, ist ebenfalls ausgelagert. Mit dem Restbudget der TNF wurden zudem neue Pavillons angeschafft, die alten (eher maroden) befinden sich auf Reserve im Lager der Altenbergerstraße. Dazu wurde eine Infotafel im Kammerl installiert, auf der Studierenden während Sprechstundencafés und Beratungen die aktuellen Abfahrtszeiten der Busse und Bims, die Menüs der Mensa (JKU + KHG) und ggf. in der Zukunft noch Werbung für TNF Events angezeigt wird.

Leitfäden

Die Studienleitfäden aller Studienrichtungen wurden über den Sommer überarbeitet. In diesem Zuge wurde auch die Plattform von Overleaf zu Typst gewechselt. Eine signifikante Änderung ist die Aufnahme von psychologischen Beratungsstellen und dem Institut für Integriert Studieren in den allgemeinen Teil (welcher deckungsgleich in allen Studienrichtungen ist). Durch die neue Struktur wurde vor allem die zeitgleiche Pflege der deutscher und englischer Version erleichtert.

Veranstaltungen

Seit der letzten UV-Sitzung wurden nur wenige Veranstaltung abgehalten. Die Planung der kommenden großen Events (JKU Games, Punschstand) sind hingegen schon im Gange. Events, die nur eine oder wenige Studienvertretungen betreffen, sind in den Berichten der einzelnen Vertretungen enthalten. Dazu helfen TNF-lis in Schichtplänen von Veranstaltungen der ÖH JKU aus.

Eval Day 26.06.

In Zusammenarbeit mit den anderen Fakultäten und dem Qualitätsmanagement der JKU wurde der semesterliche Eval Day veranstaltet, bei dem Studierende angeregt werden sollen, ihre Kurse zu evaluieren. Bei kostenlosem Eis und Snacks konnten die Studierenden im LUI Gastgarten mit Liegestühlen und ausreichend Steckdosen die Fragebögen ausfüllen. Auch das

Qualitätsmanagement ist mit der Veranstaltung zufrieden.

Wiki Day 23.07. (intern)

Zumindest einmal im Semester setzen wir uns zusammen, um unser internes Wiki zu pflegen. TNF-lis können fehlerhafte oder schlicht veraltete Wiki-Seiten entweder direkt selber ausbessern oder der neuen Kategorie "Zu Überarbeiten" hinzufügen. Diese Kategorie, sowie "Gewünschte Seiten" werden dann am Wiki-Day abgearbeitet. Aktuell wird nach einer Lösung gesucht, das Wiki parallel auch in Englisch zu betreiben.

Einstandsfeste 20.10.- 22.10.

An 3 aufeinanderfolgenden Tagen werden im Mensakeller für die Studierenden und auch Lehrenden der jeweiligen Studienrichtung Biergarnituren aufgestellt und gratis Essen und Getränke verteilt. Neben Leberkäse und veganem Chili wurden Getränke vom Fass, Softdrinks, Säfte, Orangen-Punsch und alkoholfreier Punsch angeboten. Sinn der Veranstaltung ist die Vernetzung der Studierenden am Semesteranfang, sowie auch der Austausch mit Lehrenden außerhalb des Hörsaals. Das Budget für die Einstandsfeste stammt zu verschiedenen Anteilen aus den Kostenstellen aller teilnehmenden Studienvertretungen (alle außer Doktorat TN). Der Arbeitsaufwand von über 150 Schichtplätzen wird ebenfalls von den Mitarbeitenden der Studienvertretungen übernommen. Das Event erfreut sich hoher Beliebtheit und soll in den nächsten Jahren weitergeführt werden. Allerdings werden zunehmend die Kapazitäten des Raumes ausgereizt.

Berichte aus den einzelnen Vertretungen

Berichte aus den einzelnen Vertretungen

Artificial Intelligence

Allgemeines

Die Studienvertretung besteht derzeit aus 29 Mitgliedern. Am 10.09.2025 fand unsere erste Sitzung des Wintersemesters statt, in der wichtige Themen für die kommenden Monate besprochen wurden. Die Leitfäden wurden überarbeitet.

Kommissionen

Mit August 2025 wurden 4 Auswahlkommissionen für Tenure Track Stellen abgeschlossen. In der demnächst neu gegründeten Stuko Quantum Science werden wir ein Hauptmitglied stellen. Die nächste Sitzung der Stuko AI findet am 11.11.2025 statt.

Events

Der AI Welcome Day wird vom Machine Learning Institut organisiert, hier stellen sich unter anderem das Institut vor, die Kontaktpersonen in Wien und Bregenz, aber auch wir als StV. Die AI Cafes finden Dienstags von 12:00-13:30 statt und sind sehr gut besucht. Weitere Events: - Stammtische (finden ca einmal im Monat statt) - Bachelorinfoabend (voraussichtlich im Jänner) - Spieleabende mit der StV Informatik gemeinsam

Überfülltes Studium

Durch die immer größere Zahl an Studierenden im AI Studium sind die Kapazitäten bei den Instituten und Lehrenden ausgeschöpft, viele Studierende erhalten keinen Platz in Pflichtkursen,

vor allem im ersten Semester. Wir beantworten täglich emails mit Anfragen zu diesem Thema und sind in ständigem Austausch mit dem AI Lab in dieser Angelegenheit. Bei den Internationals sind die Supplementary Exams und die entsprechenden Preparation Courses ebenfalls überfüllt. Wir sind im Kontakt mit zumindest einem Prüfer und konnten dadurch weitere Einblicke in die Problematik erhalten, auch hier sind die vorhandenen Kapazitäten ausgeschöpft.

Chemistry

Im Wintersemester 25/26 war die erste StV-Sitzung am 27. August 2025 und behandelte die Planung für das Wintersemester 25/26. Das Sprechstunden-Café wurde auf Donnerstag, 12:00 bis 13:30 Uhr gelegt. Wieder werden monatliche Stammtische angeboten. Zusätzlich konnten wir Mondis gewinnen, einen Stammtisch zu sponsern. Dieser wird im November abgehalten. Für den Stammtisch wurde das LUI als Veranstaltungsort ausgewählt.

Das Meet-and-Greet der StV Chemistry fand mit der Welcome Lecture von Dr. Johanna Novacek statt. Dadurch konnten diesmal mehr als 150 Studierende erreicht werden. Aktuell wird mit Prof. Hassel an einer Lösung für das bestehende Problem des Platzmangels für Praktika an seinem Institut gearbeitet. Deshalb sind wir im regen Austausch mit Prof. Hassel. Dieses Thema war auch stets ein Diskussionspunkt in den MCT- und CCT-Stuko-Sitzungen im Oktober. Die MCT- und CCT-Stuko waren konstruktiv. Im Gegensatz zur BC-Stuko-Sitzung, bei der es lange Diskussionen gab, um den Bachelor studierbar zu machen, was zu Spannungen zwischen der Mittelbau-Kurie und der Studierenden-Kurie führt. Da die Poster-Session bei den Studierenden und auch bei den Ausstellenden sehr gut angekommen ist, führen wir diese weiter und vergrößern das Angebot. Dazu werden auch die Kompetenzzentren eingeladen, ihre Forschung vorzustellen. Die Halle C wurde hierfür gebucht. Diese Poster-Session steht diesmal unter dem Motto „Poster, Bier und Brezeln“ und findet im Dezember statt. Aktuell hat die StV Chemistry 17 aktive Mitglieder. Zu Semesterbeginn verließen uns 3 Mitglieder, aber aktuell herrscht großes Interesse daran, Teil der StV zu werden. In den ersten Monaten des neuen Semesters wurden 5 Onboardings durchgeführt. Außerdem sind 2 weitere Interessenten bekannt. Da so viele neue Mitglieder hinzugekommen sind, wird es ein How-to für die StV Chemie geben, wahrscheinlich im Dezember, kombiniert mit der nächsten Sitzung.

Doktorat TN

Team

Das Vorsitzteam bleibt unverändert zum Vorjahr. Ein größerer Wechsel bei den Mitgliedern ist mit Ende des kommenden Sommersemesters zu erwarten.

Kommissionen

Die nächste Stuko Sitzung ist für den 28. Oktober geplant. Hauptthema ist nach wie vor die Doctoral School

Veranstaltungen

Regelmäßige Stammtische im LUI sind wieder in Planung, da diese in der Vergangenheit oftmals sehr gut besucht waren.. Die Wochentage werden dabei bewusst variiert, um die unterschiedlichen beruflichen Auslastung der Studierenden zu berücksichtigen. Wie im

vergangenen Jahr ist außerdem erneut ein Pub-Quiz geplant – voraussichtlich im Februar oder März.

Elektronik & Informationstechnik

Team

Die Studienvertretung Elektronik und Informationstechnik besteht zur Zeit aus dem Vorsitzteam: • Vorsitz - Lukas Pfeffer • 1.stv. Vorsitz - Armin Hartl • 2.stv. Vorsitz - Alexander Hofer und 13 Mitarbeiter*innen, insgesamt also 16 Personen. Einige unserer Mitarbeiter*innen werden uns in den kommenden Monaten verlassen, da sie mit dem Studium fertig werden.

Kommissionen

Wir stellen zur Zeit Student*innen für 4 Institutskonferenzen, eine davon alleine (ISP), eine gemeinsam mit der StV Informatik (IICQC) und zwei gemeinsam mit der StV Mechatronik (IME, NTHFS). Ebenfalls gemeinsam mit der StV Mechatronik wird aktuell eine BK mit AG Stellenprofil für die neue Professur in der Hochfrequenztechnik gestellt. Für die StuKo wurde ein neues Ersatzmitglied entsandt, für die FakV ein neues Mandat.

Veranstaltungen

Wir haben uns unlängst bei unseren Erstsemestrigen Studierenden vorgestellt und ihnen die Arbeit und Organisation der ÖH nähergebracht. Zum Start des Semesters fand wie jedes Jahr das Bier&Brez'n Event gemeinsam mit den Studienvertretungen Mechatronik und Maschinenbau statt. Dieses wird vom LCM veranstaltet und die Studienvertretungen machen im Zuge des Events Laborführungen durch relevante Institute. Unsere Sprechstundencafés sind weiterhin sehr gemischt besucht, aber die aktuelle Tendenz wirkt sehr positiv. Als neues Event wird ein Hörsaalkino für unsere Studierenden geplant.

Informatik

Organisatorisches

Die Studienvertretung Informatik zählt aktuell 23 Mitglieder. Da uns zum Ende des letzten Semesters einige dienstältere Mitglieder verlassen haben und noch ein paar weitere bald ihr Studium abgeschlossen haben werden, sind wir auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Unsere erste Sitzung des Wintersemesters fand am 22.09.2025 statt.

Kommissionen

Aktuell stellen wir ein Hauptmitglied sowie zwei Ersatzmitglieder für die Auswahlkommission für den Tenure Track "Quantum Informatics". Für den neuen Bachelor "Quantum Science and Technology" werden wir von der StV Physik & MoBi involviert. In der Studienkommission Informatik sind zwei von drei Mitglieder der Studierendenkurie neu besetzt worden. Eine konstituierende Sitzung der StuKo fand am 6.10. statt, bei der Prof. Grünbacher als neuer Vorsitzender gewählt wurde

Vertretung und Beratung

Unsere Studienleitfäden für den Bachelor wurden überarbeitet und an einem eigenen Leitfaden für den Master wird gearbeitet. Nachdem einige Professor:innen sich in der StuKo letztes Semester an uns gewandt und von einer zunehmenden Verschlechterung der psychischen Belastung unter

den Studierenden berichtet haben, haben wir innerhalb der Studienvertretung eine Taskforce zu dem Thema gegründet. Als Maßnahme haben wir unter anderem für eine erhöhte Aufmerksamkeit zu Beratungsangeboten mittels Posts und Verteilung von Broschüren an alle Erstsemestrigen gesorgt. Des Weiteren liegt dieses Semester ein erhöhtes Augenmerk auf Förderung der Gruppenbildung im Zuge des verpflichtenden Erstsemestrigen-Mentoring. Dafür wurde ein eigener Minecraft-Server eingerichtet, auf dem nur erstsemestrige Informatikstudierende freigeschaltet wurden und von einem Team aus der Studienvertretung moderiert wurde.

Events

Welcome-Event: in der ersten Woche des Semesters wurden die Erstsemestrigen nach dem Propädeutikum von uns abgeholt und ins LUI zu gratis Getränken und Snacks eingeladen. Dieses Event wurde sehr gut angenommen.

Get-Together: unsere monatlich stattfindenden Stammtische wurden zu Get-Together umbenannt, um weniger "alteingesessen" zu wirken und mehr neue Studierende zu erreichen.

Sprechstunden-Cafés : finden wöchentlich mittwochs statt und werden gut besucht.

Boardgame-Sessions mit AI: finden alle 2-4 Wochen statt und werden extrem gut besucht.

Company Excursion: am 6.11. ist ein Ausflug in Kooperation mit einer IT-Firma geplant, um Studierenden einen Einblick ins Berufsleben nach dem Studium zu bieten.

Kunststofftechnik & Maschinenbau

Organisatorisches

Die Studienvertretung Kunststofftechnik & Maschinenbau hat aktuell 12 Mitglieder. Wir sind aktiv auf der Suche nach neuen Mitgliedern für die Studienvertretung. Die Studienleitfäden haben wir wieder in Kooperation mit der TNF erstellt.

Vertretung und Studienentwicklung

Wir waren wieder in zahlreichen Sitzungen der Studienkommissionen Kunststofftechnik, Sustainability & Plastics Management und Maschinenbau tätig. Zudem wurden einige Berufungskommissionen gestartet, welche von uns zumindest zu Teilen besetzt wurden.

Außerdem wurde eine Habilitationskommission abgeschlossen.

Vernetzung und Beratung

Sprechstunden Zusätzlich zu unseren Beratungen via E-Mail und Discord sind wir auch am Campus bei wöchentlichen Cafés präsent. Diese finden montags von 13:45 bis 15:15 statt. Hier freuen wir uns über Besuch von Studierenden aus unserem Studiengebiet, um die Vernetzung unter den Studierenden und auch zwischen Studierenden und der Studienvertretung zu stärken.

Stammtische Stammtische sind wieder in Kooperation mit dem VKT (Verband der Kunststofftechnik*innen) geplant und werden auch von beiden Organisationen betreut, um Fragen der Studierenden möglichst kompetent zu beantworten und Studierende aus unterschiedlichen Semestern und Studienrichtungen zu vernetzen.

Spieleabend

Geplant ist neben den Stammtischen in dem WiSe ebenfalls ein Spieleabend, um Studierende zu erreichen, welche durch Stammtische nicht angesprochen werden und somit auch nicht wirklich

mit uns vernetzt sind.

Lehramt

Mitglieder

Die StV Lehramt besteht aktuell aus circa 25 Mitgliedern. Wir haben uns von 3 Mitgliedern verabschiedet, haben auch wieder neue Interessierte, welche Teil der StV werden wollen.

Kommissionen

Die StuKo Lehramt tagte zuletzt am 15. Oktober 2025 in einer konstituierenden Sitzung. Es ist geplant, dieser eine Liste aller Lehramtsvertreter:innen an der JKU zukommen zu lassen. In unserer Berufungskommission zu "AI in der Hochschuldidaktik" gemeinsam mit der STV Artificial Intelligence wurde die Auswahlkommission abgeschlossen. Steuerungsgruppe und Curricularkommission tagte seit erfolgreicher Curriculumsumstellung nicht mehr.

Events

Wir organisierten wieder ein "Get-Together" mit Getränken nach dem LiLes Welcome-Day für unsere Erstsemestriegen. An dem Tag waren circa 300 Personen vor Ort. Auch auf der Physik-Einführungswoche waren wir für unsere Physik-Lehramtler vertreten, da diese jedoch während des traditionellen Abschlussessens schon eine andere LVA an der PH absolvieren mussten, werden wir gemeinsam mit der Abteilung Physik-Didaktik ein erneutes Essen für alle Physik-Lehramt-Studierenden organisieren. Wir beteiligten uns auch wie jedes Jahr an den Einstandsfesten und waren auch gut besucht. Im Gegensatz dazu werden unsere Sprechstundencafes kaum wahrgenommen. Auch das Erstsemestrigen-Mentoring für die MINT-Fächer ist gut gestartet. Lediglich in Mathematik gab es Diskussionsbedarf, da der Tutor anders eingesetzt wurde. Weiters planen wir fürs Wintersemester:

- Hörsaalkino Anfang/Mitte November
- Pub-Quiz am 2. Dezember
- Lange Nacht des Lernens im Jänner
- Brettspielabende im November und Jänner
- Hörsaalkaraoke mitte Jänner
- Game Night im Dezember

Sonstiges

Die Studienvertretung Lehramt hat ihren Leitfaden überarbeitet und über Strategien zur Beratung bei der kommenden Curriculums-Umstellung diskutiert. Wir rechnen mit Verstärkten Beratungsanfragen mit Start des Sommersemesters.

Mathematik & NaWi-Tec

Mitglieder

Die StV Mathe & NaWi-Tec zählt derzeit noch 14 Mitglieder. Zwei schon lange tätige StVlis werden uns jedoch leider bald verlassen, da diese mit dem Studium fertig werden. Weitere Personen legen einen Teil ihrer StV Tätigkeit zurück. Deshalb sind wir weiterhin auf der Suche nach neuen Mitgliedern.

Kommissionen

In den nächsten Wochen tagen die StuKo Technische Mathematik und die StuKo NaWi-Tec. Seit der letzten Sitzung tagten 2 Institutskonferenzen. Drei Berufungsverfahren wurden abgeschlossen. Ein Professor hat mit dem Start des Wintersemesters begonnen und ein weiterer beginnt mit dem Sommersemester. Eine Habilitationskommission wurde abgeschlossen und eine weitere entsandt. Es ist auch wieder ein Gremiennewsletter geplant.

Events

Am ersten Vorlesungstag haben wir uns sowohl bei den Mathe Erstsemestrigen als auch bei den NaWi-Tec Erstsemestrigen vorgestellt. Unsere Sprechstundencafés waren bis zum jetzigen Zeitpunkt recht gut besucht. Weitere geplante Events dieses Semester:

- Stammtische (gemeinsam mit der Studienvertretung Lehramt)
- Bachelor-Infoabend
- Spieleabende

Sonstiges

Die Studienvertretung Mathematik & NaWi-Tec hat den Leitfaden für den Bachelor Mathematik und den Leitfaden für den Bachelor NaWi-Tec überarbeitet. Infos für den Start des Semesters wurden über den Fachbereichs Moodle Kurs ausgeschickt.

Mechatronik

Organisatorisches

Die STV besteht aktuell aus 26 Mitgliedern. Im Laufe des Sommers sind einige STVlis mit ihrem Master fertig geworden/sind am fertig werden und daher aus der STV ausgetreten. Wir sind dadurch aktiv auf der Suche nach neuen Mitgliedern, besonders aus den unteren Semestern. Die erste STV-Sitzung findet am 29.10. statt. Wir haben einen Google-Kalender für unsere Studis erstellt, in dem alle Events (Cafés, Stammtische, Turniere,...) eingetragen werden. Der Link dazu befindet sich auf der ÖH-Website.

Kommissionen

Die konstituierende Stuko-Sitzung fand am 27.10. statt. Es wurden 2 neue Berufungskommissionen begonnen:

- Nachrichtentechnik und Hochfrequenzsysteme, gemeinsam mit ELIT
- Fertigungstechnologien Metalle (Metallverarbeitung), gemeinsam mit MB

Die BK "Autonome Systeme" wurde abgeschlossen.

Events und Beratung

Sprechstundencafés: Die Cafés finden jeden Montag von 12-13:30 gemeinsam mit ELIT statt.
Stammtische: **Die Stammtische** finden jeden zweiten Dienstag im Monat statt. Im Wintersemester sind zwei TechTalks (Siemens und DS-Automotion) geplant. Ein Stammtisch wird als Bachelorinfoabend genutzt zu dem auch Institute eingeladen werden, um ihre Bachelorarbeit-Themen vorzustellen. Nach den TechTalks/Bachelorinfoabend, die in einem Seminarraum abgehalten werden, geht es im LUI weiter. **Bier und Brezn:** Am 14.10. fand wieder das Erstsemestrigen-Event „Bier und Brezn“ statt. Gemeinsam mit dem Fachbereich Mechatronik und den Studienvertretungen ELIT, Kunststofftechnik und Maschinenbau wurden den Erstis die ÖH

sowie die Institute des Fachbereichs nähergebracht. Nach einer kurzen Vorstellung und einer Führung durch die Labore der Institute gab es Würstl und Brezen als auch Getränke im Foyer des Science Park 1. **Andere Events:** Am 28.10. organisiert Max Glück ein Info-Event zum Thema „Auslandssemester für TechnikerInnen“. Dieses wird über Zoom stattfinden, da er sich selbst gerade auf Auslandssemester befindet. Die Anmeldung zu dem Event erfolgt über ein Google-Forms.

Unsere großen Events (Eisstockturnier und Fußballturnier) finden erst im Sommersemester wieder statt. Die Planung für das Eisstockturnier hat bereits begonnen, es wird am 12.3. stattfinden.

Medical Engineering

Allgemeines

In der StV MedEng arbeiten derzeit 30 Mitglieder, zwei neue seit diesem Semester. Die erste Sitzung des Wintersemesters 25/26 wird im November stattfinden, wo organisatorisches besprochen werden wird.

Kommissionen

Unsere Studienkommission fand am 14.10.2025 statt, in dieser wurde unser Curriculum besprochen und mögliche Änderungen dessen in der Zukunft.

Events und Beratungen

Im Oktober fand unser MedEng KickOff statt, welches sehr gut besucht war, es waren 150 Studierende anwesend und zahlreiche Lehrende. Unser Stammtisch wird monatlich stattfinden, genauere Infos ab November und das StV Cafe Donnerstags um 10:15 - 11:45. Bis jetzt war es mittelmäßig gut besucht, könnte besser sein. Bachelor-Infoabend wird dieses Semester wieder im Jänner stattfinden. Auch bei TNF übergreifenden Events werden wir fleißig mitarbeiten.

Physik & MoBi

Neue Mitglieder in der StV Physik&MoBi

In den letzten Monaten konnten wir mit Jakob Andeßner, Katharina Knauf (MoBi) und Noah Schock drei neue Mitglieder gewinnen. Die StV zählt somit nun 14 Mitglieder.

Arbeit in der StV und Ausblick

In den Sommerferien haben wir uns am Workshopday auf das neue Studienjahr vorbereitet. Außerdem haben wir bereits die Physik-Einführungswoche veranstaltet, bei der wir erstmals einen Stempelpass für StV-Events verteilt haben. Wenn Studis an mehreren Events über das Studienjahr teilgenommen haben, erwartet sie eine Belohnung am Ende des Studienjahres. Voraussichtlich Essen+Getränk auf der TNF Grillerei. Geplante Events/Aktivitäten dieses Semester sind Exkursionen zur Voest, MedAustron und der CERN-Ausflug Anfang Februar. Außerdem wird es wieder zahlreiche Events wie Hörsaalkino, Pub Quiz, Gettogether etc. geben.

Causa Verringerung der TutorInnenstunde

Kontext: Im FB Physik sollten lt. VR Janko einige StudMi-Stellen aufgrund der neuen Guideline, nur mehr so viele StudMi-Stunden wie SWS der LVA, gekürzt werden. Das führt zu offensichtlichen Problemen, der Arbeitsaufwand der TutorInnen kann nicht berücksichtigt werden. Z.B. TutorInnen in Praktika werden nur für die anwesende Zeit im Labor bezahlt und müssten die

Kontrolle der Berichte unentgeltlich machen. Die Kürzungen waren im Ausmaß von $\frac{1}{3}$ bis $\frac{3}{4}$ weniger Gehalt. Gemeinsam mit dem Betriebsrat und dem ÖH Vorsitz konnten die Kürzungen im kommenden Studienjahr (hoffentlich) weitgehend abgewendet werden.

Bedenken neuer Bachelor Quantum Science

Mit WS26 soll ein neuer Bachelorstudiengang "Quantum Science" an der JKU starten. Dieser wird voraussichtlich in unseren Zuständigkeitsbereich fallen, die StuKo wird zu $\frac{2}{3}$ aus der StV besetzt. Es gibt seitens der Studierenden große Bedenken zur bisherigen und geplanten Umsetzung, dem Curriculum an sich sowie der allgemeinen Sinnhaftigkeit.

Tätigkeitsbericht der ÖH Fakultätsvertretung TNF für die Sitzung der Universitätsvertretung am 28. Jänner 2026 Allgemein

Semi Seminar

Ende November fand das Semi-Seminar statt. Es handelt sich dabei um eine abgespeckte Version des lang etablierten TNF-Seminars mit verkürztem Inhalt. Es wird an drei aufeinanderfolgenden Abenden in den Räumlichkeiten der JKU abgehalten und soll neuen ÖH-lis die wichtigsten Aspekte der ÖH Arbeit vermitteln. Inhalte konkret waren:

- HowTo: Beratungen
- HSG & ÖH -Struktur
- Basics Studienrecht
- ÖH Infrastruktur (Kammerl Inventarsystem, ÖH-Mails, inside Schulung, Wiki, ZA)

Das Semi-Seminar wurde erstmals auf Englisch abgehalten und wird in Zukunft auch auf Englisch weitergeführt. Da das Seminar ohnehin auf dem Campus stattfindet, sind alle StVen der ÖH JKU herzlich zur Teilnahme eingeladen.

TNF-Kammerl

Um mehr Lagerplatz vor allem für Merchandise von einzelnen Studienvertretungen zu schaffen, wurde ein hängendes Hochlastregal an der Decke montiert. Die Deckenbohrungen sowie die Montage wurden durch die Gebäudeverwaltung genehmigt. Zudem wurde der Spültisch auf dem WC erneuert.

Veranstaltungen

Events, die nur eine oder wenige Studienvertretungen betreffen, sind in den Berichten der einzelnen Vertretungen enthalten. Die wöchentlichen Beratungs-Cafés der Studienvertretungen werden flächendeckend abgehalten. Park Café 18.11.2025

Im November fand wieder das jährliche Parkcafé mit allen Studienvertretungen der ÖH TNF mit Ausnahme der Physik statt. Den ganzen Vormittag wurde bei Kaffee, Tee, Kuchen und Snacks im Science Park beraten und zum Vernetzen angeregt. Das Event war gut besucht. JKU GAMES 05.12. - 07.12.2025

Eines der beiden größten Events der ÖH TNF fand Anfang November statt. Im gesamten Uni-Center wurden in verschiedenen Bereichen alle möglichen Spiele angeboten. Es waren zu den Hochzeiten wieder gut 350 Menschen gleichzeitig vor Ort.

Neben der LAN-Area im Keller konnten Gäste in "Empty Epsilon" mit einer Crew ihr eigenes Raumschiff steuern und gegeneinander antreten. Erstmals war dieses Semester auch das JKU Racing-Sim vertreten. Der 1. Stock bietet eine große Dice Area, Spiele zum Ausleihen, diverse Konsolen und Computerspiele von "Game dev". Ausgetobt werden kann sich auch bei Just Dance, VR-Area sowie beim gemeinsamen Riesenpuzzle in der Puzzle Area. Pen & Paper Abenteuer wurden angeboten, sowie Werwolf und Two Rooms and a Boom, welche im 2. Stock stattfanden. Durch Sponsoren konnte das Event dieses Semester sogar kostendeckend abgehalten werden.

TNF Punschstand 16.12.2025

Der TNF Punschstand fand dieses Jahr ungewöhnlich spät im Jahr statt, wurde allerdings dennoch sehr gut besucht. Statt der Kepler Hall wurde unser Punschstand neben dem Kepler Gebäude in Richtung des Bib-Platz abgehalten. Hier bewährten sich vor allem die neuen Pavillons, die im letzten Wirtschaftsjahr vom Restbudget angeschafft wurden. Auch wurden im Rahmen des Projekts neue Mehrweg Plastikbecher von CupConcept angeschafft, sodass die Menge insgesamt nun problemlos für alle TNF-Events ausreicht. Dabei wurde ein Bezahlssystem mit Makerl eingeführt, was zum einen den Kassenbereich räumlich von der Ausgabe trennt und zum anderen das Pfandsystem der Mehrwegbecher vereinfacht. Eval-Day 20.01.2026

Der Eval ist für den 20.01.26 geplant (Stand 19.01.2026) und wird zusammen mit der Fak RE und Fak SOWI veranstaltet. In Halle C sollen Studierende bei alkoholfreiem Punsch, Lebkuchen, weiteren Snacks und Kaffee zum Evaluieren ihrer LVAs animiert werden. Das Event findet in Koordination mit dem Qualitätsmanagement der JKU statt und wird daher finanziell ein wenig von der JKU unterstützt.

Berichte aus den einzelnen Vertretungen

Artificial Intelligence

Allgemeines

Aktuell 33 Mitglieder, es verlassen uns demnächst 3 Mitglieder und es sind dieses Semester 5 neue Mitglieder dazugekommen.

Dieses Semester hatten wir 3 StV Sitzungen (letzte am 21.01.2026).

Kommissionen

Institutskonferenzen

Aktuell besetzen wir 8 Institutskonferenzen, einige davon mit der Informatik gemeinsam.

Habilitationskommission

Wir besetzen seit diesem Semester eine Habilitationskommission (Machine Learning under

Distributions Shift: Theory and Algorithms).

Auswahlkommission

Zusammen mit der StV Informatik besetzen wir die Auswahlkommission für die Tenure Track Stelle Quantum Informatics.

Stuko Quantum Science

Die StV AI besetzt ein Hauptmitglied in der neu gegründeten Stuko Quantum Science and Technology. Diese Stuko wird zusammen mit der StV Physik und StV Informatik besetzt.

Stuko AI

Das Treffen der Stuko AI fand am 11.11.2025 statt.

Events

AI Welcome Event

Am 7.10. fand der AI Welcome Day im Rahmen einer Erstsemestrigenvorlesung mit anschließendem Ausklang im LUI statt.

Vienna Welcome Week

Angelehnt an die Idee von Erstsemestrigentutorien organisierten wir dieses Semester zum ersten Mal die Vienna Welcome Week. Die Vienna Welcome Week fand vom 7.10 - 10.10 statt:

- 1. Tag: Welcome Event + Getränke und erstes Kennenlernen
- 2. Tag: Orientation Day (group building + introduction games)
- 3. Tag: Orientation Day (explore the city)
- 4. Tag: Tech Talk + anschließender Stammtisch

Wurde gut besucht und war erfolgreich.

AI Stammtische (Linz)

Sehr gut besucht finden einmal im Monat statt.

AI Stammtische (Wien)

Findet auch einmal im Monat statt und werden gut besucht.

AI Cafe

Das AI Cafe findet jede Woche am Dienstag um 12:00 statt und wird noch immer sehr gut besucht.

Bachelorinfoabend

Der Bachelorinfoabend fand am 8.01.2026 statt (rein online über Zoom) und lief erfolgreich.

Boardgame Evening

Dieses Semester fanden 4 Boardgame Evenings statt, diese werden zusammen mit der StV Informatik organisiert und werden auch gut besucht.

Sonstiges

Mentoring

Wie jedes Semester organisierten wir ein Mentoring, es wurde gut angenommen.

Computational Statistics

Seit Jahren setzt sich die StV AI für Verbesserungen im Kurs Computational Statistics ein, dieses Semester wurde durch die Stuko AI erreicht, dass eine neue Lehrende diesen Kurs übernimmt und die Inhalte wurden auch unter Miteinbezug der ÖH besser an das AI Curriculum angepasst. Um den Studierenden ein Gefühl für einen neuen Anfang zu geben, wurde in der Stuko AI beschlossen, den Kurs umzubenennen.

Problematik: Überlaufenes Studium

Es gab ein Meeting gemeinsam mit dem Vorsitz der ÖH JKU, dem Machine Learning Institut und VR Janko, konkrete Lösungen wurden keine gefunden, aber das Rektorat wurde auf die Problematik aufmerksam gemacht.

Chemistry

Aktuell hat die StV Chemistry 27 Mitglieder. Es wird voraussichtlich im Feb. noch ein HoW-to-StV für die neuen Mitglieder geben.

Aktuelle Themen in der StV sind der Laborplatzmangel in manchen Laboren und die steigenden Studiernzahlen, die von der Lehrkapazität nicht gedeckt sind. Hierfür hatten wir ein Meeting mit dem Fachbereich Chemie und Kunststofftechnik, dem Vizerektor Janko und dem Freischlager. Ergebnis: Es wird am Algorithmus für die Raumzuweisung gearbeitet, damit dieser fairer ist, zusätzliche externe Räume gebucht werden sollen und ein zusätzlicher Geldtopf für kaputte Laborgeräte eingerichtet wird. Jank will keine Zugangsprüfung, aber man soll die Studierenden im ersten Semester aussortieren – ohne Rausschmeißer-Klausur. Keinen Plan, wie es gehen soll, habe Janko auch erklären müssen: Teilungszahlen sind kein Vorschlag, sondern Pflicht.

PC Lab: Probleme mit dem Biochemiker. Wir stehen im ständigen Austausch mit dem Institut, um die Lage so fair wie möglich zu gestalten. Am 12.1. Die BC Stuko wurde zu Vizerektorin Bonani zitiert, um das Thema zu besprechen. Vizerektorin Bonani mischt sich in das Thema öfter ein und erschwert eher die Lage.

Die durchgeführte Veranstaltung, das Thesis Event, ehemals Bachelor-Infoabend, war ein Erfolg. Das Format Postersession wird beibehalten, auch wenn das mehr Aufwand mit sich bringt, die Vorteile für Studierende überwiegen. Da Studierende direkt Themen auswählen können, die sie interessieren, und sich gleich mit den möglichen Betreuern vernetzen können. Die Kommunikation mit einzelnen Instituten war schwierig; manche kamen ohne Anmeldung, was zu Chaos und Platzmangel führte. Thesis Event scheint auch positiv von den Instituten aufgenommen zu werden, da es die Möglichkeit bietet, aktuelle Forschung direkt zu präsentieren. Stammtische laufen und werden gut besucht. Ein mögliches Sponsoring könnte sich mit Business Upper Austria

ergeben. Für das nächste Semester ist ein Pub-Quiz geplant.

Stuko CCT, wie angekündigt, hat der Stuko-Vorsitzende es nicht geschafft, irgendwas für den neuen Chemie-Master zusammenzustellen. Einzige Entscheidung: Es wird kein DI geben, sondern ein MSc. Der Fachbereich diskutiert hitzig und die Fachbereichsklausur dürfte etwas eskaliert sein.

Stuko MCT: Das Problem mit Circular Economy Fundamentals (590011, 2024W). Circular Economy Fundamentals ist eine Namensänderung ohne Äquivalent und soll mit einem Umlaufbeschluss ergänzt werden. Es kann sein, dass sich MCT etwas vom SPM abspalten wird und mehr Fächer anbieten will, aus denen man sich den Block abschließen kann.

Stuko BC: PC Lab wurde diskutiert, siehe oben. Für das nächste Protokoll wurde ein Votum separatum angekündigt. Da das Protokoll auf Englisch ist, nicht in der Amtssprache und nicht von den Tatsachen aus der Sicht der Studierenden spricht. Habil und Berufungskommissionen laufen langsam voran.

Doktorat TN

Ein "neuer/alter" Mitarbeiter wurde aus dem Bereich der Mathematik aufgenommen. Derzeitige Anzahl der Mitarbeiter gut, könnte aber mit Verlauf des Jahres kritischer werden, da einige Fertig werden.

Stammtische im Lui stets gut besucht, Mailversand läuft auch super! Sitzung Ende Jan. geplant um PubQuizz zu planen. Stuko ist mit DoctoralSchool beschäftigt, sowie mit einem neuen Plan, den Abschluss mit

Auszeichnung wieder zu ermöglichen (wurden bei der letzten Umstellung "entfernt", da Studium zu wenig Pflicht ECTS hat).

Elektronik & Informationstechnik

Team

Die Studienvertretung Elektronik und Informationstechnik besteht zur Zeit aus dem Vorsitzteam:

- Vorsitz - Lukas Pfeffer
- 1.stv. Vorsitz - Armin Hartl
- 2.stv. Vorsitz - Alexander Hofer

und 13 Mitarbeiter*innen, insgesamt also 16 Personen.

Kommissionen

Wir stellen zur Zeit Student*innen für 4 Institutskonferenzen, eine davon alleine (ISP), eine gemeinsam mit der StV Informatik (IICQC) und zwei gemeinsam mit der StV Mechatronik (IME, NTHFS).

Ebenfalls gemeinsam mit der StV Mechatronik wird aktuell eine BK mit AG Stellenprofil für die neue Professur in der Hochfrequenztechnik gestellt.

Veranstaltungen

Die positive Tendenz unserer Sprechstundencafés hat sich leider nicht wirklich fortgesetzt, aber es sind dennoch mehr Studierende anwesend als in den Vorjahren. Die Zusammenarbeit mit der StV Mechatronik klappt hervorragend und wir würden diese Kooperation gerne weiterhin aufrechterhalten.

Im Gegensatz zu den Sprechstunden sind unsere Stammtische aber immer gut besucht und die Studierenden kommen gerne zum Austausch und einem Getränk vorbei.

Als neues Event wird immer noch ein Hörsaalkino für unsere Studierenden geplant.

Informatik

Mitglieder

Die StV Informatik besteht aktuell aus 24 Mitgliedern. Seit Semesterbeginn hat sich ein Mitglied verabschiedet und zwei neue wurden aufgenommen. Drei weitere Interessent:innen befinden sich gerade im Gespräch/Onboarding-Prozess. Durch die Aufnahme eines nicht-deutschsprachigen Mitgliedes wurde die gesamte Kommunikation StV-intern auf Englisch umgestellt.

Veranstaltungen

Die Stammtische wurden umbenannt zu get-together, um weniger eingesessen und offener für neue Besucher:innen zu wirken. Ein Belohnungssystem für regelmäßige Besucher:innen wurde eingeführt. Mit 30-60 Besucher:innen waren die Abende erfolgreich.

Die Sprechstundencafés werden mit durchschnittlich 12 Leuten wöchentlich sehr gut besucht.

Gemeinsam mit der StV AI wurden dieses Semester 4 Boardgame Abende veranstaltet, die von den Studierenden sehr gut angenommen werden.

Am 2.10. veranstalteten wir ein Welcome Event für die Erstsemestrigen bei gratis Getränken und Snacks im LUI. Das Event wurde mit ca. 80 Teilnehmer:innen sehr gut besucht.

Am 6.11. wurde eine Company Excursion zur MIC veranstaltet, wo die Studierenden einen Workshop zur Arbeit in der Softwareentwicklung bekamen. Die Studierenden nahmen das Angebot überraschend gut an und die Anmeldung dafür wurde bei über 40 gestoppt.

Am 12.01. wurde ein Master-Info-Abend hybrid veranstaltet und aufgezeichnet.

Kommissionen

Die Studienkommission hatte ihre erste Sitzung der neuen Periode mit $\frac{2}{3}$ neuen Mitgliedern der Studierendenkurie.

Gemeinsam mit AI sind wir Teil der AK Quantum Informatics.

Ebenfalls stellen wir ein Ersatzmitglied in der StuKo zum neuen Bachelorstudiengang Quantum Science and Technology.

Es werden 13 Institutskonferenzen von uns besetzt, davon 2 als Ersatzmitglieder mit der StV AI zusammen.

Sonstiges

Wie jedes Wintersemester wurden alle Erstsemestrigen im Rahmen des Propädeutikums auf 12 Mentor:innen der Studienvertretung aufgeteilt. In Gruppen von 10-15 Studierenden wurde eine sehr gute Betreuung durch die Studienvertretung gegeben.

Ein Stempelpass für unsere Events, der unter den Erstsemestrigen ausgeteilt wurde, wurde nicht gut angenommen. Nur eine Person hat den Stempelpass gefüllt.

Zum Semesterstart wurde ein Minecraftserver gestartet, bei dem Erstsemestrige via Whitelisting beitreten konnten. Der Server wird demnächst für alle Informatikstudierenden freigegeben.

Im Rahmen unserer Mental Health Taskforce wurde verstärkt auf Beratungsangebote für Krisensituationen hingewiesen. Dabei wurde ein Folder mit Ressourcen unter allen Erstsemestrigen ausgeteilt.

Wir waren aktiv an der Neugestaltung der UE Multimedia Systems beteiligt.

Aktuell wird an einem Masterleitfaden gearbeitet, der noch vor Sommersemesterstart veröffentlicht werden soll.

Kunststofftechnik & Maschinenbau

Mitglieder

Die StV Kunststofftechnik & Maschinenbau besteht aktuell aus 12 Mitgliedern, wobei davon 3 Personen bereits im Doktorat sind. Die Mitarbeiterwerbung läuft schleppend, jedoch interessieren sich aktuell Studierende aus dem 3. Semester.

Kommissionen

Aktuell werden von uns 2 Berufungskommissionen im Bereich der Kunststofftechnik betreut. Zudem sind 2 Berufungskommissionen im Bereich Maschinenbau (gemeinsam mit der StV Mechatronik) am Laufen.

Neben den Berufungskommissionen steht eine größere Umstellung des Curriculums Maschinenbau in den Raum, was zudem zu einer erneuten Umstrukturierung des Bachelors Nachhaltige Kunststofftechnik und Kreislaufwirtschaft führt.

Veranstaltungen

Die Stammtische wurden dieses Semester wieder gemeinsam mit dem VKT veranstaltet und von den Studierenden gut angenommen. Neben den Cafés, welche semi gut angenommen werden, wurden dieses Semester keine zusätzlichen Veranstaltungen durchgeführt, da dies die personelle Situation nicht zuließ.

Lehramt

Mitglieder

Die StV Lehramt besteht aktuell aus circa 25 Mitgliedern. Wir haben uns von drei Mitgliedern verabschiedet und zusätzlich drei neue Mitglieder aufgenommen. Zwei davon werden jedoch nur

im Rahmen einer Habil tätig sein.

Kommissionen

In diesem Semester hat eine neue Habilitation am Institut für Neuere Geschichte und Zeitgeschichte begonnen.

Events

Einige Events wurden in diesem Semester erstmalig durchgeführt. Kleinere Veranstaltungen wie z. B. Brettspielabende und Hörsaalkino wurden leider nicht so gut angenommen und werden künftig gemeinsam mit der StV Mathematik & NaWi-Tec abgehalten. Die mit Abstand größte Veranstaltung war erneut das PubQuiz und wird ein fixer Bestandteil unserer Semesterplanung. Der letzte Stammtisch des Semesters wurde mit Karaoke im Jazzkeller der KHG kombiniert. Die Sprechstundencafés wurden nur bedingt wahrgenommen. Dies könnte sich jedoch im kommenden Semester aufgrund des Umstiegs auf das neue Curriculum ändern, da diese verstärkt für Beratungen genutzt werden könnten.

Events im WS:

Hörsaalkino (zukünftig mit StV Mathe)

Brettspielabend (zukünftig mit StV Mathe)

PubQuiz

Beer-Pong-Turnier (mit StV PHOÖ)

Mario-Kart-Turnier (mit StV Mathe)

Stammtisch + Karaoke (mit StV Mathe)

Lange Nacht des Lernens

Sonstiges

Wir rechnen mit verstärkten Beratungsanfragen zu Beginn des Sommersemesters. Hierfür wäre ein Gesprächstermin mit den Verantwortlichen des LiLeS angedacht, um letzte Unklarheiten zu klären. Zusätzlich soll die Problematik der langen Bearbeitungsdauer von Anerkennungsanträgen angesprochen werden. Gerade beim Umstieg kann dies zu erheblichen Problemen führen.

Im UF Mathematik sinken die Anmeldezahlen zu den Übungen der Fachlehrveranstaltungen an der JKU deutlich (v. a. in Analysis 1 & 2 sowie Wahrscheinlichkeitsrechnung). Studierende weichen stattdessen nach Salzburg aus. In diesem Zusammenhang hat sich die StV Mathematik am Standort Salzburg bei uns gemeldet und nach möglichen Gründen gefragt. Dies wurde auch dem Abteilungsleiter der MINT-Didaktik mitgeteilt, dort wird jedoch kein großer Handlungsbedarf gesehen. Der neue Übungsmodus in Analysis 1 verstärkt diese Problematik zusätzlich.

Mathematik & NaWi-Tec

Mitglieder

Die StV Mathematik & NaWi-Tec besteht derzeit aus 14 Mitgliedern, neue Interessent_innen

wurden bereits gefunden.

Kommissionen

Es hat die 1. Sitzung der BK Stochastik mit der Kandidat_innenvorauswahl stattgefunden. Weiters tagten die StuKo Technische Mathematik und die StuKo NaWi-Tec. In der StuKo NaWi-Tec wurde die Möglichkeit für konsekutive Master in Physik und Chemie besprochen. In der StuKo Technische Mathematik wurde ein neuer Studienpräses vorgeschlagen und in der Fakultätsversammlung wurde dieser auch als Anerkennungspräses vorgeschlagen. Die Zulassung für NaWi-Tec Studis mit Schwerpunkt Mathematik für die Mathematik-Master soll explizit in die Curricula aufgenommen werden.

Events

Die wöchentlichen Sprechstunden-Cafés waren relativ gut besucht, im Laufe des Semesters sank jedoch die Anzahl der Besucher_innen.

Der Mathe-Bachelorarbeits-Infoabend war ein voller Erfolg, der reservierte Raum war bis auf den letzten Platz gefüllt und da der Termin mit dem TNF Punschstand zusammenfiel, waren viele Mathe Studis im Anschluss dort anzutreffen und konnten sich weiterhin mit Professor_innen und LVA-Leiter_innen austauschen. NaWi-Tec Studierende mit Schwerpunkt Physik wurden auch zum Bachelor-Infoabend der StV Physik & MoBi eingeladen.

Einige Events dieses Semester wurden gemeinsam mit der StV Lehramt abgehalten (Stammtische, Mario Kart Turnier, Karaoke), um die Planungsarbeiten pro StV zu verringern. Auch die TNF weiten Events (Park Café, JKU Games, Punschstand) wurden von unserer StV unterstützt.

Für das Sommersemester sind weitere Events gemeinsam mit der StV Lehramt geplant. Bei den fakultätsweiten Events werden wir uns auch wieder beteiligen.

Mechatronik

Mitglieder und Mandatäre

Aktuell besteht die StV Mechatronik aus 24 Mitgliedern. Die letzten Personen des vorherigen Mandatarinnen-Teams haben das Studium nun beendet und sind aus der StV ausgeschieden. Max Glück kommt wieder vom Auslandssemester zurück und wird im SS seinen gewählten Mandatärsplatz belegen. Lara wird diesen Platz frei geben. Lara bleibt den Mandatarinnen aber im engeren Kreise erhalten.

Wir mussten leider zwei Mitglieder unter Streit aus der StV verabschieden. Die Umstände wurden sowohl mit dem TNF- als auch ÖH-Vorsitz abgeklärt.

Sprechstunde

Das StV Cafe wurde dieses Semester wieder mit ELIT abgehalten, was gut funktioniert hat. Es wurde im Vergleich zu den letzten Jahren anfangs etwas besser angenommen, ist aber noch stark

ausbaufähig. Auch im kommenden SS wird die Kooperation mit ELIT wieder angestrebt.

Stammtische

Die monatlichen Stammtische waren dieses Semester wieder gut besucht. Auch das Sponsoring durch Firmen hat gut funktioniert. Nach den Vorträgen waren wir dieses Semester immer im LUI, was sehr leicht zu organisieren war. Die Stammtische finanzieren sich durch die Firmen-Sponsorings von alleine.

Events

Die beiden großen Events der StV Mechatronik (Eisstockschießen und Fussballturnier) finden beide im SS statt. Das Eisstockschießen wird am 19.3. in der Eishalle Parkbad stattfinden. Die Organisation dazu ist bereits voll im Gange. Wir würden uns wieder um Unterstützung bei der Belegung des Awareness Teams freuen.

Services

Zusätzlich zu unserem Leitfaden arbeiten wir aktuell an einem "Master Guide", den wir im gleichen Design und in Absprache mit anderen StVen zu Beginn des SS26 veröffentlichen möchten. Darin soll primär das etwas verwirrende Master-Curriculum erklärt werden und aufgezeigt werden, welche Kurse für einen Abschluss nötig sind.

StuKo

Die Verlegung von TM1 (1. in 2. Semester) und TM2 (2. in 3. Semester) und weiteren LVAs wird in der StuKo Mechatronik nun beschlossen. Auch die StuKo Maschinenbau hat diese Verlegungen bereits eingearbeitet. Die Änderungen für MedEng wurden mit Prof. Baumgartner schon besprochen. Ergebnisse für MedEng wurden unseres Wissens aber noch nicht ausgearbeitet. TM1 und TM2 werden im SS27 vermutlich gleichzeitig abgehalten, um Verzögerungen für Studierende zu vermeiden.

Medical Engineering

Mitglieder

Die StV Medical Engineering besteht derzeit aus 29 Mitgliedern, wir haben mehrere Mitglieder verabschiedet, jedoch gut nachbesetzt (letzter Stand waren 31 Mitglieder). Eine Interessentin befindet sich im Aufnahmeprozess.

Sprechstunden-Cafes und Stammtische

Die Sprechstunden-Cafes sind mittelmäßig bis gut besucht und es werden oft Studenten beraten. Im Vergleich zum letzten und Anfang dieses Semesters, hat es eine Steigerung der Besucherzahlen gegeben.

Stammtische fanden bis jetzt monatlich statt und sind gut besucht. Sie fanden fast immer im LUI statt, es gab keine Sponsorings oder Gastvorträge. Einer der Stammtische fand am TNF-Punschstand statt. Eine Sponsoringanfrage ist eingetroffen, jedoch ohne geplanten Gastvortrag

und rein fokussiert auf Jobinserte.

Events

Unser KickOff-Meeting am Anfang des Semesters war ein großer Erfolg. Wir hatten 150 Besucher, die Stimmung war super. Am 14.01.26 fand unser Bachelor Infoabend statt, welcher gut besucht war. Es waren ~90 Studenten anwesend, neun Institute stellten ihre Themen für Bachelorarbeiten vor. Darunter waren mehrere Institute, die das erste Mal eingeladen wurden. Letztes Jahr waren 12 Institute anwesend, es gab jedoch Beschwerden, dass der Abend zu lange dauerte. Dieses Jahr war er kürzer und wurde positiv aufgenommen.

Die übrig gebliebenen Getränke wurden dem TNF-Kammerl gespendet.

Sonstiges

Es gab ein Gespräch mit Professor Gerardo-Giorda zwecks der neu konzipierten UE TMBS, welches sehr gut verlief. Änderungsvorschläge wurden angenommen und an Lösungen gearbeitet, die schnell umgesetzt wurden. Derzeit gibt es Aufruhr unter den Studenten wegen der KV Smart Materials, darum kümmern wir uns gerade, es wird wahrscheinlich ein Gespräch mit der zuständigen Professorin geben.

Physik & MoBi

Aktuell hat die StV Physik & MoBi 14 Mitglieder, wovon 2 MoBis sind.

Zwei weitere Mitglieder (beide Physik-Ersties) sind im Onboardingprozess und waren bereits beim TNF Semi-Seminar.

Events

Dieses Semester haben wir im November ein PubQuiz und im Dezember ein Weihnachts-Hörsaalkino veranstaltet. Beide Events waren sehr gut besucht.

Außerdem organisierte die StV wie bereits vergangenes Jahr einen Ausflug zum MedAustron.

Am 14.01.26 fand gemeinsam mit dem FB Physik der Bachelor-Infoabend statt, auch dieser war gut besucht.

Auch ein letztes Get-Together ist für Ende Jänner geplant.

Es laufen derzeit Gespräche für eine kostenlose Führung durch die Voest. Derzeit nur für Physiker geplant, bei Interesse kann es auch größer aufgezogen werden. Voraussichtlicher Termin ist der 12.03.

Wie üblich haben auch wöchentliche Sprechstundencafés stattgefunden. Diese wurden sehr gut besucht.

Cern Exkursion

Vom 2.02-6.02 findet die von der StV mitorganisierte Cern Exkursion für ca. 50 Studis statt. Zwischenstopps werden am Max Planck Institut, München und am Quantenoptik Institut in Innsbruck gemacht. Danach Führung am Cern.

Studienkommission Quantum Science & Technology

Offizielle Konstituierung der StuKo Quantum Science & Technology am 07.01.26, außerdem direkt Beschluss des Curriculumstextes in Phase 3. Einstimmige Ja-Abstimmung mit Sondervotum aus Studierendenkurie (Festhalten elementarer Bedingungen aus Studierendensicht, Aufnahme von wichtigen Punkten aus bisher inoffiziellen Meetings), das von 4/9 Mitgliedern unterzeichnet wurde.

Abstimmung über Beschluss des Studiums am 27.01.

Noch einige Baustellen zu bewältigen. Leichte Bauchschmerzen, wie die StV den voraussichtlichen Beratungsaufwand mit dann acht zu betreuenden Studiengängen stemmen soll.

Weitere Arbeit

Erstie-Stempelpass wird leider kaum angenommen.

Ende Februar wird es einen Workshop/Strategie Day geben, um das Sommersemester zu planen.

Tätigkeitsbericht der ÖH Fakultätsvertretung TNF für die Sitzung der Universitätsvertretung am 14. April 2026 Allgemein

Das übliche Tagesgeschäft läuft unverändert weiter. In nun wieder regelmäßig stattfindenden Meetings mit dem TNF Dekan wurde unter anderem das Thema der teilweise nicht abgehaltenen Institutskonferenzen angegangen. Auch wenn von den insgesamt 59 Instituten der TNF nach wie vor nicht alle satzungsgemäße IKs einberufen, wurde zumindest an einigen Stellen der Austausch verbessert.

Mit FIT (Fem In Tech) wurden Kooperationen bei Events mit Kostenunterstützung vereinbart.

Lehrbelastung

Die Überbelastung der Lehre in der AI mit mangelhafter Finanzierung der Universität trifft auch andere Studiengänge. Der ebenfalls vorhandene Laborplatzmangel in der Chemie ist ein davon unabhängiges Problem. Nachdem uns als ÖH TNF zusätzlich auch einige Berichte von Überlastung gerade von Doktorand*innen erreichten, ist eine Umfrage in Arbeit, die hierzu eine konkrete Datenlage schaffen soll. Die betroffenen StVen sind dabei involviert.

Diese ungeklärte Ressourcenfrage sorgt bei uns für große Bedenken, was die Schaffung neuer, kostspieliger Studiengänge wie Quantum Science and Technology angeht.

TNF Seminar

Das TNF Seminar (Projektantrag liegt WiRef und FiKo vor) ist von 24. - 26.04.2026 geplant und hat eine Umstrukturierung erlebt. Mit gleichbleibendem Inhalt sinkt der Mehrwert für Teilnehmer*innen, die bereits ein Seminar besucht haben. Dieses Jahr wird ein flexibles Kurswahlsystem eingeführt. Dabei sind einige Workshops nur für neue ÖH-Mitglieder

verpflichtend, die restlichen Workshops können aus einer Liste ausgewählt werden.

Seminarteilnehmer*innen haben dabei genug Kurse zu wählen, dass ihr individueller Zeitplan gefüllt ist. Einzig der Workshop "Erste Hilfe & Brandschutz" ist für alle Teilnehmenden verpflichtend.

Pflichtige TN-Wiki

Die parallele Pflege von Wiki und Protokollen in Google Drive wird zunehmend mühsam. Eine ÖH-interne Lösung, die beides verbindet, wird dringend gebraucht. Dennoch wird weiter an der Aktualisierung unserer Wissensdatenbank gearbeitet.

Veranstaltungen

Events, die nur eine oder wenige Studienvertretungen betreffen, sind in den Berichten der einzelnen Vertretungen enthalten. Die wöchentlichen Beratungs-Cafés der Studienvertretungen werden flächendeckend abgehalten.

Seit der letzten UV-Sitzung fanden abgesehen vom Eval Day keine StV übergreifende Events statt. Die Planung für die JKU Games, die StV-Grillereien und die TNF-Grillerei sind im Gange. Bei der Finanzplanung der TNF-Grillerei beobachten wir insgesamt leider einen Rückgang von Sponsorings. Die Genehmigung der StV-Grillereien seitens der Universitätsleitung gestaltet sich in diesem Jahr leider etwas komplizierter. Hervorzuheben ist hier die Hilfe vieler JKU Mitarbeitenden, die sich tatkräftig dafür einsetzen, unsere Events möglich zu machen.

Der Decathlon wird in diesem Semester leider nicht stattfinden. Beim Decathlon können Studierende in Teams verschiedene Disziplinen passend zu den einzelnen Studienrichtungen der TNF absolvieren. Auch wenn das Event gut besucht war und viel positives Feedback gesammelt hat, ist es extrem ressourcenaufwändig und wird daher eventuell in der Zukunft wieder aufgegriffen, wenn wir wieder mehr Kapazitäten haben. Berichte aus den einzelnen Vertretungen

Artificial Intelligence

Allgemeines

Aktuell 34 Mitglieder, es sind dieses Semester 5 neue Mitglieder dazugekommen.

Letzte StV Sitzung fand am Montag 23.03.2026 statt.

Kommissionen

Institutskonferenzen

Aktuell besetzen wir 8 Institutskonferenzen, einige davon mit der Informatik gemeinsam.

Habilitationskommission

Am Dienstag 24.03.2025 fand die Konstituierende Sitzung für die Habilitationskommission mit dem Titel "Machine Learning under Distributions Shift: Theory and Algorithms" statt. An dieser Sitzung haben 2 Mitglieder unserer StV teilgenommen.

Auswahlkommission

Zusammen mit der StV Informatik haben wir die Auswahlkommission für die Tenure Track Stelle Quantum Informatics besetzt. Die Präsentationen fanden im Februar statt und somit endete die Arbeit dieser Kommission.

Stuko Quantum Science

Die StV AI besetzt ein Hauptmitglied in der neu gegründeten Stuko Quantum Science and Technology. Diese Stuko wird zusammen mit der StV Physik und StV Informatik besetzt. Das nächste Stuko Meeting findet am 17.04.2025 statt.

Stuko AI

Es wurde sich auf einen nächsten Termin am 18.06.2026 geeinigt.

Events

AI Stammtische (Linz)

Sehr gut besucht finden einmal im Monat statt.

AI Stammtische (Wien)

Findet auch einmal im Monat statt und werden gut besucht.

AI Cafe

Das AI Cafe findet jede Woche am Donnerstag um 12:00 statt und wird noch immer sehr gut besucht. Es wird überlegt einen weiteren Cafe Termin anzubieten (gleich im Anschluss an den aktuellen Termin), einige Studierende aus höheren Semestern haben gefragt ob das möglich wäre.

AI Lab Info Event

Am 17.03.2026 veranstaltete das AI Lab ein Online-Infoevent, in welchem wir eine kurze Präsentation über die StV AI hielten, das Event richtete sich an Studieninteressierte. (Peak ~125 Teilnehmende)

Boardgame Evening

Finden statt und sind gut besucht, werden gemeinsam mit der StV Informatik veranstaltet.

AI Event

Die StV AI erwägt ein eigenes kleines Event für AI Studierende zu planen, dieses würde draußen stattfinden mit gratis Getränken und Spielen (Kartenspiele, Spikeball, Tischtennis, Volleyball etc.). Aktuell noch in der Ideenphase, falls das Event stattfindet dann vermutlich anstelle eines Stammtisches am Ende des Semesters.

Sonstiges

Mentoring

Im Sommersemester wurde kein Mentoring veranstaltet, da es sich organisatorisch (und mangels Interesse der Studierenden in den letzten Sommersemestern) nicht ausging. Im Wintersemester wird es wieder Mentoringgruppen geben.

Problematik: Überlaufenes Studium

Die StV AI befindet sich in ständigem Austausch mit dem Machine Learning Institut, um die Qualität des Studiums zu gewährleisten, welche auf Grund der aktuellen Überbelastung stark leidet. Um Studienbewerber*Innen vorab die Möglichkeit zu geben sich mit den Inhalten des Studiums vertraut zu machen, wurden unter anderem folgende Ideen ausgearbeitet:

Motivationsschreiben, Motivationsvideo, Self-Assesment (Überprüfung der Motivation für das Studium, zB. wurde sich das Curriculum bzw. die Inhalte des Studiums angeschaut). Das letzte Meeting mit dem Institut fand am 31.03.2026 statt.

Chemistry

Bericht aus den Kommissionen

Berufungskommissionen (BK) Aktuell sind zwei Berufungskommissionen offen:

- Analytik: Das Verfahren geht nun in die dritte Runde. Hintergrund ist, dass die JKU derzeit keine Mittel für einen Jungprofessor der BOKU aufbringen kann.
- Anorganik: Die Hearings (Vorträge) sollen noch in diesem Semester beginnen, auch wenn der genaue Zeitplan noch nicht feststeht.

Studienkommission (Stuko) MCT Die Studierendenkurie plant zwei Anträge:

1. Studienplan-Reparatur: Aufgrund einer erneuten, nicht kommunizierten Kursumbenennung in der Betriebswirtschaftslehre muss das Curriculum angepasst werden. Da dies beinahe jedes Semester vorkommt, wird über einen generellen Austausch dieses Fachs diskutiert.
2. Brückenfächer: Auf Wunsch der Biochemie-Studierenden sollen fixe Brückenfächer für Umsteiger definiert werden.

Studienkommission (Stuko) CCT Aus einem Master sollen drei neue Studiengänge entstehen:

- Der Master Green Chemistry kommt mit hoher Wahrscheinlichkeit (genaue Details stehen noch aus).
- Zwei weitere Master befinden sich in Planung; diese sollen als Joint-Degree-Programme mit mehreren EU-Universitäten geführt werden.

Studienkommission (Stuko) BC Aufgrund der hohen Durchfallquoten bei den PC-Übungen für Biochemiker findet aktuell eine intensive Ursachenanalyse und Diskussion statt.

Geplante Events

- April: Chemie-Pub-Quiz im LUI.
- Stammtische: Diese werden weiterhin sehr gut angenommen. Für die kommenden Termine werden neue Jetons/Token mit einem H2D-Drucker 3D-gedruckt.

Doktorat TN

Nachwuchsproblem besteht nach wie vor. Bis Sommer/Herbst werden 4 von 5 Mandataren "fertig" und werden ihre Rolle abgeben müssen. Zwei Mitarbeiter können und werden nachrücken, um die

Studienvertretung aufrechtzuerhalten. Monatliche Stammtische sind gut besucht.

Pubquizz wird es dieses Jahr wohl doch nicht geben wegen mangelnder Zeit für die Planung.

Vorbereitungen für die StV Grillerei werden wiederum schon besprochen.

Nichts Neues aus der Stuko.

Elektronik & Informationstechnik

TEAM

Die Studienvertretung Elektronik und Informationstechnik besteht zur Zeit aus dem Vorsitzteam:

- Vorsitz - Lukas Pfeffer
- 1.stv. Vorsitz - Armin Hartl
- 2.stv. Vorsitz - Alexander Hofer

und 12 Mitarbeiter*innen, insgesamt also 15 Personen.

KOMMISSIONEN

StuKo

Es wird überlegt mehr LVAs für HTL Absolvent*innen anrechenbar zu machen. Die Vorschläge der StuKo hierzu:

- Hardwareentwicklung mit VHDL (2. Semester)
- Softwareentwicklung 1 (1. Semester)
- Technische Informatik (1. Semester)

Brückenfächer vom Bachelor Mechatronik auf ELIT Master sollen gestrichen werden:

- VHDL
- Wahrscheinlichkeitstheorie
- UE TE

IKs

Wir stellen zur Zeit Student*innen für 4 Institutskonferenzen, eine davon alleine (ISP), eine gemeinsam mit der StV Informatik (IICQC) und zwei gemeinsam mit der StV Mechatronik (IME, NTHFS).

Weitere

Ebenfalls gemeinsam mit der StV Mechatronik wird aktuell eine BK für die neue Professur in der Hochfrequenztechnik gestellt. Die zugehörige AG Stellenprofil ist abgeschlossen und eine Stellenausschreibung wurde formuliert

VERANSTALTUNGEN

Die Zusammenarbeit mit der StV Mechatronik bei unserem Sprechstundencafé klappt hervorragend und wir würden diese Kooperation gerne weiterhin aufrechterhalten.

Im Gegensatz zu den Sprechstunden sind unsere Stammtische immer gut besucht und die Studierenden kommen gerne zum Austausch und auf ein Getränk vorbei.

Als neues Event wird weiterhin immer noch ein Hörsaalkino für unsere Studierenden geplant.

Informatik

Mitglieder

Zur StV Informatik zählen aktuell offiziell 24 Mitglieder, wobei 3 Mitglieder gerade im Offboarding- und eine Person im Onboardingprozess ist. Die Tendenz der Mitgliederzahlen ist also leider weiterhin fallend.

Veranstaltungen

Unsere monatlichen get-togethers (Stammtische) sind weiterhin gut besucht. Auch viele neuere Studierende nehmen teil.

Die ersten Sprechstundencafés des Semesters waren mit jeweils über 20 Studierenden extrem gut besucht.

Auch unsere regelmäßig gemeinsam mit der StV AI organisierten Boardgame-Abende sind nach wie vor sehr beliebt.

Am 10.03. fand unser jährlicher Bachelor-Infoabend statt, welcher außergewöhnlich gut besucht wurde. Ca. 70 Teilnehmende wurden spontan auf zwei Räume aufgeteilt, wobei die Inhalte in den anderen Raum gestreamt wurden. Aufzeichnungen der Vorträge wurden danach veröffentlicht.

Kommissionen

In der Studienkommission wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, in der auch ein Mitglied der StV teilnimmt, bei der Lösungen für die Problematik, dass zu viele Studierende ohne Abmeldung nicht zur Klausur erscheinen und damit einhergehende Ressourcenprobleme für Prüfungstermine gefunden werden sollen.

Gemeinsam mit AI sind wir Teil der AK Quantum Informatics. Die Präsentationen fanden im Februar statt, daher wird die AK geschlossen.

Ebenfalls stellen wir ein Ersatzmitglied in der StuKo zum neuen Bachelorstudiengang Quantum Science and Technology.

Es werden 13 Institutskonferenzen von uns besetzt, davon 2 als Ersatzmitglieder mit der StV AI zusammen.

Kunststofftechnik & Maschinenbau

Mitglieder

Der Mitarbeiter*innen-Mangel besteht immer noch, jedoch gibt es mittlerweile wieder einen Interessenten aus dem Bachelor Maschinenbau.

Kommissionen

Es laufen aktuell 2 Berufungskommissionen neben den normalen Gremien (StuKo, IK,...).

Events

Die Sprechstundencafés werden kaum bis nicht angenommen. Die Stammtische gemeinsam mit

dem VKT funktionieren weiterhin gut.

Lehramt

Mit diesem Semester begrüßen wir einen Neuzugang. Vermeintliche Abgänge stehen uns aufgrund von Studienabschlüsse bevor. Daher sind wir durchaus auf der Suche nach neuen StVlis.

Dieses SoSe wird das letzte Semester sein, wo nur das "alte" Curriculum angeboten wird. Mit WiSe 26/27 läuft das neue Curriculum an und beide werden bestmöglich zeitgleich angeboten. Hierdurch werden in den kommenden beiden Semestern vermeintlich viele Anfragen von Studis hinsichtlich Umstieg bzw. dem Lehrveranstaltungsangebot kommen, da einige LVs aus dem alten Curriculum nicht mehr angeboten werden. Da der Leiter des LiLeS dieses vor kurzer Zeit verlassen hat, wurde es übergangsweise übernommen. Somit steht auch das LiLeS vor einem Umbruch, da vor allem wegen dem Curriculumswechsel durchaus weitere Hürden bevorstehen. Hinsichtlich Veranstaltungen stehen wieder einige an, welche wir zum Großteil auch bereits in den vergangenen Semestern angeboten haben. Hier wird jedoch vermehrt auf die Zusammenarbeit mit der StV Mathematik & NaWi-Tec gesetzt.

Mathematik & NaWi-Tec

Mitglieder

Die StV Mathematik & NaWi-Tec besteht derzeit aus 16 Mitgliedern, nach neuen Interessent_innen wird Ausschau gehalten.

Kommissionen

Es haben die 1. Sitzung einer Habil und die Institutskonferenz des RISC stattgefunden.

Events

Die wöchentlichen Sprechstunden-Cafés waren bisher gut besucht.

Einige Events dieses Semester wurden und werden auch weiterhin gemeinsam mit der StV Lehramt abgehalten (Stammtische, Spieleabend, Mario Kart Turnier), um die Planungsarbeiten pro StV zu verringern. Auch die TNF weiten Events (JKU Games, StV und TNF Grillerei) werden von unserer StV unterstützt.

Mechatronik

Internes

Wir nehmen aktuell eine neue Person in unser Team auf und suchen auch stark nach Zuwachs, da uns im Sommer wieder ein paar verlassen werden. Die Aufgaben sind aber aktuell noch tragbar, da wir uns immer mehr mit anderen StVen abstimmen (zB bei IKs und Events).

Kommissionen

Zum Stand der LVA Verschiebungen gibt es keine Neuigkeiten zur letzten Sitzung. Wir gehen davon aus, dass die Änderungen, wie in der Mechi StuKo beschlossen nun für die anderen

betroffenen Studiengänge (MaschBau und MedEng) eingepflegt werden.

Events

Monatliche Firmen Stammtische kommen weiterhin gut an. Auch Firmen melden sich selbstständig. Das ganze Sommersemester ist bereits verplant. Wir vergeben schon Termine für das WS2026/27.

Sprechstundencafes werden wie immer dürftig angenommen. Die Abhaltung mit ELIT macht den Arbeitsaufwand aber erträglich.

Das Eisstockturnier wurde zu Semesterbeginn wieder abgehalten und war wie jedes Jahr ein großer Erfolg. Wir sind sehr zufrieden und werden das Event in gleicher Form nächstes Jahr durchführen.

Die Planung des Fußballturniers hat bereits begonnen. Das Turnier findet am 28.5.2026 auf der Wieser hinter der Mensa statt (wie immer). Wir freuen uns wieder über euren Besuch und die Mithilfe bei Aufbau, Abbau und Awarenessschichten. Die Organisation erfolgt dieses Jahr das erste Mal unter Mithilfe von MaschBau und ELIT.

Medical Engineering

Mitglieder

Aktuell wird die StV viele Mitglieder die mit dem Master fertig werden verabschieden, es wird versucht neue Mitglieder anzuwerben.

Events

StV-Cafes bis jetzt wieder besser besucht als im Wintersemester. Der letzte Stammtisch hatte 22 Teilnehmer durch gutes Nutzen der Social Media Kanäle. Normalerweise war dieser nicht so gut besucht. Im Juni wird es eine Exkursion zu GE Healthcare geben.

Internes

Die Stuko beschloss, mehrere Fächer herum zu schieben, vor allem um Mechanik nun früher anzubieten, was unserer Robotik und Biomechanik Vertiefung zu Gute kommt. Diese sollte nun einfacher in der Regelstudienzeit abschließbar sein.

Physik & MoBi

Internes

Aktuell hat die StV Physik&MoBi 17 Mitglieder. Drei davon sind im letzten Semester neu dazugestoßen, in den kommenden Monaten werden uns leider die meisten erfahrenen MandatarInnen und MitarbeiterInnen verlassen.

Vertretungsarbeit

Die Planung des QST-Bachelors (sowohl in der StuKo als auch intern) nimmt enorm viele Ressourcen, zeitlich wie personell, in Anspruch. Die Zusammenarbeit mit den anderen Kurien ist von Debatten über unterschiedliche Ansichten und Interessen geprägt, kleinste Kompromisse

müssen hart erkämpft werden. Da unsere Mitglieder neben der QST StuKo noch in drei weiteren (Physik, MoBi, NaWiTech) sitzen, kann der Vertretungsaufwand auf Dauer nicht aufrechterhalten werden. Insbesondere nicht, wenn uns mit Katrin, Stefan und Oliver zeitnahe sechs StuKo Plätze wegfallen.

In der letzten StV Sitzung wurde sich u.a. deshalb einstimmig gegen eine Aufnahme von QST bei gleichbleibendem Restaufwand ausgesprochen.

Events

Vom 02.-06. Februar fand die von der StV mitorganisierte Exkursion zum CERN mit Stopps in München, Innsbruck und am Paul-Scherrer Institut statt. Die knapp 50 teilnehmenden Studis sowie wir sind sehr zufrieden mit der Reise.

Zu Beginn des Sommersemesters fand auch bereits eine Exkursion zur Voest statt, die sehr gut angenommen wurde. Noch besser war die Resonanz auf unser Pubquiz, bei dem wir uns über einen randvollen HS17 freuen konnten. Wir planen in diesem Semester noch weitere Vernetzungsevents.

Tätigkeitsbericht der ÖH Fakultätsvertretung

TNF

für die Sitzung der Universitätsvertretung

am 18. Juni 2026

Allgemein

Außenlager

Nachdem die Kellerräume in der Altenberger Straße 50 nicht mehr länger von der JKU angemietet werden, musste unser ausgelagertes Inventar in die neuen Räumlichkeiten im Keller der Kepler Hall gebracht werden. Die Vorteile des neuen Lagerraums sind der Zugang per Kepler Card (ohne immer den Schlüssel vom Portier zu holen) und die Erreichbarkeit mit Einkaufswagen. Leider wird von den anderen Parteien, die den Raum mitbenutzen, häufig mehr Platz als vereinbart eingenommen und auch die Tür nicht abgeschlossen.

TNF Merchandise

Wir wünschen uns Merchandise für TNF-Studierende. Geplant ist ein Design, welches auf die Rückseite von T-Shirts gedruckt werden kann. Das Design soll ansprechend sein, die Sichtbarkeit der TNF-Studierenden steigern, das Zusammengehörigkeitsgefühl untereinander stärken und Merch darstellen, der tatsächlich gerne getragen wird.

Das Design soll im Rahmen eines Ideenwettbewerbs von Studierenden erstellt werden.

Nachdem eine interne Jury die Einreichungen vorselektiert hat, findet bei der TNF Grillerei mit möglichst vielen TNF-Studierenden ein Public Voting statt. Es wird ein Preisgeld von 200,-€

ausgeschrieben. Die erste T-Shirt Bestellung erfolgt durch die FakV TNF, langfristig kann der Verkauf auch an den ÖH Shop übergeben werden. Die T-Shirts sollen zum Einkaufspreis erhältlich sein.

Veranstaltungen

Events, die nur eine oder wenige Studienvertretungen betreffen, sind in den Berichten der einzelnen Vertretungen enthalten. Die wöchentlichen Beratungs-Cafés der Studienvertretungen werden flächendeckend abgehalten.

StV-Grillereien 18.05.-20.05.2026

Die StV-Grillereien fanden nach einigen Jahren TNF-Turm nun erstmals wieder bei den Science Parks statt. Die Location war aus Orga Sicht deutlich besser geeignet und wurde auch von den Gästen positiv aufgenommen. Über 500 Gäste an mehreren Tagen wurden bedient. Die Kosten der Veranstaltung wurden von den teilnehmenden Studienvertretungen sowie einem Zuschuss der FakV übernommen.

TNF-Grillerei 16.06.2026

Bei der TNF-Grillerei ist eine eigene Schicht für Lehrende eingeführt worden, die Einladung wurde über das Dekanatsbüro an alle 59 Institute versendet. Da die FakV TNF noch ausreichend Restbudget hat und dies gerne möglichst direkt in Studierende investieren möchte, werden antialkoholische Getränke bei der Veranstaltung gratis herausgegeben (nur der Becherpfand ist dennoch zu zahlen). Die bestellten Mengen wurden entsprechend erhöht.

Berichte aus den einzelnen Vertretungen

Artificial Intelligence

Allgemeines

Aktuell 36 Mitglieder, wobei sich aktuell noch 4 Personen im Onboardingprozess befinden
Unsere letzte Sitzung fand am 23.03.2026 statt und das nächste findet am Montag 8.06.2026 statt.

Kommissionen

Institutskonferenzen

Aktuell besetzen wir 8 Institutskonferenzen, einige davon mit der Informatik gemeinsam.

Habilitationskommission

Wir besetzen seit diesem Semester eine Habilitationskommission (Machine Learning under Distributions Shift: Theory and Algorithms). Die Konstituierende Sitzung fand bereits statt und auch die Didaktischen Gutachten wurden bereits abgegeben.

Auswahlkommission

Die Auswahlkommission für Quantum Informatics wurde erfolgreich abgeschlossen.

Stuko Quantum Science

Die StV AI besetzt ein Hauptmitglied in der neu gegründeten Stuko Quantum Science and Technology. Diese Stuko wird zusammen mit der StV Physik und StV Informatik besetzt. Es finden regelmäßige Stuko-Stizungen statt.

Stuko AI

Das nächste Treffen der Stuko AI findet am 18.06.2026 statt.

Events

AI Lab Info Event

Am 17.03.2026 organisierte das Machine Learning Institut / AI Lab einen Online Infoevent für zukünftige Studierende, wir haben in Rahmen dieses Events unsere StV vorgestellt.

AI Stammtische (Linz)

Sehr gut besucht finden einmal im Monat statt, wir haben einen Stammtisch erweitert und Spiele/Getränke angeboten in Form eines Picknicks (Touch Some Grass)

AI Stammtische (Wien)

Findet auch einmal im Monat statt und werden gut besucht.

AI Cafe

Das AI Cafe findet jede Woche am Donnerstag um 12:00 statt und wird noch immer sehr gut besucht.

Boardgame Evening

Dieses Semester fanden 4 Boardgame Evenings statt, diese werden zusammen mit der StV Informatik organisiert und werden auch gut besucht.

Sonstiges

Overcrowding Solutions

Die StV AI arbeitet eng mit dem Machine Learning Institut zusammen um Lösungen für den aktuellen Zustand des AI Studiums zu finden. Hierfür wurde ein Self-Assesment Test für Studienbewerber entwickelt, in welchem das Interesse für das Studium abgefragt wird.

Chemistry

1. Allgemeines & Veranstaltungen

- Personelle Veränderungen: Für das kommende Wintersemester (WS 26/27) zeichnet sich in der StV ein personeller Wechsel ab. Wir dürfen zwei neue Mitglieder in unserem Team begrüßen. Gleichzeitig steht ein schmerzlicher Abschied bevor: Unsere 2. Die Stellvertreterin wird die StV im kommenden Semester voraussichtlich verlassen.
- Erfolgreiche Events: Das von uns organisierte PubQuiz war ein voller Erfolg und kam bei den Studierenden hervorragend an. Auch die regelmäßigen Stammtische erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit und sind durchgehend gut besucht.
- Kooperationen & Karriere: Die Firma Delsci ist auf uns zugekommen. Das

Unternehmen wird sich den Studierenden vorstellen und im Juni konkrete Job- und Einstiegschancen anbieten.

2. Vertretungsarbeit & Curricula (Stuko)

- Habilitationskommission: Die Arbeit in der Habilitationskommission konnte erfolgreich abgeschlossen werden.
- Berufungskommission (Anorganische Chemie): Im Rahmen der laufenden Berufungskommission für die Anorganische Chemie fanden die Vorträge der Bewerber:innen statt. Bedauerlicherweise war die Resonanz vonseiten der Studierenden hierbei sehr gering. Da es sich um die Besetzung einer Professur handelt, ist die geringe Beteiligung ein Wermutstropfen; wir sollten hierfür in zukünftigen Verfahren die Terminplanung optimieren.
- Analytische Chemie: Hier warten wir derzeit auf die Neuausschreibung der Stelle. Vonseiten der StV besteht jedoch die begründete Sorge, dass diese Position im Zuge der allgemeinen Budgetkürzungen der Universität gekürzt oder eingespart werden könnte. Wir werden die Entwicklung hier scharf im Auge behalten.
- Biologische Chemie (BC Stuko): Die BC Stuko hat eine Umfrage unter den Studierenden durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Erhebung wurden am heutigen 04.06.2026 intensiv analysiert und diskutiert.
- Management, Chemistry and Technology (MCT Stuko): In der MCT Stuko wurden unsererseits zwei Anträge eingereicht. Die Umsetzung befindet sich derzeit in der Planungsphase.
- Chemistry and Chemical Technology (CCT Stuko): Ein Antrag wurde bei der CCT Stuko eingereicht. Da er kostenneutral ist, wird er beschlossen.

Kritischer Ausblick / Master-Studiengänge: Hinter den neuen Masterplänen steht aktuell ein großes Fragezeichen. Aus ursprünglich einem geplanten Masterstudiengang sind plötzlich drei geworden. Nach aktueller Einschätzung der StV ist die Umsetzung dieser Pläne jedoch höchst fragwürdig, und es ist zu vermuten, dass sie in dieser Form nicht umgesetzt wird.

Doktorat TN

Die Mitarbeitersituation wird merkbar schwieriger, da jetzt die ersten Mandatäre das Studium abschließen. Übergabe des Vorsitzes im Laufe des Sommers geplant.

PubQuizz war geplant, wurde aber aus Zeitgründen nicht veranstaltet.

Stammtische sind gut besucht, auch wenn sich Studienbezogene Grüppchen bilden.

Aus der Stuko auch nichts Neues.

Elektronik & Informationstechnik

Team

Die Studienvertretung Elektronik und Informationstechnik besteht aktuell immer noch aus 15 Personen. Wir hatten bei der letzten Sitzung 2 Interessenten anwesend, diese waren aber noch nicht direkt bereit der StV beizutreten und wollten noch etwas Bedenkzeit. Am Ende des Semesters werden vermutlich wieder 1-2 Personen mit dem Studium fertig und werden uns verlassen.

Kommisionen

In der StuKo ELIT werden aktuell einige Änderungen besprochen, wie etwa mehr mögliche Anrechnungen für HTL Absolvent*innen und das Verschieben mehrerer LVAs aus den Wahltöpfen von Bachelor und Master.

Wir stellen zur Zeit Student*innen für 4 Institutskonferenzen, eine davon alleine (ISP), eine gemeinsam mit der StV Informatik (IICQC) und zwei gemeinsam mit der StV Mechatronik (IME, NTHFS).

Ebenfalls gemeinsam mit der StV Mechatronik wird aktuell eine BK für die neue Professur in der Hochfrequenztechnik gestellt. Ein Ersatzmitglied musste wegen Befangenheit eines Hauptmitglieds herangezogen werden.

Veranstaltungen

Die Zusammenarbeit mit der StV Mechatronik bei unserem Sprechstundencafé klappt weiterhin hervorragend und wir würden diese Kooperation gerne aufrechterhalten.

Im Gegensatz zu den Sprechstunden sind unsere Stammtische immer gut besucht und die Studierenden kommen gerne zum Austausch und auf ein Getränk vorbei.

Heuer wurden auch endlich wieder ausreichend Schichten auf den StV Grillerein von unseren StVlies übernommen (Großteil der StV hat mitgeholfen).

Wir waren heuer das erste Mal am Mechatronik Fußballturnier beteiligt, die Rückmeldungen zur Zusammenarbeit waren durchweg positiv.

Informatik

Mitglieder

Zur StV Informatik zählen aktuell offiziell 22 Mitglieder, wobei wir ein neues Mitglied geonboardet haben und uns 2 Mitglieder bis zum Semesterende leider noch verlassen werden.

Die Tendenz der Mitgliederzahlen ist weiterhin fallend und Bemühungen, neue Mitglieder anzuwerben, gestalten sich schwierig.

Veranstaltungen

Unsere monatlichen get-togethers (Stammtische) wurden im Vergleich zum Wintersemester etwas weniger gut besucht.

Im Gegensatz dazu wurden die Sprechstundencafés dieses Semester außerordentlich gut

besucht.

Auch unsere regelmäßig gemeinsam mit der StV AI organisierten Boardgame-Abende sind nach wie vor sehr beliebt.

Kommissionen

In der Studienkommission wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, in der auch ein Mitglied der StV teilnimmt, bei der Lösungen für die Problematik, dass zu viele Studierende ohne Abmeldung nicht zur Klausur erscheinen und damit einhergehende Ressourcenprobleme für Prüfungstermine gefunden werden sollen. Die Arbeitsgruppe hat sich in der Zwischenzeit mehrere Male getroffen und die Ergebnisse werden bei der nächsten StuKo-Sitzung am 25.6. voraussichtlich vorgestellt.

In der StuKo zum neuen Bachelorstudiengang Quantum Science and Technology stellen wir ein Ersatzmitglied.

Es werden 13 Institutskonferenzen von uns besetzt, davon 2 als Ersatzmitglieder mit der StV AI zusammen.

Kunststofftechnik & Maschinenbau

Wir haben einen neuen Mitarbeiter in der Studienvertretung aus dem Studium Maschinenbau und weitere haben bereits Interesse bekundet. Leider werden uns im Laufe des Semesters noch 2 Mitglieder verlassen aufgrund des Studienabschlusses.

In den diversen StuKos wurden Veränderungen vorgenommen aufgrund der Umstrukturierung im Curriculum Mechatronik. Zudem befinden sich mehrere BKs in der Schlussphase.

Lehramt

Internes

Unser Team ist größtenteils unverändert, wir haben 1 neue Interessierte dazu gewonnen.

Beratung

Durch das neue Curriculum haben die Studierenden viele Fragen. Gemeinsam mit dem LiLes gab es deshalb am 20. Mai einen Infotag, bei dem wir den ganzen Tag über Beratung boten.

Hauptfragestellung ist hierbei oft Studienbeihilfe und Stipendien - hier gibt es leider von den zuständigen Stellen auch immer noch keine Vorgaben, wie ein Studienwechsel ins neue Curriculum gehandhabt wird, weshalb Auskünfte schwierig sind. Die häufigsten Fragen werden gesammelt und auf der LiLes Website beantwortet. Einzelne Fachgruppen haben auch eigene Infoabende veranstaltet, manche mit, manche ohne uns.

Vertretung

Eine neue Habil in der Mathematikdidaktik wurde gestartet. Auch sonst vertreten wir die Studierenden in unseren Fachgruppen und der StuKo.

Vernetzung

Das semesterliche Pup-Quiz war mit einem vollen Hörsaal 1 wieder ein großer Erfolg. Auch gemeinsame Spieleabende und Stammtische mit der StV Mathe&NaWiTec fanden statt, ein gemeinsamer Mario-Kart-Abend ist geplant. Ebenso werden wir auch dieses Semester wieder eine "Lange Nacht des Lernens" veranstalten, bei der wir Studierende mit Snacks, Lernhilfen und einem ruhigen Raum bei ihrer Prüfungsvorbereitung unterstützen.

Mathematik & NaWi-Tec

Allgemein

Unverändert zählen aktuell 16 Personen zu unserem Team. Es wird zur Funktionsperioden-Hälfte am 1.7.2026 eine Rotation im Vorsitzteam geben.

Veranstaltungen

Neben den monatlichen Stammtischen gemeinsam mit der StV Lehramt und den wöchentlichen StV-Cafés (die dank unseren fleißigen Kuchenbäcker_innen fast immer mit selbstgemachten Kuchen beeindrucken können), wurden auch ein Hörsaalkino und das jährliche "Get-Together" auf der Wiese vor der Kepler Hall abgehalten. Aktuell ist ein Mario-Kart-Turnier mit der StV Lehramt und der letzte Stammtisch des Semesters in Planung.

Kommissionen

Aktuell laufen zwei Berufungsverfahren. Eine Auswahlkommission für eine Tenure-Track-Stelle konnte mit einer für uns passenden Reihung abgeschlossen werden.

Eine Habil wurde positiv abgeschlossen, wir haben die Verleihung der Lehrbefugnis aufgrund der ausgezeichneten Qualifikationen der_s Bewerber_s befürwortet. Eine weitere Habil ist aktuell im Laufen und die erste Sitzung sollte bald stattfinden. Es haben weiters einige IKs getagt.

Mechatronik

Internes

Wir sind aktuell gut aufgestellt und zählen 24 Leute im Team. Wir haben im Moment 4 Interessenten/neue Mitglieder aus dem 2.Semester. Ein paar Leute werden uns voraussichtlich in den nächsten Monaten verlassen.

Kommissionen

Die in der Mechi-StuKo beschlossenen Änderungen werden nun auch final für die anderen betroffenen Studiengänge eingepflegt. In der Studienkommission wurde die Verschiebung der Technischen Mechanik (TM) offiziell per E-Mail-Beschluss beschlossen und alles Wichtige dazu auf Moodle geladen. Ansonsten läuft die Arbeit in den verschiedenen Kommissionen wie geplant weiter.

Events

Unsere monatlichen Firmenstammtische werden weiterhin gut angenommen. Das

Sommersemester ist komplett ausgebucht und wir fixieren bereits die Firmen für das kommende Wintersemester. Um auch Pendler besser zu erreichen, starten wir im Mai eine Info-Offensive direkt in den Lehrveranstaltungen. Das Eisstockturnier lief organisatorisch spitze, kam bei den Gästen super an und der Termin für nächstes Jahr steht schon. Unser Fußballturnier ist auch gut gelaufen. Wir haben uns das erste Mal mit dem Maschinenbau und der ELIT zusammengetan, was super funktioniert hat. Es waren am Ende zwar etwas weniger Besucher da als erwartet, aber die Zusammenarbeit der 3 StVen hat einwandfrei funktioniert.

Medical Engineering

Internes

Aktuell verlassen uns viele Mitglieder und einige sind inaktiv. Die neueren Mitglieder sind jedoch sehr motiviert und es wird derzeit versucht, neue Leute anzuwerben.

Von der StV Physik wird der StV MedEng MoBi übergeben, ein Zusammensetzen der Vorträge ist noch in Planung.

Events

Die StV Cafes sind derzeit mittelmäßig gut besucht, größtenteils nur von ÖHlis. Stammtische sind sehr gut besucht durch gute Bewerbung des Events auf Social Media Kanälen.

Kommissionen

Es hat noch keine weitere Stuko Sitzung stattgefunden, die IK des Medizin- und Biomechatronik Instituts hat seit längerem nicht mehr stattgefunden, der Vorstand wurde informiert.

Kooperation

Die Firma GE Healthcare hat uns eine Exkursion für den 10.06 organisiert und ein potentiell Sponsoring. Es ist ein Online-Meeting mit ANEEB geplant, um zukünftige internationale Kooperationen mit anderen Unis und Vereinen möglich zu machen.

Physik & MoBi

Internes

Aktuell hat die StV Physik & MoBi 17 Mitglieder. Davon sind drei kürzlich dazugekommen, ein paar erfahrene Mitglieder werden uns in den kommenden Monaten leider verlassen. Damit verschärft sich die angespannte "Personallage" in der StV noch weiter, bereits jetzt haben z.B. drei Mitglieder 8 Funktionen gleichzeitig inne. Insbesondere die Planung des kommenden QST-Bachelors nimmt enorme zeitliche Ressourcen in Anspruch. Aus diesen Gründen wurde mit der StV MedEng vereinbart, die Vertretungen des Bachelors Molekulare Biowissenschaften sowie des Masters Molecular Biology zu übertragen.

Vertretungs- und Beratungsarbeit

Wie TNF üblich wurden im SS26 wieder wöchentliche Sprechstundencafés abgehalten und Beratungen per Mail, Telefon und persönlich angeboten. Bzgl. QST ist derzeit noch unklar, wie

Studierende in Zukunft am besten beraten werden sollen. Da wir aufgrund der Struktur des Studiums mit vielen Beratungsanfragen rechnen, soll jedenfalls ein FAQ im Stile der Informatik erstellt werden.

Mitglieder der StV sind derzeit in vier StuKos, zwei Auswahlkommissionen, einer Habilitationskommission, sechs Institutskonferenzen sowie der FakV und FakVS vertreten.

Vernetzungsarbeit

Im SS26 wurden bereits ein Pubquiz, ein Spieleabend und eine Exkursion zur Voest angeboten. Alle Veranstaltungen waren dabei mit 80-100 Studis sehr gut besucht. Außerdem wurde an den TNF StV Grillereien teilgenommen. Für den 10. Juni ist mit dem erstmals stattfindenden Physik&MoBi Sommerfest mit Volleyballturnier (abgesehen von der CERN-Exkursion) das "größte" StV-exklusive Event des Studienjahres geplant.

1.20.Kulturreferat

Zeitraum:

Ende SoSe25 Anfang WiSo25_26

Referat:

Referat für kulturelle Angelegenheiten

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)
Kooperation mit dem Landestheater und dem Phönixtheater, erste Gespräche waren, wie bereits mit dem ÖH Vorsitz abgeklärt, weitere folgen noch
Workshop, wird Dreiteilig und ist bereits in Planung
sobald wir die neue Sachbearbeiter_innen im Team haben, wäre ein Teambuildingevent geplant

Laufende/regelmäßige Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)
Tanzkur alle zwei Wochen
Comedy im Hörsaal 27.11. HS wird noch bekannt geben

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten:

(Projekte/Aufgaben/Veranstaltungen, Was beinhalten diese Aufgaben?)
Dankesessen für die Freiwilligenmesse.

Herausforderungen und Erfolge:

(Wie sind diese Aufgaben gelungen? Gibt es Learnings?)
Einige Sachbearbeiter_innen sind fertig mit ihrem Studium, aber es sind bereits zwei, die es sich überlegen dazuzukommen
Poetry Slam: haben momentan zu wenig Personal, falls sie wieder mehr Personen sind, würden sie wieder ein Poetry Slam machen
Wir haben die Aufgaben nun fix zugeteilt im Referat, damit jede Person eine fixe Aufgabe hat, wurde gut aufgenommen.

Strukturelle Veränderungen:

(Neue Sachbearbeiter/personelle Veränderungen)

einige sind fertig mit dem Studium und es gab ein Wechsel bei den bezahlten Sachbearbeiter_innen

Sonstiges:

(Alles, was in keine der Kategorien passt)

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

TÄTIGKEITSBERICHT DES <REFERAT FÜR KULTURELLE ANGELEGENHEITEN>

Referent_in

Michelle Wolfgang

Stv. Referent_in

-

Sachbearbeiter_innen

13 (2 bezahlte)

Mitarbeiter_innen

-

Zeitraum

November - Jänner

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Wir besprechen seit dem Wochenende eine Zusammenarbeit mit der Stv Politische Bildung zur NS-Aufklärungszeit (haben da eine Anfrage erhalten)

Laufende Projekte/Arbeiten

Tanzabende

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Kooperationen mit dem Landesmusiktheater

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Investment Guide (wir haben ihn aufgrund von Problemen abgesagt), Landesmusiktheaterbesuche im Wintersemester, ÖH-Keksebacken.

Herausforderungen und Erfolge

Herausforderung: Finanz-Event, hier hat inhaltlich sehr viel nicht gepasst, daher haben wir mit dem ÖH Vorsitz gemeinsam eine Absage des Events entschieden.

Strukturelle Veränderungen

Wir haben einige neue motivierte Mitglieder. Der Aufruf war ein voller Erfolg, vielen Dank dafür!

Sonstiges

TÄTIGKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR KULTURELLE ANGELEGENHEITEN

Referent_in

Michelle Wolfgang (bis 01.03.2026)

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

Pia Herzog, Matthias P.

Mitarbeiter_innen

10 Stück

Zeitraum

Jänner - März

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Übergabe von den Kooperationspartnerschaften und genaue Arbeitsübergabe am 20.03.2026.

Laufende Projekte/Arbeiten

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Comedy im Hörsaal für das Sommersemester ist organisiert und Räume sind reserviert.

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Herausforderungen und Erfolge

Erfolge: das Semester hat gut funktioniert, und dank Pia haben wir alle zwei Wochen ein gut angenommener Tanzabend gehabt, auch die Kooperationen sind im letzten Semester gut angekommen.

Herausforderung: Finanzworkshop war leider ein Fehlschlag, daher haben wir durch den Probetag, ihn zum Glück rechtzeitig absagen können.

Strukturelle Veränderungen

Ich habe mit 01.03.2026 mein Amt abgegeben und ein paar der Mitglieder steigen ebenfalls mit aus.

Sonstiges

TÄGIKEITSBERICHT DES REFERATES FÜR KULTURELLE ANGELEGENHEITEN

Referent_in

SANKET KARN

Stv. Referent_in

Sachbearbeiter_innen

ARIANNA HARTL, Sunny Kushwaha

Mitarbeiter_innen

5

Zeitraum

APRIL-JUNE

Neu aufgenommene Projekte/Arbeiten

Seit letzter Woche sind wir mit Zirkus des Wissens im Gespräch über eine Zusammenarbeit die nächsten Semester.

Regelmäßige Projekte/Arbeiten

Abgeschlossene Projekte/Arbeiten

Comedy im Hörsaal (Vom Betreiber aufgrund zu wenig - 61 - verkauften Tickets abgesagt)

Film Abend & Künstlerinnengespräch (DOG DAYS IN MONTENEGRO).

Herausforderungen und Erfolge

Herausforderungen : Ende letztes Semester haben 8 Mitglieder das KuRef verlassen. Wir haben sowohl auf Instagram, als auch im ÖH Newsletter Werbung gemacht, aber niemand Neues hat sich gemeldet. Ende dieses Semester konnten wir erfreulicherweise 2 neue Mitglieder begrüßen.

Erfolge : Trotz der geringen Anzahl an Mitgliedern haben wir die Events erfolgreich geplant und durchgeführt.

Strukturelle Veränderungen

Zwei neue Mitglieder kamen dazu.

Humanmedizin

Tätigkeitsbericht der ÖH Med

Mit dem KH barmherzige Schwestern gab es ein Meeting zum Kennenlernen und es wird wieder eine gemeinsame Vorlesungsreihe geplant. Ende September hat die WCC für den 3. Jahrgang stattgefunden und ist reibungslos verlaufen. Mit dem ZML hat es bereits ein erstes Jour fixe gegeben, bei dem etwaige Probleme, wie die SAP Neuerungen besprochen wurden. Mit dem KUK gab es auch bereits ein Treffen und es wird eine KPJ-Infoveranstaltung geplant. Es wurde bereits ein Spritzerstand im Oktober organisiert, ein Punschstand ist für Ende November geplant. Es hat erstmalig eine Stadtrallye in Kooperation mit den Medimeisterschaften stattgefunden, die gut angekommen ist. Weiters sind ein Pub-Quiz und „Flohmarkt“ in Planung. Am 27.07 ist ein Termin mit dem Vizerektor für Lehre angesetzt um erneut die SAP Regelung und andere Probleme in Person zu besprechen. Ansonsten stehen noch Termine mit dem Operation Management und der Vizerektorin für Medizin an.

Tätigkeitsbericht (2) ÖH-Med WS25/26

Am 09.10.25 fand die erste Fakultätsversammlung statt. Am 27.10.25 gab es einen gemeinsamen Termin mit dem Vizerektor für Lehre und Studierende sowie dem ZML, bei dem das neue SAP-Anmeldungssystem besprochen und bestehende Problematiken thematisiert wurden.

Am 04.11.25 konnten Menstruationsproduktespender am MED Campus installiert werden. Am 13.11.25 fand das erste ÖH-Med-Meeting statt, bei dem die Probleme aller Jahrgänge besprochen wurden. Am 19.11.25 wurden sowohl ein Flohmarkt für Bücher und SEKU Utensilien als auch ein Pub-Quiz, an dem ungefähr 250 Studierende teilgenommen haben, organisiert. Ein weiteres ZML-Meeting folgte am 21.11.25.

Am 01.12.25 fand ein Termin mit dem Vizerektor Freischlager und der Leiterin des Operation Managements Mag.a Merkl statt. Dabei wurden unter anderem erweiterte Öffnungszeiten des Med Campus, die Einrichtung eines 24/7-Lernbereichs und die Parksituation am MedCampus thematisiert. Am 09.12.25 erfolgte ein weiterer Termin mit Frau Dr.in Zelko zum Einsatz von VR Brillen in der Lehre & Ersatzleistungen. Am 10.12.25 haben wir einen Punschstand und Medizinerpulli Verkauf am Medcampus organisiert. Am 16.12.25 fand das ÖH-Weihnachtsessen statt. Die letzte Stuko-Sitzung des Kalenderjahres 2025 war am 22.12.25.

Am 14.01.26 fand ein Vortrag von Herrn Prim. Dr. Dierneder, MBA, als Beginn einer geplanten Vorlesungsreihe mit Ordensklinikum Linz statt. Ein weiteres ÖH-Meeting wurde am 15.01.26 abgehalten. Zusätzlich fand ein Termin mit Vizerektor Janko, der

ÖH Jus & ÖH JKU (12.01.26) zur Besprechung der Fachprüfungsanmeldung statt. Weiters gab es Termine mit der ÖGK sowie Gespräche mit dem KUK.

Es folgen noch Termine mit dem ärztlichen Direktor des KUK am 20.01.26, eine Arbeitsgruppe zu den Lehrinhalten „Bausteine des Lebens / Zelle und Gewebe“ am selben Tag, ein ZML-Meeting am 23.01.26, ein Termin mit Vizerektorin Drda am 26.01.26 sowie die Organisation einer Abschlussfeier nach der Anatomieprüfung für die Erstis, ebenfalls am 26.01.26. Die diesjährige KPJ-Infoveranstaltung wird für den 28.01. angesetzt. Eine weitere Stuko-Sitzung ist für den 29.01.26 geplant, ebenso ein Termin mit der ÖÄK am 21.01.26.

Tätigkeiten ÖH-Med SS26

Am 15.01 gab es einen Besprechungstermin mit der ÖGK zum Jungmediziner*innen Empfang. Am 20.01.26 hat ein Kennenlerntermin mit dem ärztlichen Direktor des KUK stattgefunden, bei welchem sich über die Zusammenarbeit zwischen ÖH-Med und KUK ausgetauscht wurde. Am selben Tag gab es einen weiteren Termin mit dem KUK bezüglich der Planung der KPJ-Infoveranstaltung. Anschließend hat die Arbeitsgruppe zu den Modulen „Bausteine des Lebens“ und „Zelle und Gewebe“ ein Meeting gehabt, um die Inhalte zu Verbesserung der Lehre zu überarbeiten.

Am 21.01.26 gab es ein Meeting mit den Medizin ÖHs Österreich und der ÖÄK in Wien. Am 23.01.26 fand der Jour fixe mit dem ZML statt, bei welchem allfällige Themen insbesondere die Anmeldungen für Wahlpflichtfächer und Lehrveranstaltungen nach Semesterstart besprochen wurden. Es wurde auch das Thema der knappen Anzahl an Basisausbildungsplätzen angesprochen.

Am 26.01.26 gab es ein Meeting mit Vizerektorin Drda mit der ÖH vom Hauptcampus, zur Vorstellung der neuen Mitglieder. Zusätzlich hat ein Meeting mit der Oberösterreichischen Ärztekammer bezüglich Basisausbildungsplätzen am selben Tag noch stattgefunden. Abends gab es dann noch für die Erstis eine Anatomie Abschlussfeier.

Am 29.01.26 fand eine Stuko Sitzung statt. Dort wurde das Masterstudium Personalisierte Technische Medizin gem. mit der FH OÖ/FH Gesundheitsberufe OÖ inklusive des Curriculums beschlossen. Außerdem wurden Änderungen im Bachelor-, Master- und Doktoratsstudium beschlossen.

Am 04.03.26 wurde der erste ÖH-Med Spritzerstand des Semesters veranstaltet.

Am 05.03.26 fand die 8. Fakultätsversammlung statt und auch hier wurde die Problematik der geringen Kapazität an Basisausbildungsplätzen angebracht.

Am 12.03.26 fand die nächste Stuko Sitzung statt. Da wurde die Regelung beschlossen, mit der man zwar mit 165,5 ECTS im Bachelorstudium die Lehrveranstaltungen des ersten Masterjahres besuchen kann, jedoch nun mit der Voraussetzung einer abgeschlossenen Vorklinik inklusive alle Modul- und Semesterabschlussprüfungen. Wir konnten eine Übergangsfrist bis zum Sommersemester, primär für den 3. Jahrgang, aushandeln, um eine große Benachteiligung mit unerwarteter Verzögerung des Studienfortschrittes zu verhindern.

Am 18.03.26 wurde die KPJ-Infoveranstaltung erfolgreich abgehalten und offene Fragen konnten geklärt werden.

Am 20.03.26 gab es einen weiteren Jour fixe mit dem ZML.

Am 25.03.26 wurde die Seku Abschluss- & Osterfeier veranstaltet, die sehr gut besucht war.

Tätigkeitsbericht SS 26

Im Sommersemester 2026 waren wir in zahlreiche hochschul- und gesundheitspolitische Aktivitäten eingebunden. Am 15. April nahm wir an einem Termin mit Vizerektorin Drda zur Betriebsküche des KUK teil.

Im Bereich der Gesundheitspolitik stand die Basisausbildung mehrfach im Fokus, da waren wir im Austausch mit Landeshauptmann Stellvertreterin Christine Haberland, beteiligten uns an bundesweiten Meetings der Medizin ÖHs und führten ein Gespräch

mit der Österreichischen Ärztekammer zu den Änderungen bei der Basisausbildung. Zudem wirkte wir an einer gemeinsamen bundesweiten Presseaussendung zur Basisausbildung mit.

Auch universitätsintern waren wir aktiv: Teilnahme an der Sitzung der Studienkommission, ein internes ÖH Meeting sowie die Vorstellung des Medizinstudiums für internationale Studierende im Rahmen einer universitären Veranstaltung.

Wir haben für die Studierenden am MedCampus eine Mikrowelle organisiert & mit der Uni einen zugänglichen Platz gefunden.

Ein weiterer Erfolg des Semesters war der Start der neuen 24/7 Lernzone am MedCampus, die den Studierenden nun rund um die Uhr zur Verfügung steht. Darüber hinaus nahmen wir an ZML Meetings teil und organisierte gemeinsam mit dem KUK einen Spritzerstand, der bei den Studierenden großen Anklang fand.

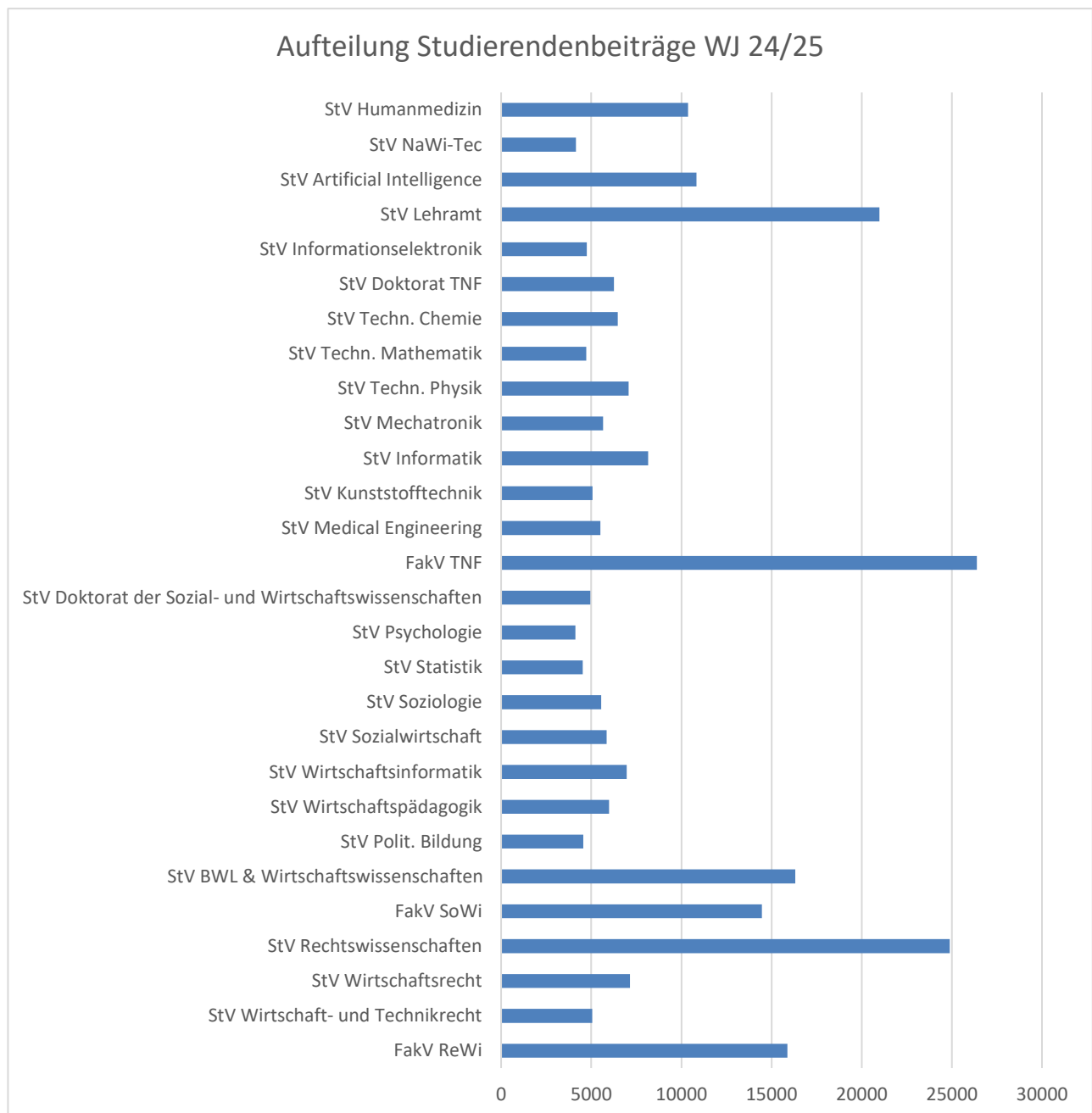
Es ist ein weiteres Team Meetings geplant. Für den 8. Juni ist ein PubQuiz geplant, am 10. ein Spieleabend, ebenso wie eine Infoveranstaltung für Graz/LinzerInnen am 15. Juni.

2. Aufteilung Studienbeiträge

Die Verteilung der Studierendenbeiträge im WJ 24/25 wurde wie folgt aufgeteilt (siehe Diagramm).

Nicht inkludiert sind die Beiträge der Referate (Sachaufwand pro Referat im WJ 700€ sowie die Aufwandsentschädigungen jedes Referates).

Der Anteil der Universitätsvertretung ist nicht angeführt. Davon sind auch Gehälter zu bezahlen.



3. Dienstleistungen

Folgende Dienstleistungen für Studierende wurden von der ÖH JKU im Wirtschaftsjahr 2024/25 erbracht:

- Bücherbörse (An + Verkauf von benutzten Büchern)
- Kostenlose Steuer und Rechtsberatung
- LUI (Studierendenlokal)
- Mensabonus
- ÖH Shop (Verkauf von Skripten, Bücher, Binden, Drucken, Verkauf von Schreibwaren)
- ÖH Academy (Kostenlose Karriere, Softskills Kurse für Studierende)
- Mental Health Fonds
- Blutspendeaktion
- Plagiatscheck
- Awareness Teams bei VA